

Unsere Gemeinde **HAINBURG**

2021 / 2022

P
E
S
Ö
N
L
I
C
H

I
N
D
I
V
I
D
E
L
L

M
N
S
C
H
L
I
C
H

R
E
G
I
N
A
L

N
H

Frankfurter Volksbank



frankfurter-volksbank.de

Offenbacher Landstraße 46
63512 Hainburg
Telefon 069 2172-11000

UNSERE GEMEINDE HAINBURG

JAHRBUCH 2021 / 2022



**www.hainburg.de
Telefon 0 61 82 / 78 09-0**

Herausgeber: Der Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg,
vertreten durch Bürgermeister Alexander Böhn und Ersten Beigeordneten Christian Spahn
Fotos: Axel Hampe und Erhard Bonifer

Gestaltung und Druck: Kümmel KG Druckerei, Hainburg

ZUHAUSE IN CHRISTLICHER GEBORGENHEIT

Wohnen & Pflegen für Senioren in Hainburg

AGAPLESION ist bundesweit einer der führenden Gesundheits- und Pflegedienstleister. Als christliches Unternehmen ist tätige Nächstenliebe unser Auftrag und genau das ist der Unterschied zu anderen Anbietern mit anderen Leitbildern. Unser Leitsatz „Zuhause in christlicher Geborgenheit“ ist Maßgabe unserer Arbeit und Angebote.



Das AGAPLESION SIMEONSTIFT ist eine vollstationäre Pflegeeinrichtung im Ortsteil Klein-Krotzenburg. Unser Haus liegt eingebettet in eine großzügige Grünanlage. In der Nähe gibt es zahlreiche Einkaufsmöglichkeiten.

Ganzheitliche und aktivierende Pflege

Wir fördern die Selbstständigkeit unserer Bewohner und wollen diese so lange wie möglich erhalten. Wir arbeiten nach modernen Pflege- und Qualitätsstandards.



Ausstattung und besondere Angebote

Wir verfügen über insgesamt 164 vollstationäre Pflegeplätze in Einzelzimmern, verteilt auf fünf Wohnbereiche, darin eingestreut sind zehn Plätze für eine Kurzzeit- oder Verhinderungspflege.

Unser Haus ist barrierefrei gestaltet und hat ein schönes Wohnambiente mit Wohlfühlatmosphäre. Im Vordergrund stehen das eigenständige Leben, der Komfort und die Sicherheit unserer Bewohner*innen.

In einem eigenen beschützenden Wohnbereich mit 23 Plätzen betreuen wir Menschen mit Demenz und anderen gerontopsychiatrischen Erkrankungen.

Abwechslung im Alltag

Unsere Beschäftigungsangebote umfassen kreatives Gestalten, gemeinsames Singen, Gedächtnistraining, Gymnastik, Spielenachmittage, regelmäßige Gottesdienste und Andachten, jahreszeitliche Feste, kulturelle Veranstaltungen, Ausflüge und vieles mehr.



Besuchen Sie uns und lernen Sie unser Haus kennen!

Kontakt

Daniela Brückner, Einrichtungsleitung
AGAPLESION SIMEONSTIFT
Triebweg 36, 63512 Hainburg
T (06182) 701 - 1, F (06182) 701 - 207
simeonstift@agaplesion.de

www.hdv.agaplesion.de

Inhalt

Vorwort Bürgermeister.....	5
Wappen	7
Repräsentanten der Gemeinde	9
Endergebnis der Gemeindevwahl am 14.03.2021	10
Wahl zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung.....	13
Ernennung der ehrenamtlichen Mitglieder des Gemeindevorstands	13
Verabschiedung ausgeschiedene Mitglieder des Gemeindevorstands	15
Ausländerbeiratswahl.....	17
Kinder- und Jugendbeirat	18
Finanzen der Gemeinde	19
Gedenken an die Opfer der Pandemie	21
Besuch Staatssekretär Weinmeister.....	23
Nachruf Karlheinz Jung.....	25
70. Geburtstag und Tod von Trumaus ehem. Bürgermeister Pendl.....	27
Landesehrenbriefe	29
Personalangelegenheiten	
– Dienstjubiläen	30
– Verabschiedungen.....	31
– Auszubildende.....	37
Verabschiedung Werner Merget als Gemeindebrandinspektor	41
Ernennung kommissarische Wehrführung Feuerwehr Hainstadt.....	45
Ehrungen der Feuerwehr Hainburg.....	47
Sportcoach der Gemeinde Hainburg.....	50
Ernennung Wildschadensschätzer	52
Pfarrer Bockold verlässt nach 25 Jahren St. Wendelinus Hainstadt	53
100. Geburtstag Melitta Werner	55
Klaus Burow 60 Jahre Berufsjäger	57
Evang. Kita am Kiefernain verabschiedet Mascha Fertig.....	61
Rathausneubau	63
Online Terminvereinbarung im Bürgerbüro	69
Grundhafte Sanierung der Schillerstraße und Krotzenburger Straße.....	71
Erweiterung Kita Pater Johannes Blumör	73
Gründach auf der Kindertagesstätte Kiefernain	75
Wirtschaftsförderung	77
Neuer Kunstrasenplatz der Spvgg. Hainstadt	79
Gemeindebücherei erhält Landesförderung	81
Neue Bücherzelle	83
Baumpflanzungen in Hainburg.....	85
Stadtradeln.....	87
Corona Testzentren in Hainburg.....	89
Hainburg ist weiter FairTrade-Gemeinde	90
Bürgerversammlung zum Thema „Nahmobilität“	91
Information zur Grundsteuerreform	93
Spielplatzbegehung	97
Wärmebildkamera für Feuerwehr Hainburg	100
Hainburger Feuerwehr hilft in Griechenland.....	101
Gemeindebücherei Autorenlesung	102
Auszeichnung für Buchhandlung Klingler	103
Waldjugendspiele.....	104

Sternsinger besuchen Rathaus	106
Unterstützung für Kindertagesstätte in Eschweiler	107
Steuerungsgruppe Fairtrade.....	108
Ehrenamtsbüro.....	109
Ausländerbeirat.....	111
Vielfalt: Zusammen in Hainburg	112
Stifte sammeln.....	113
Hainburg im Jahre 2021 (Statistik).....	115
Behörden, öffentliche Institutionen und Einrichtungen	117
Seniorenwegweiser	138
Ortsplan	
Notrufnummern und Blutspendetermine	
Die örtlichen Vereine und Verbände in unserer Gemeinde	145
Die örtlichen Vereine und Verbände haben das Wort.....	149
Unsere Kirchengemeinden berichten.....	249
Übersicht der Betreuungsangebote der Tageseinrichtungen für Kinder in Hainburg	257
Hainburgs Kindergärten.....	258
Die Büchereien unserer Gemeinde	269
Die Hainburger Schulen berichten	271
Gemeinnützige Baugenossenschaften	277
Silberhochzeiten	281
Goldene Hochzeiten	282
Diamantene Hochzeiten	283
Eiserne Hochzeiten.....	284
90 Jahre und älter.....	287
Hinweise für umweltfreundliches Verhalten	293
Abfuhrkalender 2022.....	299
Bürgerscheckheft.....	300

Grußwort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das Jahr ist nun schon einige Monate alt und viele Ereignisse und Erlebnisse in und um unser Hainburg liegen mit dem Jahr 2021 hinter uns und auch im neuen Jahr ist schon einiges geschehen. Das vergangene Jahr war kein Jahr wie die anderen, es war wieder geprägt von Einschränkungen und Vorgaben durch die Corona-Pandemie.

Auch wir als kleine Gemeinde im Kreis Offenbach mussten uns im vergangenen Jahr ständig den neuen Anforderungen und Herausforderungen stellen und ich bin froh und dankbar, unsere Gemeinde als Bürgermeister auf diesem auch nicht immer einfachen Weg zu begleiten. Im vergangenen Jahr konnten wieder keine Feste und Feiern stattfinden und gerade das Gemeinschaftliche und Gesellige, was unser Hainburg so ausmacht, fand so gut wie gar nicht statt. Nach ein bisschen Normalität im Sommer gab es im Herbst und Winter wieder starke Einschränkungen. Keine Weihnachtsfeiern der Senioren, keine Weihnachtsfeiern der Vereine und Verbände. Dennoch konnten wir einige wichtige Vorhaben durchführen. So konnten die Bauarbeiten in der Schillerstraße und der Kirchstraße trotz Corona und Baustoffknappheit durchgeführt werden. Auch der zweite Hainburger Kunstrasenplatz in Hainstadt konnte bereits bespielt werden und die Bauarbeiten für unser neues Rathaus gehen voran. Hier investieren wir zielgerichtet mehrere Millionen in unsere Infrastruktur und in die Zukunft unserer Gemeinde. All das ist nur möglich, weil unsere Gemeinde finanziell gut dasteht, wir ein engagiertes Team haben und wir verantwortungsvoll mit den uns anvertrauten Steuergeldern umgehen. Dies bedeutet für uns aber auch, nachhaltig und vernünftig zu investieren – dies zeichnet unsere Politik und unser Handeln aus.

Ganz herzlich bedanke ich mich bei allen, die sich an den unterschiedlichen Stellen und mit ganz unterschiedlichen Motiven für unser Gemeinwesen einsetzen – auch wenn vieles im vergangenen Jahr nur im Hintergrund lief. Nur so kann eine Gemeinde funktionieren. Viele Beispiele dafür werden Sie beim Durchstöbern des Jahrbuchs finden. Unser Jahrbuch enthält zahlreiche interessante und notwendige/wichtige Informationen, zeigt unser vielseitiges und vielschichtiges Vereinsleben und stellt Behörden, öffentliche Institutionen und Einrichtungen vor, an die Sie sich im Bedarfsfall wenden können. Sollte Ihnen dieses Buch einmal nicht weiterhelfen und unsere Internetseite nicht die richtigen Informationen bereithalten, dann stehen Ihnen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus mit Rat und Tat gerne zur Seite.

Dieses Nachschlagewerk ist nur durch das große Engagement unserer Vereine, Firmen und Institutionen möglich. Aus diesem Grund möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten herzlichst bedanken.

Ihnen allen, den Bürgerinnen und Bürgern dieser Gemeinde, sowie den Leserinnen und Lesern wünsche ich alles Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen.

Ihr



Alexander Böhn
Bürgermeister



Ihre Maklerin vor Ort



Christine Appel

Gebietsleiterin
63512 Hainburg

Beratung, Bewertung und erfolgreiche Vermittlung
Ihrer Immobilie bei Vermietung und Verkauf

Tel. 0 61 82-99 26 93

Fax 0 61 82-6 56 73

christine-a.appel@postbank.de

 **Postbank**

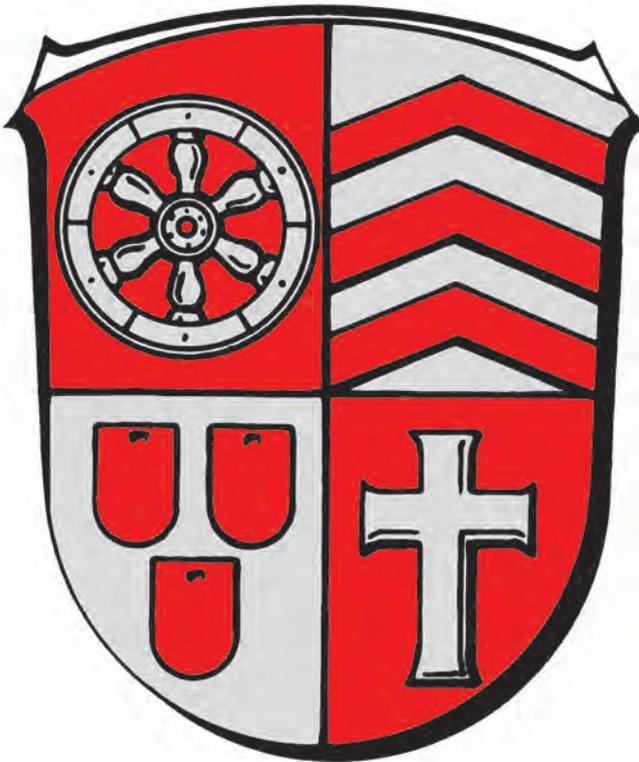
IMMOBILIEN

Das Wappen der Gemeinde Hainburg

Offizielle Beschreibung:

Gevierter Schild, rechts oben das silberne sechsspeichige Mainzer Rad auf Rot, links oben drei rote Sparren auf Silber, rechts unten drei rote Ziegel (2:1) auf Silber und links unten ein silbernes lateinisches Kreuz auf Rot.

(Basonierung: Bei der Wappenbeschreibung sind die Seiten rechts und links vertauscht, da aus der Sicht des Schildträgers – also von hinten – beschrieben wird.)



Das Wappen berücksichtigt in gleicher Weise die Wappen der alten Gemeinden Hainstadt und Klein-Krotzenburg wie die historische Entwicklung. Die 3 roten Sparren auf Silber verdeutlichen die bis 1425 bestehende eppsteinische Herrschaft über Hainstadt, während die drei roten Ziegel auf die römische Zeit zurückweisen und das von den Römern begründete bedeutende Ziegeleigewerbe symbolisieren. Beide Wappenbestandteile entstammen dem Hainstädter Wappen. Das silberne Rad auf Rot weist auf die kurmainzische Herrschaft in beiden heutigen Gemeindeteilen hin, während das silberne (lateinische) Kreuz dem alten Klein-Krotzenburger Gerichtssiegel des 18. Jahrhunderts entnommen ist. Die beiden letztgenannten Symbole waren zugleich im ehemaligen Klein-Krotzenburger Gemeindewappen enthalten. Die farbliche Gestaltung lehnt sich unverändert an die beiden alten Ortswappen an, verdeutlicht zugleich aber auch die Zugehörigkeit der neuen Gemeinde zu Hessen.

Frontzahnästhetik - Der Natur am nächsten...



Foto/Original-Patiententfall Zirkon-Frontzahnbrücke:
Stefan Euteneuer

Wir fertigen

Unikate



Was ist es, was Ihre Persönlichkeit auf den ersten Blick für andere sichtbar macht?

Ist es zuerst das Gesicht, die Augen, der Mund?
Spätestens beim Lächeln wird eines der markantesten Merkmale Ihrer Identität sichtbar: Ihre Zähne.

Deshalb sind schöne Zähne wichtig - für ein ansprechendes Äußeres und für das eigene Wohlbefinden. Ein schönes Lächeln signalisiert Sympathie und Freundlichkeit.

Gerne informiere ich Sie über die neuesten Möglichkeiten auf dem Gebiet der Ästhetik und der modernen Implantat - Prothetik.

Ihr Stefan Euteneuer

Qualität
seit 1990



Info ☎ (06182) 6 65 05

SE Dentaltechnik GmbH
Stefan Euteneuer
Martinstraße 23
63512 Hainburg
Tel.: (0 61 82) 6 65 05
www.sedentaltechnik.de



SE · DENTALTECHNIK
STEFAN EUTENEUER



SE

Die Repräsentanten unserer Gemeinde

Gemeindevorstand

Böhn, Alexander (CDU)	Bürgermeister	Josefstr. 11
Spahn, Christian (CDU)	Erster Beigeordneter	Lessingstr. 49
Bicherl, Hans-Peter (B90/Grüne)	Beigeordneter	Schulstr. 6
Harrer, Walter (CDU)	Beigeordneter	Mittelsestr. 17
Jäkel, Volker (CDU)	Beigeordneter	Königsberger Str. 157
Merget, Petra (CDU)	Beigeordnete	Friedrich-Ebert-Str. 94
Tilsner, Manfred (SPD)	Beigeordneter	Kappesweg 9

Gemeindevertretung Hainburg

CDU

Bessel, Bernhard		Ostring 89
Böhn, Dirk		Friedrichstr. 20
Bub, Alexander		Goethestr. 2
Buhl, Lukas	Fraktionsvorsitzender	Kirchstr. 41
Fertig, Margarete	Stellv. Vors. der Gemeindevertr.	Josefstr. 14
	Vors. des SJKS-Ausschusses	
Friedl, Marco		Zum Königssee 22
Fuchs, Marcus		Kettelerstr. 27
Habermann, Karlheinz		Bachgasse 19
Harrer, Jürgen		Danziger Str. 16
Kaiser, Tobias		Hauptstr. 74b
Krammig, Adeline	Vors. des HuF-Ausschusses	Leipziger Str. 12
Krammig, Thorsten		Wilhelm-Leuschner-Str. 33
Luck, Saskia		Kurt-Schumacher-Str. 23a
Lukas, Stephan		Im Löschem 6
Merget, Werner		Friedrich-Ebert-Str. 94
Möser, Oliver	Vors. der Gemeindevertretung	Wendelinusstr. 10
Redanz, Marcus		Im Lückfeld 14
Scherer, Norbert		Schubertstr. 12
Schwab, Pia		Blumenstr. 2
Schwab, Johannes	Vors. des BVWU-Ausschusses	Kirchstr. 1

B90/Grüne

Frickel, Nicolas		Wilhelm-Leuschner-Str. 11
Hollmann, Cliff	Fraktionsvorsitzender	Breslauer Str. 21
Hollmann, Manuela		Breslauer Str. 21
Ritter Susan		Liebfrauenheidenstr. 14
Ritter, Thorwald	Stellv. Vors. der Gemeindevertr.	Liebfrauenheidenstr. 14
Simon, Ilka		Lessingstr. 32
Winter, Horst		Friedrich-Ebert-Str. 53

SPD

Böhm, Walter		Wendelinusstr. 43
Brettinger, Dagmar		Carl-Ulrich-Str. 20
Durmus, Osman		Erzbergerstr. 37
Ehmes, Heribert	Fraktionsvorsitzender	Finkenweg 6
Golosek, Manuela		Reichenberger Ring 76
Linke, Nicole		Erzbergerstr. 35

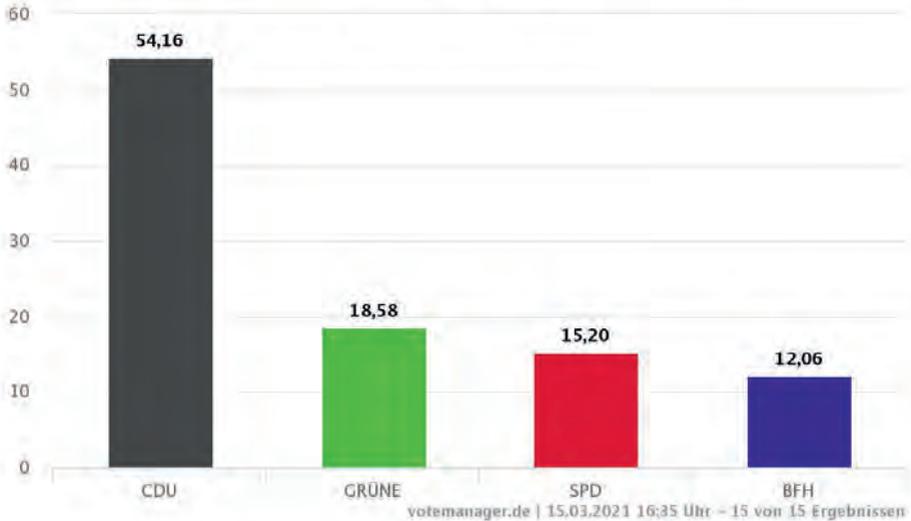
BFH

Appel, Wigbert	Fraktionsvorsitzender	Carl-Ulrich-Str. 24
Brücher, Claudia		Waldstr. 17
Giese, Volker		Bachgasse 13
Seipel, Heinz		Am Kiefernrain 7

Endgültiges Ergebnis der Gemeindewahl am 14. März 2021

Gemeinde Hainburg – Gesamtergebnis

Gemeindewahl 14.03.2021



Gemeinde Hainburg – Gesamtergebnis – Sitzverteilung

Gemeindewahl 14.03.2021



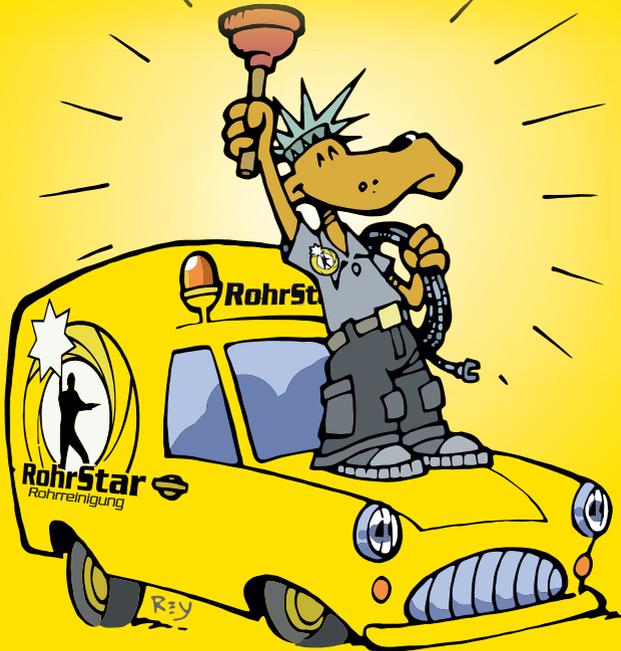
● BFH 4 Sitze ● CDU 20 Sitze ● GRÜNE 7 Sitze ● SPD 6 Sitze

15.03.2021 16:35 Uhr – votemanager.de

Merkmal	2021		2016		Veränderung zu			Sitze	
	Anzahl	%	Anzahl	%	2016 %-Punkte	2021	2016	Differenz	
									2021
Wahlberechtigte	11 511	-	11 585	-	-	-	-	-	
Wähler/-innen	6 308	-	5 792	-	-	-	-	-	
Wahlbeteiligung	-	54,8	-	50,0	4,8	-	-	-	
Ungültige Stimmzettel	221	3,5	213	3,7	-0,2	-	-	-	
Gültige Stimmen/Sitze	213 195	-	193 542	-	-	37	37	0	
davon entfielen auf									
CDU	115 474	54,2	99 014	51,2	3,0	20	19	1	
GRÜNE	39 617	18,6	25 783	13,3	5,3	7	5	2	
SPD	32 395	15,2	43 093	22,3	-7,1	6	8	-2	
BFH	25 709	12,1	25 652	13,3	-1,2	4	5	-1	

Wasser im Keller? Rückstau?

Wir helfen Ihnen schnell & professionell!



★ Rückstausicherung

★ 24h Rohrreinigung

★ Dichtheitsprüfung

★ Rohrsanierung

★ Hebeanlagen

★ Günstige Festpreise



MURMANN

Umwelttechnik | 24h Notdienst



Schnell. Sauber. Günstig.
06182 787787

Oliver Möser bleibt Vorsitzender der Gemeindevertretung

In der konstituierenden Sitzung im April 2022 wählte die Hainburger Gemeindevertretung erneut Oliver Möser (CDU) zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung. Für Oliver Möser ist dies die zweite Amtszeit. Seine Stellvertreter sind Mascha Fertig (CDU) und Thorwald Ritter (Bündnis 90/ Grüne).

Wahl und Ernennung der ehrenamtlichen Beigeordneten

Die Hainburger Gemeindevertretung wählte in der konstituierenden Sitzung am 26.04.2021 die ehrenamtlichen Beigeordneten. Es sind dies (v. l.): Petra Merget (CDU), Walter Harrer (CDU), Hans-Peter Bicherl (Bündnis 90/ Grüne), Volker Jäkel (CDU) und Manfred Tilsner (SPD). Zur Wahl gratulierten der wieder gewählte Vorsitzende der Gemeindevertretung Oliver Möser (CDU, li.), Bürgermeister Alexander Böhn (CDU, 2. v. re.) und der Erste Beigeordnete Christian Spahn (CDU, re.).





REWE
Dein Markt

Große Vielfalt aus deiner Region

Entdecke eine Vielfalt an regionalen und lokalen Erzeugnissen in deinem REWE Markt.

REWE

REWE Viktor Likej

Auf das Loh 1

63512 Hainburg-Hainstadt

REWE

REWE Boris Safonov

Daimlerstraße 4

63512 Hainburg Klein-Krotzenburg

Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr



Die REWE-App
Alle Angebote
immer dabei.

rewe.de



Verabschiedung von Karlheinz Habermann



Karlheinz Habermann wurde am 01.03.1993 von der Gemeindevertretung zum hauptamtlichen Ersten Beigeordneten gewählt. Nach der Änderung der Hauptsatzung endete die Amtszeit als hauptamtlicher Erster Beigeordneter am 01.03.1999. Am 18.03.2001 wurde Karlheinz Habermann schließlich wieder in die Gemeindevertretung gewählt, von der er am 23.04.2001 zum ehrenamtlichen Ersten Beigeordneten gewählt wurde. In seiner Zeit als Erster Beigeordneter vertrat er die Gemeinde Hainburg in verschiedenen Gremien. So war Habermann Vertreter bei der Sparkasse Langen-Seligenstadt, der ekom21 und im Regionalverband Frankfurt Rhein-Main. Bei der letzten Kommunalwahl wurde Karlheinz Habermann ein weiteres Mal in die Gemeindevertretung gewählt, verzichtete aber auf eine weitere Kandidatur als ehrenamtlicher Beigeordneter, wonach er am 26.04.2022 seine Entlassungsurkunde als ehrenamtlicher Beigeordneter erhielt. „Seit nunmehr fast 30 Jahren war Karlheinz Habermann als hauptamtlicher und ehrenamtlicher Beigeordneter für die Gemeinde Hainburg tätig und weit über die Gemeinde Hainburg bekannt. In dieser Zeit hat Karlheinz Habermann viele Projekte angestoßen und begleitet. Sein Wissen und seine Erfahrung waren in den verschiedenen Gremien angesehen und gefragt. Wir bedanken uns bei Karlheinz Habermann für seine unermüdliche Arbeit und sein Engagement für seine Heimatgemeinde“, so Bürgermeister Alexander Böhn.

Verabschiedung von Rudolf Kaller



Nach 28 Jahren hat Rudolf Kaller (SPD) Abschied von der Kommunalpolitik genommen. Der 76-jährige hat nach Beendigung der Wahlperiode zum 26.04.2021 seine Entlassungsurkunde als ehrenamtliche Beigeordnete erhalten. Rudolf Kaller war seit 15.03.1993 als Mitglied in der Gemeindevertretung in verschiedenen Funktionen tätig. Neben dem Fraktionsvorsitz war er zudem viele Jahre als Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses sowie als stellvertretender Vorsitzender des Bau-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Umweltausschusses tätig. Im Jahr 2006 erhielt Herr Kaller den Landesehrenbrief des Landes Hessen. Seit dem 20.06.2011 war Rudolf Kaller im Gemeindevorstand als ehrenamtlicher Beigeordneter tätig. Für sein langjähriges Wirken wurde ihm im Jahr 2013 der Titel des Ehrenbeigeordneten verliehen.

„Die Gemeinde Hainburg bedankt sich bei Herrn Kaller für sein jahrzehntelanges kommunalpolitisches ehrenamtliches Engagement“, so Bürgermeister Alexander Böhn.

Mit uns kommen Sie zu Recht

Britta Ochmann-Hirtz
Rechtsanwältin und
Notarin
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Tel.: 06182 898686
Fax: 06182 898665
office@kanzlei-ochmann.de
www.kanzlei-ochmann.de



Bürogemeinschaft
Ochmann-Hirtz und Jochum-Probst
Siemensstrasse 30
63512 Hainburg - Klein-Krotzenburg
Termine auch samstags
Eigene Parkplätze

Tatjana Jochum-Probst
Rechtsanwältin und
Mediatorin
Fachanwältin für Familienrecht

Tel.: 06182 8959626
Fax: 06182 8959627
kanzlei@jochum-probst.de
www.jochum-probst.de

Neu gewählter Ausländerbeirat in Hainburg

Nataliia Bielova wurde zur Vorsitzenden des Ausländerbeirates gewählt.

Die konstituierende Sitzung des Ausländerbeirates eröffnete und leitete der langjährige Vorsitzende Herr Feridun Erdali, der sich nicht mehr zur Wahl gestellt hat.

In der ersten Sitzung nach der Ausländerbeiratswahl sind die verschiedenen Positionen aus den stimmberechtigten Mitgliedern neu zu besetzen. Einstimmig wurde Frau Nataliia Bielova zur Vorsitzenden gewählt. Ihre Stellvertreter sind Emel Odabasi und Dr. Samir Amar-Youcef.

Weiter erfolgten die Wahlen zur Schriftführung und den Vertretern in den Gremien.

Gewählt wurden: Elias Merhazion als Vertreter in der Gemeindevertretung, Yasar Yolbasi für den Haupt- und Finanzausschuss wie auch den Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschuss, Daniel Kujawski für den Bau-, Verkehrs-, Wirtschafts- und Umweltausschuss.

Im Kreisausländerbeirat werden Dr. Samir Amar-Youcef und Elias Merhazion Hainburg vertreten, Ersatzdelegierte sind Nataliia Bielova und Emel Odabasi.

Als Delegierter im Landesausländerbeirat wird Herr Elias Merhazion gewählt.

Die Schriftführung übernimmt, wie auch in den vergangenen Jahren, Kim Wiesner. Stellvertreterin ist Fabienne Kauc.



Bürgermeister Alexander Böhn und Erster Beigeordneter Christian Spahn gratulierten den Gewählten, wünschen viel Erfolg im neuen Ehrenamt und sichern die volle Unterstützung der Verwaltung zu.

Hainburger Kinder- und Jugendbeirat gewählt

Aus beiden Gemeindeteilen Jugendliche vertreten

„Es ist wirklich toll, dass zahlreiche interessierte Jugendliche den Weg in das Foyer der Kreuzburghalle gefunden haben“ freut sich der Vorsitzende der Gemeindevertretung Oliver Möser.

Am vergangenen Dienstag waren die Hainburger Kinder- und Jugendlichen zu einer Kinder- und Jugendversammlung eingeladen. Der wichtigste Tagesordnungspunkt war die Wahl eines neuen Kinder- und Jugendbeirats.

„Unter dem Motto – Du hast Lust deine Ideen gemeinsam mit gleichaltrigen in deine Gemeinde zu bringen? Dann mach mit!! – haben wir für die Wahl und die Beteiligung an diesem Gremium mit Aufrufen in den sozialen Medien, den Schulen im Einzugsgebiet, den Dachorganisationen der Vereine und auch durch persönliche Ansprachen geworben“, so erster Beigeordneter Christian Spahn, „es ist nun sehr schön zu sehen, dass wir das Interesse der Jugendlichen zur Weiterentwicklung unserer Gemeinde wecken konnten“.

An der Wahl konnten sich alle Hainburgerinnen und Hainburger im Alter zwischen 14 Jahren und 20 Jahren beteiligen und auch selbst zur Wahl stellen.

„Der Kinder und Jugendbeirat hat nicht nur eine beratende Rolle, sondern entwickelt selbst Ideen und bringt die Belange der Jugend über den Gemeindevorstand in die Gemeindevertretung ein.“ erläutert Bürgermeister Alexander Böhn. „Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit mit den Jugendlichen.“

Aus den Anwesenden haben sich dann 8 Jugendliche im Alter von 15 bis 18 Jahren zur Wahl gestellt und wurden einstimmig zum neuen Kinder- und Jugendbeirat gewählt. Die konstituierende Sitzung mit der Wahl zum Vorsitz aus den Reihen der Mitglieder fand am 28.10.2021 um 18:00 Uhr wieder im Foyer der Kreuzburghalle statt.

Zu dieser Sitzung waren auch alle interessierten Kinder- und Jugendlichen eingeladen, da diese generell öffentlich sind.



Dem neuen Kinder- und Jugendbeirat gehören: Neele Pari Zimmer, Maximilian Balsera, Jonas Rachor, Lucas Beck, Sebastian Korb, Moritz Assenheimer, Sara Hollmann sowie Jana Scherer an.

Auch in 2022 keine Steuer- und Gebührenerhöhungen in Hainburg

Hainburg hat jährlich ca. 5 Millionen Euro in die Infrastruktur der Gemeinde investiert, hauptsächlich in den Bereich Kinderbetreuung, Straßenbau und den Neubau eines gemeinsamen Rathauses. Auch wurde in dieser Zeit die Straßenbeitragssatzung abgeschafft. Für die Bürgerinnen und Bürger fallen somit keine Einmalzahlungen für grundlegende Straßensanierungen an.

„Wir sind sehr froh“, äußert sich Bürgermeister Alexander Böhn, „dass wir es trotz diesem Maßnahmenpaket zur Weiterentwicklung der Kommune geschafft haben, die Steuern und Gebühren stabil zu halten. Auch in 2022 wird es in Hainburg keine Erhöhungen geben.“

Besonders positiv: Die großen Investitionen der vergangenen Jahre konnten ohne nennenswerte Kreditaufnahmen getätigt werden, bestehende langfristige Kredite konnte die Verwaltung weiter zurückführen. „Hainburg ist quasi schuldenfrei – und wir arbeiten gemeinsam mit den politisch Verantwortlichen weiter hart daran, dass das so bleibt“, erklärt Böhn.

Die mittelfristige Finanzplanung der Gemeinde weist ab dem kommenden Jahr wieder einen Überschuss aus und die allgemeine Wirtschaftslage, die natürlich immense Auswirkungen auf den Gemeindehaushalt hat, zeigt sich den Prognosen zufolge auch wieder wesentlich freundlicher.

In den zukünftigen Jahren werden weitere große Herausforderungen auf unsere Gemeinde zukommen. Gerade in den sozialen und infrastrukturellen Bereichen wollen und müssen wir weiter investieren, um den Anforderungen an einen modernen Wohn- und Arbeitsort gerecht zu werden.

Auch künftig sei es Bereich Bauen und Energie immens wichtig, einen gesunden Mix aus Ökologie und Ökonomie vorzugeben. „Auf den Mix aus diesen beiden Punkten werden wir auch künftig bei Planungen sehr großen Wert legen und die Investitionen dementsprechend ausrichten“, erklärte der 1. Beigeordnete und Kämmerer Christian Spahn abschließend.





Kfz-Meisterbetrieb Kins GmbH & Co. KG

EU-Fahrzeuge • Neuwagen • Gebrauchtwagen • Elektro-Automobile

Ihr unabhängiger Spezialist für ...



Feldstr. 23

63512 Hainburg

Telefon: 06182-60792

info@kfz-kins.de

Fax: 06182-7829815

www.kfz-kins.de

Warum wir unabhängige Spezialisten sind?

**Weil wir technisch beim Fahrzeughersteller
angeschlossen sind!**



- ✓ tagesaktuelle Wartungspläne
- ✓ Feldmaßnahmen
- ✓ Rückrufaktionen
- ✓ geführte Fehlersuche
- ✓ Offboard-Diagnose
- ✓ Softwareupdates
- ✓ Schlüsselanpassungen
- ✓ Freischaltung von Wegfahrsperrern
- ✓ Programmierung von AHK und Zubehör

= garantiesicher + werterhaltend

Gedenken an die Opfer der Pandemie

Die Corona-Pandemie hat viele Opfer gefordert. Weltweit, deutschlandweit, im Kreis Offenbach und auch in Hainburg. Am 18. April 2021 wird den Opfern auf Initiative unseres Bundespräsidenten gedacht.

Im Kreis Offenbach gedenken wir 495 Menschen, die zu diesem Zeitpunkt an und mit einer SARS-CoV-2 Infektion verstorben sind. Zum jetzigen Zeitpunkt sind es bereits über 640 Menschen.

Hinter den bloßen Zahlen stehen Menschen, persönliche Schicksale, Großeltern, Väter, Mütter, Töchter, Söhne, Geschwister, Freunde, die große Lücken im Leben ihrer Lieben hinterlassen haben. Unsere Anteilnahme gilt den Angehörigen, die mit dem schweren Verlust umgehen müssen.

Aus diesem Grund wurde an diesem Tag neben der Trauerbeflaggung an den Rathäusern und Schulen auf jedem Hainburger Friedhof ein Kranz und zwei Kerzen im Namen des Gemeindevorstandes niedergelegt.



Wir gedenken auch all jener, die während der Pandemie nicht durch das Virus, aber dennoch einsam gestorben sind. Ihren Angehörigen, die auch oft nicht Abschied nehmen und angemessen trauern konnten, gilt ebenso unsere Anteilnahme.

Villa Romana

Ristorante - Pizzeria

Inhaber: Familie Aslan

Herzlich Willkommen

Im Restaurant Villa Romana in Klein Krotzenburg servieren wir Ihnen beste italienische Küche, leckere Empfehlungen des Küchenchefs und einiges mehr. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie uns die Ehre eines Besuches gäben.

Übrigens: Alle Gerichte können Sie gut verpackt auch zum Mitnehmen bestellen.



Lecker Mittagstisch

werktags von Montag bis Freitag immer in der Zeit
von 11:30 bis 14:30 Uhr 3-Gang-Menüs
Menü 1: 10,50€ • Menü 2: 11,50€ • Menü 3: 12,50€

Öffnungszeiten:

Mo. – Sa. von 11:30 – 14:30 Uhr und 17:00 – 23:00 Uhr
Sonn- und Feiertage
von 11:30 – 14:30 Uhr und 16:00 – 22:00 Uhr

63512 Hainburg (Klein-Krotzenburg) • Ostring 2
Telefon: (06182) 84 18 760 oder 84 18 759 oder 4179
www.villa-romana-hainburg.de

Staatssekretär Weinmeister zum Informationsaustausch über die Städtepartnerschaften in Hainburg

Im September konnte Bürgermeister Alexander Böhn den hessischen Staatssekretär für Europaangelegenheiten Mark Weinmeister für einen Erfahrungsaustausch über die Städtepartnerschaften in der Gemeinde Hainburg begrüßen. In lockerer Atmosphäre berichteten Bürgermeister Alexander Böhn und Erster Beigeordneter Christian Spahn über die Historie und die Besonderheiten der Partnerschaften mit den österreichischen Städten Alberndorf, Trumau und Retz sowie dem französischen Vernouillet. Die anwesenden Vorstandsmitglieder des europäischen Freundeskreis Hainburg Karin Steinkamp und Heinz Barthold sowie die Vorsitzende Heidi Rackensperger berichteten über die Vergangenheit und die vielfältigen Projekte und Initiativen sowie auch über das, was für die Zukunft noch geplant ist. Fazit war, dass es sich lohnt, hier weiter aktiv zu sein und den Kontakt auf kommunaler aber vor allem auf persönlicher Ebene zu halten. Alle hoffen, dass bald wieder ein zwangloser Austausch nach der Pandemie stattfinden kann.



Das Bild zeigt (v.l.n.r.) Staatssekretär Mark Weinmeister, Heidi Rackensperger, Heinz Barthold, Karin Steinkamp, Ersten Beigeordneten Christian Spahn sowie Bürgermeister Alexander Böhn vor dem Rathaus Hainstadt

KANZLEI HUBER



Huber & Silder GmbH & Co. KG Steuerberatungsgesellschaft

- Steuerliche Beratung jeder Art
- Durchführung von Lohn-, Gehalts- und Finanzbuchhaltung
- Erstellung von Steuererklärungen für Privatpersonen
- Erstellung von Abschlüssen und Steuererklärungen für Einzelpersonen, sowie Personen- und Kapitalgesellschaften
- Existenzgründungsberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensbewertung
- Jahresabschlussprüfungen*
- Prüfungen nach MaBV und FinVermV*
- Erstellung von Sanierungsgutachten

Bürozeiten:

Montag bis Donnerstag von 8.00–12.00 Uhr und 13.00–17.00 Uhr

Freitag von 8.00–12.00 Uhr

Daimlerstraße 14 · 63512 Hainburg
Telefon 06182/95 08 0 · Telefax 06182/95 08 23
info@kanzleihuber.de

* durch einen Wirtschaftsprüfer

Die Gemeinde Hainburg trauert um Karlheinz Jung

Der gebürtige Hainstädter Karlheinz Jung war seit der Gebietsreform 1977 Mitglied der Gemeindevertretung Hainburg. Im Jahr 1976 – also fast zeitgleich mit der Gebietsreform – zog er mit seiner Familie von der Hainstädter Birkenstraße in den Südring nach Klein-Krotzenburg.



In der spannenden Zeit nach der Gebietsreform und der Zusammenlegung zweier Ortschaften und zweier Gemeindevertretungen war Karlheinz Jung Mitglied in der Gemeindevertretung und von 1985 bis 1987 Fraktionsvorsitzender der CDU-Fraktion. Am 30. März 1987 wurde er einstimmig zum Nachfolger des verstorbenen Ludwig Schwab als Vorsitzender der Gemeindevertretung gewählt. In seiner damaligen Antrittsrede stellte er fest, dass er sowohl eine Würde als auch eine Bürde übernommen habe, nämlich im Geist von Ludwig Schwab seine Amtsgeschäfte zu betreiben. So füllte er auch in seiner souveränen Art bis zu seinem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung im Februar des Jahres 1997 die Funktion des Ersten Bürgers aus. Diese Position übte er stets parteipolitisch neutral aus entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung. Zudem wurde Karlheinz Jung im Jahre 1992 der Ehrenbrief des Landes Hessen verliehen.

Nach seinem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung war Karlheinz Jung noch viele Jahre als Kreisabgeordneter in verantwortungsvoller Stelle tätig und konnte sich auch hier zum Wohl der Gemeinde Hainburg vorbildlich einsetzen.

Die Gemeinde Hainburg verliert mit Karlheinz Jung einen aufrechten Demokraten.

**Durch Qualität
beeindrucken.**





**KÜMMEK KG
Druckerei**

Offenbacher Landstraße 29 | Telefon 061 82 / 4465
63512 Hainburg | Telefax 061 82 / 4426
info@kuemmel-druckerei.de | www.kuemmel-druckerei.de



Giovanni Agosta

Wilhelmstraße 20
63512 Hainburg

06182 - 796 59 43

www.kanalklinik.com
office@kanalklinik.com

**Abflussreinigung · Kanalreinigung
Kanalsanierung · Rohrsanierung**
www.kanalklinik.com

Trumaus ehemaliger Bürgermeisters Otto Pendl verstorbt am 10. November 2021 kurz nach der Festsitzung zu seinem 70. Geburtstag

Österreichs Nationalratspräsidentin, Kardinal, Alt-Kanzler, Bundesministerin und Bürgermeister der Partnergemeinden von Trumau gratulierten noch anlässlich des 70. Geburtstag von Otto Pendl, dem ehemaligen Bürgermeister der Marktgemeinde Trumau bei einer Festsitzung. Auch die Bürgermeister der verschwisterten Gemeinden konnten hier fast vollzählig teilnehmen. Alexander Böhn überbrachte persönlich die Glückwünsche der Hainburger Partnergemeinde und würdigte die beachtliche Leistung der langjährigen Arbeit von Otto Pendl. Kurz nach seinem 70. Geburtstag verstarb Otto Pendl nach seiner schweren Krankheit.

Pendl war 32 Jahre lang als Bürgermeister der Gemeinde Trumau tätig und ist heute Ehrenvorsitzender der SPÖ Trumau. Er hat maßgeblich zu einem guten Bestehen der freundschaftlichen Beziehung beider Gemeinden beigetragen.

Otto Pendl kam 1998 in den österreichischen Nationalrat. Umfangreiche Aufgaben wie SPÖ-Sicherheitssprecher, Leiter der parlamentarischen Bundesheerkommission und stellv. Klubvorsitzender machten ihn zu einer bekannten Persönlichkeit. Bis heute ist er als Obmann der Wohnbaugenossenschaft Gebös und als Präsident des NÖ Arbeitersamariterbundes aktiv. Ausgezeichnet ist Pendl mit den höchsten Verdienstzeichen des Staates, mehrerer Bundesländer und der Kirche.



Das Bild zeigt die Festredner mit dem Jubilar in der Mitte, der schon gezeichnet von seiner schweren Krankheit war.

Hochrangigste Festgäste traten ans Rednerpult, um Pendl zu gratulieren. So hielten Kardinal Dr. Christoph Schönborn, die Präsidentin des Nationalrates Doris Bures, Bundeskanzler a. D. Werner Faymann und Verteidigungsministerin Mag. Klaudia Tanner Ansprachen auf den Jubilar.

Pendl dankte in bewegenden Schlussworten. Dabei stellte er klar fest: „Wer glaubt, wir werden die großen Herausforderungen der Menschheit gegeneinander schaffen, dem sage ich, wir werden scheitern.“

Pendl schloss seine Rede: „Auf uns einzelne kommt es nicht an. Sehen wir immer die Menschen, denn die Menschen brauchen unsere Hilfe.“

In den ausgetauschten persönlichen Worten waren sich Böhn und Pendl einig, dass gerade in der heutigen Zeit Partnerschaften über Landesgrenzen hinaus für unsere Europa von großer und wichtiger Bedeutung sind. „Diesen europäischen Gedanken wollen wir in unseren Gemeinden auch künftig weiterleben und hier ein Vorbild sein“ so Alexander Böhn.

„Es war mir eine Ehre Otto Pendl nochmal persönlich kurz vor seinem Tod zu begegnen, da die Trauerfeier aufgrund der Corona Pandemie nur in einem kleinen Kreis stattfinden konnte“ so der Hainburger Bürgermeister.



seit 1896

BLUMÖR
BESTATTUNGEN

Erd-, Feuer-, Friedwald- und Seebestattungen
Überführungen und Heimholung
Erledigungen sämtlicher Formalitäten
Besattungsvorsorge · Anfertigungen von Trauerdrucksachen

Offenbacher Landstraße 50 · 63512 Hainburg
Telefon 0 6182 89 57 13 · Telefax 0 6182 89 57 14
info@bestattungen-blumoer.de · www.bestattungen-blumoer.de

Fünf Hainburger erhalten Landesehrenbriefe

Für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement haben Renate Heck, Johann Heck, Gerhard Künkel, Irene Sona sowie Peter Sona den Ehrenbrief des Landes Hessen erhalten. Landrat Oliver Quilling zeichnete die fünf Hainburger am Montag im Winterrefektorium des Regio-Museums in Seligenstadt aus.



Ehrenamtliches Engagement, das Auszeichnung verdient: von links Landtagsvizepräsident Frank Lortz, Gerhard Künkel, Erster Beigeordneter Christian Spahn, Johann Heck, Gemeindevertretervorsitzer Oliver Möser, Renate Heck, Irene Sona, Peter Sona, Landrat Oliver Quilling, Bürgermeister Alexander Böhn und Kreistagsvorsitzender Volker Horn.
Foto: Hampe

Renate Heck, seit 46 Jahren Mitglied der Freien Turnerschaft Hainstadt, war Übungsleiterin des Kinderturnens und der Frauengymnastik sowie 35 Jahre lang KassiererIn. Ferner leitete sie kommissarisch die Turnabteilung und trug zu ihrer Modernisierung bei. Mit ihrem Mann setzt sie sich unermüdlich für die Turner ein, derzeit auch als Mitglied im Vorstand.

Johann Heck ist seit 1952 bei der Turnerschaft, trainierte in den Fünfgigern als Leistungsturner. 65 Jahre lang war er im Spielmannszug aktiv, brachte als Ausbilder Kindern und Jugendlichen das Querflötespiel bei. Von 1959 bis 1970 war er Übungsleiter der Turnabteilung. 1992 wurde er zum Bauleiter für die Renovierung des Vereinsheims bestellt. Bis heute ist er federführend verantwortlich für Pflege und Instandhaltung des Sportgeländes.

Gerhard Künkel setzt sich seit 1970 im 1. Hainstädter Angelsportverein für den Fischereisport sowie die Wahrung des Natur- und Umweltschutzes ein, war ab 1989 Vorsitzender. Das Amt legte er in diesem Jahr nieder. In seine Amtszeit fiel der Kauf des Vereinsgeländes. Seitdem kümmert sich Künkel um die Pflege der Gartenanlage und die Erhaltung der Artenvielfalt.

Der Tierschutz liegt auch Irene Sona am Herzen, die sich seit 1990 im Vorstand des Tierschutzvereins Seligenstadt und Umgebung engagiert. Seit Gründung des Tierheims (2014) leitet sie dieses, betreut mit Sorgfalt und Fachkompetenz fast 365 Tage im Jahr ihre Schützlinge, koordiniert die Mitarbeiter, führt Vermittlungs- und Beratungsgespräche, organisiert Patenschaften für die Tiere und vieles mehr. Trotz hoher psychischer und körperlicher Belastung ist es für das Ehepaar Sona selbstverständlich, sich um Tiere in Not zu kümmern.

Peter Sona ist seit 1997 stellvertretender Vorsitzender des Tierschutzvereins und beinahe täglich für dessen Anliegen verfügbar. Er plante und organisierte den Bau des Tierheims, unterstützt die Mitarbeiter bei Fütterung und Versorgung der Schützlinge, kümmert sich um Reparaturen und die Pflege der Anlage. Aktuell leitet er als Bauherr den Erweiterungsbau des Tierheims.

40-jähriges Dienstjubiläum von Werner Merget am 18.05.2021 sowie Eintritt in den Ruhestand

Werner Merget begann seine Tätigkeit bei der Gemeinde Hainburg 1983, nachdem die Stelle eines Verwaltungsangestellten für die Stützpunkfeuerwehr des Ortsteiles Klein-Krotzenburg ausgeschrieben wurde. Zusätzlich wurde er 1994 vom Gemeindevorstand der Gemeinde Hainburg zur Fachkraft für Arbeitssicherheit bestellt.

Neben seiner sehr verantwortungsvollen hauptamtlichen Tätigkeit erfüllt Werner Merget noch zahlreiche ehrenamtliche Funktionen im Feuerwehrbereich. So war er unter anderem Gemeindebrandinspektor, Kreisbrandmeister und für die Grund- und Truppführerausbildung im Kreis Offenbach zuständig. Weiterhin war er Mitglied und Vorsitzender in einigen Ausschüssen und Fachbeiräten.

Seit dem 01.06.2019 befindet sich Herr Merget in der Freistellungsphase der Altersteilzeit, die er nun zum 31.05.2021 beenden wird, um im Anschluss seinen wolverdienten Ruhestand zu genießen. Wir verlieren mit Herrn Merget nicht nur einen langjährigen sondern auch sehr geschätzten Mitarbeiter und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute!

Theodor Kohl Straßenbauermeister

- **Straßenbau**
- **Tiefbau**
- **Garten- & Landschaftsbau**
- **Baustoffe aller Art**
- **Baumanagement**
- **Hausisolierung**
- **Gerätevermietung**



**Bachgasse 25
63512 Hainburg**

**Telefon 0 61 82 - 6 72 35
Kohl OHG 061 82 - 6 72 35**

**Telefax 0 61 82 - 6 64 45
Mobil 01 77 - 3 24 04 83**

E-Mail: kohl.theodor@gmail.com

Verabschiedung Rainer Appel

Am 01.10.1983 wurde Rainer Appel als Hilfspolizeibeamter im Ordnungsamt der Gemeinde Hainburg eingestellt.

Knapp 38 Jahre lang war er in dieser Position in der Hainburger Gemarkung im Einsatz. Zu seinen vielfältigen und umfangreichen Aufgaben zählten u. a. die allgemeine Gefahrenabwehr und die Überwachung der Einhaltung von Gesetzen, Satzungen und Verordnungen. Weiterhin war er maßgeblich an den Planungen zur Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen beteiligt sowie zuständig für die Überwachung des Verkehrs. Ein weiteres Highlight war die allseits beliebte Versteigerung von Fundsachen.

Zum 31.06.2021 hat es sich nun „ausgeblitzt“ – es erfolgte der Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand.

Wir verabschieden mit Herrn Appel einen langjährigen, allseits bekannten und sehr geschätzten Mitarbeiter und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und vor allem viel Gesundheit!



Silkes Podologie & Fußpflegezentrum

63512 Hainburg, Gaswerkstrasse 10, www.silkes-podologie.de



Seit über 10 Jahren werden in unsere Praxis in Hainburg Patientinnen und Patienten mit aktuell 3 fachkompetenten Podologen behandelt.

Für dieses lange Vertrauen möchten wir uns sehr herzlich bedanken.

Übrigens:

Die Podologie ist ein medizinischer Fachberuf der Heilkunde am Fuß, der durch die staatlich geprüfte Podologin oder den Podologen ausgeübt wird

Modernste Praxiseinrichtungen, barrierearmer Praxiszugang sowie die Erfüllung qualitativ höchste Hygienebedingungen erfüllen die Wünsche unserer Patienten.

Desinfektion und Sterilisation nach aktuellen Richtlinien und Vorschriften.

Die Praxis arbeitet nach den Qualitätsnormen der DIN EN ISO 9001:2010.



Unsere Leistungen für unsere Patientinnen und Patienten sind:

- Podologische Komplexbehandlung der Füße
- Mykosebehandlung (Pilzbehandlung) der Füße und Nägel
- Hühneraugenbehandlung
- Hornhautbehandlung
- Behandlung eingewachsener Nägel durch Nagelkorrekturspangen
- Therapien zur Beschwerdelinderung bei Fußproblemen und Fußschmerzen
- Verschiedene Pflegeprodukte für die Fußbehandlung
- Schuhtdesinfektion (bei Pilz- und Geruchsbelastungen)

Die Behandlungen, nach Heilmittelverordnungen und Rezepten durch die Ärzte, sind durch vorhandene Zulassungen aller Krankenkassen, sichergestellt.

Das Team von Silkes Podologie & Fußpflegezentrum freut sich auf einen Besuch und verspricht kompetente Behandlung und Pflege Ihrer Füße.

Unsere Öffnungszeiten sind:

Mo. - Fr. von 9.00 -12.00 und 14.00 bis 17.00Uhr; und nach Terminvereinbarung
Tel.: +49 (0) 6182 898836; Mobil +49 (0) 1787864499, E-Mail: info@silkes-podologie.de

Verabschiedung Carl Bauernfeind

Nach knapp 33-jähriger Tätigkeit bei der Gemeinde Hainburg wurde Carl Bauernfeind Ende Februar 2022 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Herr Bauernfeind begann am 01.09.1989 seine Tätigkeit als Angestellter im kommunalen feuerwehrtechnischen Dienst, die er mit viel Engagement und großem Fachwissen ausführte.

Im Januar 2008 feierte Herr Bauernfeind sein 25-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst.

Mit Herrn Bauernfeind verabschieden wir einen langjährigen und allseits geschätzten Mitarbeiter. Wir wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute und viel Gesundheit.



Winter

Immobilien

Melanie Atzler

Offenbacher Landstraße 86
63512 Hainburg

Mobil: 0172 / 3 79 54 69

Tel.: 0 61 82 - 8 20 16 38

Fax: 0 61 82 - 8 20 16 39

info@winterimmobilien.com

www.winterimmobilien.com



GUTES SEHEN

IHR AUGENOPTIK-FACHGESCHÄFT
IN HAINBURG

*Wir sorgen für einen klaren
Durchblick und ein ganzheitlich
gutes Sehgefühl.*

GANZHEITLICH PERSÖNLICH
INDIVIDUELL BEWUSST
MODISCH NACHHALTIG

Offenbacher Landstraße 45
63512 Hainburg

Telefon: 06182 8956322
www.gutessehen-hainburg.de

Verabschiedung Friedrich Hofmeister

Mit Wirkung zum 01. März 1993 wurde Herr Hofmeister bei der Gemeinde Hainburg eingestellt und übernahm die Amtsleitung des Standesamtes, einschließlich der Aufgaben Sozial- und Versicherungsamt, sowie Ortsgericht und Schiedsamt. Zudem wurde er zum Standesbeamten der Gemeinde Hainburg bestellt.

Im Jahr 2005 wurde Herr Hofmeister zum Ortsgerichtsschöffen, später zusätzlich zum stellvertretenden Ortsgerichtsvorsteher des Ortsgerichts Hainburg ernannt. Für die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen war er einige Jahre lang verantwortlich. Im Jahr 2015 übernahm er ebenfalls die Leitung des Hauptamtes.

Neben seiner hauptamtlichen Tätigkeit fungierte er als Schriftführer in den gemeindlichen Gremien und war mitverantwortlich für die Volkshochschule.

Im Oktober 2020 durfte Friedrich Hofmeister sein 40-jähriges Dienstjubiläum im öffentlichen Dienst begehen.

Nach 28 Jahren bei der Gemeinde Hainburg wurde Herr Hofmeister nun zum 31.05.2021 pensioniert. Wir verlieren mit Herrn Hofmeister einen langjährigen, stets verlässlichen Mitarbeiter und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



Regional. Frisch. Handwerk.

We



Hainburg

Für Sie in Hainburg jeden Tag frisch aus unserer Backstube:
duftende Brote, knusprige Brötchen, süße Kuchen
und saisonale Spezialitäten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

MANGELMANN ROSEN

Handwerksbäckerei & Café

Offenbacher Landstraße 43 • 63512 Hainburg • Telefon 06182 8 988 160
Öffnungszeiten: Mo - Fr 6:30-18:00 Uhr, Sa 7:00-13:00 Uhr

Verabschiedung Heike Kiwus



Frau Heike Kiwus begann am 15. Oktober 1983 ihre Tätigkeit als Verwaltungsangestellte bei der Gemeinde Hainburg.

Während ihrer Beschäftigung durfte sie im Oktober 2008 ihr 25-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Nach knapp 37-jähriger Tätigkeit, hauptsächlich im Bauamt, wurde Heike Kiwus Ende Oktober 2021 in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Wir verabschieden mit Frau Kiwus nicht nur eine vor allem langjährige, sondern auch sehr geschätzte Mitarbeiterin. Für ihre Zukunft wünschen wir Frau Kiwus alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Neue Auszubildende bei der Gemeinde Hainburg

Am 01.08.2021 hat Alessandra Cannizzo bei der Gemeindeverwaltung Hainburg ihre Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten begonnen. Während ihrer Ausbildungszeit werden ihr die Kenntnisse und Fertigkeiten vermittelt, die zur Erfüllung der beruflichen Aufgaben erforderlich sind. Ergänzt wird die praktische Ausbildung in der Behörde durch die fachtheoretische Ausbildung an der Georg-Kerschensteiner-Schule in Obertshausen sowie beim Hessischen Verwaltungsschulverband in Frankfurt.



Bürgermeister Alexander Böhn und Erster Beigeordneter Christian Spahn begrüßten die neue Kollegin an ihrem ersten Arbeitstag im Rathaus.

Unsere Leistungen Ihr Vorteil:

- Gerätereparaturen
- Sat-Anlagen für Einzel- u. Mehrteilnehmer
- Altbaurenovierungen
- Neubau
- Sprechanlagen
- Industriemontage
- Beleuchtungen im Industrie- und Privatbereich
- Reparaturen im Industriebereich

Kundendienst

PIETZ ist immer die richtige Adresse

- gründliche fachmännische Beratung
- übersichtliche schriftliche Angebote
- handwerklich einwandfreie Ausführung

Krotzenburger Straße 11
63512 Hainburg
 (06182) 654 71 · Fax 6 09 16

Meisterbetrieb
mit Kompetenz
• Beratung
• Planung • Ausführung

Übernahme von Lena Ruiner



Foto von links: Erster Beigeordneter Christian Spahn, Lena Ruiner und Bürgermeister Alexander Böhn

Mit Auszeichnung hat Lena Ruiner die im Sommer 2018 begonnene Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Gemeinde Hainburg abgeschlossen.

Bürgermeister Alexander Böhn und der Erste Beigeordnete Christian Spahn gratulierten Frau Ruiner zum erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung und sahen dies erneut als Bestätigung für die sehr gute Ausbildung bei der Gemeinde Hainburg. Aufgrund der hervorragenden Ergebnisse bei der Abschlussprüfung bekam Frau Ruiner ein Stipendium für die weitere Ausbildung zur Verwaltungsfachwirtin verliehen.

Lena Ruiner wurde in ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis bei der Gemeinde Hainburg übernommen und wird zukünftig im Fachbereich Zentrale Dienste (Hauptamt) eingesetzt.

In den drei Jahren Ausbildungszeit hat Frau Ruiner alle Ämter mit unterschiedlichen Aufgabengebieten durchlaufen und lernte so die einzelnen Arbeitsabläufe kennen. Neben der praktischen Ausbildung ist aber auch das theoretische Wissen bei dieser Ausbildung unerlässlich. Die theoretische Ausbildung erfolgte an der Georg-Kerschensteiner-Berufsschule in Oberthausen sowie am Verwaltungsseminar beim Hessischen Verwaltungsschulverband in Frankfurt.

„Die herausragende Leistung und das Ergebnis der Abschlussprüfung mit verliehenem Stipendium von Lena Ruiner zeigen, dass bei sehr guten Leistungen auch nach der Ausbildung jeder eine Perspektive bei der Gemeinde Hainburg geboten bekommt. Wir freuen uns, dass Lena Ruiner nun in unserem Hauptamt in Vollzeit in dem Bereich tätig ist, der ihr während der Ausbildung am meisten Spaß gemacht hat“, so Bürgermeister Alexander Böhn.

Ideen aus Holz

SCHREINEREI

Ralf Süßmann



Meisterbetrieb

Seit 25 Jahren Präzision, Kreativität & Zuverlässigkeit



Dieselstraße 10 • 63512 Hainburg Tel.: 0 61 82 / 99 09 09
eMail: schreinerei@suessmann.com • www.suessmann.com

Lotto am Dalles

Lotto – Zeitschriften – Tabakwaren

**Daniela Oster und
Kerstin Eisert**

Hauptstraße 61
63512 Hainburg

Telefon 0 61 82 / 7 83 13 01



**Annahmestelle von Familienanzeigen für Offenbach Post
und Seligenstädter Heimatblatt**

Werner Merget von der Gemeinde Hainburg und vom Kreis Offenbach als Gemeindebrandinspektor und Kreisbrandmeister verabschiedet

Ehrenempfang am 05. September 2021 im Festsaal des Restaurant Hessischer Hof

Im dritten Versuch konnte der Empfang zur Verabschiedung von Werner Merget als langjähriger Gemeindebrandinspektor der Gemeinde Hainburg bzw. Kreisbrandmeister gemeinsam mit dem Kreis Offenbach durchgeführt werden. Zuvor geplante Termine mussten leider jeweils kurzfristig, aufgrund der aktuellen pandemischen Lage abgesagt werden.

In reduziertem Rahmen und Personenkreis, unter entsprechenden Hygienevorkehrungen, konnte im schön dekorierten Festsaal des Restaurants Hessischer Hof, eine kleine Feierstunde zur Verabschiedung durchgeführt werden. Bürgermeister Alexander Böhn, Landrat Oliver Quilling und Kreisbrandinspektor Ralf Ackermann würdigten in jeweils kleinen Ansprachen die jahrzehntelange, größtenteils ehrenamtliche Arbeit und Verdienste von Werner Merget für die Feuerwehr. Diese erfolgte nicht nur für die Gemeinde Hainburg und den Kreis Offenbach, auch auf Ebene des Landesfeuerwehrverbandes setzte er sich mit großem Einsatz insbesondere für die Belange der hauptamtlichen Kräfte bei freiwilligen Feuerwehren ein.

In den Ansprachen wurde Werner Merget Dank und Anerkennung für seine verlässliche, gute und treue Arbeit für die Feuerwehr in Hainburg, im Kreis Offenbach und darüber hinaus ausgesprochen.

Versehen mit den besten Wünschen für seinen „Ruhestand“, den er bereits seit Juni 2020 genießt.

Werner Merget war von 1988 bis 2020, insgesamt 32 Jahre Gemeindebrandinspektor der Feuerwehr Hainburg und war somit maßgeblich für deren Entwicklung in den letzten 3 Jahrzehnten bis zum heutigen Stand verantwortlich.

Kreisbrandmeister im Kreis Offenbach wurde er 1984, hier war er bis 2020 (36 Jahre) für den Bereich GABC (Gefahrstoff atomar-biologisch-chemisch) verantwortlich und gestaltete hier insbesondere die Strukturen des Gefahrstoffmesszuges im Kreis Offenbach.

Des Weiteren verantwortete er auch den in Hainburg stationierten ABC-Zug des Bundes für den Kreis Offenbach als Zugführer, bezüglich der Ausbildung und Einsatzfähigkeit.

Die Ausbildung von Feuerwehrangehörigen des Kreises Offenbach war ihm steht ein besonderes Anliegen, hier insbesondere als Ausbilder der Grundausbildung und Truppführerausbildung – welche seit über 40 Jahren am Standort in Hainburg/Klein-Krotzenburg stattfinden.

Besonderen Dank sagte bei dieser Gelegenheit die Kreisjugendfeuerwehr für seine Unterstützung und als Förderer der Jugendarbeit in den vergangenen Jahren. Aus den Händen von Kreisjugendfeuerwehrwart Oliver Meyer erhielt er als äußeres Zeichen dafür die Floriansmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr.

Auch die Feuerwehren im Kreis Offenbach bedankten sich in Form einer Anerkennung für die Unterstützung und den ein oder anderen Rat, den sie jederzeit aus der großen Erfahrung von Werner Merget bekommen konnten.

Werner Merget bedankte sich abschließend sichtlich gerührt für die Anerkennung seiner Arbeit mit den Worten: „Ich habe es gerne, im Sinne und für die Sache der Feuerwehr getan“.

So konnte unter den aktuell gegebenen Umständen eine würdige Verabschiedung von Werner Merget als Gemeindebrandinspektor und Kreisbrandmeister durchgeführt werden. Zum Abschluss der Veranstaltung wurde noch die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch rege genutzt. Hier wurde sicherlich auch das ein oder andere gemeinsame Erlebnis in Erinnerung gerufen.

Die Feuerwehr Hainburg sagt abschließend: „Danke Werner“!

KOPP

Planung und Architektur

Michael Kopp

Dipl. Bauingenieur / Dipl.-Ing. Physik

Büro Hainburg:
Wilhelm-Leuschner-Straße 44
63512 Hainburg / Klein-Krotzenburg

Büro Gründau:
In der Aue 7
63584 Gründau / Lieblos

Tel: (0 60 51) 92 76 10
FAX: (0 60 51) 92 76 22
Mobil: (0 1 72) 69 10 825
mk@ingenieurbuero-kopp.de
www.ingenieurbuero-kopp.de

_ ARCHITEKTUR

_ ENTWURF

_ PLANUNG

_ BAULEITUNG

_ STATIK

_ ENERGIEBERATUNG

Verabschiedung als Kreisbrandmeister durch Landrat Oliver Quilling



Werner Merget und Landrat Oliver Quilling

Bild: Privat

Verabschiedung als Gemeindebrandinspektor



Bürgermeister Alexander Böhn bei seiner Ansprache

Bild: Privat

Fliesenfachgeschäft

Lieferung und Verlegung sämtl. Wand- und Bodenplatten, sowie Natursteinarbeiten

Besuchen Sie unsere Ausstellung oder vereinbaren Sie einen Termin

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.00-19.00
Samstag 10.00-13.00

Fliesen • Platten • Mosaik



Siemensstraße 23 • 63512 Hainburg



(0 61 82) 47 70

www.plattenweih.de

Konrad Pospischil GbR

Inhaber: G. und E. Pospischil

- Schreinerei
- Bauelemente
- Rollladenbau
- Innenausbau
- Glaserei
- Metallbau



Josefstraße 23 • 63512 Hainburg

Telefon (0 61 82) 45 79 • Mobil: 0173 655 1001

firma.pospischil@arcor.de

Ernennung der Wehrführung für die Ortsteilfeuerwehr Hainstadt

Am 29.06.2021 haben Bürgermeister Alexander Böhn und Erster Beigeordneter Christian Spahn, im Beisein des Vorsitzenden der Gemeindevertretung Oliver Möser, Joachim Gensert zum Wehrführer und Thomas Fertig zum stellvertretenden Wehrführer der Feuerwehr Hainburg, Ortsteilfeuerwehr Hainstadt, ernannt. Da sich bei der letzten Wahl kein geeigneter wählbarer Kandidat gefunden hat und die kommissarische Leitung um ihre Endbindung gebeten hatte, war dieser Schritt notwendig, um der Hainstädter Ortsteilfeuerwehr wieder eine stabile und fachkundige Führung zu geben. Gemeinsames Ziel ist es für die nächste Wahl junge und ausgebildete Kräfte zu finden, die bereit sind, das Amt der Wehrführung zu übernehmen und sich der Wahl durch die Kameradinnen und Kameraden zu stellen. Hier waren sich alle einig.

Bürgermeister Alexander Böhn bedankten sich bei Joachim Gensert und Thomas Fertig, dass sie bereit sind ihre Ämter zu übernehmen. Der Ernennung waren viele Gespräche und eine Versammlung mit der Einsatzabteilung vorausgegangen, um die Zustimmung zu diesem gemeinsamen Weg zu erreichen.

Zum Hintergrund: Die Gemeinde Hainburg verfügt über eine Feuerwehr, die sich gliedert in die Ortsteilfeuerwehr Klein-Krotzenburg und die Ortsteilfeuerwehr Hainstadt, die jeweils eine eigene Wehrführung hat, welche wiederum dem Gemeindebrandinspektor untersteht.



Das Bild zeigt v.l.n.r.: Erster Beigeordneter Christian Spahn, stellv. Wehrführer Thomas Fertig, Wehrführer Joachim Gensert, Vorsitzender der Gemeindevertretung Oliver Möser und Bürgermeister Alexander Böhn



... seit über 50 Jahren
DER Partner in Sachen
Brandschutz

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Servicetechniker (m/w/d)

Sie besitzen eine abgeschlossene
handwerkliche Ausbildung sowie einen
Führerschein Klasse 3 / B und möchten in
einem Beruf mit Zukunft neu durchstarten?

Dann freuen wir uns über
Ihre Kurzbewerbung an
Keil@Keil-Feuerschutz.de

A. Keil Feuerschutz GmbH
Edisonstr. 9
63512 Hainburg

Tel. 06182-990512
Fax 06182-990514



Gemeinde Hainburg ehrt verdiente Mitglieder der öffentlichen Feuerwehr

Ehrenempfang der Gemeinde Hainburg am 28.11.2021 in der Kreuzburghalle

Aufgrund der aktuellen Lage konnte der Ehrenempfang der Gemeinde Hainburg für die Freiwillige Feuerwehr Hainburg auch im Jahr 2021 leider nicht im vorgesehenen Rahmen ausgerichtet werden.

Mit reduziertem Personenkreis, unter 2G Bedingungen und entsprechenden Hygienevorkehrungen wurden die anstehenden Übergaben von Ehrenbriefen der Gemeinde, Beförderungen, Übernahmen in die Einsatzabteilungen bzw. Alters- & Ehrenabteilung und die Anerkennungsprämien des Landes Hessen in der mit großzügigem Abstand bestuhlten Kreuzburghalle durchgeführt. Die ebenfalls für die Jahre 2020 und 2021 anstehenden und geplanten staatlichen Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften, insbesondere für den ehrenamtlichen aktiven Dienst in der Feuerwehr zur Gefahrenabwehr für die Bürgerinnen und Bürger konnten leider nicht übergeben werden. Da diese von der Brandschutzaufsicht des Kreises kurzfristig am Tag zuvor abgesagt und nicht ausgegeben wurden.

Als Zeichen der Anerkennung für langjährige Tätigkeit für das Allgemeinwohl konnten verschiedene andere Auszeichnungen überreicht und Personen ausgezeichnet werden.

Ehrenbriefe der Gemeinde Hainburg, verbunden mit dem Dank unseres Bürgermeisters Alexander Böhn erhielten für 25 Jahre aktive Dienstzeit Ramon Franz, für 40 Jahre aktive Dienstzeit Jürgen Dutine, Joachim Gensert, Erik Korb, Martin Modrack; für 50 Jahre aktive Dienstzeit Rolf Schwab, Werner Merget. Aus der Alters- & Ehrenabteilung für 40 Jahre Dienstzeit Kai Bohnwagner, Kurt Merget, Berthold Rohe, Norbert Witte; für 65 Jahre Dienstzeit Alois Jung, Gottfried Kreß, Horst Wolf und für 70 Jahre Dienstzeit Edwin Franz, Paul Kaiser.

Besonders erwähnenswert sind hierbei die erstmalig in der Feuerwehr Hainburg erreichten 50 Jahre aktive Dienstzeit der Feuerwehrkameraden Rolf Schwab und Werner Merget.

Anerkennung des Landes Hessen in Form der „Anerkennungsprämie“ für langjährige, pflichttreue aktive Dienste in der Einsatzabteilung erhielten für 10 Jahre Osman Özer, für 20 Jahre Thomas Fertig, Klaus Kreß; für 30 Jahre Markus Wenzel; für 40 Jahre Richard Kopp und Paul Schwab verbunden mit besten Wünschen des Innenstaatsministers Peter Beuth.

Nach Erreichen der Altersgrenzen (60 / 65 Jahre) bzw. auf eigenen Wunsch wurden durch die Wehrführungen Norbert Witte, Jürgen Grein und Wido Paskert in die Alters- & Ehrenabteilung der Feuerwehr Hainburg übernommen. Auch ihnen gilt der Dank der Gemeinde Hainburg stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger für ihr langjähriges aktives Engagement für unsere Feuerwehr.

Aus der Jugendfeuerwehr konnten durch die Wehrführungen Julian Gensert, Louis Gurzawski, Tim Kunert und als „Seiteneinsteiger“ von einer anderen Feuerwehr Michael Nowak in die Einsatzabteilung aufgenommen werden.

Aufgrund mit Erfolg besuchter Lehrgänge im Rahmen ihrer Ausbildung konnten durch unseren Bürgermeister und den Leiter der Feuerwehr folgende Beförderungen ausgesprochen werden. Zum Feuerwehrmann / -frau Julian Gensert, Fabienne Hamann, Maximilian Siebert; zur Oberfeuerwehrfrau Michelle Jäsche und Cornelia Müller; zum Hauptfeuerwehrmann Nicolas Hilser und Tobias Kraus; zum Löschmeister Pascal Gensert und Alexander Dutine. Solche Beförderungen spiegeln die Bereitschaft zur Weiterbildung wider, welche zum Erhalt einer qualitativen, hochwertigen Gefahrenabwehr durch die Feuerwehr Hainburg notwendig ist.

Zum Schluss der Veranstaltung gab es durch den anwesenden Kreisjugendfeuerwehrwart noch eine besondere Ehrung für zwei Anwesende. Sabrina Zilch und Thorsten Zeizinger erhielten für ihr langjähriges Engagement für die Jugendfeuerwehr in Hainburg. Als Betreuer bzw. Betreuerin, stellver-

tretende Jugendwartin, Ausbilder und Förderer der Jugendarbeit aus den Händen von Oliver Meyer die Floriansmedaille der Hessischen Jugendfeuerwehr in Silber. Hierbei stellte er die wichtige Arbeit bei und mit der Jugendfeuerwehr heraus. Diese ist nach wie vor ein wesentlicher Grundstein für den zukünftigen Feuerwehnnachwuchs in den Einsatzabteilungen der Feuerwehren.

Am Ende des Ehrenempfangs Bestand trotz der Einschränkungen noch die Möglichkeit zum Austausch untereinander, zur Förderung des Zusammenhaltes der beiden Ortsteilfeuerwehren in der Feuerwehr Hainburg.

So konnte unter den aktuell gegebenen Umständen ein würdiger Ehrenempfang der Gemeinde Hainburg für ihre öffentliche Feuerwehr durchgeführt werden, in der Hoffnung im Jahr 2022 die Veranstaltung mit allen Mitgliedern der Feuerwehr Hainburg im ursprünglich geplanten Rahmen durchführen zu können.

Ehrenbriefe der Gemeinde Hainburg



Von r. nach l.: Stellv. Gemeindebrandinspektor Thorsten Zeizinger, Gemeindevertretervorsitzer Oliver Möser, Jürgen Dutine, 1. Beig. Christian Spahn, Erik Korb, Rolf Schwab, Werner Merget, Martin Modrack, Paul Kaiser, Kurt Merget, Berthold Rohe, Ramon Franz, Norbert Witte, Joachim Gensert und Bürgermeister Alexander Böhn

Bild: Bonifer

Beförderungen



Von r. nach l.: Stellv. Gemeindebrandinspektor Thorsten Zeizinger, Cornelia Müller, Pascal Gensert, Fabienne Hammann, Maximilian Siebert, Julian Gensert, Tobias Kraus und Bürgermeister Alexander Böhn

Bild: Bonifer

Anerkennungsprämien des Landes Hessen



Von r. nach l.: Stellv. Gemeindebrandinspektor Thorsten Zeizinger, Gemeindevertretervorsteher Oliver Möser, Osman Özer, 1. Beig. Christian Spahn, Klaus Kreß, Markus Wenzel, Paul Schwab, Bürgerm. Alexander Böhn, Thomas Fertig
Bild: Bonifer

Ehrung Hessische Jugendfeuerwehr



Von r. nach l.: Kreisjugendfeuerwehrwart Oliver Meyer, Sabrina Zilch, Thorsten Zeizinger

Bild: Bonifer

Thomas Petzold weiterhin Sportcoach der Gemeinde Hainburg

Das Landesprogramm „Sport und Flüchtlinge“ brachte den Städten und Gemeinden die Möglichkeit, ehrenamtliche Sport-Coachs zu installieren. Diese nehmen eine zentrale Rolle in der Verbindung zwischen Flüchtlingen und den Vereinen ein.

Sport-Coachs sind sportaffine Personen, die entweder in Sportvereinen tätig sind oder sich im Zuge der Freiwilligenarbeit engagieren. „Wir sind sehr froh, dass dieses wichtige Förderprogramm des Landes Hessen im Jahr 2021 fortgeführt wird“, berichtet Bürgermeister Alexander Böhn.



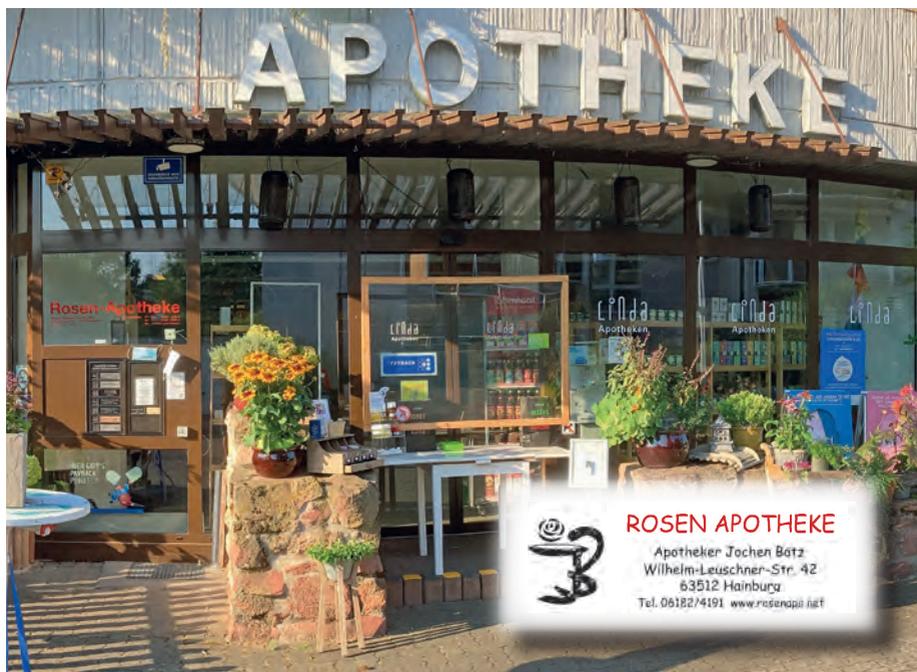
In der Gemeinde Hainburg übernimmt diese Rolle seit Programmbeginn im Jahr 2016 Thomas Oliver Petzold, der auch Vorsitzender der Turnerschaft Klein-Krotzenburg (TKK) und Integrationslotse des Sportkreises Offenbach ist. Er war zudem der erste Sport-Coach im Kreis Offenbach.

„Thomas Petzold ist ehrenamtlich und mit großem Einsatz unterwegs, wir sind sehr glücklich, ihn wieder für diese wichtige Rolle gewonnen zu haben“, so der Erste Beigeordnete Christian Spahn bei der Übergabe der Berufungsurkunde in der TKK-Geschäftsstelle. „Der Sportcoach der Ge-



meinde ist der Netzwerker in diesem Programm“, ergänzte Bürgermeister Alexander Böhn, „und er steht allen Hainburger Vereinen rund um das Thema Sport und Flüchtlinge unterstützend zur Seite.“

Derzeit laufen die Planungen für die gemeinsame Veranstaltung „Hainburg bewegt sich“ am Samstag, 11. Juni 2022 in der Kreuzburghalle. Sofern die Rahmenbedingen es zulassen, stehen an diesem Tag zahlreiche Sport- und Begegnungsevents auf dem Programm. „Hainburg bewegt sich“ ist zum Ansehen, Austauschen und Mitmachen gedacht und richtet sich an alle Bürger. Details folgen zu gegebener Zeit.



Wildschadenschätzer für Hainburg bestellt

Die Versammlung der Jagdgenossenschaft Hainburg hat in ihrer letzten Sitzung die Herren Hubert Kopp und Martin Müller zu Wildschadenschätzern gewählt. Bürgermeister Alexander Böhn hat ihnen jetzt die Bestellungsurkunden der Gemeinde Hainburg im Beisein des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft Bernhard Bessel überreicht. Hubert Kopp wird für den Jagdbogen (Jagdbezirk) Klein-Krotzenburg und Martin Müller für den Jagdbogen Hainstadt verantwortlich sein.

Bürgermeister Alexander Böhn: „Nach den Bestimmungen des Hessischen Jagdgesetzes bestellt die Gemeinde sachkundige Personen, die Wildschäden schätzen. Diese haben ihre Tätigkeit gewissenhaft und unparteiisch auszuüben und sind entsprechend von der Gemeinde zu verpflichten. Sie werden auf die Dauer von vier Jahren verpflichtet. Ich bin den Herren Hubert Kopp und Martin Müller dankbar, dass sie dieses Amt übernommen haben.“

Zufrieden zeigt sich auch Jagdvorsteher Bernhard Bessel: „Die beiden bestellten Schätzer haben sich durch den Besuch von Seminaren für dieses Amt qualifiziert. Auch sind sie über unsere Region hinaus bekannte und anerkannte Landwirte, die sich mit dem Verhindern, Schätzen und Regulieren von Wildschäden auskennen.“



Das Bild zeigt (v.l.n.r.) im Sitzungssaal des Rathauses Hainstadt Bürgermeister Alexander Böhn, Jagdvorsteher Bernhard Bessel, Hubert Kopp, Martin Müller, Erster Beigeordneter Christian Spahn und Reinhard Kopp

Pfarrer Bockholt begleitete den Pastoralen Weg als Dekan und verlässt nach 25 Jahren St. Wendelinus Hainstadt

Pfarrer Kost wird leitender Pfarrer im Pastoralraum Mainbogen



Foto: Bonifer

Fragen leiten lassen: Was würde es für ihre Pfarrei bedeuten, wenn das Votum auf eine oder zwei Pfarreien fällt – organisatorisch, wirtschaftlich und pastoral?, Welche Struktur ist zukunfts-fähiger?, In welcher Struktur sind neue Kirchorte und Projekte möglich?, Was bedeutet unsere Abstimmung für die Menschen in unserem Dekanat?, Wie gehe ich gegebenenfalls mit einer Entscheidung um, die anders ausfällt, als ich es mir wünsche?, In wie weit bin ich bereit, mich in die neuen und veränderten Strukturen einzubringen und andere zu unterstützen?

Die erste Phase des Pastoralen Weges ist nun seit dem 1. Advent 2021 zu Ende. Die Amtszeit aller Dekane läuft nun bei jedem Dekan zum 31. Juli 2022 aus. Die Dekanate werden im Sommer aufgelöst. Die künftigen leitenden Pfarrer der neuen Pastoralräume haben eine vorgegebene Altersgrenze, so dass hier auch längerfristige Lösungen gesucht wurden.

In unserem Bereich im noch bestehenden Dekanat Seligenstadt werden wir künftig ein Pastoralraum sein mit dem Namen „Mainbogen“. Die 46 Pastoralräume des Bistums werden in 4 Regionen aufgeteilt. In Hainburg werden wir zur Region Mainlinie gehören mit den Gebieten der noch bestehenden Dekanate Rüsselsheim, Dreieich, Rodgau und Offenbach.

Kurz vor Weihnachten wurde dann entschieden, dass Pfarrer Willi Gerd Kost als leitender Pfarrer des Pastoralraums Mainbogen nach St. Wendelinus kommt. Hierüber haben Pfarrer Kost und Dekan Bockholt ihre Gemeinden Mühlheim/Dietesheim und Lämmerspiel und Hainstadt an Silvester unterrichtet. Am 10. Januar 2022 hat dann der Mainzer Bischof die Leiter der Pastoralräume veröffentlicht.

Dekan Dieter Bockholt wird aber nicht in den Ruhestand gehen, sondern als Pfarrvikar weiterhin an einem Ort tätig sein, wo ihn das Bistum benötigt, was sein ausdrücklicher Wunsch ist. Allerdings ohne die Gesamtverantwortung für eine Gemeinde.

Die Dekanatsversammlung des Dekanates Seligenstadt beschäftigte sich in ihrer Konferenz am 10. Juni vor allem mit dem Prozess des Pastoralen Weges. Zunächst wurden die Mitglieder der Versammlung über die Entscheidung der Bistumsleitung informiert, dass Pfarrer Dieter Bockholt den Pastoralen Weg weiterhin als Dekan begleiten wird. Im Vorfeld waren er und sein Stellvertreter Pfarrer Holger Allmenröder mit großer Mehrheit von den Mitgliedern der Dekanatsversammlung gewählt worden. Danach wurden die organisatorischen Fragen wie Stimmberechtigung und Art der Wahl für die Dekanatsversammlung am 7. Juli geklärt. Dort wurde über das Votum abgestimmt, ob es im heutigen Gebiet des Dekanates Seligenstadt in Zukunft eine oder zwei Pfarreien geben soll. Bis dahin wurde in den Gremien der Pfarreien darüber diskutiert, wie deren Vertreter in der Dekanatsversammlung abstimmen sollen. Dabei sollten sie sich von folgenden

Eine würdevolle Bestattung ist völlig altersunabhängig und für jeden von uns ein Thema.

Überlassen Sie diese Verantwortung nicht Ihren Kindern und Angehörigen, geben Sie Ihrer Familie Zeit zum Trauern, sprechen Sie mit uns.

Nach Ihren persönlichen Vorgaben und Vorstellungen werden wir gemeinsam mit Ihnen Ihre optimale Vorsorge erstellen.

Erd-, Feuer-, See- oder Baumbestattung im Ruheforst oder FriedWald®, Urnenwand oder anonymes Grabfeld

Wir helfen Ihnen, wir nehmen uns Zeit – jederZeit!

Unser Ziel ist es, Ihnen in den schweren Stunden zur Seite zu stehen.

Gesamte Organisation der Bestattung und individuelle Beratung und Betreuung.

*Wir nehmen
uns Zeit –
jederZeit!*



**TAG U. NACHT TELEFON
0 6182/45 77**



Bestattungen Herbert Köhler
Siemensstr. 20 | 63512 Hainburg
www.bestattungen-koehler.de
E-Mail: hp.koehler@web.de



FENSTER • TÜREN • GLASEREI • FLIEGENGITTER
ROLLLADENSERVICE • ROLLADEN MIT ISOLIERUNG
INNEN- UND LADENAUSBAU • MÖBEL NACH MAß
LICHT- UND SONNENSCHUTZ • TREPPEN • HANDLÄUFE

*Meisterbetrieb und
Mitglied der
Innung*



SIEMENSSTR. 20 | 63512 HAINBURG
TELEFON: 06182 4577 FAX: 65540
WWW.SCHREINER-KOEHLER.DE
INFO@SCHREINER-KOEHLER.DE

100. Geburtstag von Frau Melitta Werner

Ihren 100. Geburtstag feierte Frau Melitta Werner geb. Sweatkowk, in Hainstadt Schubertstraße 5. Ihre Wiege stand in Hainstadt und sie wuchs mit einem Bruder auf. Die Eltern waren Richard und Maria Sweatkowk. Nach ihrer Schulzeit war sie ein Jahr im Haushalt tätig, danach fand sie bei einem Anwalt in Offenbach einen Arbeitsplatz. 1941 heiratete sie Franz Werner, der ein Baugeschäft hatte, er verstarb 1944. Aus der Ehe ging ein Sohn hervor, der auch schon verstorben ist. 1941 fand sie bei der Gemeinde Hainstadt Arbeit, die sie 41 Jahre ausübte. Sie ist Mitgründerin der NABU Hainstadt. Ihre Hobbys war Sport, Schwimmen, Garten und Reisen in verschiedene Länder z. B. Russland, Amerika und China. Sie war immer sehr hilfsbereit. Zum Ehrentag gratulierten zwei Enkel, Verwandte, Bekannte, Nachbarschaft, sowie frühere Arbeitskollegen von der Gemeinde. Auch Bürgermeister Alexander Böhn überbrachte Glückwünsche der Gemeinde Hainburg, des Landrats Oliver Quilling und des Hessischen Ministerpräsidenten Volker Bouffier.



Foto: Bonifer

<p>Waldhütte Liebfrauenheide bei Klein-Krotzenburg</p> <p>Familie Rapp ist weiterhin für Sie da!</p> <p>Abholservice an der Waldhütte! Tel.: 06182-961969 Mobil: 0176-40573865 E-Mail: caferapp@aol.de http://waldhütte-hainburg.de</p> <p><i>Am 24.12. geschlossen, am 25. & 26.12. offen!</i></p> <p>Café & Coniserie Rapp</p> <p>Anfahrt Waldhütte: Außerhalb 1 (Navis: Triebweg) 63512 Hainburg Ortsteil Kl.-Krotzenburg</p>	<p>Waldhütte Liebfrauenheide bei Klein-Krotzenburg</p> <p>Familie Rapp ist weiterhin für Sie da!</p> <p>Abholservice an der Waldhütte! Tel.: 06182-961969 Mobil: 0176-40573865 E-Mail: caferapp@aol.de http://waldhütte-hainburg.de</p> <p><i>Am 24.12. geschlossen, am 25. & 26.12. offen!</i></p> <p>Waldhütte</p> <p>Café & Coniserie Rapp</p> <p>Anfahrt Waldhütte: Außerhalb 1 (Navis: Triebweg) 63512 Hainburg Ortsteil Kl.-Krotzenburg</p>
<p>AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo & Die Ruhetag Mi - Sa 14.00 - 18.00 Uhr So ab 12.00 Uhr</p>	<p>AKTUELLE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo & Die Ruhetag Mi - Sa 14.00 - 18.00 Uhr So ab 12.00 Uhr</p>

VITODENS 333
Gas-Brennwertkessel



JOSEF KORB

**GAS · WASSER
KUNDENDIENST
HEIZUNGSBAU**

**BACHGASSE 7
TELEFON (0 61 82) 41 49
63512 HAINBURG
(HAINSTADT)**

Stolze sechs Jahrzehnte als Berufsjäger aus Passion der heimischen Natur verbunden

**Der Klein-Krotzenburger Klaus Burow hat die Profession mit allen Facetten durchlebt
Bundesverdienstkreuz vor über 15 Jahren**

„Im Wald und auf der Heide, da such' ich meine Freude, ich bin ein Jägersmann...“ Dieses alte Volks- und Schlagerlied könnte der bald 82 Jahre alte zweifache Vater erwachsener Kinder, Klaus Burow, im Brustton der Überzeugung regelmäßig singen. Er ist mit seiner Frau Margarete schon von Beginn an am Klein-Krotzenburger Triebweg heimig. Bevor er berufsmäßig sich mit einer Ausbildung der Jägerei widmete, hatte er bereits mit Erfolg eine Ausbildung als Installationshandwerker absolviert. Dieses abwechslungsreiche Handwerk sieht er bis heute als solide Grundlage auch für seine spätere langjährige Tätigkeit als auf der Lüneburger Heide ausgebildeter Berufsjäger.



Der berufliche Aufstieg erfolgte verfahrensgemäß langsamer, bis hin zur Endstufe, dem Wildmeister. Der Jägerberuf beinhaltet umfangreiche Aufgaben als Zimmermann, als Schlachter, Tiermediziner und Veterinär, als Rechtssachverständiger, als Ordnungsbehörde, um nur einige zu nennen. Rechte und Pflichten eines Polizeibeamten für ihn als ermittelnde Person der Staatsanwaltschaft im Jagdbereich sind kraft Gesetzes für ihn eingeschlossen. Auch die Berufsausbildung des Nachwuchses unterstützte Burow lange nach Kräften. Eine Zeit lang zwischendurch hat Klaus Burow auch die hauptberuflich über das Forstamt Hanau-Wolfgang den Wildpark Alte Fasanerie in Klein-Auheim verwaltet, damals nebenberuflich die Reviere Seligenstadt und Klein-Krotzenburg, innerhalb der Gemarkungsgrenzen. Ausübungsrechte gibt es in Feld und Flur, sowie naturgemäß dem Wald.

Hans von Soosten war ein Jäger und Großfabrikant für Schuhe, der über das von ihm geführte Jagdhaus, nahe der damaligen Waldhütte Klein-Krotzenburg, übernommen hatte. Dieser stellte

Burow als Jagdschutzbeamter für das Revier Klein-Krotzenburg ein, nach dem dieser vorher schon im Sauerland tätig war. Den Jagdschein hatte Burow 1959 bis 1961 bei der Landesjägerschaft in Bremen absolviert. Unglücklicher Weise verstarb von Soosten kurz darauf. Das Revier teilten sich sodann zunächst Erich Wurzel aus Seligenstadt, später der Sohn Martin Wurzel, Robert Wurzel und Heinrich Bechtold. Letzere beide verstarben ebenfalls später, wie zuvor schon Erich Wurzel. Aktuelle Jagdausübungsberechtigte sind neben Martin Wurzel, der Sohn von Klaus Burow, Claus-Martin Burow, sowie Peter Schließmann aus Klein-Welzheim. Sechs Jahrzehnte genau ist Klaus Burow als Berufsjäger in den genannten Revieren im hiesigen Ostkreis tätig, nämlich seit 1961. Es handelt sich dabei bundesweit um eine absolute Ausnahme, so lange für ein Revier verantwortlich zu sein.

Von 1968 bis 2012 war dabei Nachwuchsarbeit als Jungjägerausbilder des Jagdclubs Offenbach bis hin zur Prüfung derer, mehr als 40 Jahre in Burows Blickpunkt. Die Revierjägerprüfung hat Burow 1968 abgelegt, eine damalige Bezeichnung der Meisterprüfung. Seit 1971 bis noch immer ist er Landesobmann der hessischen Berufsjäger. 1971 Anerkennung als Ausbilder für Berufsjäger, somit Begleitung der dreijährigen Ausbildung von Berufsjäger-Auszubildenden, im hiesigen Ostkreis zumeist für ein Jahr im Niederwildrevier zugeteilt. Erfahrungen wurden von diesen auch im Hochwildrevier anderswo gesammelt. Seit 1973 ist Klaus Burow als Prüfer für Jagdaufseherprüfungen bestellt.

1974 Ernennung zum Revieroberjäger. 1979 wurde er vom Regierungspräsidenten in Kassel für den Bereich Hessen zum Ausbildungsberater im Beruf Revierjäger bestimmt. Eine Mitwirkung bei der Neuordnung der Berufsausbildung auf Bundesebene erfolgte ebenfalls von ihm. Berufsbezeichnungen, die diskutiert wurden waren „Jagdwirt“, der etwas irre führende „Jägermeister“ und am Ende stand der Begriff „Revierjagdmeister“. Es handelt sich um einen der ältesten Berufe überhaupt. 1980 Ernennung zum Wildmeister. 1980 bis 1993 Jagdbeiratsmitglied und -vorsitzender im Kreis Offenbach.

Seit 1981 Mitglied der Gemeindevertretung für die CDU in Hainburg, zunächst als Vorsitzender des Umweltausschusses. 1993 bis 1997 Gemeindevorstand. Erneut nach Änderung der Mehrheitsverhältnisse 1999 bis 2018 Beigeordneter im Hainburger Gemeindevorstand, wobei Burow 2001 schon zum Ehrenbeigeordneten ernannt worden ist. Von 1977 bis 2002 hatte Burow durchgehend den stellvertretenden CDU-Vorsitz in Hainburg inne, zuvor bereits war er ebenso stellvertretender CDU-Vorsitzender 1972 bis 1977 in der noch selbständigen Gemeinde Klein-Krotzenburg. Sachliche Basiskritik an der überregionalen Parteiobrigkeit in Krisenzeiten, wie dieser sieht Burow als seine mündige Bürgerpflicht an und Teil einer lebendigen parteilichen Demokratie.

Stellvertretender Bundesobmann der Berufsjäger war er früher mit Bundesversammlungen auf nationaler Ebene, und ist jetzt im Bundesverband deutscher Berufsjäger als Ehrenmitglied dabei. Von 1987 an ist er in der Hegegemeinschaft, als der kleinsten regionalen Unterabteilung, der hiesigen Region Seligenstadt, mit Führungsaufgaben. Die Verdienstnadel in Silber erhielt er vom deutschen Jagdschutzverband, Verleihung des Landesehrenbriefs in Hessen 1993. Seit dieser Zeit ist Burow auch stellvertretender Vorsitzender der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald in Seligenstadt- Hainburg-Mainhausen.

Kreisjagdbeirater für Kreis und Stadt Offenbach ist Burow schon seit 1993, ist sozusagen hier der oberste Jäger. Von 1995 bis 2003 war er stellvertretender Jagdklubvorsitzender Offenbach Stadt und Land, erhielt dafür die Goldene Verdienstnadel. 1998 bis 2014 war er Vorsitzender des Landesverbandes deutscher Berufsjäger in Hessen, die Goldene Verdienstnadel des Landesjagdverbandes Hessen wurde ebenso verliehen. 2003 bis 2008 Vorsitzender des Jagdklubs Stadt und Land Offenbach e. V., vorher stellvertretend. Seit 2008 Ehrenmitglied des neuen Jagdvereins, Jagdklubs Sankt Hubertus Offenbach Stadt und Land mit arbeitsreicher Organisation der Fusionierung beider Vereine. 2004 erhielt Klaus Burow die Goldene Verdienstnadel vom Bundesverband deutscher Berufsjäger und 2005/2006 wurde Burow mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Auch an Gedichten kann Burow durchaus Gefallen finden, so widmet er ein Lebensmotto einem Gedicht von Hermann Löns, dem Heidedichter, mit stets wachem Auge und schweigender Aufmerksamkeit. Der Natur zuliebe und keineswegs vor allem um des dazu gehörenden Tötens Willen, habe er letztlich den Jägerstand gewählt, heißt es sinngemäß in einem weiteren Gedicht von einem anderen Verfasser, das Klaus Burow gerne zitiert. „Der Tag hat 24 Stunden, und wenn das nicht reicht, nehmen wir die Nacht noch dazu“, gehört auch zu den beliebten Zitaten, die Burow nutzt, um in etwas überspitzter Form seine sicherlich untadelige Berufsauffassung darzustellen. Dazu gehöre auch im Revier draußen präsent zu sein zu „Zeiten, und an Orten, wo einem keiner dort vermutet...!“ Lebensgefährliche Erfahrungen mit Wilddieben machte er schon in jungen Berufsjahren, heute sei der Zeitgeist auch hier ein anderer. Eingesetzte Techniken und Mobilität brachten auch in dieser Sparte einen großen Wandel, jedoch spiele die Wilderei auf die moderne Art eine noch größere Rolle als früher. Auch dem Umweltfrevler, in Form beispielsweise von systematischer illegaler Müllentsorgung im Revier hat Burow schon früh den Kampf angesagt.

Zu den Vereinen den Burow angehört zählt der 1. TC Klein-Krotzenburg mit der Ehefrau als ehemals aktive Gründungsmitglieder, der Europäische Freundeskreis Hainburg (EFH), die ortsansässigen Geschichts- und Heimatvereine Hainburgs, sowie verschiedene Jagdvereine mit ihren übergeordneten Landes- und Bundesverbänden. Die Grundeigentümer der Flächen, wo die Jagd in der Gemeinde ausgeübt werden kann, bilden die Jagdgenossenschaften, die eigene angestellte Jäger haben können. Burow ist ebenso dort Mitglied, pflegt ein gutes Verhältnis zu den Jagdgenossenschaften.

Erlebnisreiche Abenteuer- und Jagdreisen führten Klaus Burow vor mehr als 20 Jahren über sechs Wochen nach Namibia und in die Mongolei. Mehrmals nach Belgien und oder auch mal nach England. In Namibia lernte er bei der klassischen ursprünglichen Jagd Land und Leute kennen, erkämpfte sich dabei unter anderem Warzenschweine als Beute. Sowie diverse Gamsbocktrophäen, von Oryx, und anderen dortigen diversen Kuhantilopenarten. Es erfolgt dort eine Vollverwertung des erlegten Tieres. Diese Trophäen zieren heute noch sein Wohn- und das Jagdzimmer. Viele Stunden mit geduldigem Anpirschen und Heranrobben gingen dieser erfolgreichen Jagd voraus. Jagdglück und Jagdpech begleiteten, wie jeden Jäger, auch Burow über die Jahrzehnte beim Schießen oder Auffinden der lebendigen Ziele. Auch erfolgreiches Zielscheibenschießen auf 100 Meter Entfernung mit Kollegen gehörte ab und an zur Burows Jagdalltag. „Ein gutes Auge und eine ruhige Hand stehen mir bis heute für meine Aufgaben zur Seite“, so Klaus Burow abschließend.





Grafik & Design
Neue Medien
Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung
Mailings
Großformatdruck

*Ihr freundschaftlicher
Druck- und Medienpartner
in der Region*



Offenbacher Landstraße 29
63512 Hainburg

Telefon (061 82) 44 65
Telefax (061 82) 44 26

info@kuemmel-druckerei.de
www.kuemmel-druckerei.de

Margarete Fertig in den Ruhestand verabschiedet

Die langjährige stellvertretende Leitung der evangelischen Kita am Kiefernain Margarete Fertig wurde im Rahmen eines Gottesdienstes und eines kleinen Empfangs feierlich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Über Jahrzehnte war sie in der Kita, aber auch weit darüber hinaus im gesamten Gemeindegebiet sozial tätig. Über viele Jahre hinweg als Vorsitzende des Verein für Kinder oder auch in einer Vielzahl von weiteren Vereinen.



Von Ruhestand im eigentlichen Sinn kann man aber bei Mascha Fertig nicht sprechen, sie übernahm den Vorsitz im Gesangverein Harmonie und ist auch in der politischen Gemeinde sehr aktiv. Nach der Kommunalwahl im März 2021 wurde sie als Vorsitzende des Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses gewählt und bleibt Hainburg somit weiter im sozialen Bereich erhalten.

ELEKTRO
SCHWAB
Meisterbetrieb GmbH

DIE KOMPLETTE HAUSTECHNIK AUS EINER HAND!



FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 76 · 63512 HAINBURG
TELEFON: 06182 | 4316 · WWW.HAUSTECHNIK-SCHWAB.DE

Gemeinsames Rathaus für Hainburg

Der Bau für das erste gemeinsame Hainburger Rathaus geht gut voran – Rohbau und Fassadenarbeiten fast abgeschlossen – Innenausbau weit fortgeschritten – Außenanlagenbau startet.

In der Preisgerichtssitzung, besetzt aus Fachleuten und Mitgliedern aus allen Fraktionen, wurden am 17.04.2018 die 14 eingereichten Entwürfe bewertet. Das Preisgericht unter dem Vorsitz von Ferdinand Heide stimmte einstimmig für den Entwurf des Büros STUDIOBORNHEIM Unger Ritter Architekten aus Frankfurt am Main.



Der zweigeschossige Siegerentwurf ist im Grundriss ein quadratischer Baukörper, sensibel und angemessen auf das Wettbewerbsgrundstück abgestimmt. Der Grünzug an der Landstraße bleibt erhalten, das Gebäude orientiert sich zur Kirchstraße und springt nur geringfügig in der Gebäudeflucht zum Bankgebäude zurück. Hierdurch bildet sich ein kleiner Vorplatz der in den Eingangsbereich des Rathauses hineinführt. Die wichtigsten, öffentlichen Anlaufstellen, Bürgerservice und Bauamt, sind im Erdgeschoss angeordnet und die Barrierefreiheit durch den ebenerdigen Eingang und einen Aufzug gewährleistet. Das Trauzimmer, die Fachbereiche Zentrale Dienste, Finanzen und Soziales, sowie die Sozialräume sind im Obergeschoss. Kurze Wege und Bürgernähe sind durch zwei Treppenhäuser und eine Freitreppe gegeben. Besonders hervorzuheben sind die beiden Innenhöfe. Sie belichten die „innen“ liegenden Räume, sind aber auch ein wichtiges Element des Klima- und Energiekonzepts des Hauses. Eine energiesparende, natürliche Querlüftung und Belichtung ist hierdurch gewährleistet. Zukunftsweisend ist die Konstruktion und Materialisierung des Gebäudes. Auf teure Materialien wird weitestgehend verzichtet. Das Untergeschoss, die Treppenhäuser und die aussteifenden Kerne sind massiv in Beton gehalten. Decken und die Innenseite der Pfosten-Riegel Fassade sind aus dem nachwachsenden Rohstoff Holz. Außen hin tritt Glas und Baubronze in Erscheinung. Die Glashalteleisten sind als Lisenen ausgebildet und verleihen dem Gebäude ein modernes, strukturiertes und klar gegliedertes Erscheinungsbild. Die Fassaden sind pflegeleicht und werthaltig – hierdurch reduzieren sich zukünftige Unterhaltskosten.

Baubeginn am 14. Mai 2020 – Arbeiten weit fortgeschritten

Gut voran schreiten die Arbeiten am ersten gemeinsamen Hainburger Rathaus. Die Fenster-Fassade im Aluminium-Holz Verbund ist fertiggestellt und an der Holzständerkonstruktion montiert, aktuell kann man das spätere Erscheinungsbild der Fassade schon gut erkennen.



Auch die Metallverkleidung, welche die Holzständerkonstruktion schützt und eine architektonische anspruchsvolle Verbindung der Bauteile darstellt ist fast fertig montiert. Hierbei handelt sich um ein Metall, welches auch als Baubronze bezeichnet wird und eine inhomogene Struktur entwickelt. Die Bleche werden im Rohzustand montiert und erscheinen zunächst in einem fast golden wirkenden Farbton. Zur Entfettung und um den natürlichen Verwitterungsprozess zu beschleunigen wird das Material vorbehandelt, sodass die Fassade schneller den gewünschten bronzenen Farbton und die endgültige Farbgebung bekommt und dadurch das dezente Erscheinungsbild des Rathauses unterstreicht. Die Metallfläche ist sehr langlebig und im Gegensatz zu Putz- oder Holzfassaden wartungsfrei.



Entwicklung der Fassade über mehrere Jahre.

Das Dach ist komplett abgedichtet und die Dacheinläufe an das Zisternen- und Versickerungssystem angeschlossen, so dass jetzt bereits das Regenwasser in den Speicher mit rd. 250 m³ läuft bzw. bei einem Überlauf vor Ort versickert wird. Wie wichtig ein nachhaltiger Umgang mit Regenwasser ist gerade durch die Starkregenereignisse der letzten Wochen und Monate wieder deutlich geworden. Hier gehen wir mit einem guten Beispiel voran.

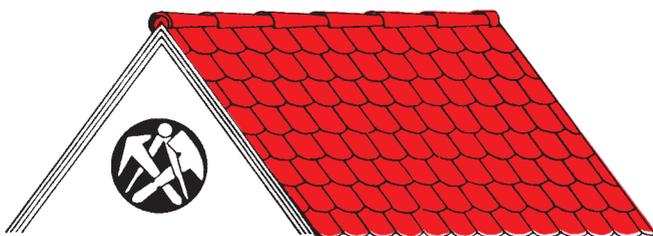


Das neue Hainburger Rathaus wird mit modernster Energietechnik ausgestattet, die gesamte Dachfläche des Rathauses ist mit einer Photovoltaikanlage versehen. Die Nennleistung dieser Anlage ist mit rd. 60 kWp angegeben und ist dafür ausgelegt, die komplette Stromversorgung des Rathauses sowie die zwei Luftwärmepumpen zur Speisung der Fußbodenheizung abzudecken. Überschüssige Energie aus der Photovoltaikanlage wird im Batteriespeicher mit einer Nennkapazität von 84 kWh gespeichert.

Auch im Innenbereich des Rathauses laufen die Arbeiten auf Hochtouren, die Elektroinstallati-
onen sind größtenteils abgeschlossen und es wurden rund 26 km Kabel gezogen. Der Trockenbau hat die Wände fertiggestellt und beginnt die Akustiklochdecke einzubauen. Der Bodenaufbau mit der Fußbodenheizung zeigt sich weit fortgeschritten und die Stahltreppenkonstruktionen sind eingebaut. So sind die künftigen Büro-, Besprechungs- und Sonderräume schon gut zu erkennen und das Gebäude zeigt seine innere durchdachte Struktur. Daneben sind die Gewerke Sanitär und Lüftung fast mit Ihren Arbeiten am Ende, so dass der weitere Ausbau zügig weitergehen kann.



- Meisterbetrieb -
M. ATZLER
Bedachungs GmbH



**Ausführung sämtlicher
Dach- und Spenglerarbeiten**



Reparatur-Schnellservice

Eichenstrasse 7 · 63512 Hainburg
Tel. (0 61 82) 6 56 84 · Fax 6 67 34
www.dach-atzler.de

Im Bereich der Außenanlagen sind die Arbeiten unter der Erde bereits erfolgt, Anschlüsse für Wasser, Strom und Telekommunikation sind aktuell in Arbeit und die Herstellung der Außenanlagen startet Anfang Mai mit dem Vorplatz und dem rückwertig geplanten Parkbereich. Im Bereich der Parkplätze wird auch der weitere Ausbau der Ladeinfrastruktur für die Elektromobilität in Hainburg konsequent fortgeführt.



Sehr positiv ist, dass alle Aufträge vergeben werden konnten und vom Kostenrahmen, trotz der aktuellen Situation, keine großen Überraschungen auf uns zugekommen sind. Gerade im Laufe des vergangenen Jahres sind bei vielen Gewerken die Kosten nahezu explodiert und es ist gut, dass die Gewerke Heizung, Innenausbau und Holzbau noch zu Preisen vergeben werden konnten die im Rahmen der Kostenschätzung lagen. Wären die Ausschreibungen einige Monate später gewesen, wären die Preise höchstwahrscheinlich um das 1,5 bis 2-fache für die gleiche Leistung gestiegen. Auch erfreulich ist, dass im Innenausbau einige Gewerke an Hainburger Firmen vergeben werden konnten, die bei den Ausschreibungen das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben. Was sich allerdings jetzt bemerkbar macht ist, dass nicht alle Baustoffe und Ausbauteile so auf dem Markt verfügbar sind, wie sie benötigt werden oder teils sehr lange Lieferzeiten haben, so dass der Baufortschritt nicht so zügig voranschreiten konnte, wie es der Zeitplan vorsah.

Zurzeit kann man davon ausgehen, dass das Gebäude im Sommer fertiggestellt wird und anschließend der Umzug der Verwaltung stattfinden kann.

Seit über 75 Jahren Ihr zuverlässiger Partner



Meisterfachbetrieb

im Zimmerer- und Dachdeckerhandwerk

Holzbau Euler GmbH & Co. KG

Fahrstraße 100 | 63512 Hainburg | Tel. (0 61 82) 47 61
info@holzbau-euler.de | www.holzbau-euler.de



- Zimmerei
- Holzhandel
- Carports
- Dacheindeckungen
- Dachausbau
- Fassadenverkleidungen
- Dachflächenfenster

Online Terminvereinbarung im Bürgerbüro

Mit Beginn der Pandemie konnten aufgrund der geschlossenen Rathäuser persönliche Termine nur nach vorheriger Terminvereinbarung erfolgen. Hierdurch konnten lange Wartezeiten vermieden und eine bessere Planung erreicht werden. Aufgrund der Erfahrungen der vergangenen Monate sowie der Rückmeldungen der Hainburger Bürgerinnen und Bürger hat sich die Gemeinde Hainburg dafür entschieden, nun dauerhaft die Terminvergabe im Bürgerbüro einzuführen.

Bitte wählen Sie den Grund für Ihren Termin, Sie können maximal 5 Anliegen auswählen:

Meldungsangelegenheiten			
Ausweise und Pässe			
PERSONALAUSWEIS BEANTRAGEN ÜBER 24 JAHREN	→	0	+
PERSONALAUSWEIS BEANTRAGEN UNTER 24 JAHREN	→	0	+
REISEPASS ODER EXPRESSPASS BEANTRAGEN ÜBER 24 JAHREN	→	0	+
REISEPASS ODER EXPRESSPASS BEANTRAGEN UNTER 24 JAHREN	→	0	+
VERLÄNGER PERSONALAUSWEIS	→	0	+
VERLÄNGER REISEPASS	→	0	+
KONDERREISEPASS BEANTRAGEN ODER VERLÄNGER	→	0	+
VERLUST- DIEBSTAHL ANZEIGER ODER WIEDERERHALTUNG	→	0	+
EINSCHALTEN DER EID-FUNKTION UND/ODER PIN SETZEN	→	0	+
Führungszeugnis und Gewerbezentralregisterauszug			
Kfz-Angelegenheiten			
Weitere Serviceangebote			

Ab sofort können über die Homepage der Gemeinde Hainburg (www.hainburg.de) Termine für Anliegen aus dem Bereich Bürgerbüro online gebucht werden. Das Termin-Verwaltungs- und Informations-System kurz „TEVIS“ genannt soll ermöglichen, bequem und rund um die Uhr einen personalisierten Termin für das eigene Anliegen zu vereinbaren.

Nach Vereinbarung des Termins erhalten die Bürgerinnen und Bürger eine Terminbestätigung per E-Mail, in der auch alle erforderlichen Unterlagen aufgeführt sind, die mitgebracht werden müssen. Ebenso erhalten sie rechtzeitig eine Terminerinnerung per E-Mail. Sollte ein Termin aus dringenden Gründen durch den Bürger nicht wahrgenommen werden können, kann dieser auch über „TEVIS“ wieder storniert werden. Zusätzlich können natürlich auch weiterhin telefonisch Termine unter der Telefonnummer 0 61 82 - 78 09 41 00 vereinbart werden.

„Durch diesen zusätzlichen online Service, gehen wir einen weiteren Schritt hinsichtlich der Digitalisierung unserer Gemeindeverwaltung und der nächste ist auch schon in Planung“, so Bürgermeister Alexander Böhn.



Unser Analysemodell – Ihr Erfolg

Seit über 45 Jahren - Ihr unabhängiger Finanzberater

Altersvorsorge

- Privatrente
- Riester- und Rürup-Rente
- Betriebliche Altersvorsorge
- Krankenversicherung
- Berufsunfähigkeit



Finanzierung

- Baufinanzierung
- Bausparen
- Wohn-Riester
- Forward-Darlehen
- KFW-Darlehen

Immobilien

- Kauf und Verkauf
- Vermietung
- Vermittlung
- Bewertung



Geldanlagen

- Tages- und Festgeld
- Girokonto
- Investmentfonds
- Sparpläne
- Vermögenswirksame Leistungen



Versicherungen

- Haftpflicht
- Wohngebäude
- Hausrat/Glas
- Kfz
- Unfall

*Wir wählen für Sie aus über
400 Gesellschaften und Banken*



Kirchstraße 36 / 63512 Hainburg

Telefon: (06182) 9503-300 / Fax: (06182)9503-500

E-Mail: service@schillingteam.de



www.schillingteam.de

www.schillingteam.de

Unabhängige Produktauswahl und Beratung

Grundhafte Sanierung der Schillerstraße und Krotzenburger Straße abgeschlossen

Erste Straßensanierung ohne geplante Anliegerbeiträge

Zwei wichtige grundhafte Straßenbaumaßnahmen konnten Ende 2021 bzw. Anfang 2022 fertiggestellt werden. Dies sind im Ortsteil Klein-Krotzenburg der Kreuzungsbereich Krotzenburger Straße/Kirchstraße und in Hainstadt die Schillerstraße.

Im Kreuzungsbereich Krotzenburger Straße/Kirchstraße konnte aufgrund der in der Vergangenheit durchgeführten Baumaßnahmen, im Bereich der Mischwasserkanalisation in der Friedrich-Ebert-Straße und des Bettenweg und der damit verbundenen Vergrößerung des Rückhaltevolumens das Regenüberlaufbauwerk im Kreuzungsbereich zurückgebaut werden. Hierbei wurde sämtliche Leitungen im Kreuzungsbereich neu geordnet und anschließend die Abwasserkanäle, die Trinkwasser- und Gasleitungen einschließlich der Hausanschlussleitungen erneuert.

Die Gemeinde und Gemeindewerke haben hier über 400.000 Euro nachhaltig auch zum Schutze der Umwelt investiert, denn durch diese Baumaßnahme wird bei Regenereignissen weniger Schmutzwasser in den Main abgeschlagen, was eine geringere Umweltbelastung des Mains zu Folge hat. Den Abschluss der Maßnahme bildete der barrierefreie Ausbau der Fahrbahn und der Gehwege.



Nach der Winterpause 2021 begannen Anfang Februar die Bauarbeiten der zweiten Phase zur grundhaften Erneuerung der Schillerstraße im Hainburger Ortsteil Hainstadt. Begonnen wurde auch bei dem zweiten Abschnitt der Maßnahme mit dem Kanalbau und der Erneuerung der Versorgungsleitungen von der Kreuzung Bethovenstraße/Schillerstraße kommend in die Schillerstraße hinein. Hierbei wurden auch alle Versorgungsleitungen, das sind die Stromversorgung, die Gasversorgung, die Trinkwasserleitung- und der Abwasserkanal, erneuert.



Als letztes erfolgte der Ausbau der Fahrbahn. Gerade bei der Länge der Baustelle und den vielen beteiligten Firmen für die Versorgungsleitung gestaltet sich die Maßnahme nicht einfach. Auch konnten durch die Corona Pandemie nicht immer alle Bauteile geliefert werden oder die Trupps vollzählig arbeiten. Ebenso wurde der Parkplatz an der Offenbacher Landstraße fertiggestellt, der zusätzlich Parkraum im Bereich der Offenbacher Landstraße zur Verfügung stellt.

Für die gesamte Baumaßnahme bedeutet das in Zahlen: Fahrbahnfläche Asphalt rd. 2.500 m², Gehwege und Wege Pflaster rd. 2.000 m², Parkplatz Asphalt rd. 300 m² und der Parkplatz mit rd. 165 m² wasserdurchlässigem Pflaster. Hinzu kommen mehr als 700 m Kanal und Wasserleitungen in unterschiedlichem Durchmesser. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rd. 2,9 Mio. €.



Ihr Fachbetrieb für

• **Bad** • **Heizung** • **Solar** • **Sanitär**



**Wir suchen für unser Team Verstärkung –
melden Sie sich gerne bei uns.**

Bühning GmbH

Kirchstraße 39 • Hainburg • Telefon: (06182) 5462
www.buehring-gmbh.com

Erweiterung Kita Pater Johannes Blumör

Kreis gibt 100.000 Euro Umbau-Zuschuss



Förderbescheid über 100.000 Euro (von links): Kita-Leiterin Madeleine Schmitt, Erster Beigeordneter Christian Spahn, Bürgermeister Alexander Böhn, Kreisbeigeordneter Carsten Müller und Architekt Michael Kopp

Foto: Hampe

Für den Umbau der Katholischen Kindertagesstätte Pater Johannes Blumör im Ortsteil Hainstadt erhält die Gemeinde Hainburg einen Zuschuss in Höhe von 100.000 Euro aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung des Bundes. Kreisbeigeordneter Carsten Müller übergab gestern den Förderbescheid an Bürgermeister Alexander Böhn und Ersten Beigeordneten Christian Spahn sowie Madeleine Schmitt, die die Kita-Leitung vor genau einem Jahr von Monika Mangelmann-Hock übernommen hat. Der Kreis Offenbach unterstützt damit Träger bei der Schaffung neuer beziehungsweise der Erhaltung geförderter Betreuungsplätze für Kinder unter sechs Jahren.

Dazu werden die bestehenden Hortgruppen in zwei neue Ü3-Gruppen umgewandelt. Im Obergeschoss werden der Essraum ausgebaut, die Sanitärräume vergrößert und ein neuer Bewegungsraum geschaffen. Die beiden Hortgruppen ziehen ins neue Betreuungsgebäude an der Zweigstelle der Johannes-Gutenberg-Schule um. Insgesamt sind 470.000 Euro dafür veranschlagt.

„Plätze für die Kinderbetreuung sind überall sehr knapp“, sagte Kreisbeigeordneter Carsten Müller. „Deshalb stellen wir, wo immer es geht, Fördermittel zur Verfügung.“ Insgesamt stehen aktuell neun Millionen Euro aus Bundes- und Landesprogrammen bereit.

„Durch die hohen Investitionen der Gemeinde und die Fördermittel von Kreis, Land und Bund konnten wir die Schaffung von Plätzen für die Kinderbetreuung in den vergangenen Jahren an nahezu allen Einrichtungen stark vorantreiben. Es geht um die Zukunft unserer Kinder“, ergänzte Bürgermeister Alexander Böhn. So seien im vergangenen Jahr zwei große Neubauten für Kita und Schulbetreuung eröffnet worden. In beide steckte die Gemeinde etwa 3,6 Millionen Euro.

Die Arbeiten begannen Anfang des Jahres; die Erweiterung der Blumör-Kita schafft in der Betreuung vom dritten Lebensjahr bis zur Einschulung etwa 50 Plätze.

DACH HOF



Ihr
Ansprechpartner
bei allen
Fachfragen
rund ums Dach

Gerhard Hof GmbH BEDACHUNGS-FACHHANDEL

Lämmerspieler Straße 42 · 63165 Mühlheim/Main
Telefon: (0 61 08) 97 80-0 · Fax (0 61 08) 97 80-44
www.dach-hof.de · e-Mail: info@dach-hof.de



Alles unter einem Dach - Profis für Profis

Bienenweide auf dem Dach

Gründach auf dem Neubau der Krippe der Kita am Kiefernain

Ende August 2021 fand etwa ein Jahr, nach dem Ausbringen des Saatguts, die Abnahme der Fertigstellungspflege des rund 800 m² großen Gründachs des Neubaus der Kita Am Kiefernain statt. Das Dach wurde nach Fertigstellung der finalen Abdichtungsebene aus vorkonfektionierten EPDM-Dachplanen, die mittels eines modernen Induktionsschweißverfahrens verbunden wurden, mit einer Extensivbegrünung versehen. Die spezielle Mischung mit „Sedumssprossen“ wurde im Mai 2020 auf einer Schicht aus einem Vegetationssubstrat aus Recycling-Tonziegeln und mineralischen Zusatzstoffen, angereichert mit Substratkompost und Faserstoffen ausgebracht und ist nun ca. 60 % angewachsen.



Das Gründach erfüllt mehrere Funktionen: Im Vordergrund der Überlegungen stand der ökologische Aspekt. Der Natur sollte ein Stück der durch das Gebäude versiegelten Fläche zurückgegeben werden. Hierbei kam eine hochwertige, ausgesprochen bienenfreundliche Saatgutmischung aus 25 Kräuterarten und 8 Arten von Gräsern zum Einsatz, sodass man bei der Begehung im Rahmen der Abnahme den Eindruck eines „lebendigen Dachs“ gewinnen konnte. Es trägt maßgeblich zum Erhalt der Artenvielfalt und dem Lebensraum von Insekten bei.

Durch den Gesamtaufbau des Dachs, angefangen bei der nachhaltigen Holzkonstruktion über Abdichtungs-, Wasserspeicher- und Drainageebenen bis zur Substratschicht und dem eigentlichen Bewuchs, wird ein hervorragendes Raumklima in den darunterliegenden Räumen erzielt und der Schallschutz deutlich erhöht. Der Aufbau ermöglicht obendrein einen sehr guten Dämmwert, welcher letztlich zu einem geringen Gesamtenergiebedarf des Gebäudes führt. Durch das Befechten der Luft und die Bindung von Staub und Schadstoffen sorgt das Dach nach außen hin für eine Verbesserung des Kleinklimas und trägt zur Abkühlung bei.

Ein weiterer wichtiger Faktor ist der Wasserrückhalt: das Regenwasser wird zunächst im Gründach gespeichert, bevor es auf dem großzügigen Grundstück nach und nach durch die Versickerungsanlagen in den natürlichen Wasserkreislauf zurückgeführt wird. Dies entlastet die Kanalisation, senkt die Entwässerungsgebühren und sorgt auch bei Starkregen für einen kontrollierten Wasserabfluss.

Die eigentliche Abdichtungsebene ist durch den Gründachaufbau vor UV-Licht, Hagel, Hitze und Kälte gut geschützt. Sie erfährt somit geringere temperaturbedingte Spannungen, was letztlich die Lebensdauer verlängert. Lediglich ein bis zweimal im Jahr werden Wartungs- und Pflegegänge der ansonsten wartungsarmen Konstruktion durch die Firma Schuck aus Glattbach erfolgen, die die Arbeiten 2019 – 2020 auch ausgeführt hat. Aufgrund der besonderen Ausführung des Dachs ist in der Januarausgabe der Dachdecker Fachzeitschrift DD/H sogar ein großer Artikel als Titelthema erschienen.

„Dieses Gründach ist im Gebäudeportfolio der Gemeinde Hainburg etwas Besonderes. In der Regel wurden seither bei Neubauten PV-Anlagen auf den Dächern installiert, so wie auch im Betreuungsgebäude nebenan, das zeitgleich mit dem Kita-Neubau entstanden ist. Dieses Gebäude ist in seiner Gesamtkonzeption ein echtes Novum und kann seinen Beitrag zu einem besseren Klima leisten. Es wird unseren Kleinsten ermöglichen einen optimistischen Blick in die Zukunft zu entwickeln“ so Bürgermeister Alexander Böhn abschließend.



Das Bild zeigt die Kita mit Gründach und im Hintergrund das Betreuungsgebäude mit Photovoltaikanlage

Wirtschaftsförderung Hainburg – Ansprechpartner für alle Fragen rund um den Standort Hainburg

Die Wirtschaftsförderung Hainburg ist Ihr kompetenter Ansprechpartner bei Standortangelegenheiten und Fragen der wirtschaftlichen Entwicklung in unserer Gemeinde.

Wir sehen uns als Lotse und bieten Ihnen Unterstützung und Informationen rund um die Themen Ansiedlung, Bestandserhalt und Weiterentwicklung an. Aber auch das Netzwerken mit den umliegenden Kommunen und dem Kreis Offenbach ist Bestandteil unserer Arbeit.

Hier sind wir kreisweit mit dem Zusammenschluss Standort plus sehr gut vernetzt und auch über die Kreisgrenzen hinaus sichtbar.

Mit den Partnern wurden Branchentreffs und Netzwerke geschaffen die Ihnen Kontakt zu anderen Unternehmen, Verbänden, Communities und Beratern.

Ein weiteres interessantes Angebot für die Wirtschafts- und Gewerbeunternehmen bieten wir in Zusammenarbeit mit dem Kreis und der Stadt Offenbach an.

**Stadt und Kreis Offenbach OnlinePlus Information für die Partner StandortPlus
Machen Sie Ihr Unternehmen sichtbarer**

ONLINE AUFFALLEN - ABER WIE?

Individuelle
kostenfreie
Beratung

Stadt & Kreis Online Plus bietet einen kostenlosen, ganzheitlichen Beratungsansatz, mit individuellen Hilfestellungen zur Steigerung der digitalen Sichtbarkeit Ihres Unternehmens.

Die Grundlage bilden drei Bausteine:

- 1 Einzelchecks zur aktuellen Sichtbarkeit Ihres Unternehmens**
Die umfangreiche Analyse umfasst die eigene Website sowie bestehende Accounts auf Google My Business, Facebook und Instagram. Sie erhalten konkrete Verbesserungsvorschläge und ausführliche Handlungsempfehlungen zur Optimierung von Aufbau, Inhalt und Ausrichtung.
- 2 Kostenfreier Zugang zum digitalen Schulungsportal „MeineStadt.Digital“**
Lernvideos, Präsentationen und Checklisten beschreiben einfach, kurz und verständlich alles, vom Anlegen eigener Social-Media-Accounts bis hin zur Nutzung von eBay für Gewerbetreibende – für Anfänger aber auch Fortgeschrittene.
- 3 Weiterführende Angebote**
Sie erhalten eine Zusammenstellung u.a. von detaillierten Informationen zu Fördermöglichkeiten, Beratungsangeboten sowie Kontaktmöglichkeiten von lokalen Wirtschaftsiniziativen.
Schöpfen Sie das Potenzial Ihrer eigenen Internetseite sowie der für Ihr Unternehmen geeigneten Social-Media-Kanäle voll aus.

Melden Sie sich gleich kostenlos für Ihren individuellen Beratungsbaustein an!

CIMA
Einzelcheck zum Status Quo

PLUTUS
Digitale Schulungsplattform

STADT & KREIS ONLINE PLUS
www.standortplus.de/online-plus



UNIPOR

**Klinker- und Ziegelwerk
Franz Wenzel
GmbH & Co. KG**



UNIPOR CORISO

Energiesparziegel mit integrierter Dämmung



BESTNOTEN für

Wärme- und Schallschutz ✓

Wohlfühl-Raumklima ✓

und Ökologie ✓

*Das Ziegelwerk
in Ihrer Nähe!*

Klinker- und Ziegelwerk Franz Wenzel GmbH & Co. KG

WWW.ZIEGELWERK-WENZEL.DE

TEL. 06182 9506-0

*45-
jähriges Jubiläum*

Di Cunta

**Ital. Lebensmittel Feinkost & Partyservice
Bomboniere & Geschenke**

Hauptstraße 48 · 63512 Hainburg

Telefon 0 61 82 / 6 94 05

kontakt@dicunta.de · www.dicunta.de

Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag von 8:30 – 13:00 u. 15:00 – 18:30 Uhr

Freitag von 8:30 – 18:30 Uhr · Samstag von 8:00 – 13:30 Uhr

Ein zweiter Kunstrasenplatz für Hainburg

Im Mai 2021 überreichten Landrat Oliver Quilling, Landtagsvizepräsident Frank Lortz und Bürgermeister Alexander Böhn Förderbescheide an die Sportvereinigung Hainstadt, denn die Sportvereinigung Hainstadt wollte ihren über 30 Jahre alten Hartplatz am Katzenfeld durch einen neuen Kunstrasenplatz ersetzen. Die moderne Anlage kostet rund 460.000 Euro. Der Wert der Eigenleistungen und der Umfang des Kredites, den der 1879 gegründete Verein aufnimmt, summieren sich auf 130.000 Euro. Der Großteil der Ausgaben wird durch Zuschüsse gedeckt. Landrat Oliver Quilling hat Marika Schultz, Vorsitzende der Sportvereinigung Hainstadt, einen Förderbescheid in Höhe von rund 44.000 Euro übergeben. Die Gemeinde Hainburg unterstützt als Eigentümerin des Geländes das Vorhaben nach einem einstimmigen Votum in der Gemeindevertretung mit 180.000 Euro. Hierzu überbrachte Bürgermeister Alexander Böhn den dazugehörigen Bescheid. Das Land Hessen steuert zu dem ehrgeizigen Projekt knapp 90.000 Euro dazu und war prominent durch den Vizepräsidenten des Hessischen Landtags Frank Lortz vertreten.



Bürgermeister Alexander Böhn bedankt sich bei der Vorsitzenden Marika Schulz und dem Projektteam Kunstrasen um Stephan Lukas und Fabian Zappe für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement und die hervorragende Zusammenarbeit rund um die Projektierung und Entscheidungsfindung für dieses Projekt, dass die gesamte Gemeindevertretung in einem Grundsatzbeschluss 2020 befürwortet hat. Ebenso bedanke der sich beim Kämmerer und Ersten Beigeordneten Christian Spahn der für solche wichtigen Projekte immer eine Möglichkeit der Finanzierung findet.

Der neue Kunstrasenplatz ist für die Sportvereinigung dringend notwendig, denn auf dem alten Hartplatz war die Verletzungsgefahr hoch und ein regulärer Spiel- und Trainingsbetrieb nicht mehr möglich. Die Oberfläche des neuen Spielfeldes besteht aus einer 3,5 Zentimeter starken elastischen Tragschicht, die mit einem Sand-Kork-Gemisch verfüllt wurde. Die Sanierung verlief nach Zeitplan, so dass im Herbst 2021 die kleine inoffizielle Einweihung durchgeführt werden konnte. Als Zusatz wurde auch das Flutlicht erneuert und auf moderne energiesparende LED Technologie umgerüstet. Auch dies war nur durch das Zusammenwirken von Verein, Kreis, Land, Gemeinde und Bund möglich, so dass sich bei dem Termin alle von dem neuen Platz und den hervorragenden Lichtverhältnisse überzeugen konnten.



Gemeindebücherei Hainburg erhält Landesförderung

Die Gemeindebücherei Hainburg erhält aus den Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs eine Projektförderung für die Maßnahme „Aktualisierung und Neuausrichtung des Medienbestandes“ in Höhe von 11.250,00 €.



Die Zuweisung überreichte der Vizepräsident des Hessischen Landtages Frank Lortz in einer kleinen Runde an Bürgermeister Alexander Böhn in den Räumen an der Liebfrauenheidenstraße.

„Personell wurde die Bücherei in den vergangenen Monaten neu aufgestellt, jetzt können wir mit diesen Mitteln auch den Medienbestand neu ausrichten und ergänzen“, erläuterte Bürgermeister Böhn.

Ergänzend zu aktuellen Print-Medien und Präsenzveranstaltungen sollen in Zukunft insbesondere auch digitale Angebote geschaffen werden. Hierzu zählen auch Lernprogramme und die Onleihe.

Mit den Fördermitteln soll hierfür die Grundlage geschaffen werden, indem der Bestand digitalisiert und mit geeigneten Medien, Lernmitteln, Sprachkursen und e-Learning Angeboten wird.

„Die Gemeinde wird im Rahmen des Finanzierungsplans noch einen Eigenanteil von 7.500,00 € einbringen um möglichst viele der geplanten Angebote schnell umzusetzen“, ergänzte der Kämmerer Christian Spahn.

„Ein besonderer Dank gilt Elke Streck, Christel Hebeisen und Micaela Dömges vom Büchereiteam für den tollen Einsatz der letzten Monate zur Neuausrichtung der Bücherei“, so Böhn und Spahn abschließend.

SPIELSTATION

Die SCHMIDT Gruppe Entertainment GmbH, mit Sitz im nordrhein-westfälischen Monheim am Rhein, betreibt bundesweit über 180 SPIELSTATIONEN. Wir beschäftigen über 1300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus rund 40 unterschiedlichen Nationen.

Die meisten Spielgäste verbinden mit unserem Unterhaltungsangebot Spaß und Freizeitvergnügen. Aber wir wissen, dass unser Angebot durchaus Risiken für Menschen hat. Daher investieren wir in Spielerschutz und Prävention.

Damit unsere Spielgäste wissen, dass sie bei uns ihre Freizeit in einem qualitativ hochwertigen und absolut legalen Umfeld verbringen, lassen wir uns durch TÜV-Organisationen zertifizieren.

Wenn Sie mehr über uns erfahren wollen, besuchen Sie uns auf:

www.spielstation.de

SPIELSTATION

Daimlerstraße 2
63512 Hainburg

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag
10.00 - 04.00 Uhr

Sonntag
12.00 - 04.00 Uhr



Übertriebenes Spiel kann zum ersten Problem werden. Anonyme und kostenlose Beratung und Informationen gibt es bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung unter 0800-1 37 27 00. Spielen erst ab 18 Jahren.



Bücherzelle am Platz der Republik

Neben der gut angenommenen Buchhaltestelle im Ortsteil Hainstadt gibt es seit März 2021 mit der Bücherzelle auch im Ortsteil Klein-Krotzenburg die Möglichkeit Bücher zu tauschen und weiterzugeben.

Die ehemalige Telefonzelle stand schon länger auf dem Bauhof der Gemeinde Hainburg und es ist sehr schön, dass eine neue sinnvolle Verwendung gefunden wurde. „Die Idee zur Umgestaltung der Telefonzelle in eine Bücherzelle kam aus den Reihen der Kollegen und diese, federführend durch Robin Köhler und Alexander Heeg, haben dies in die Tat umgesetzt“, zeigte sich Erster Beigeordneter Christian Spahn erfreut.



„Gemeinsam mit dem Graffiti Künstler Felix Wich wurde die ehemals grau – magentafarbene Zelle in ein gespraytes Kunstwerk verwandelt. Wir hatten uns sehr über die Zusage von Felix Wich gefreut, dass er bereit war, an der Gestaltung dieser Bücherzelle mitzuarbeiten.“ fügte Bürgermeister Alexander Böhn hinzu.

Die Bücherzelle fungiert als offene Box, man kann gleich vor Ort schmökern und lesen, ein Buch mit nach Hause nehmen, nach dem lesen wiederbringen oder sich ein Werk aussuchen und durch ein anderes ersetzen. Eine Tauschbörse auf die praktische Art – ganz ohne Formalitäten. Die Bücherzelle wurde ab den Tag der Aufstellung rege genutzt und durch die Bürgerinnen und Bürger sehr gut angenommen.



SCHADENBÜRO DREWES & PARTNER

Seit über 25 Jahren in Hainburg für Sie da.

Ihr Ansprechpartner rund ums Thema Fahrzeug und allgemeine Haftpflicht

Jörg Drewes

von der IHK Offenbach öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Oldtimer und Klassiker

Daimlerstraße 10 Telefon: 0 6182/95 97-0

63512 Hainburg Fax: 0 6182/95 97-18

Emailadresse: info@schadenbuero.de

www.schadenbuero.de

Baumpflanzungen in Hainburg

Auch im vergangenen Jahr konnten wieder zahlreiche Baumpflanzungen in Hainburg durchgeführt werden. Hierbei wurden neue Bäume gepflanzt aber auch ältere, die nicht mehr standfest und verkehrssicher waren, wie beispielweise an der Offenbacher Landstraße ersetzt. Auch im kommenden Jahr wollen wir hier weiter aktiv sein und wieder zahlreiche Bäume und Sträucher im Gemeindegebiet pflanzen. Den Anfang machen hier die Offenbacher Landstraße im Bereich des neuen Parkplatzes und die Gartenstraße sowie das Grundstück am neuen Rathaus dann im Herbst.



Auch konnten weitere Blühflächen eingesät werden, um hier einen Beitrag gegen das Insektensterben zu leisten. Hierbei wurde die Gemeinde durch eine Biologin fachlich beraten und finanziell durch die Naturlandstiftung der Entega unterstützt.



Übrigens bezuschusst die Gemeinde Hainburg pro Haushalt und pro Jahr die Anschaffung eines Baumes, der auf dem eigenen Grundstück gepflanzt wird, mit maximal 50 €. Die Rechnung ist im Bauamt einzureichen und die Auszahlung erfolgt solange die zur Verfügung gestellten Mittel

ausreichen. Ebenso besteht die Möglichkeit eine Patenschaft für einen Baum in der Nähe des eigenen Grundstücks zu übernehmen und hier den Bauhof bei der Bewässerung und Pflege zu unterstützen.

In der Nähe des Simeonstifts hat die Gemeinde auf einer Fläche von rd. 0,3 Hektar gemeinsam mit dem Forstamt Langen eine weitere Aufforstungsfläche hergestellt. Eine ehemalige Ackerfläche, die im Besitz der Gemeinde ist, konnte hier in Gemeindewald umgewandelt werden. Vor allem Baumarten, die mit dem Klimawandel voraussichtlich besser zurecht kommen, wurden gepflanzt. Dies sind 1.525 Stück Traubeneichen, 375 Stück Winterlinden und zur gezielten stufigen Waldrandgestaltung als Teil des naturnahen Waldbaus im Randbereich noch 50 Vogelkirschen und 50 Schwarzdornpflanzen, die mit ihren Blüten und Früchten wertvoll für Insekten und Vögel sind



FARBEN & LACKE



TAPETEN



BODENBELÄGE



SONNENSCHUTZ



GARDINEN



INSEKTENSCHUTZ

fabo **S**
SCHWAB
FARBEN & BODEN

A Fasaneriestraße 10
63512 Hainburg

T 06182 4205

E fabo-schwab.de

W info@fabo-schwab.de

MO. - 07.30 - 12.00 Uhr

FR. 13.00 - 18.00 Uhr

SA. 09.00 - 13.00 Uhr

Stadtradeln in Hainburg

Vom 04.09. bis 24.09.2021 beteiligte sich Hainburg zum 2. Mal an der Kampagne Stadtradeln des Klima-Bündnis. Bereits beim Stadtradel-Auftakt stand eine Tour, organisiert vom RFC Mövia Hainstadt, die die Teilnehmer auf Radwegen rund um die Gemarkung führte. Die rund 20 Radler, darunter Gemeindevertreter-Vorsteher Oliver Möser, der Erste Beigeordnete Christian Spahn, Kulturausschuss-Vorsitzender Jürgen Junker, Kommunalpolitiker und eine Mövia-Delegation, absolvierten rund zehn Kilometer. Bei der RSV Klein-Krotzenburg gab es abschließend ein kühles Getränk, das sich alle Teilnehmer verdient hatten, so Bürgermeister Alexander Böhn.



Insgesamt legten 121 Radelnde in den zwei Wochen 32.918 Kilometer zurück und vermieden damit jede Menge CO₂ im Vergleich zu Autofahrten.

Bürgermeister Alexander Böhn und Erster Beigeordneter Christian Spahn zeichneten mit dem Radfahrclub Mövia das beste Team des Stadtradeln aus und übergaben einen Scheck in Höhe von 500 Euro.

„Wir freuen uns mit der Mövia als Sieger 2021 einen Radfahrverein auszeichnen zu dürfen, der mit 33 Radelnden insgesamt 10.250 Kilometer zurückgelegt hat.“ Ebenso bedankte sich Bürgermeister Alexander Böhn für die Organisation der Eröffnungstour „rund um Hainburg“ die Hans-Peter Halbritter ausgearbeitet hatte.

In 2021 gewinnen in den zwei Auszeichnungskategorien stärkstes Team und größtes Team je:

- Platz 1: RFC Mövia Hainstadt
(33 Radelnde legten 10.250 Kilometer zurück)
- Platz 2: Green Team Hainburg
(25 Radelnde legten 8.607 Kilometer zurück)
- Platz 3: Freiwillige Feuerwehr Klein-Krotzenburg e.V.
(20 Radelnde legten 6.314 Kilometer zurück)

Bürgermeister Alexander Böhn wertete das Stadtradeln als umfassenden Erfolg. Neben Klimaschutz, Spaß, Gesundheitsförderung und mehr nachhaltiger Mobilität zeigte die Aktion einen weiteren Effekt: So seien auch einige Vorschläge im Rathaus eingegangen, wie der Radverkehr in Hainburg noch attraktiver gestaltet werden kann. Ebenso war die Bürgerversammlung gemeinsam mit der Hochschule Darmstadt zum Thema Fahrradstraße auch ein wichtiger Bestandteil in den Stadtradeln Wochen.

Alle Anwesenden waren sich einig, dass auch im kommenden Jahr das Stadtradeln durchgeführt werden sollte, um erneut Werbung für das Radfahren insbesondere auf kurzen Wegen im Alltag zu machen.



Das Bild zeigt (v.l.n.r.) von der Mövia Inken Berg, Hans-Peter Halbritter, Rainer Windt, Rüdiger Kohl mit Bürgermeister Alexander Böhn und Erstem Beigeordneter Christian Spahn.



Elektroinstallationen Winkler GmbH



Goethestraße 15 • 63512 Hainburg
Tel. 06182/68572 • Fax 06182/65448
mail@elektro-winkler.info

-
- Licht-, Kraft-, Schwachstrom-, Industrieanlagen
 - Antennenbau
 - Alarmanlagen
-

FACHBETRIEB DER ELEKTROINNUNG

Corona Testzentren in Hainburg

Im April 2021 konnte in Kooperation mit mehreren Partnern das erste Corona Testzentrum in Hainburg eröffnet werden.

Der Gemeinde Hainburg war es zu diesem Zeitpunkt wichtig, den Bürgerinnen und Bürgern hier vor Ort in Hainburg eine Testmöglichkeit anzubieten. Dies konnte als Gemeinschaftsprojekt mit der Rosenapotheke Hainburg, The Health Store Germany GmbH, bitExpert AG und der Gemeinde Hainburg verwirklicht werden. Allerdings hat zu diesem Zeitpunkt keiner erwartet, dass sich die Notwendigkeit der Testcentren ein Jahr später immer noch zeigt.



Nach und nach wurden die Möglichkeiten, sich auf das Coronavirus testen zu lassen, weiter ausgebaut. In Hainburg besteht nun in vier Testcentern die Möglichkeit sich auf das Coronavirus testen zu lassen. Die Testcentren sind über das Ortsgebiet verteilt und befinden sich an folgenden Standorten:



- Testzentrum Hainburg, Kreuzburghalle
Wilhelm-Leuschner-Str. 50, 63512 Hainburg
- Sonnenapotheke, Königsberger Straße 75,
63512 Hainburg
- Schnellteststation-Hainburg BY TUNC GROUP GMBH,
Paradiesgasse 2, 63512 Hainburg
- Covid- und PCR-Test Rewe Parkplatz;
Auf das Loh 1, 63512 Hainburg

Weitere Informationen und Details sind über die Webseite der Gemeinde Hainburg unter www.hainburg.de zu finden. Alle Bürgerinnen und Bürger bekommen über den Link auf die entsprechende Webseite auch die Möglichkeit einen Termin auswählen und eine Testzeit zu buchen.

Hainburg ist weiterhin „Fairtrade-Gemeinde“

Die Gemeinde Hainburg erfüllt weiterhin alle fünf Kriterien der Fairtrade-Towns Kampagne und trägt für weitere zwei Jahre den Titel Fairtrade-Gemeinde. Die Auszeichnung wurde erstmalig im Jahr 2015 durch TransFair e.V. verliehen. Seitdem baut die Kommune ihr Engagement weiter aus.

Hainburg ist eine von über 750 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk der Fairtrade-Towns umfasst über 2.000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weiter Informationen zur Fairtrade-Towns Kampagne finden Sie unter www.fairtrade-towns.de

Die Bestätigung der Auszeichnung ist ein schönes Zeugnis für die nachhaltige Verankerung des fairen Handels in Hainburg. Lokale Akteure aus Politik, Vereinen und Wirtschaft arbeiten hier eng für das gemeinsame Ziel zusammen. „Ich bin stolz, dass Hainburg dem internationalen Netzwerk der Fairtrade-Towns angehört. Wir setzen uns weiterhin mit viel Elan dafür ein, den fairen Handel auf lokaler Ebene zu fördern“, so Bürgermeister Alexander Böhn.



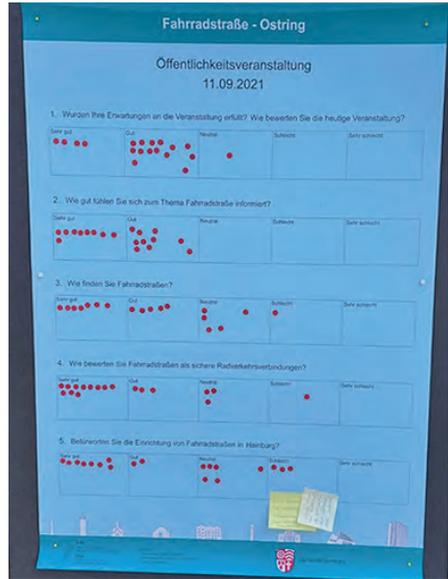
Bürgerversammlung als Nahmobilitätswerkstatt

Im vergangenen September lud der Vorsitzende der Gemeindevertretung Oliver Möser zu der jährlichen Bürgerversammlung ein. Statt wie sonst üblich in einem Saal traf man sich direkt vor Ort am Ostring auf einem extra gesperrten Straßenabschnitt. Hier konnte der Vorsitzende neben dem Team der Hochschule Darmstadt um Laura Kehrer und Benedikt Münch auch Prof. Dr.-Ing. Jürgen Follmann, zahlreiche Kommunalpolitiker und Bürger begrüßen. Die Versammlung stand unter dem Thema Nahmobilitätswerkstatt und so konnte direkt vor Ort an vielen Beispielen gezeigt und beobachtet werden, welche Hemmnisse und Hindernisse es vor Ort gibt. Ein Schwerpunkt der Veranstaltung war das Thema Fahrradstraße und die offene Frage: Kann der Ostring zur Fahrradstraße werden? Hierzu informierten die Studenten anhand von Beispielen und einer Präsentation vor Ort: Was ist eine Fahrradstraße? Wie steht es um die Verkehrssicherheit? Was bedeutet es für die verschiedenen Verkehrsteilnehmer mit dem Auto, mit dem Rad und zu Fuß, wenn eine Straße zur Fahrradstraße wird?



Um sich einen besseren Eindruck zu verschaffen, beging eine Gruppe den Ostring vom Spielplatz bis zur Einmündung in den Bettenweg zu Fuß, während die andere Gruppe mit dem Rad die Straße und ihre Besonderheiten von Südring Richtung Bettenweg kommend unter die Lupe nahm. Dies natürlich immer unter fachkundiger Leitung vom Team der Hochschule. Gerade hierbei ergaben sich viele Anhaltspunkte und Ansatzpunkte für Diskussionen, da die Wahrnehmung der Straße zu Fuß und mit dem Rad ganz unterschiedlich zu der als Autofahrer ist. Auch wurde anhand eines Lastenrades gezeigt, wie beispielsweise der künftige Flächenbedarf für diese Räder aussehen kann.

Hintergrund der Überlegungen zum Ostring sind, dass sich viele Anwohner über zu hohe Geschwindigkeiten auf dem Ostring beschwerten. Dies ist nicht verwunderlich, wie man vor Ort nochmal eindrucksvoll feststellen konnte. Die Straße ist sehr breit und verläuft überwiegend gerade und besitzt eher den Charakter einer Hauptverkehrsstraße. Dieser Eindruck wird auch durch die vorhandene Mittelmarkierung bestärkt. Zwischenzeitlich wurde durch die Gemeinde Hainburg zwar die Geschwindigkeit auf 30 km/h reduziert. Dauerhaft kann eine wirksame Geschwindigkeitsreduzierung nur mit verkehrslenkenden Maßnahmen geschehen, so sind sich Prof. Dr.-Ing. Jürgen Follmann, Bürgermeister Alexander Böhn und Ordnungsamtsleiter Christoph Kopp einig. Ziel soll es sein, die sehr gute Bausubstanz der Straße zu erhalten, den Straßenraum für alle sicher barrierefrei begehbar und befahrbar zu gestalten, Parkraum anzubieten und durch geschickte Markierungen, wie beispielsweise auch die Herausnahme der Mittelmarkierung, zu einem dauerhaft langsameren Fahrtempo zu kommen.



Am Ende der Veranstaltung waren sich alle einig, dass eine Fahrradstraße hier der richtige Weg sein könnte. Die Auswertung der Evaluierungsbögen, die nach der Veranstaltung an alle Teilnehmer ausgegeben wurden, zeigte eine sehr aufgeschlossene und positive Haltung zur Fahrradstraße. Ein sehr erfreuliches Ergebnis, da sind sich Prof. Follmann und Bürgermeister Böhn einig. In den nächsten Schritten wird nun die Idee einer Fahrradstraße weiterentwickelt und verschiedene Möglichkeiten auch vor Ort auf der Straße visualisiert.



Informationen der Hessischen Steuerverwaltung – Grundsteuerreform in Hessen



Gut vorbereitet!

Informationen zur Vorbereitung auf die Erklärungsabgabe ab 1. Juli 2022

Hier finden Sie alle Informationen, damit Sie schon jetzt die wichtigsten Fragen für sich klären können:

<https://finanzamt.hessen.de/Grundsteuerreform>

oder direkt bei Ihrem zuständigen Finanzamt:

Finanzamt: Finanzamt Offenbach am Main

**Adresse: Bieberer Straße 59
63065 Offenbach am Main**

Telefon: 069 8091 1

Wir möchten Sie frühzeitig über die neue Grundsteuer in Hessen informieren. Die neue Grundsteuer wird zwar erst ab dem Jahr 2025 umgesetzt. Doch bereits im laufenden Jahr 2022 sind die Kommunen und die Finanzämter im Land darauf angewiesen, dass alle Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks, eines Hauses oder einer Wohnung Ihrem Finanzamt eine nur wenige Angaben umfassende Erklärung zum Grundsteuerermessbetrag einreichen.

Zusätzlich zu dem Informationsangebot auf der oben genannten Seite hat die Hessische Steuerverwaltung für Sie Checklisten erstellt, die Sie mit weiteren wichtigen Informationen zu den in der Erklärung anzugebenden Angaben versorgt. Informieren Sie sich also bereits jetzt, um bis zum 1. Juli 2022, dem Start der Abgabemöglichkeit für die Erklärung zum Grundsteuerermessbetrag, gut vorbereitet zu sein.

Alle Informationen und Checklisten unter **<https://finanzamt.hessen.de/Grundsteuerreform>**.



Informationen zur Grundsteuerreform in Hessen

Sehr geehrte Eigentümerin, sehr geehrter Eigentümer,

wir möchten Sie frühzeitig über die neue Grundsteuer in Hessen informieren. Die neue Grundsteuer wird zwar erst ab dem Jahr 2025 eingeführt. **Doch bereits im laufenden Jahr 2022** sind die Kommunen und die Finanzämter im Land darauf angewiesen, dass alle Eigentümerinnen und Eigentümer eines Grundstücks, eines Hauses oder einer Wohnung **Ihrem Finanzamt eine nur wenige Angaben umfassende Erklärung zum Grundsteuermessbetrag einreichen.**

Der Grundsteuermessbetrag ist das Berechnungsergebnis aus den von Ihnen erklärten Angaben (wie z.B. den Flächen) und den vom Finanzamt automatisch beigesteuerten Faktoren. Diesen Messbetrag multipliziert dann Ihre Gemeinde vor Ort mit dem im Jahr 2025 geltenden örtlichen Grundsteuerhebesatz und berechnet so die ab 2025 zu zahlende Grundsteuer. Mit diesem Schreiben möchten wir Sie frühzeitig auf die **Abgabe Ihrer Erklärung ab dem 1. Juli 2022** vorbereiten.

Warum gibt es eine veränderte Grundsteuer ab dem Jahr 2025?

Die bisherige Grundsteuer fußt auf veralteten Werten aus dem Jahr 1964. Das ist ungerecht, urteilte das Bundesverfassungsgericht 2018 und so müssen in ganz Deutschland die jahrzehntelang unveränderten Grundlagen ab 2025 durch eine veränderte Grundsteuer ersetzt werden. Allein in Hessen betrifft das rund drei Millionen Grundstücke und land- und forstwirtschaftliche Betriebe. Hessen hat sich im Sinne der Steuerzahlerinnen und Steuerzahler bewusst für eine sehr einfache Grundsteuer entschieden. Dennoch müssen Sie als Eigentümerin oder Eigentümer in Ihrer Erklärung einige Angaben machen, die in den Behörden nicht voll digitalisiert vorliegen. Das muss schon 2022 geschehen, weil die Neubewertung aller rund drei Millionen hessischen Grundstücke nun einmal Zeit benötigt. **Deshalb müssen Sie bitte bereits in diesem Jahr eine Erklärung zum Grundsteuermessbetrag abgeben.**

Wer muss wann eine Erklärung zum Grundsteuermessbetrag abgeben?

Wenn Sie zum Stichtag 1. Januar 2022 Eigentümerin oder Eigentümer eines unbebauten oder bebauten Grundstücks, einer Eigentumswohnung oder eines Betriebs der Land- und

Forstwirtschaft oder auch nur einzelner land- und forstwirtschaftlicher Flächen sind, haben Sie bitte eine Erklärung zum Grundsteuermessbetrag abzugeben. Hierfür haben Sie **vom 1. Juli bis zum 31. Oktober 2022** Zeit. **Vor dem 1. Juli ist das aus technischen Gründen nicht möglich** – das ist in ganz Deutschland so.

Was ist bei der Abgabe der Erklärung zum Grundsteuermessbetrag zu beachten?

Bitte **übermitteln Sie ab dem 1. Juli 2022 Ihre Erklärung elektronisch** an das zuständige Finanzamt. Die Pflicht zur elektronischen Abgabe gilt ebenfalls nicht nur in Hessen. Die elektronische Abgabe erleichtert Ihnen das Ausfüllen der Steuerklärung und beugt Übertragungsfehlern vor. Für die elektronische Abgabe können Sie das ELSTER-Verfahren nutzen. Hierzu ist eine einmalige Registrierung im Internet auf elster.de nötig. **ELSTER** steht für "**E**lektronische **S**teuer**E**rkklärung" und ist ein kostenloser Service der Steuerverwaltungen in Deutschland, um beispielsweise Steuererklärungen digital abzugeben. Wenn Sie sich bereits bei ELSTER registriert haben, müssen Sie sich für die Erklärung zum Grundsteuermessbetrag nicht ein zweites Mal registrieren. **Wenn Sie noch kein ELSTER-Benutzerkonto haben, können Sie sich bereits jetzt registrieren.** Im Übrigen dürfen Familienangehörige (z. B. die Kinder oder Enkelkinder) bei der Erklärungsabgabe unterstützen und z. B. ihre eigene Registrierung bei ELSTER nutzen, um die Erklärung auch für ihre Angehörigen abzugeben. In Einzelfällen sind Ausnahmen von der Pflicht zur elektronischen Abgabe möglich: Wer glaubhaft darlegen kann, dass eine elektronische Abgabe nicht möglich ist, der kann die Erklärung zum Grundsteuermessbetrag auch in Papierform abgeben. Rufen Sie im Zweifel beim Bürgerservice des Finanzamts an. Dort gibt man Ihnen gerne Auskunft, ob Sie in Ihrem Fall die Erklärung auch in Papierform abgeben dürfen. Aber auch dann sind die Erklärungsvordrucke erst ab dem 1. Juli 2022 verfügbar, so dass Sie auch erst ab diesem Zeitpunkt die Erklärung beim Finanzamt abgeben können.

Helfen Sie bitte mit, damit die veränderte Grundsteuer zum 1. Januar 2025 möglichst reibungslos eingeführt werden kann. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Hessische Steuerverwaltung

Unser Informationsangebot für Sie:

Besuch Sie uns im Internet auf grundsteuer.hessen.de. Hier beantworten wir Ihnen weitere wichtigste Fragen zur neuen Grundsteuer in Hessen und geben viele nützliche Tipps, damit Sie ab dem 1. Juli 2022 gut vorbereitet sind.

Sie haben uns im Internet besucht und weiterhin Fragen zu Ihrem konkreten Steuerfall?

Dann wenden Sie sich bitte an Ihr örtlich zuständiges Finanzamt. Dies ist für die Grundsteuer das Finanzamt, in dessen Bezirk ihr Grundbesitz liegt. Die Kontaktdaten der Finanzämter in Hessen finden Sie auch auf grundsteuer.hessen.de.

Buderus

Heizsysteme mit Zukunft.

Clever, investieren und Energiekosten sparen!

*Nachhaltige Heizsysteme
für nachhaltigen Klimaschutz!*

**Hybridlösungen
für
Regenerative
Energie.**

Bis zu

45%

Förderung bei einer
Modernisierung
erhalten.



Buderus



Meisterhand

Sanitär | Heizung | Klima

Komplettlösungen aus
einer Hand für ihr indivi-
duelles und persönliches
Zuhause.

Fachkompetenz ist unsere
Stärke mit festangestellte
Meister, überzeugen Sie
sich.

Jetzt beraten lassen!

Tel: 061 82 - 896 333

Meisterhand GmbH
Offenbacher Landstr. 125, 63512 Hainburg

www.meisterhand-24.de

Spielplatzbegehung am 19.06.2021

Im Juni letzten Jahres fand mit der alljährlich stattfindenden Spielplatzbegehung die 2. Sitzung des Sport-, Jugend-, Kultur- und Sozialausschusses in Hainburg statt. Sieben Spiel- und Bolzplätze sowie die Besichtigung der neuerrichteten Krippe in der Ev. Kindertagesstätte am Kiefernain standen auf dem Programm. Außer den Mitgliedern des SJKS Ausschusses, der Verwaltung und des Gemeindevorstandes nahmen Mitglieder der verschiedenen Fraktionen mit ihren Fahrrädern teil.



Zu den seit Jahren regelmäßigen Teilnehmern gehören die mittlerweile elf- und zehnjährigen Jungs, Jean Pierre Möser und Julian Spahn, die die Spielplätze bei den Besuchen immer auf „Herz und Nieren“ prüfen.

Bürgermeister Alexander Böhn und Erster Beigeordneter Christian Spahn begrüßten die neue Ausschussvorsitzende Mascha Fertig und Spahn ergänzte: „Wir sind sehr froh, dass wir eine auf diesem Gebiet so erfahrene Frau an dieser Position haben.“



Auch der ehemalige Vorsitzende des SJKS-Ausschusses, Osman Durmus (SPD), begrüßte seine Nachfolgerin Mascha Fertig (CDU) und wünschte ihr viel Erfolg für die vor dem Ausschuss liegenden Aufgaben.

Zunächst wurde der relativ unbekannt Kleinkinderspielplatz in der Böhngasse in der Nähe des Eiscafés Capri besucht. Hier finden besonders kleine Kinder mit ihren Familien einen ruhigen und gut beschatteten Spielort vor. Ein Sandkasten, Wipp-Tiere und ein kleines Klettergerüst mit Rutschbahn laden zum Spielen ein. Ein Tisch mit Bänken steht für eine Rastpause zur Verfügung. Herzliche Einladung an alle jungen Familien mit Kleinkindern, diesen „Geheimtipp“ gerade in den heißen Sommermonaten aufzusuchen.



Die Spielplätze an der Trumauer-, Kurt-Schumacher-Straße und am Ostring befinden sich in tadellosem Zustand und sind dank ihres umfangreichen Angebots für Kinder aller Altersklassen interessant. Auch der Bolzplatz in der Peterswälder Straße, sieht sehr ansprechend für alle Fußballfans aus, die Tischtennisplatten und Sitzflächen werden gut genutzt.

Am Spielplatz in der Leipziger Straße müssen einige Kiefern überprüft und evtl. wegen Krankheitsbefall gefällt werden.

Dank sprach Mascha Fertig den jeweils anwesenden Spielplatzpatinnen aus, die über die Resonanz der Spielplatzbesuche berichteten, auf kleine Mängel hinwiesen und Anregungen für die weitere Nutzung gaben.

Dank ging auch an die Männer des Bauhofes, die von Bauhof-Chef Roger Daus vertreten wurden, und die ständig bemüht sind, alle anfallenden Reparaturen unverzüglich durchzuführen.

Ein Höhepunkt war für alle Beteiligten der Besuch in der im vergangenen Jahr eröffneten dreigruppigen Krippe der Ev. Kindertagesstätte, welche durch die Pandemie der Öffentlichkeit noch nicht vorgestellt werden konnte. Die weitläufige Anlage wird in den Sommermonaten mit Spielgeräten ausgestattet werden. Büsche, Bäume und ein reich bepflanztes Hochbeet blühen im Garten. Im Herbst werden weitere Bäume gepflanzt, die als Ersatz für die vielen kranken Kiefern, als Schattenspender für das Spiel der Kinder und Verbindung zwischen Kindergarten und Krippe dienen.



Auch besuchten die Teilnehmer das Freigelände am Triebweg neben dem Simeonstift. Hier soll in naher Zukunft ein generationsübergreifendes Angebot für Jung und Alt entstehen.

Erste Ideen wurden von Bürgermeister Alexander Böhn erläutert. Der Ausschuss wird sich über die Gestaltung Gedanken machen und freut sich über Anregungen. Der Bereich ist ein schöner Einstieg zum Wald mit seinem Baumlehrpfad, dem Trimm-dich-Pfad, zur Kapelle und den beiden Gaststätten.

Nach fast drei interessanten Stunden fand die wohl schönste Sitzung im Jahr ein Ende.

Moderne Wärmebildkamera für die Feuerwehr Hainburg von der SV SparkassenVersicherung

Hainburg: Die SV SparkassenVersicherung/SV Kommunal fördert seit vielen Jahren die Feuerwehren. Dabei haben Feuerwehr und Versicherer Schutz und Rettung von Menschenleben im Blick, aber natürlich auch die Gebäuderettung und die Verhütung von Schäden. Jubiläumspremien, Zuschüsse zu Brandschutzkoffern und vor allem innovative Feuerwehrausrüstung fallen unter die Förderungen der letzten Jahre.

Da viele Einsatzabteilungen der Feuerwehren noch nicht über eine Wärmebildkamera verfügen, können bei der SV SparkassenVersicherung versicherte Kommunen über den Versicherungsschutz KRISTALL diese kostenfrei erhalten. Hiermit soll die Einsatzfähigkeit der Wehren gestärkt und der kommunale Haushalt entlastet werden.

Bürgermeister Alexander Böhn hat diese Wärmebildkamera im Wert von 1.600 Euro durch Michael Orth und Martin Eifert von der SV SparkassenVersicherung im Beisein von dem stellv. Gemeindebrandinspektor Thorsten Zeizinger und den Fachdienstleiter Brandschutz Harald Schwab in Empfang nehmen können und freut sich damit der Hainburger Feuerwehr ein neues wichtiges Rettungsmittel zur Verfügung stellen zu können.

Michael Orth Leiter der Geschäftsstelle Sparkassenvertrieb Nord von der SV SparkassenVersicherung erläuterte hierzu: „Wärmebildkameras sind ein Mittel der modernen Brandbekämpfung bei Gebäudebränden. Ihr Einsatz ermöglicht es, in einem brennenden Haus den Brandort zu lokalisieren und effektiv zu bekämpfen und kann damit gleichzeitig helfen, den Brand- und Löschwasserschaden zu reduzieren.“ Weiterhin wies er darauf hin: „Darüber hinaus kann man die Kameras auch gezielt zur Personensuche und -rettung einsetzen. Denn eine Wärmebildkamera wandelt die Infrarotstrahlung, die von einer Wärmequelle ausgeht um in ein für Menschen sichtbares Bild. So kann es sein, dass man mit bloßem Auge in einem verräuchten Raum nichts erkennen kann, aber mit der Wärmebildkamera mehr und besser sieht. Damit hilft die Wärmebildkamera vermisste Personen schneller zu retten. Aber auch zur Lagebeurteilung, bei Gefahrguteinsätzen oder bei der Personensuche nach Verkehrsunfällen ist sie ein wichtiges Hilfsmittel.“

Die SV SparkassenVersicherung plant, bis 2023 über 800 versicherte Kommunen mit einer kostenlosen Wärmebildkamera auszustatten – sie investiert damit circa 1,3 Millionen Euro in diese Maßnahme der Feuerwehrförderung, so Direktionsbevollmächtigter Martin Eifert abschließend.



Das Bild zeigt v.l.n.r.: Michael Orth, Bürgermeister Alexander Böhn, Martin Eifert, stellv. Gemeindebrandinspektor Thorsten Zeizinger und den Fachdienstleiter Brandschutz Harald Schwab

Weitere Informationen: www.sv-kommunal.de oder

Kommunal-Spezialisten der SV SparkassenVersicherung: Telefon: 0361 2241- 45891

Einsatz der Feuerwehrkameraden in Griechenland

Aufgrund der Waldbrände hatte Griechenland eine internationale Hilfeleistung angefragt. Im Rahmen des Katastrophenschutzes des Landes Hessen waren 41 Einsatzkräfte aus allen Feuerwehren im Kreis Offenbach mit acht Fahrzeugen auf dem Weg nach Südeuropa.

Auch aus Hainburg haben sich dem Trupp zwei Kameraden für den Einsatz zur Bekämpfung der verheerenden Waldbrände angeschlossen. Unser großer Dank gilt Christian Golosek und Tim Gläser die sich freiwillig für diesen ganz besonderen Einsatz gemeldet haben.



An Bord befand sich unter anderem viel Equipment für die Brandbekämpfung und die Kolleginnen und Kollegen haben rund 48 Stunden für die Anreise über Augsburg, Bozen und Ancona auf dem Land- und Seeweg benötigt.

Die Einsatzkräfte aus dem Kreis Offenbach konnten dann die Einsatzkräfte vor Ort entlasten und unterstützen. Wichtig war nach dem eingrenzen des Feuers eine erneute Ausbreitung und weiteres entfachen einzudämmen.

Wir sind sehr froh, dass die Kameraden nach diesem zweiwöchigen absolut außergewöhnlichen Einsatz in Griechenland wieder wohlbehalten und gesund in Hainburg angekommen sind.

Kinderbuchautorin Jutta Wilke liest in der Johannes-Gutenberg-Schule

Auf Einladung der Gemeindebücherei Hainburg-Hainstadt und in Kooperation mit dem Förderverein der Johannes-Gutenberg-Schule hat die Hanauer Kinderbuchautorin Jutta Wilke am Mittwoch, den 24.11.2021 den SchülerInnen der 4. Klassen der Johannes-Gutenberg-Schule ihr neues Kinderbuch „Das Karlgeheimnis“ – eine Kinderdetektivgeschichte – vorgestellt. Jutta Wilke hat nicht nur vorgelesen, sondern den Zuhörern auch interessante Einblicke in ihren Autorenalltag gegeben. Die SchülerInnen lernten etwas über das Schreiben von spannenden Geschichten und waren alle mit Begeisterung dabei.



Die Leiterin der Gemeindebücherei, Elke Streck, begrüßte die Autorin und das Publikum und stellte den Kindern einige Neuheiten aus der Gemeindebücherei vor. Die Bücherei bietet neben Büchern und Sachbüchern auch Tonie-Figuren, Mangas und Zeitschriften zur Ausleihe an.

Auszeichnung als „hervorragende Buchhandlung“ für die Bücherstube Klingler

Wir können sehr glücklich sein, eine so gut sortierte inhabergeführte „Wohlfühl-Buchhandlung“ in Hainburg zu haben. Zu Recht wurde Frau Becker-Klingler und Ihr Team mit dem deutschen Buchhandlungspreis ausgezeichnet. „Ich freue mich sehr die Glückwünsche des Gemeindevorstandes überbringen zu können und hoffe, dass die Hainburgerinnen und Hainburger noch sehr lange Zeit dort stöbern und einkaufen können.“ freute sich Erster Beigeordneter Christian Spahn.



Waldjugendspiele unter Coronabedingungen

Spielerisch den Wald nahe der Liebfrauenheide von Hainburg konnten am Dienstag den 13. Juli wie seit 4 Jahrzehnten 90 Schülerinnen und Schüler der Kreuzburgschule erkunden. Diese traditionelle Gemeinschaftsveranstaltung der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald ist ein Zusammenwirken von kommunalen sowie staatlichen Institutionen und ehrenamtlich getragenen Vereinen, das so nicht häufig anzutreffen ist.. Nicht nur das Spiel, sondern auch der Ernst der Lage in der sich unsere Wälder befinden, waren das Thema des Tages. Klimawandel, Sturmschäden, Wassermangel und Trockenheit sind zusammen mit der Coronapandemie hoch aktuell und sichtbar geworden. Die Verbreitung des Virus, vermutlich begründet in dem Rückgang asiatischer Wälder und Lebensräume bei gleichzeitiger Nutzung von Wildtieren wirkt sich spürbar für jeden aus.

Trotzdem. – Die Kinder haben nach dem kompletten Ausfallen der Veranstaltung im letzten Jahr aus gleichem Anlass nun unter der Maßgabe von Vorsorgemaßnahmen und einem Teilverzicht ihren Tag im Wald erleben dürfen. So ist die Schlussveranstaltung an der Rentnerhütte im Wald weggefallen. Damit das gemeinsame Essen, die Siegerehrung und die Gespräche über die Erlebnisse des Tages.



Dafür gab es einen Eisgutschein für alle, den die Kinder mit Ihren LehrerInnen vor den Ferien schulnah einlösen konnten. Bürgermeister Alexander Böhn und 1. Beigeordneter Christian Spahn überreichten diesen als Ersatz für das entgangene Essen, das von der Gemeinde ansonsten gesponsert wurde. Bei den StationsleiterInnen Manfred Gutermuth vom Naturschutzbund, Frau Alexandra Schwedler u. Ute Busch vom Forstamt, Hans Schwab u. Karl Bauernfeind von der Feuerwehr, den Lehrerinnen Frau Braun und Kaya sowie Frau Schlund und Winkler von der Schule und vom Jagdverband bzw. der SDW Klaus Burow bedankte sich Vorstandsmitglied Peter Fischer mit einem Essensgutschein eines ortsansässigen Lebensmittelmarktes auch in Anerkennung ihrer jahrelangen Mitarbeit. Besonders gewürdigt wurde vom 2. Vorsitzenden der SDW, Klaus Burow, das Engagemant der Waldpädagogin Iris Husermann, die in den vergangenen 15 Jahren diese Gemeinschaftsveranstaltung erfolgreich koordiniert hat und im nächsten Jahr voraussichtlich in den Ruhestand geht.



Nach kurzen Eingangsworten der Veranstalter ging es unmittelbar in kleinen Gruppen zur Parcourarbeit in das noch intakte Buchenwaldareal. Dabei mussten neben theoretischem Wissen zu Themen wie Waldfunktion, Umwelt und Brandschutz, Vogel- und Pflanzenkunde, den Aufgaben der Jagd und des Tierschutzes, verbunden mit Teamgeist und Geschicklichkeit wettbewerbsmäßig unter Beweis gestellt werden. Die Auswertung der Fragebögen und die Siegerehrung mit den von der SDW gesponserten Holzfiguren verschiedener Waldtiere erfolgte später in der Schule durch die KlassenlehrerInnen um Joanna Winkler, die mit ihren Kolleginnen in Projektarbeit des Biologieunterrichtes den Waldtag vor- und nachbereitet hat. Voller neuer Eindrücke und müde von der frischen Waldluft kehrten am frühen Nachmittag die Kinder zurück in die Schule. Begleitet wurden sie von der Hoffnung der Verantwortlichen, dass sie sich später auch für eine ehrenamtliche Tätigkeit bei Feuerwehr oder im Naturschutz in ihrer Gemeinde entschließen werden.



SEIT 1978

E. LABER

BETONTEILE & PFLASTERBAU

Inh. Tobias Kaiser

**Porschestraße 6
63512 Hainburg (Klein-Krotzenburg)
Tel.: 06182 / 69264**

**Hauptstraße 74a
63512 Hainburg (Hainstadt)
Mobil: 0173 / 7754997**

Besuch der Sternsinger

Bundesweit waren die Sternsinger mit der Aktion „Lasst uns die Welt verändern! #GemeinsamGehts“ unterwegs.

2G, 3G – egal wie die Umstände waren. Ihr habt gezeigt: #GemeinsamGehts. Ob Sternsinger-Segenstand, Segensbriefe oder klassischer Haustürbesuch: Die Sternsinger haben alles gegeben.

Somit haben auch in diesem Jahr, weiterhin unter erschwerten Bedingungen, alle Liegenschaften der Gemeinde Hainburg den Segen erhalten.



Vielen Dank für Euren Einsatz – ganz gleich in welcher Form – die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung haben sich sehr gefreut.

Betten, Tische und Stühle zur Unterstützung einer Not-Kita in Eschweiler

Die Gemeinde Hainburg und die Kindertagesstätte am Kiefernhein unterstützen den Aufbau einer Kita Notbetreuung in Eschweiler mit Möbeln nach den schlimmen Überschwemmungen.

„Wir sind sehr froh, dass wir mit den bei uns nicht mehr benötigten Möbeln einen Beitrag zum Aufbau einer Notbetreuung in den stark von der Überflutung betroffene Kita in Eschweiler leisten können“, sagten die Kitaleitung Isabelle Müller und der Erste Beigeordnete Christian Spahn im Namen des Kita Teams und der Gemeinde Hainburg.

Die Möbel werden umgehend an die Kita geliefert und kommen so direkt dort wo sie benötigt werden zum Einsatz.

„Bereits in der kommenden Woche soll dort die Notbetreuung starten“, erklärte Carina Laber, die den Kontakt zur Kita in Eschweiler hergestellt hat.

Die Wasser- und Schlammmassen haben die Kinderbetreuungseinrichtung in Eschweiler stark getroffen, gerade die Einrichtungsgegenstände sind sehr in Mitleidenschaft gezogen worden und leider nicht kurzfristig zu ersetzen.

„Durch den persönlichen Einsatz der Helfer und die Zuhilfenahme des Fachdienstes Brandschutz konnten wir sehr kurzfristig die Zusammenstellung der Möbel, wie auch den Transport nach Eschweiler organisieren.“ ergänzte Bürgermeister Alexander Böhn.

Die Kollegen des Fachdienstes Brandschutz haben sich bereits heute Morgen mit dem LKW auf den Weg nach Eschweiler gemacht um die dringend benötigte Ladung abzuliefern.



Auf dem Foto von links nach rechts:

Carl Bauernfeind, Ramon Franz, Harald Schwab, Carina Laber, Isabelle Müller, Christian Spahn

Rezertifizierung „Fairtrade-City“, Faire Woche & „Faire Mode“

Die gute Nachricht vorab: Seit 2015 führt Hainburg das Siegel „Fairtrade-City“ – in 2021 haben wir mit unserem Engagement für den fairen Handel die 3. Rezertifizierung geschafft!

Unser Aktionsprogramm blieb pandemiebedingt wieder etwas eingeschränkt:

- Die Faire Woche im September war wieder ein voller Erfolg: Danke an die Teilnehmer Sonnenapotheke, Waldhütte, Gutes Sehen und Herold Assekuranz – insbesondere an Claudia Becker-Klingler (Bücherstube Klingler) für die Koordination!
- Am 23.11. haben wir gemeinsam mit der „frisch gebackenen“ Fairtrade – Gemeinde Großkrotzenburg einen Gesprächsabend im Evangelischen Gemeindehaus Hainstadt zu dem Thema „FairFashion“ organisiert. Souverän moderiert von Tobias Schwab informierte Nils Tödter von hessnatur zu Produktionsbedingungen und Fairen Standards im Textilbereich.



Unser Dank gilt allen Teilnehmern der Kampagne:

- den Gewerbetreibenden/ Einzelhändlern Baier's Treibhaus, Bücherstube Klingler, Christa Bambeck-Design, Edeka Westphal, Lidl, Natural outfitters, REWE, Rossmann Drogerie, Herold Assekuranzmakler GmbH, Sonnen-Apotheke, Gewerbeverein Hainburg, Friseur Trend Hair, Waldcafé-Rapp, Gutes Sehen bei Tanja Horst
- den Pfarrgemeinden St. Nikolaus und St. Wendelinus, der Evangelische Kirchengemeinde, – den Restaurants Hessischer Hof, Lindenhof, 19Hundert, dem Eis Café Capri
- den Hainburger Vereinen Freiwillige Feuerwehr Hainstadt 1889 e.V., RFC Mövia 1921 e.V., Klein-Krotzenburger Heimatverein e.V., Volkschor 1881 Klein-Krotzenburg e.V., SG Germania 1915
- den Hainburger Schulen Joh.-Gutenberg-Schule, dem Förderverein der Fairtrade-School Kreuzburgschule.

Ein Tipp für alle Gewerbetreibende/Vereine Händler: Fair gehandelte Produkte sind zu finden unter <https://www.fairtrade-deutschland.de/produkte>

Übrigens: Die Verwaltung hat inzwischen unsere Ortseingangsschilder um das Fairtrade-Zeichen ergänzt – Danke dafür. Auch 2022 möchten wir wieder einen wichtigen Beitrag zum fairen Handel leisten!

Harald Schicke und Cliff Hollmann

für die Steuerungsgruppe „Hainburg ist Fair – Trade – Gemeinde“

Ehrenamtsbüro Hainburg

Das Ehrenamtsbüro Hainburg stellt eine lokale Anlaufstelle für Menschen dar, die sich gerne engagieren möchten. Die Ehrenamtslotsen des Hainburger Ehrenamtsbüros gewinnen, beraten und vermitteln Menschen, die etwas Sinnvolles tun wollen und begleiten sie auf dem Weg ins Ehrenamt. Mittlerweile gibt es viele Einsatzgebiete in denen man mitarbeiten kann. Hier einige Beispiele:

- Lesepatenschaften für Kita- und Schulkinder
- Lernhilfen für Asylbewerberinnen und Asylbewerber (Kinder und Erwachsene), Begleitung und Unterstützung bei Arztbesuchen, Behördengängen oder sonstige Hilfeleistungen.
- Eine-Welt-Laden (fair einkaufen)
- Spielplatzpaten
- Landschaftsbeobachter
- Fahrradwerkstatt
- Repair-Café, einmal im Monat, donnerstags 16 Uhr
- „Runter vom Sofa“ Exkursionen einmal im Monat, mittwochs 14 Uhr.
- Haltestelle, Anlaufpunkt für Menschen in Notlagen
- Beschäftigung mit Bewohnerinnen und Bewohnern des Seniorenheims.



Die Hainburger Ehrenamtslotsen vor dem „Mach mit“-Banner: Frank Winter, Moni Heilmann-Winter, Karin Steinkamp, Susan Ritter, Hedi Schlenk und Thorwald Ritter.

Sollten wir mit diesen Projektvorstellungen Ihr Interesse geweckt haben, rufen Sie uns an! 2 Stunden Aktivität pro Woche, das könnte schon reichen!

Wir suchen interessierte, engagierte Menschen die sich gerne mit und für Menschen in Hainburg einsetzen wollen und sich bei Sommer- und Jahresabschlussfesten begegnen, sich austauschen und gemeinsam feiern.

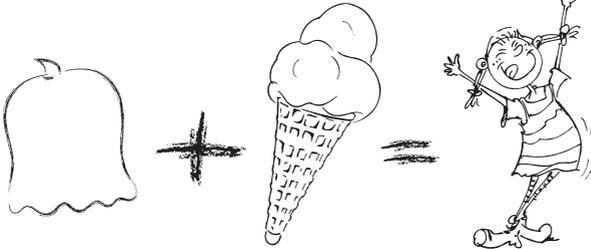
Ehrenamt heißt bei uns: Ihre Interessen, Ihre Kenntnisse und Ihre Zeitwünsche finden Beachtung bei der Wahl Ihres freiwilligen Engagements.

Wir freuen uns auf Sie. Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Telefon 06182/780928, E-Mail: ehrenamt-hainburg@t-online.de



Seit September 2021 hat das Repair-Café, dank der Unterstützung der Pfarrgemeinde St. Nikolaus, eine neue Anlaufstelle im Pfarrsaal, Kirchstraße 25!

Qualität ist unser Geschäft!



Köhler
Küsse
& Confiserie

Herderstr. 31-33 · 63512 Hainburg · Tel 06182. 957 890 · www.koehlerkuesse.de

Fabrikverkauf

Öffnungszeiten Fabrikverkauf
Mo. bis Fr. 8:00 bis 18:00
Sa.: 9:00 bis 13:00 Uhr



Eis Köhler =

- Eis aus eigener Herstellung
- Eis nach altbewährter Rezeptur
- Eis aus hochwertigen Zutaten

Ausländerbeirat Hainburg

Der Ausländerbeirat ist die offizielle Vertretung der ausländischen Bevölkerung in Hainburg und berät in seiner Funktion den Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung. Er muss bei allen wichtigen Angelegenheiten, die die ausländischen Bürger der Gemeinde betreffen, gehört werden. Er macht Vorschläge und formuliert Anträge, in denen er Wünsche und Forderungen vorträgt und nach Verbesserungen und Lösungen sucht. Daher ist er Ansprechpartner für die Belange aller Ausländer in Hainburg.

Am 7. November 1993 wurde der Hainburger Ausländerbeirat mit damals noch fünf Mitgliedern erstmals gewählt. Bei der letzten Ausländerbeiratswahl am 14. März 2021 wurden sieben Mitglieder für fünf Jahre gewählt (siehe Bild). Die Wahl fand zusammen mit der Kommunalwahl in Hessen statt. Ausländische Einwohner, auch Unionsbürger, nicht aber deutsch-ausländische Doppelstaater, waren wahlberechtigt.



Von rechts nach links: Elias Merhazion, Emel Odabasi und Samir Amar-Youcef (stellv. Vorsitzende), Nataliia Bielova (Vorsitzende), Daniel Kujawski, Salvatore Montalto

Der Ausländerbeirat Hainburg Gemeinde kann auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Gemeinde zurückblicken. Feridun Erdali, der scheidende Vorsitzende des letzten Ausländerbeirates, wies bei einer der letzten Sitzungen auf verschiedene Erfolge des Beirates seit 1993 hin, darunter die Einführung der Schulsozialarbeit, das moslemische Grabfeld im Hainstädter Friedhof, die Erstellung eines Integrationsleitfadens für Hainburg, die Begegnungen und Internationalen Feste sowie die Beratung und Unterstützung von Flüchtlingen und ausländischen Mitbürgern. Der neu gebildete Ausländerbeirat übernimmt nun die Geschäfte und möchte die erfolgreiche Arbeit fortführen. 2021 hat der Beirat Vorschläge zur Betreuung von Kindern, die noch keinen Kindergartenplatz erhielten, und zur besseren Sprachförderung der Frauen („Mama lernt Deutsch“) unterbreitet. 2022 sollen insbesondere die Anregungen des Integrationsleitfadens realisiert werden und auch der Interreligiöse Dialog wieder stattfinden.

Die Sitzungen des Ausländerbeirates sind öffentlich und alle Interessierten sind zur Teilnahme eingeladen. Der nächste Termin ist am 26.01.2022. Weitere Termine können in der Stadtverwaltung (E-Mail: FKauck@hainburg.de oder Telefon: 06182 780912) erfragt werden.

Für Ihr Anliegen an den Ausländerbeirat, wenden Sie sich bitte an: Nataliia Bielova (Vorsitzende), E-Mail: nsbielova@gmail.com

Alle Anfragen werden vertraulich behandelt.

„Vielfalt: Zusammen in Hainburg“

Unter diesem Motto haben sich die Steuerungsgruppe Integration und die Vielfaltsmanagerinnen und -manager zusammengeschlossen und wollen gemeinsam an diesem Leitthema arbeiten.

Die Steuerungsgruppe Integration hat im Jahr 2019 im Rahmen eines durch das Land Hessen geförderten Programms einen Integrationsleitfanden für die Gemeinde Hainburg erarbeitet.

Bei der Erstellung haben sich viele Gruppierungen, Vereine, Verbände und auch Einzelpersonen beteiligt und Ihre Erfahrungen mit einfließen lassen. Im Rahmen dieser Erstellung haben sich unter anderem folgende Handlungsfelder identifizieren lassen:

- Handlungsfeld 1: Bürgerschaftliches Engagement
- Handlungsfeld 2: Ankommen in Hainburg – Willkommenskultur
- Handlungsfeld 3: Bildung – von der Krippe bis zur Erwachsenenbildung
- Handlungsfeld 4: Zusammen aktiv sein – Miteinander und Geselligkeit in Vereinen und Initiativen
- Handlungsfeld 5: Religiöses Leben – interreligiöser Zusammenhalt

Diese Handlungsfelder wurden auch im darauffolgenden Projekt ab dem Jahr 2020 der „Vielfaltsorientierung in Hessischen Kommunen“ weiter bearbeitet und vorangetrieben.

Leider hat auch in diesem Bereich die Pandemie das gesamte Projekt, gerade in der öffentlichen Wahrnehmung, ausgebremst. Aber alle Beteiligten, gerade auch in der aktuellen Konstellation, wollen das Projekt weiter voranbringen und haben bereits eine Vielzahl von Ideen gesammelt und warten nur darauf nach einem abklingen der pandemischen Einschränkungen zu starten.



Großer Zuspruch bei Aktion „Hainburg hilft 4.0 Stifte-stiften“

Kreativ-Duo Lieblein und RSV 05 e.V. Klein-Krotzenburg sagen DANKE

Auch dieses Jahr wurden wir vom großen Zuspruch und der Spendenbereitschaft überwältigt. Wir merken, dass unsere Aktion gut angenommen wird und zum Selbstläufer wird, denn wir sammeln weiter so lange der Bedarf ist und der ist enorm groß!!!

Unsere Zielgruppen sind alle Schulabgänger, sowie Viert- und Fünftklässler, die für die weiterführenden Schulen meistens neue Schulmaterialien bekommen und ihre gebrauchten dann bei uns abgegeben können und somit wirklich viel Gutes tun. Und die gibt es ja jedes Jahr.

Den Kindern in Afrika einen Schulbesuch ermöglichen zu können ist ja eine ganz tolle und große Hilfe. Der Bedarf ist so groß, für uns hier unvorstellbar!!!!



Deshalb danken wir von ganzem Herzen allen Spendern für die tollen Gaben und hoffen sehr, dass auch im nächsten Jahr die Hilfsbereitschaft wieder so groß ist. Die Materialien wurden von uns persönlich, wie in den Vorjahren auch, in den Schwarzwald transportiert. Dort ist der Sitz der 1-2-3-Kinderfondstiftung. Von dort aus geht dann der Weg nach Afrika.

Ganz herzlichen Dank an unser fleißiges Sortierteam. Ohne diese Hilfe kann so eine Aktion nicht durchgeführt werden. Das Team steht bereits jetzt schon in den Startlöchern für die nächste Aktion in 2022, denn nach der Aktion ist vor der Aktion.

Der nächste Termin für die Abgabe steht bereits fest. Samstag, den 15. Oktober 2022 wieder in der Georg-Flohr-Radsporthalle Uferstraße 19, Hainburg, OT Klein-Krotzenburg.

Kreativ-Duo Lieblein sowie der RSV 05 e.V. Klein-Krotzenburg freuen sich auf die Mithilfe. Gutes tun tut gut und es tut so gut, dass wir gar nicht aufhören können!!!!!!

Hotel | Restaurant | Catering

Hessischer Hof

- Tradition seit 1904 -



Hauptstraße 56 63512 Hainburg

Telefon: 0049 (0)6182/4411

info@hotel-hessischer-hof.com

www.hotel-hessischer-hof.com

 Besuchen Sie uns auf Facebook



Sie haben was zu feiern? Sprechen Sie uns gerne an!

Herzlichen Dank an all unsere tollen Gäste,
die uns durch die Corona-Zeit geholfen haben!



CALL 06182 4411

SCHMACKOFATZ-FOOD-CONNECTION
WWW.SCHMACKOFATZ-FOOD.COM
INFO@SCHMACKOFATZ-FOOD.COM

 VISIT US ON FACEBOOK



MIT UNSEREM FOODTRUCK BEKOCHEN WIR AUCH IHRE PARTY!

Hainburg im Jahre 2021

Berechnungszeitraum vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

EINWOHNER

Die Zahl der Einwohner betrug am 31.12.2021
15.504 Einwohner.

Sie setzen sich zusammen aus:
8.791 Hainstädtern und
6.713 Klein-Krotzenburgern.

Von den Einwohnern sind: 7.632 männlich
und 7.872 weiblich

AUSLÄNDISCHE

Die Zahl der ausländischen Mitbürger betrug **2.396**.
(ausl. Mitbürger und Doppelstaater = 3.830 Einwohner)

Sie kommen aus:

Italien	= 511	Österreich	= 37
Türkei	= 419	Bulgarien	= 36
Polen	= 156	Pakistan	= 35
Kroatien	= 144	Eritrea	= 26
Rumänien	= 132	Ungarn	= 22
Afghanistan	= 111	Russische Föderation	= 18
Syrien (Arabische Republik)	= 84	Vereinigte Staaten	= 18
Spanien	= 71	Frankreich	= 17
Griechenland	= 48	Äthiopien	= 14
Serbien	= 47	Marokko	= 14
Bosnien und Herzegowina	= 42	Vereinigtes Königreich	= 14
Nordmazedonien	= 40	Nigeria	= 13

Doppelstaatler = 1.434 Personen
Ausländer: = 2.396 Personen
Davon EU-Ausländer = 1.245 Personen

GEBURTEN:

Vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 waren 126 Geburten
zu verzeichnen.

EHESCHLIEßUNGEN:

Vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 waren 76 Eheschließungen
zu verzeichnen.

STERBEFÄLLE:

Vom 01.01.2021 bis 31.12.2021 waren 184 Sterbefälle
zu verzeichnen.

www.hainburg.de

Altgold-Barankauf zu Höchstpreisen

Waidzeit Uhren und Schmuck

Unikate mit einzigartiger Geschichte
1 Holzkugelschreiber gratis.



*Juwelen · Atelier
Kins*

Offenbacher Landstraße 15
63512 Hainburg
Telefon 0 61 82 / 6 88 48
www.juwelier-kins.de

Ihr freundschaftlicher Druck- und Medienpartner in der Region



Grafik & Design
Neue Medien
Druckvorstufe
Digitaldruck
Offsetdruck
Weiterverarbeitung
Mailings
Großformatdruck



Offenbacher Landstraße 29
63512 Hainburg/Hainstadt

Telefon (061 82) 44 65
Telefax (061 82) 44 26

info@kuemmel-druckerei.de
www.kuemmel-druckerei.de



Behörden,
öffentliche Institutionen
und Einrichtungen

GEMEINDEVERWALTUNG HAINBURG

<http://www.hainburg.de> · E-Mail: gemeinde@hainburg.de

Retzer Straße 1, 63512 Hainburg

Telefonzentrale 78 09-0

Telefax 78 09-1102

E-Mail gemeinde@hainburg.de

Servicezeiten:

Z. Zt. nur nach telefonischer Vereinbarung

Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag von 16:00 – 18:30 Uhr

Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr und nach Vereinbarung

Bankkonten

Sparkasse Langen-Seligenstadt	IBAN: DE12 5065 2124 0007 0162 07	BIC: HELADEF1SLS
Volksbank Seligenstadt eG	IBAN: DE69 5069 2100 0001 0131 06	BIC: GENODE51SEL
Frankfurter Volksbank	IBAN: DE84 5019 0000 0003 3001 10	BIC: FFVBDEFF

Organisationsstruktur

Dezernat 1	Bürgermeister Alexander Böhn
Stabsstelle	Arbeitssicherheit
Fachbereich 1	Zentrale Dienste
Fachdienst 1.1	Innere Verwaltung, Gremien und IT
Fachdienst 1.2	Personal
Fachbereich 2	Planen, Bauen und Umwelt
Fachdienst 2.1	Stadtplanung, Baurecht und Liegenschaften
Fachdienst 2.2	Straßenbau, Tiefbau und Umwelt
Fachdienst 2.3	Bauhof
Fachdienst 2.4	Badeseen
Fachbereich 3	Öffentliche Sicherheit und Ordnung
Fachdienst 3.1	Gewerbe, Ordnung, Verkehr
Fachdienst 3.2	Brand- und Katastrophenschutz
Fachbereich 4	Bürgerservice
Fachdienst 4.1	Bürgerservice, Wahlen
Fachdienst 4.2	Personenstandswesen, Friedhof
Gemeindewerke	Betriebskommission
Kaufmännische Betriebsleitung	
Technische Betriebsleitung	

Dezernat 2	Erster Beigeordneter Christian Spahn
Fachbereich 5	Kultur und Bildung
Fachdienst 5.1	Volkshochschule
Fachdienst 5.2	Kultur und Büchereien
Fachbereich 6	Soziales, Sport
Fachdienst 6.1	Kindertagesstätten und Kindertagesbetreuung
Fachdienst 6.2	Allg. Kinder- und Jugendbetreuung
Fachdienst 6.3	Soziale Dienste und Senioren
Fachdienst 6.4	Sport- und Vereinsförderung
Fachbereich 7	Finanzen
Fachdienst 7.1	Steuern und Abgaben
Fachdienst 7.2	Gemeindekasse
Fachdienst 7.3	Controlling und Kämmerei
Fachbereich 8	Wirtschaftsförderung

Ihre Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:	
Bürgermeister Alexander Böhn 06182/7809-1000	
Erster Beigeordneter Christian Spahn 06182/7809-2000	

Dezernat 1	
Bürgermeister Alexander Böhn 06182/7809-1000	Dezernent

Stabsstelle Arbeitssicherheit	
Michael Como 06182/7809-3410 arbeitssicherheit@hainburg.de	Fachkraft für Arbeitssicherheit

Fachbereich 1: Zentrale Dienste	
Christoph Kopp 06182/7809-1010	Fachbereichsleitung <ul style="list-style-type: none"> – Hauptverwaltung – Geschäftsleitender Bürobeamter – Gremienarbeit – Satzungsrecht – Wahlleiter – Antikorruptionsbeauftragter

Fachdienst 1.1: Innere Verwaltung, Gremien und IT 06182/7809-1100 haupt@hainburg.de	
Fabienne Kauck 06182/7809-1111 Lena Ruiner 06182/7809-1112	<ul style="list-style-type: none"> – Vorzimmer Ortsgericht – Allgemeiner Schriftverkehr – Terminüberwachung – Sekretariat der Gemeindevertretung, der Ausschüsse sowie des Gemeindevorstandes – Vereinszuschüsse – Vorzimmer Schiedsamt
Robin Köhler 06182/7809-1113	<ul style="list-style-type: none"> – Internet und Kommunikation
Angelika Höhn 06182/7809-1114	

Fachdienst 1.2: Personal	
Kim Wiesner 06182/7809-1210 personal@hainburg.de	Fachdienstleitung Inklusionsbeauftragte

Fachbereich 2: Planen, Bauen und Umwelt

Bürgermeister Alexander Böhn
06182/7809-1000

Fachbereichsleitung

Fachdienst 2.1: Stadtplanung, Baurecht und Liegenschaften

06182/7809-2100
bau@hainburg.de

Alexander Guckert
06182/7809-2110

**Stellv. Fachbereichsleitung und
Fachdienstleitung**

- Hochbauverwaltung
- Bauberatung (nur mit Terminvereinbarung)
- Stellungnahmen zu Bauvorlagen
- Ortsplanung
- Bauleitplanung

Sascha Müller
06182/7809-2111

- Hochbauverwaltung
- Liegenschaftsverwaltung
- Pachtangelegenheiten gemeindliche Flächen
- Bodenordnung
- Öffentlicher Personennahverkehr ÖPNV

Maria Wenzel
06182/7809-2112

- Belegung Sporthallen und -plätze
- Wohnungsbindungsbescheinigungen
- Fehlbelegungsabgabe

Jürgen Bischoff
06182/7809-2113

- Kreuzburghalle

Fachdienst 2.2: Straßenbau, Tiefbau und, Umwelt

06182/7809-2200
bau@hainburg.de

Franz-Josef Münch
06182/7809-2210

Fachdienstleitung

- Tiefbauverwaltung
- Straßen- und Gehwegunterhaltung
- Forst
- Naturschutz und Landschaftspflege

Fachdienst 2.3: Bauhof Telefon 06182/7809-2300 Fax 06182/7829715 bauhof@hainburg.de	
Roger Daus 06182/7809-2310	Fachdienstleitung – Straßenbeleuchtung – Grünanlagen – Spielplätze – Gehwege
Heike Herwig 06182/7809-2311	
Fachdienst 2.4: Badesee 06182/7809-2400 badesee@hainburg.de	
Alexander Heeg 06182/7809-2400	– Badesee
Andreas Kraus 06182/7809-2400	

Fachbereich 3: Öffentliche Sicherheit und Ordnung	
Christoph Kopp 06182/7809-1010 ordnung@hainburg.de	Fachbereichsleitung

Fachdienst 3.1: Gewerbe, Ordnung und Verkehr 06182/7809-3100 ordnung@hainburg.de	
Silvia Grimm 06182/7809-3111	Frauenbeauftragte – Gewerbe – Straßenverkehr – Gaststättenerlaubnisse – Umweltschutz – Ordnungspolizeibeamte – Fischereischeine
Heidi Gensert 06182/7809-3112	
Markus Dünow 06182/7809-3113 ordnungspolizei@hainburg.de	
Frank Nix 06182/7809-3114 ordnungspolizei@hainburg.de	

Fachdienst 3.2: Brand- und Katastrophenschutz 06182/7809-3200 Telefax 06182/7809-3220 brandschutz@hainburg.de	
Harald Schwab 06182/7809-3210	Fachdienstleitung – Brandschutz – Katastrophenschutz – Bevölkerungsschutz – Gefahrgutüberwachung
Maria Wenzel 06182/7809-3211	
Ramon Franz 06182/7809-3212	
Bastian Reinert 06182/7809-3213	

Fachbereich 4: Bürgerservice	
Oliver Schmidt 06182/7809-4010	Fachbereichsleitung

Fachdienst 4.1: Bürgerservice und Wahlen 06182/7809-4100 buergerservice@hainburg.de	
Isabell Denzinger 06182/7809-4100	Für alle Angelegenheiten des Bürgerbüros Terminvereinbarung unter: <u>www.hainburg.de</u> – Personalausweise, Reisepässe und Expressreisepässe, Kinderreisepässe, vorläufige Dokumente, verlorene/gestohlene Dokumente – An-, Ab- und Ummeldungen – Übermittlungs- und Auskunftssperre – Kirchenaustritte – Führungszeugnisse und Auskunft aus dem Gewereregister – Untersuchungsberechtigungsscheine – Verkauf von MZV Müllsäcken – Beglaubigungen von Zeugnissen – Führerscheinanträge – Melde- und Lebensbescheinigungen – – Ausgabe von: gelben Säcken, Sperrmüllkarten, Müllabfuhrkalender, Hundekottüten und Windelsäcke, Lohnsteuerformulare – Briefwahlangelegenheiten
Lea Steidl 06182/7809-4100	
Silke Beck 06182/7809-4100	
Yvonne Schiwietz 06182/7809-4100	

Arno Zischofsky 06182/7809-4100	– Fundbüro
-------------------------------------------	------------

Fachdienst 4.2: Personenstandswesen und Friedhof 06182/7809-4200 standesamt@hainburg.de	
Andrea Romeike 06182/7809-4211	– Geburten, Eheschließungen, Sterbefälle, Namensänderungen, Vaterschaftsanerkennung
Traudl Adam 06182/7809-4212	– Hilfestellung – Rentenversicherungsangelegenheiten (u. a. Termine Rentenberatung) – Einbürgerungen

Gemeindewerke 06182/7809-9000 gemeindewerke@hainburg.de	
Alexander Wolf 06182/7809-9010 gemeindewerke@hainburg.de	Kaufmännische Betriebsleitung – Flächenversiegelung – Niederschlagsgebühr – Bauwasser – Standrohr (Ausgabe und Abrechnung)
Thomas Stiegel 06182/7809-9020 gemeindewerke@hainburg.de	Technische Betriebsleitung – Abwasserentsorgung – Kanalhausanschlüsse – Entwässerungsgenehmigung – Kanalstörung – Abwassersammelgruben/Kleinkläranlagen – Kläranlagen (Hainstadt und Klein-Krotzenburg) – Wasserversorgung – Trinkwasserhausanschlüsse – Rohrbrüche
Abteilung Trinkwasser Telefon: 06182/7809-9030 Notfallnummer: 06182/7809-9999 gemeindewerke@hainburg.de	<u>Hinweis:</u> Die Notfallnummer ist nur für Schäden an der Wasserversorgung (Wasserrohrbruch) außerhalb der Servicezeiten vorgesehen.
Abteilung Abwasser OT Hainstadt 06182/7809-9040 OT KKB 06182/7809-9050 gemeindewerke@hainburg.de	

Dezernat 2	
Erster Beigeordneter Christian Spahn 06182/7809-2000	Dezernent

Fachbereich 5: Kultur und Bildung	
Christoph Kopp 06182/7809-1010	Fachbereichsleitung

Fachdienst 5.1: Volkshochschule	
Birgit Hofmeister 06182/898551 vhs@hainburg.de	VHS-Hainburg Wilhelm-Leuschner-Straße 10 63512 Hainburg

Fachdienst 5.2: Kultur und Büchereien	
Gemeindebücherei OT Hainstadt Elke Streck 06182/8298679 buecherei@hainburg.de	Gemeindebücherei Hainburg Liebfrauenheidestraße 15 63512 Hainburg
Kath. öffentliche Bücherei 06182/4320 buecherei@st-nikolaus-hainburg.de	Kath. öffentliche Bücherei Kirchstraße 10 63512 Hainburg

Fachbereich 6: Soziales und Sport	
Christoph Kopp 06182/7809-1010	Fachbereichsleitung

Fachdienst 6.1: Kindertagesstätten und Kindertagesbetreuung 06182/7809-6100	
Alexandra Ewald 06182/7809-6111 kinderbetreuung@hainburg.de	<ul style="list-style-type: none"> – Kindertagespflege – Kindertagesstätten
Christina Pittorf 06182/7809-6112 webkita@hainburg.de	Webkita-Sprechstunde dienstags von 17:00 – 18:30 Uhr

Fachdienst 6.2: Allg. Kinder- und Jugendbetreuung 06182/7809-6200	
Alexandra Ewald 06182/7809-6111	

Fachdienst 6.3: Soziale Dienste und Senioren 06182/7809-6300	
Christoph Kopp 06182/7809-1010	

Fachdienst 6.4: Sport- und Vereinsförderung 06182/7809-6400	
Christoph Kopp 06182/7809-1010 haupt@hainburg.de	

Fachbereich 7: Finanzen	
Jürgen Gensert 06182/7809-7010	Fachdienstleiter 7.1 und 7.2

Fachdienst 7.1: Steuern und Abgaben 06182/7809-7100 steuer@hainburg.de	
Daniela Kschiwan 06182/7809-7111	<ul style="list-style-type: none"> – Gewerbesteuer – Grundsteuer – Verbrauchsabrechnung von Wasser und Kanal – Mülltonnen (An- und Abmeldungen) – Hundesteuer (An- und Abmeldungen)
Anita Koitka 06182/7809-7112	

Fachdienst 7.2: Gemeindekasse 06182/7809-7200 kasse@hainburg.de	
Petra Störger 06182/7809-7211	
Florian Heinz 06182/7809-7212	

Fachdienst 7.3: Controlling und Kämmerei

06182/7809-7300

kaemmerei@hainburg.de

Sven Piszowski

06182/7809-7311

Agnes Schmidt

06182/7809-7312

Fachbereich 8: Wirtschaftsförderung**Erster Beigeordneter Christian Spahn**

06182/7809-2000

wirtschaft@hainburg.de

Fachbereichsleitung

Friedhöfe**OT Hainstadt**

Hauptstraße 155

OT KKB

Friedrich-Ebert-Str. 88

Holger Mühlhauser**Mehdi Sabet**

0173/6714732

Gemeindearchiv**OT Hainstadt**

Liebfrauenheidestraße 15

OT KKB

Krotzenburger Straße 7

Ansprechpartner:**Christoph Kopp**

06182/7809-1010

Müllabfuhr-Zweckverband (MZV)	
Jürgen Gensert 06182/7809-9090 mzv@hainburg.de	Geschäftsführer

Sammelstelle für Wertstoffe	
OT Hainstadt Auf das Loh	Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr Freitag 13:00 – 17:00 Uhr Samstag 11:00 – 16 00 Uhr
OT KKB Dieselstraße 8 (Bauhof)	Mittwoch 13:00 – 16:00 Uhr Freitag 13:00 – 17:00 Uhr Samstag 11:00 – 16 00 Uhr

Ortsgericht
Rathaus, Retzer Straße 1 06182/7809-1111 ortsgericht@hainburg.de Ortsgerichtsvorsteher: Bernhard Bessel Stellvertretende Ortsgerichtsvorsteher: Fritz Hofmeister Alexander Böhn Karlheinz Habermann Heinz Seipel Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung. Das Ortsgericht ist eine Hilfsbehörde des ordentlichen Gerichts, also vor allem des Amtsgerichts. Hainburg bildet einen eigenen Ortsgerichtsbezirk. Dem Ortsgericht obliegen durch Gesetz näher bezeichnete Aufgaben. Dazu gehören u. a. Beglaubigungen von Unterschriften und Abschriften, Nachlasssicherung, Aufnahme von Sterbefallsanzeigen zur Weiterleitung an das Amtsgericht, Schätzung von Gebäuden und Grundstücken.

Schiedsamt
<p>Schiedsamt: Schiedsman: Bernhard Bessel 06182/60411 schiedsamt@hainburg.de</p> <p>Stellvertretender Schiedsman: Oliver Möser</p> <p>Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung</p> <p>Schiedsamt: Hainburg bildet einen eigenen Schiedsamtsbezirk. Aufgabe der Schiedsperson ist die gütliche Schlichtung streitiger Rechtsangelegenheiten.</p>

Sonstige Einrichtungen von A – Z

- AIDSBERATUNG:** Kreisgesundheitsamt Offenbach
Telefon (0 60 74) 8 18 00
- ALTENHEIME:** **Ortsteil Hainstadt**
Seniorengerechtes Wohnen, Am Kiefernain 11
Seniorengerechtes Wohnen, Waldstraße 23
Hausmeisterin: Karoline Scheller, Mobil: 01 60 - 90 18 62 75
- Ortsteil Klein-Krotzenburg**
Alten- und Pflegeheim „Agaplesion Simeonstift“ (Kurzzeitpflege),
Triebweg 36
Leiterin: Frau Daniela Brückner, Telefon 70 11, Telefax 701-207
- AMTSGERICHT:** Seligenstadt, Klein-Welzheimer Straße 1, Telefon 9310
Öffnungszeiten: tägl. von 9:00 – 12:00 Uhr
- APOTHEKEN:** **Ortsteil Hainstadt**
- Greifen-Apotheke
Klemens Schmitt
Offenbacher Landstraße 52, Telefon 46 67
 - Sonnen-Apotheke
Gila Aufhammer-Ochmann
Königsberger Straße 75, Telefon 52 84
- Ortsteil Klein-Krotzenburg**
- easy-Apotheke
Fasaneriearkaden 9, Telefon 82 06 10
 - Rosen-Apotheke
Jochen Bätz
Wilhelm-Leuschner-Straße 42, Telefon 41 91 und 78 26 102

ÄRZTE:

Ortsteil Hainstadt

- Galina Tchirkov
Internistin, Königsberger Straße 75, Telefon 6 06 18
- Dr. med. Jörg A. Hintze und Dr. med. Martin Grundner
– Fachärzte für Innere Medizin –
- Dr. med. Michael Kuna
Arzt für Innere Medizin
Offenbacher Landstr. 46 – 48, Telefon 6 08 88
- Gemeinschaftspraxis:
Dr. med. Ludmila Gerber, Tatiana Dannoritzer und
Dr. med. Bernard Schmidt-Clouth
Friedhofstraße 39, Tel. 95 20 20

Ortsteil Klein-Krotzenburg

- M. Afrasiabi
Arzt für Allgemeinmedizin, Dieselstraße 10, Telefon 48 38
- Dr. med. Axel Althen
Arzt für Allgemeinmedizin,
Dr. med. Verena Osterheld
Ärztin für innere Medizin,
Sebastian Schneider
Arzt für Allgemeinmedizin,
Wilhelm-Leuschner-Straße 44,
Telefon 99 00 96, Telefax 99 00 98
als Vereinsarzt für SG Germania und 1. TC Klein-Krotzenburg tätig.
- Dr. med. Ingeborg Reckel-Botzem
Frauenärztinnen, Kastanienstr. 9, Telefon 6 80 68
- Astrid Hollmann,
Kinder- und Jugendärztin, Kirchstraße 30, Telefon 76 60, Telefax
78 64 85

ARBEITSAMT:

Seligenstadt, Kolpingstr. 36 – 38, Telefon 9 20 10, Fax 92 01 30
Berufsberatung für Schüler nach Terminabsprache
Telefon (0 69) 82 99 71 03, Telefax (069) 82 99 72 69

MIGRATIONS- BEAUFTRAGTE DES POLIZEI- PRÄSIDIUMS SÜDOST-HESSEN:

Bereich Offenbach am Main,
Herr Hüsamettin Eryilmaz
Telefon: 069 8098 - 2617
Frau Mojgan Bodenstedt
Telefon: 069 8098 - 2616
E-Mail: migrationsbeauftragte.pppoh@polizei-hessen.de

AUSLÄNDER- BEIRAT:

Ihr Ansprechpartner:
– Ausländerbeirat Gemeinde Hainburg
Nalaliia Bielova,
Vorsitzende des Ausländerbeirates
Anne-Frank-Weg 14
– Integrationsbüro Kreis Offenbach, Frau Erol 0 60 74 / 81 80 41 47
– Kreisausländerbeirat Frau Kanisicak 0 60 74 / 81 80 41 64

AUSLÄNDERAMT:

siehe KREISVERWALTUNG

BAHNHOF: Fahrkarten am Automaten und in der Sonnenblume, Heiko Heckwolf, Kirchstr. 47–49, Tel. 5161 und in der Postfiliale Hainstadt, Feldstr. 18, erhältlich.

BANKEN: **Ortsteil Hainstadt**

- Sparkasse Langen-Seligenstadt
Offenbacher Landstraße 1, Telefon 9250
- Vereinigte Volksbank Maingau VVB
Niederlassung der Frankfurter Volksbank eG
Offenbacher Landstr. 46, Telefon 069 2172 11000
- Volksbank Seligenstadt
Hauptstraße 52, Telefon 8 95 90 - 0

Ortsteil Klein-Krotzenburg

- Sparkasse Langen-Seligenstadt
Platz der Republik 1, Telefon 9250
- Vereinigte Volksbank Maingau VVB
Niederlassung der Frankfurter Volksbank eG
SB-Stelle, Kirchstr. 65, Telefon 069 2172 11000
- Volksbank Seligenstadt
Kirchstraße 65, Telefon 7 83 39 - 0

**BEHINDERTEN-
HILFE:** Blindenbund in Hessen e.V. – Hanau
Haus am Steinheimer Tor, Steinheimer Straße 1, 63450 Hanau
Telefon 06181 / 956663

BÜCHEREIEN: **Ortsteil Hainstadt**

Gemeindebücherei Hainburg, Liebfrauenheidenstraße 15
telef. nur während der Öffnungszeiten unter Tel: 8298679 zu erreichen
E-Mail: buecherei@hainburg.de • www.hainburg.de
Öffnungszeiten: Dienstag von 16:30 – 19:00 Uhr
Donnerstag von 15:00 – 17:30 Uhr

Ortsteil Klein-Krotzenburg

Katholische öffentliche Bücherei Klein-Krotzenburg
Kirchstraße 10, Telefon 84 38 23 (nur während der Öffnungszeiten)
<http://buecherei.st-nikolaus-hainburg.de>
Öffnungszeiten: Mittwoch von 10:00 – 11:00 Uhr
von 16:00 – 19:00 Uhr
Sonntag von 10:30 – 12:00 Uhr

**EHE-, FAMILIEN-
UND LEBENS-
BERATUNG:** Caritasverband, Jakobstraße 5, 63500 Seligenstadt
Telefon 89 56 - 0

**EHRENAMTS-
BÜRO** Beratungs-, Informations- und Vermittlungsstelle für
Freiwilliges Engagement in Hainburg
Tel. 0 61 82 / 78 09 28, E-Mail: ehrenamt-hainburg@t-online.de
Sprechzeiten: Donnerstag 16:00 – 18:00 Uhr (telefonisch)
persönliche Sprechzeiten: jeden ersten Donnerstag im Monat
von 16:00 – 18:00 Uhr in der Elisabethenstraße 8 in Hainburg

- ENERGIE-
VERSORGUNG: EVO AG – Kundeninformationszentrum
Frankfurter Straße 100, 63500 Seligenstadt
Tel. 0 69/80 60- 0, Kostenlose Servicenummer 0800/8060 - 3030
Mainnetz GmbH
Ringstraße 4 – 6, 63179 Obertshausen, Tel. 0 61 04 / 9519 - 2877
- ERZIEHUNGS-
BERATUNG: Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und
Jugendliche, 63500 Seligenstadt, Jakobstraße 5, Caritasverband
Telefon 89 56-0
- FAMILIEN-FREIZEIT-
ANLAGE UND HUNDE-
FREILAUFFLÄCHE: Triebweg,
Nähe Simeonstift
- FEUERWEHR: **Notruf 112**
Stellv. Gemeindebrandinspektor
Thorsten Zeizinger
tzeizinger@hainburg.de
Freiwillige Feuerwehr Hainstadt
info@feuerwehr-hainstadt.de
Wehrführer: Joachim Gensert
wehrfuehrung@feuerwehr-hainstadt.de
Freiwillige Feuerwehr Klein-Krotzenburg
info@feuerwehr-klein-krotzenburg.de
Wehrführer: Markus Wedel
wehrfuehrer@feuerwehr-klein-krotzenburg.de
Feuerwehrgerätehäuser:
OT Hainstadt: Tel. 9 59 77 - 0, Fax 9 59 77- 64
OT Klein-Krotzenburg: Tel. 5033, Fax 7 82 90 - 20
- FINANZAMT: Offenbach, Bieberer Straße 59, Telefon (0 69) 8 09 11
Postanschrift des Finanzamtes Offenbach:
Postfach 10 05 63, 63065 Offenbach am Main
- FRAUEN-
BERATUNGS-
STELLE: 63110 Rodgau, Hochstädter Straße 1, Telefon 06106 / 3111
offene Sprechzeit Mittwoch von 10:00 – 12:00 Uhr
- HEILBERUFE: **Ortsteil Hainstadt**
- Mathias Franz, Heilpraktiker,
Bahnhofstraße 19, Telefon 48 33
 - Helga Gruhn-Pospischil, Krankengymnastin
Carl-Ulrich-Straße 30, Telefon 47 49
 - Esther Heilos, Heilpraktikerin
Kantstraße 10, Telefon 9 48 17 62
 - Rita Schwab
Heilpraktikerin: Hainstädter Straße 10, Telefon 41 46
 - Ruth Winkler
Klassische Homöopathie und Ohr-Akupunktur
Heilpraktikerin, Finkenweg 1, Telefon 6 88 45
 - Sabine Pressburger-Kieffer und Anne Fröhlich,
Praxis für Logopädie, Eisenbahnstraße 7, Telefon 82 92 20

Ortsteil Klein-Krotzenburg

- Logopädische Praxis, Heilpraktikerin Sonja Jantzen
Porschestraße 1, Telefon 9 47 57 90
www.naturheilpraxis-jantzen.de
- Main Reha, Schleusenstraße 15, Telefon 95 13 20
Krankengymnastik, Massage, Physiotherapie, Sport- und Unfallnachbehandlungen.
- Timo Krammig, Heilpraktiker, Telefon 95 13 20
Naturheilkunde, Physiotherapie.
Schleusenstraße 15.
- Simone Matisovski, Heilpraktikerin, Telefon 82 87 38
Klassische Homöopathie, Gesprächstherapie.
Schleusenstraße 15.
- Alexandra Meyer, Heilpraktikerin
Friedrich-Ebert-Straße 77, Telefon 84 13 48
- Naturheilpraxis Sabine Hock, geb. Melzer – Heilpraktikerin
Schlesienstraße 8, 63512 Hainburg, Telefon 0 61 82 - 64 00 14
E-Mail: info@praxishock.de
- Physiotherapie Therapieion
Ewald Winter, Siemensstraße 30, Telefon 7 86 03 40
Krankengymnastik, Massage, Sport- und Unfallbehandlung

HOSPIZGRUPPE

Seligenstadt und Umgebung

Regionalgruppe der IGSL (Internationale Gesellschaft für Sterbebegleitung und Lebensbeistand), Zum Königsee 8 in Hainburg
Hospiz-Telefon 01 78 - 5 64 69 79 (Monika Schulz)

JUGEND UND SOZIALES:

Außensprechstunde nach telef. Vereinbarung,
Telefon (0 60 74) 81 80 33 36

KINDERGÄRTEN UND -TAGESSTÄTTEN -HORT:

Siehe Seite 257 und folgende

KINDERGELD- KASSE:

Familienkasse Hanau, Am Hauptbahnhof 1, 63450 Hanau
Tel. 0800 4 55 55 30, www.familienkasse.de

KINDER- SPIELPLÄTZE:

Ortsteil Hainstadt

Böhnsgrasse/Mainuferweg
Königsberger Straße/Leipziger Straße
Friedhofstraße „Alter Friedhof“
Martinstraße- „Festplatz“ (Bolzplatz)
Erfurter Straße – Liegnitzer Straße
Beethovenstraße (Bolzplatz)
Peterswälder Straße
Trumauer Straße – Taubenstück
Birkenstraße – Waldstraße
Mühlgraben – Mühlgrabenstraße
Reichenberger Ring
Im Löschem

Ortsteil Klein-Krotzenburg

Schillerplatz (Bolzplatz)
Dürerstraße / Gutenbergstraße
Grundstraße
Ostring
Geschwister-Scholl-Straße/Delpstraße (Bolzplatz)
Triebweg/Nähe Simeonstift
Neue Ortsmitte/Kurt-Schumacher-Straße

KIRCHEN:

Ortsteil Hainstadt

Katholische Pfarrkirche St. Wendelinus,
Pfarrhaus, Kirchplatz 3, Telefon 43 19
Pfarrer: Dieter Bockholt
Evangelische Kirchengemeinde Hainburg
Hainstädter Straße 24
Telefon 44 14, Fax 6 48 38
Pfarrerin: Kathrin Brozio
www: www.hainburg-evangelisch.de
E-Mail: info@hainburg-evangelisch.de
Evangelisches Gemeindehaus, Umlandstraße 1

Ortsteil Klein-Krotzenburg

Katholische Pfarrkirche St. Nikolaus,
Pfarrhaus, Kirchstraße 10, Telefon 84 380, Fax 6 86 50
Pfarrer: Thomas Weiß
Evangelische Kirche, Gustav-Adolf-Kirche
Schleusenstraße 1
Pfarrerin: Kathrin Brozio

KLEIDERLAGER:

- St. Wendelinus Hainstadt, Hainstädter Straße 22a
Öffnungszeiten: Annahme dienstags von 10:00 – 11:00 Uhr
Ausgabe dienstags von 15:00 – 17:00 Uhr
- St. Nikolaus Klein-Krotzenburg, Friedrich-Ebert-Str. 41
Ausgabe von Textilien:
Mittwoch: 10:00 – 11:30 Uhr, Donnerstag: 14:30 – 16:00 Uhr
Annahme von Textilien:
nur Dienstag: 10:00 – 11:30 Uhr und 17:00 – 18:00 Uhr

KRANKEN- BETREUUNG:

Caritas-Sozialstation – Seligenstadt und Umgebung –
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich
63500 Seligenstadt, Kolpingstraße 36, 2. Stock
Telefon 2 62 80
Zuständigkeitsbereich:
Seligenstadt – Hainburg – Mainhausen

KRANKEN- HÄUSER:

- Asklepios Klinik Seligenstadt
Dudenhöfer Straße 9, Telefon 83-0
- Asklepios Klinik Langen
Röntgenstraße 20, Telefon (0 6103) 9 12-0

- Klinikum Hanau
Leimenstraße 20, Telefon (0 6181) 29 60
- St. Vinzenz-Krankenhaus Hanau
Am Frankfurter Tor 25, Telefon (06181) 27 20
- Sana Klinikum Offenbach
Starkenburgring 66, Telefon (0 69) 8405-0
- Ketteler-Krankenhaus Offenbach
Lichtenplattenweg 85, Telefon (0 69) 8 50 50

KREISVERWALTUNG: 63128 Dietzenbach, Werner-Hilpert-Str. 1, Telefon 0 60 74 / 8 18 00

Öffnungszeiten:

**Fachdienst Dienstleistungszentrum (DLZ) – Bürgerbüro,
Fahrerlaubnisbehörde und Zulassungsbehörde:**

Montag, Dienstag und Donnerstag von 7:30 – 17:00 Uhr

Mittwoch von 13:00 – 17:00 Uhr und Freitag von 7:30 – 13:30 Uhr

Fachdienst Ausländerangelegenheiten:

Montag bis Freitag von 8:00 – 12:00 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 13:00 – 15:30 Uhr

Freitag von 13:00 – 17:00 Uhr

ÖPNV

Öffentlicher Personen-Nahverkehr (ÖPNV) in Hainburg

Pünktlich zum Fahrplanwechsel wurde in jeden Haushalt in Hainburg ein umfassendes Fahrplanheft ausgeteilt. In den Rathäusern Hainstadt und Klein-Krotzenburg liegt dieses Fahrplanheft zu den üblichen Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung zur Abholung noch bereit.

In Zusammenarbeit mit der Kreis-Verkehrs-Gesellschaft Offenbach (kvgOF) hat die Gemeinde Hainburg im Fahrplanheft umfassende Informationen über die aktuellen Verbindungen im ÖPNV für den Ostkreis aufgeführt.

Das Anruf-Sammel-Taxi (AST) wird seit Sommer 2019 durch den „Hopper“ ersetzt. Der Hopper ist ein Angebot der kvgOF in Zusammenarbeit mit den drei Ostkreiskommunen Hainburg, Seligenstadt und Mainhausen, der in der Zeit von 05:30 Uhr morgens bis 01:30 Uhr nachts von Montag bis Sonntag genutzt werden kann. Über die Internetseite www.kvgOF-hopper.de kann man sich anmelden und nähere Informationen einsehen. Die telefonische Buchung des Hoppers ist nach Registrierung auch möglich.

Für aktuelle Infos zum ÖPNV während des Jahres und weitere Fragen steht der Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) im Internet unter www.rmv.de und die kvgOF im Internet unter www.kvgof.de sowie am kostenfreien Mobilitätsberatungstelefon 0800 584 0584 und zur persönlichen Beratung in der Mobilitätszentrale im Dietzenbach, Masaya-platz 1 (an der S-Bahnstation Dietzenbach Mitte) montags bis freitags von 07:00 bis 19:00 Uhr und samstags von 10:00 bis 13:00 Uhr zur Verfügung.

Ansprechpartner für den ÖPNV bei der Gemeindeverwaltung ist Sascha Müller im gemeindlichen Bauamt im OT Hainstadt, Hauptstraße 46 unter Tel. 7809 - 2111

PIETÄT:	<p>Ortsteil Hainstadt Leander Blumör, Schreinerei und Bestattungsinstitut Offenbacher Landstraße 50, Telefon 89 57 13</p> <p>Ortsteil Klein-Krotzenburg Schreinerei Köhler, Inh.: Herbert Köhler, Schreinerei u. Bestattungs-Institut Siemensstraße 20, Telefon 45 77</p>
POLIZEI:	<p>Polizeistation Seligenstadt, Giselastraße 1 Leiter: Thomas Eck, Telefon 8 93 00</p>
POST:	<p>Ortsteil Hainstadt Postagentur, Feldstraße 18, Telefon 78 2788</p> <p>Ortsteil Klein-Krotzenburg Postagentur, Kirchstraße 47– 49, Telefon 51 61</p>
PRO-ARBEIT KREIS OFFENBACH AÖR	<p>Kreis Offenbach Max-Planck-Straße 1 – 3, 63303 Dreieich, Telefon 0 60 74 / 80 58 100 (siehe Kreisverwaltung)</p>
PSYCHO- LOGISCHE BERATUNGS- STELLE:	<p>für Eltern, Kinder und Jugendliche Caritasverband, Jakobstraße 5, Seligenstadt Telefon 89 56 - 0</p>
RENTEN- BERATUNG:	<p>Kostenlose Rentenberatung durch Herrn Egon Ulrich nach telefonischer Vereinbarung Telefon 78 09 - 42 11 oder 78 09 - 42 12</p>
SCHULDNER- BERATUNG:	<p>Einzugsgebiet: Hainburg, Mainhausen, Rodgau, Rödermark Seligenstadt Beratungszentrum Ost, Puiseauxplatz 1, 63110 Rodgau Telefon 0 61 06 / 6 60 09 - 0 Telefax 0 61 06 / 6 60 09 - 16 e-mail: schuldnerberatung@bz-ost-caritas.de e-mail: info@bz-ost-caritas.de</p>
SCHULEN:	<p>Ortsteil Hainstadt Johannes-Gutenberg-Schule Grundschule mit Förderstufe und betreuende Grundschule Schulleiterin: Susanne Heintz Schulstraße 5, Tel. 45 41 u. Breslauer Str. 41, Tel. 6 82 82</p>

Ortsteil Klein-Krotzenburg

Johannes-Kepler-Schule
Grundschule und betreuende Grundschule
Frau Sandra Dinter
Kanalstraße 27, Telefon 55 77
Kreuzburgschule
Haupt- und Realschule
Stv. Schulleiterin: Katharina Tröster
Kanalstraße 45, Telefon 78 29 - 10, Telefax 78 29 - 133

SENIOREN- BERATUNG:

Kostenlose Seniorenberatung
nach telefonischer Vereinbarung
Der Seniorenberater Herr Kollmus ist bei der
Caritas Außenstelle Seligenstadt, Kolpingstraße 36, 2. Stock,
63500 Seligenstadt, Telefon 2 62 89, zu erreichen.

SOZIALRECHTS- BERATUNG:

Der VdK Ortsverband Hainstadt bietet für Mitglieder und Rat suchende
durch den Kreisberater Reinhold Rackensperger eine Sprechstunde an.
Die Beratungen sind im VdK-Büro, Liebfrauenheidestraße 15,
Hainburg-Hainstadt.
Terminanmeldungen bei dringenden Fällen unter 0 61 04 - 77 51 980.
Dort werden weitere Termine bei Bedarf vergeben.

SOZIALPSYCHIA- TRISCHER DIENST:

Kreisgesundheitsamt, Außenstelle Seligenstadt,
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31
mittwochs von 14:00 – 16:00 Uhr (14-tägig, in ungeraden Wochen)
Tel. 2 74 82
Tel. 0 60 74 / 81 80 - 6 37 92

SPORTHALLEN:

OT Hainstadt – Großsporthalle
Königsberger Straße 20, Telefon 78 09 - 96
OT Klein-Krotzenburg – Kreuzburghalle
Wilhelm-Leuschner-Straße 50, Telefon 78 09 - 95

SPORTZENTREN:

OT Hainstadt, Telefon 6 58 33
OT Klein-Krotzenburg, Telefon 6 58 82

SUCHT- BERATUNG:

- Kreisgesundheitsamt, Außenstelle Seligenstadt,
Nachbarschaftshaus, Am Hasenpfad 31,
dienstags von 9:00 – 11:00 Uhr
Tel. 2 74 82
Tel. 0 60 74 / 81 80 - 6 37 92
- Suchthilfezentrum Wildhof
– Suchtprävention –
Offenthaler Straße 75, 63128 Dietzenbach
Tel. 0 60 74 / 6 94 96 16

- TIERÄRZTIN:** Julia Frangipani, An der Hasenleuchte 4, Tel. 78 04 71
- VOLKSBILDUNG:** Volkshochschule Hainburg
Birgit Hofmeister, Wilh.-Leuschner-Str. 10, Tel. 89 85 51,
vhs@hainburg.de
- WOHNUNGSBAU:** **Ortsteil Hainstadt**
Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Hainstadt
Lessingstraße 24, Telefon 54 47, Fax 6 57 32
Vorstand:
Herr Jens Opacki, Frau Erika Bodenmüller, Herr Heinz Seipel
www.baugeno-hainstadt.de
- Ortsteil Klein-Krotzenburg**
Gemeinnützige Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg e.G.
Geschwister-Scholl-Str. 34, Telefon 44 51
Geschäftsführerin: Frau Maryse Mahler
e-mail: baugenokkb@t-online.de
www.baugenossenschaft-kkb.de
- ZAHNÄRZTE:** **Ortsteil Hainstadt**
- Dr. Peter Staab, Zahnarzt
Wilhelmstraße 46, Telefon 6 73 14
 - Dr. Thorsten Eberhardt, Zahnarzt
Königsberger Straße 75, Telefon 6 66 11
- Ortsteil Klein-Krotzenburg**
- Alexandra Renchen, Zahnärztin
Kirchstraße 65, Telefon 57 75
 - Laura Schiele, Zahnärztin
Daimlerstraße 2, Telefon 46 68
 - Dr. Romy Haag, Zahnärztin
Friedrich-Ebert-Straße 76, Telefon 78 30 49
 - Dr. Alexander Muthesius, Zahnarzt
Kirchstraße 1c, Telefon 6 01 23

Seniorenwegweiser

Aufgrund der Covid-19-Pandemie können Vorsprachen nur nach telefonischer Rücksprache erfolgen.

Ihr Ansprechpartner für:

– Seniorenberatung

1. Beratung von Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen über ambulante Hilfen und deren Finanzierung (z. B. durch die Pflegeversicherung oder das Sozialgesetzbuch XII). Die angebotenen Hilfen werden bei Bedarf auch direkt vermittelt.
2. Information und Beratung über Heimplatzangebote, Kurz-, Verhinderungs- und Tagespflege sowie deren Finanzierung.
3. Aufklärung über Vorsorgemöglichkeiten im Alter, wie z. B. Vorsorgevollmacht, Patienten- oder Betreuungsverfügung sowie Regelungen der gesetzlichen Betreuung.
4. Information über Möglichkeiten der aktiven Lebensgestaltung im Rahmen des „bürgerschaftlichen Engagements“ und über Freizeitangebote für Seniorinnen und Senioren.

Der Seniorenberater Herr Kollmus ist bei der Caritas Außenstelle Seligenstadt, Kolpingstraße 36, 2. Stock, 63500 Seligenstadt, Telefon 2 62 89, zu erreichen.

– Soziales und Rente

- Grundsicherungsanträge
- Schwerbehindertenausweis anträge
- Wohngeldanträge

Informationen unter: Telefon 78 09 - 42 11

78 09 - 42 12

– Beratung in Rentenangelegenheiten

Terminvereinbarung für Rentenansprüche: Telefon 78 09 - 42 11
78 09 - 42 12

Versicherungsberater der Deutschen Rentenversicherung
Egon Ulrich, Odenwaldstraße 36, Telefon 6 08 36

– Renten- und Sozialrechtsberatung

Der VDK Ortsverband Hainstadt bietet für Mitglieder und Interessierte durch den Kreisberater Reinhold Rackensperger im VdK Büro Liebfrauenheidenstraße 15, eine Sprechstunde an.

Voranmeldung bitte an Herrn R. Rackensperger
unter Tel. 0 61 04 / 7 75 19 80.

– Seniorenhilfe „Hand in Hand“

Sprechstunden: jeden Montag von 10:00 – 11:00 Uhr im
DRK-Heim, Telefon DRK-Heim 99 05 85,
Eisenbahnstraße 19, OT Hainstadt
Telefon 6 94 27, Frau Astrid Goll

Ihr Ansprechpartner für:

- Fragen im Sozialrecht
- Beratung für Schwerbehinderung
- Soziale Sicherung bei langer Krankheit
- Pflegeversicherung und Vorsorgevollmacht

Der VdK Ortsverband Hainstadt bietet für Mitglieder und Ratsuchende jeweils dienstags von 16:00 – 18:00 Uhr im VdK-Büro, Liebfrauenheidestraße 15, eine Sprechstunde an. In dringenden Fällen ist eine Anmeldung unter 0 61 04 - 77 51 980 notwendig.

Ihr Ansprechpartner für:

- Allgemeine Lebensberatung
- Essen auf Rädern

Malteser Hilfsdienst, Bieberer Straße 131, 63179 Obertshausen, Telefon 0 61 04 / 40 67 90

- Mobiler Sozialer Hilfsdienst

wie pflegerische Hilfen, Besuchsdienste, Fahrmöglichkeiten, Einkäufe und Putzen der Wohnung. Die Kosten pro Stunde sind gemäß den Richtlinien des Kreises Offenbach nach dem Einkommen gestaffelt.

- Familienpflegehelferinnenkreis

Diese Frauen unterstützen ältere Menschen im häuslichen Bereich. Sie geben Hilfestellung beim Waschen und Baden sowie in vielen Bereichen des täglichen Lebens. Auch in Notsituationen, bedingt durch Krankheit oder Urlaub der Angehörigen, können Familienpflegehelferinnen einspringen.

Caritasverband Offenbach/Main e.V.,

Außenstelle Seligenstadt, Kolpingstraße 36, 2. Stock,
Telefon 2 62 89, Telefax 2 92 12

Ihr Ansprechpartner für:

- Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich
- Anleitung und Unterstützung von Angehörigen Pflegebedürftiger
- Kurse in häuslicher Krankenpflege
- Gesundheitsaufklärung und Beratung

Caritas-Sozialstation –

Seligenstadt und Umgebung

Zuständigkeitsbereich:

Seligenstadt, Hainburg, Mainhausen

Seligenstadt, Kolpingstraße 36, 2. Stock,

Telefon 2 62 80

Telefax 2 62 70

Sterbe- und Trauerbegleitung

Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung

Telefon 01 78 - 5 64 69 79 (Monika Schulz)

Sprechstunden: Mittwoch von 18:00 – 19:00 Uhr

Asklepios Klinik Seligenstadt, Erdgeschoss

Ihr Ansprechpartner für:

- das Hausnotrufsystem

hier wird es Ihnen ermöglicht, im Notfall Hilfe herbeizurufen

Johanniter-Unfall-Hilfe

63110 Rodgau, Borsigstraße 56, Telefon 0 61 06 / 8 71 00

ASB OV Offenbach

Rhönstraße 12, 63071 Offenbach, Telefon 08 00/ 1 92 12 00

DRK

KV Offenbach, Spessartring 24, 63071 Offenbach,

Telefon 0 69 / 85 00 50

Ihr Ansprechpartner für sportliche Aktivitäten:

– Senioren-gymnastik

Mittwochs von 17:00 – 18:00 Uhr

Mittwochs von 18:00 – 19:00 Uhr

in der Sporthalle der Johannes-Gutenberg-Schule

DRK – Ortsvereinigung Hainstadt,

Frau Himmel Telefon 84 15 26

Ihr Ansprechpartner für gesellige Veranstaltungen:

– Kaffeeklatsch der AWO

Hauptstraße 82 (ehemalige Baugenossenschaft)

jeden 1. Mittwoch im Monat ab 15:00 Uhr

Frau Heilmann Telefon 56 19

Frau Memisoglu Telefon 66 19 40

– Kaffeenachmittag des VDK-Ortsverbandes Hainstadt

Jeden letzten Montag im Monat ab 14:30 Uhr in der Gaststätte
Alt Hainstadt in der Mittelseestraße in Hainstadt.

Kontakt: Frau Anneliese Herrmann, Telefon 0 61 82 / 7 87 45 33

– Seniorentreff der ev. Kirchengemeinde Hainburg

Donnerstags 14-tägig im Wechsel von 15:00 – 17:00 Uhr

im ev. Gemeindehaus, Uhlandstraße 1

(Fahrdienst vorhanden)

Kornelia Merget Telefon 6 09 39

– Senioren-Kreis der Kath. Pfarrgemeinde
St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

1 mal monatlich im Pfarrsaal von 15:00 – 18:00 Uhr

Monika Reichenbach

Telefon 99 15 20

Helmut Kins

Bertold Müller

Ausflüge im Mai und Juli/August

Monika Reichenbach

Michaela Kins-Klohoker

Jürgen Müller

**Ihr Ansprechpartner
für die Urlaubsplanung:**

– jährliche Seniorenfreizeit des DRK – Ortsvereinigung Hainstadt

Herr Ochmann

Telefon 52 84

– Seniorenerholung der Altenberatung

Herr Kollmus

Telefon 2 62 89

– Tagesausflüge

Tagesausflüge der Gemeinde Hainburg, der katholischen und evangelischen Pfarrgemeinde sowie der Arbeiterwohlfahrt werden in der örtlichen Presse bekanntgemacht.

**Ihr Ansprechpartner
für den Behindertenfahrdienst:**

Arbeiterwohlfahrt Offenbach

Telefon 0 69 / 85 00 20

Malteser Hilfsdienst Obertshausen

Telefon 0 6104 / 4 06 79-0

Johanniter Unfallhilfe Rodgau

Telefon 0 6106 / 8 71 00

Alle Organisationen bieten Rollstuhlfahrern einen speziellen Fahrdienst an, um die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.



- ✓ Apotheke vor Ort
- ✓ Wir können auch online
- ✓ Nutzen Sie unseren Botendienst
- ✓ Wir sind auf das E-Rezept vorbereitet



Königsberger Str. 75 | Hainburg

☎ 06182-5284 | www.sonnenapotheke.tv



GLUCKERT

Ihr Meisterfachbetrieb

point S

Reifen, Räder, Auto-Service.

www.guckert.de

Komplett Service rund ums Fahrzeug

- KFZ-Service
- TÜV und AU
- Reifen/Felgen
- Autoglas-Service
- Motorrad-Service



Inspektion für alle Fahrzeugtypen.

63512 Hainburg • Fasaneriestraße 20-22

☎ 0 61 82/95 77 0

Bei allen auftretenden Schadensfällen ist über die folgenden

NOTRUFNUMMERN

Stadt und Kreis Offenbach



POLIZEI **110**

FEUERWEHR **112**

NOTARZTWAGEN
RETTUNGSWAGEN **112**

KRANKEN-
TRANSPORT **0 6074 / 192 22**

CHRISTOPH 2 **112**

INFORMATIONEN BEI
VERGIFTUNGEN **0 6131 / 192 40**

die notwendige Hilfe herbeizurufen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die „**NOTRUFNUMMER 112**“ aus allen öffentlichen Fernsprechkabellen **münzfrei** angewählt werden kann.

Sirensignale

FEUERALARMS 
Eine Minute Dauerton, zweimal unterbrochen

RUNDFUNKGERÄTE
EINSCHALTEN 
Eine Minute Heulton

Ihre Freiwilligen Feuerwehren

Blutspendetermine 2022

DRK – Ortsteil Klein-Krotzenburg:

Freitag, den 25.03.2022

Freitag, den 03.06.2022

Freitag, den 09.09.2022

Freitag, den 25.11.2022

Jeweils von 17:30 bis 20:30 Uhr in der Kreuzburghalle.

DRK – Ortsteil Hainstadt:

Montag, den 14.03.2022

Montag, den 30.05.2022

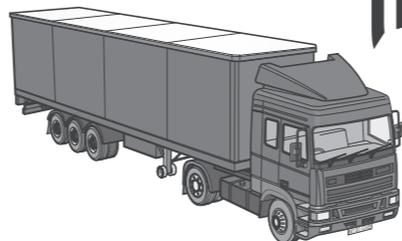
Montag, den 08.08.2022

Montag, den 21.11.2022

Jeweils ab 17:00 Uhr in der Sporthalle Hainstadt.

Online-Terminreservierung zwingend erforderlich!

TRANSPORTUNTERNEHMEN HARALD FRANZ



Leipziger Str. 37
63512 HAINBURG
Telefon 0 61 82 / 6 84 99
Telefax 0 61 82 / 6 41 54
Mobil 01 72 / 6 96 40 69
service@franz-transporte.de

ME MÖBEL
ECKRICH
Seit 1922

Ihr Einrichtungshaus vor Ort

Küchen
Eigene
Polsterwerkstatt



Möbel
Alles für den
gesunden Schlaf

63512 Hainburg • Feldstraße 16 – 18
Telefon: 0 61 82 / 41 07 • Fax: 0 61 82 / 6 64 03
Mobil: 0178 / 3 87 97 97
info@moebel-eckrich.net • www.polsterei-eckrich.de



Ortsplan der Gemeinde Hainburg mit amtlichem Straßenverzeichnis

*Kartografie mit freundlicher Genehmigung
des
Gewerbevereins Hainburg e.V.*

Straßenverzeichnis zum Ortsplan

- Adolph-Kolping-Straße C3
- Alberndorfer Straße B1
- Am Brünchen C1
- Am Katzenfeld
- Am Kiefernain C3
- Am Langen Gewann B,C2
- Am Waldmorgen C1,2
- Amselweg B2
- An der Hasenleuchte B3
- Angergasse A2
- Anne-Frank-Weg B3
- Auf das Loh B1
- Auheimer Straße B1
- Außenliegend (OT Kkb)
- Außerhalb (OT Hst)
- Aussiger Straße C 1
- Bachgasse A2
- Bahnhofstraße B2
- Beethovenstraße B1
- Berliner Ring C2
- Bettenweg C4
- Birkenstraße B1
- Blumenstraße C3
- Böhnsgasse A2
- Breslauer Straße C1
- Brüder-Grimm-Straße B2
- Buchenstraße C4
- Carl-Ulrich-Straße B2
- Daimlerstraße C4
- Danziger Straße C1
- Delpstraße C4
- Dieselstraße D4
- Dr.-Euteneuer-Straße C2-B2
- Dresdener Straße C1
- Dürerstraße C4
- Edisonstraße C,D4
- Edith-Stein-Weg B3
- Egerländer Straße C1
- Eichendorffstraße B2
- Eichenstraße C4
- Eisenbahnstraße B2
- Eleonorenstraße B2
- Elisabethenstraße B2
- Erfurter Straße C1
- Ernst-Ludwig-Straße A2
- Erzbergerstraße B4
- Fahrstraße B,C4
- Fasaneriearkaden C3,4
- Fasaneriestraße C,D4
- Fasanerieweg B1
- Feierabendweg C3
- Feldbergstraße B1
- Feldstraße B1,2
- Fichtestraße B2
- Finkenweg B2
- Flachsländer Weg C5
- Friedensstraße C4
- Friedhofstraße B2,3
- Friedrich-Ebert-Straße B3,4
- Friedrichstraße A1,2
- Gablonzer Straße C1
- Gartenstraße B1-C2
- Gaswerkstraße B2
- Genossenschaftsstraße B1
- Geschwister-Scholl-Straße C4
- Goethestraße B3,4
- Görlitzer Straße C1,2
- Grundstraße B4
- Gutenbergstraße C4
- Hainstädter Straße B2
- Hauptstraße A2-B2
- Heinestraße B2
- Herderstraße B3
- Hessenstraße C4
- Hüttengasse A,B2
- Im Lückfeld B2-C2
- Im Löschem C2
- In den Mainauen C,D5
- Jahnstraße B4
- Josefstraße B2
- Kanalstraße B,C4
- Kantstraße B2
- Kapellenweg C3
- Kappesweg B3
- Kastanienstraße C4
- Kastellstraße B2
- Kennedystraße C4
- Kettelerstraße B,C4
- Kiesweg C4
- Kirchplatz B2
- Kirchstraße B,C4
- Kleine Maingasse A2
- Königsberger Straße C1,2
- Konrad-Adenauer-Straße B,C3
- Krotzenburger Straße B4
- Kurt-Schumacher-Straße B,C3
- Leipziger Straße C1
- Lessingstraße B1,2
- Liebfrauenheidenstraße B2
- Liebigstraße C4
- Liegnitzer Straße C1
- Lindenstraße B,C1
- Ludwig-Erhard-Straße B,C3
- Maingasse B4
- Main-Radweg B2 bis 5
- Marienstraße B2
- Martinstraße B2
- Matern-Miltz-Straße C2-B2
- Meisenweg B2
- Mittelseestraße B2
- Mittelweg B4,5
- Mozartstraße B4
- Mühlgasse A2
- Mühlgrabenstraße A1,2
- Mühlgrabenweg A1
- Natostraße C5
- Odenwaldstraße B1
- Offenbacher Landstraße C1-A2
- Ostpreußenstraße C4
- Ostring B4-C4
- Paradiesgasse B1,2
- Peterswälder Straße C1
- Planetenweg B3,4
- Platz der Republik C4
- Platz von Vernouillet B2
- Pommernstraße C4
- Porschestraße D4
- Querstraße A2
- Rathausgasse A2
- Reichenberger Ring C2
- Retzer Straße C4
- Rhönstraße B1
- Römerstraße B4
- Röntgenstraße C4
- Sackgasse B4
- Schillerplatz B4
- Schillerstraße B1
- Schlesienstraße C4
- Schleusenstraße B4
- Schmidtstraße B1
- Schönfelderstraße AB1
- Schönfelderweg A1
- Schubertstraße C1
- Schulstraße B2
- Siemensstraße C4
- Spessartstraße BC4
- Stadtweg D5
- Stehnweg D3
- Strebgsasse A2
- Sudetenstraße C4
- Südring C4
- Tannenstraße C1
- Taunusstraße B1
- Theodor-Heuss-Straße B,C3
- Triebweg D2-C3
- Trumauer Straße B1
- Uferstraße B3,4
- Umlandstraße B,C2
- Ulmenstraße C4
- Waldstraße B1,2
- Wehrsteg B3
- Wendelinusstraße B2
- Wiesenstraße C3
- Wilhelm-Leuschner-Str. B3-B4
- Wilhelmstraße B2
- Wörrweg D5
- Ziegelstraße B1
- Zum Königssee C3
- Zum Wolfsloh B3

- Natostraße C5
- Odenwaldstraße B1
- Offenbacher Landstraße C1-A2
- Ostpreußenstraße C4
- Ostring B4-C4
- Paradiesgasse B1,2
- Peterswälder Straße C1
- Planetenweg B3,4
- Platz der Republik C4
- Platz von Vernouillet B2
- Pommernstraße C4
- Porschestraße D4
- Querstraße A2
- Rathausgasse A2
- Reichenberger Ring C2
- Retzer Straße C4
- Rhönstraße B1
- Römerstraße B4
- Röntgenstraße C4
- Sackgasse B4
- Schillerplatz B4
- Schillerstraße B1
- Schlesienstraße C4
- Schleusenstraße B4
- Schmidtstraße B1
- Schönfelderstraße AB1
- Schönfelderweg A1
- Schubertstraße C1
- Schulstraße B2
- Siemensstraße C4
- Spessartstraße BC4
- Stadtweg D5
- Stehnweg D3
- Strebgsasse A2
- Sudetenstraße C4
- Südring C4
- Tannenstraße C1
- Taunusstraße B1
- Theodor-Heuss-Straße B,C3
- Triebweg D2-C3
- Trumauer Straße B1
- Uferstraße B3,4
- Umlandstraße B,C2
- Ulmenstraße C4
- Waldstraße B1,2
- Wehrsteg B3
- Wendelinusstraße B2
- Wiesenstraße C3
- Wilhelm-Leuschner-Str. B3-B4
- Wilhelmstraße B2
- Wörrweg D5
- Ziegelstraße B1
- Zum Königssee C3
- Zum Wolfsloh B3



Die örtlichen Vereine und Verbände in unserer Gemeinde

NAME:

VORSITZENDER:

Vereine und Verbände im Ortsteil Hainstadt

Allgemeiner Rettungsverband Hessen e.V.	Thomas Ruhl
Ortsverband Hainburg	Krotzenburger Straße 40
Angelsportverein 1934	Gerhard Künkel Ziegelstraße 3
Arbeiterwohlfahrt Hainburg	Albert Merget Grundstraße 9
Arbeitsgemeinschaft „Mensch und Umwelt“ gem.e.V.	Michael Sterker Uferstraße 16
Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)	Thorwald Ritter Liebfrauenheidenstraße 14
Bund der Vertriebenen Ortsverband Hainstadt	Günther Herold Krotzenburger Straße 60
Deutsches Rotes Kreuz Ortsvereinigung Hainstadt	Wolfgang Ochmann Königsberger Straße 75
Europäischer Freundeskreis	Heidi Rackensperger Am Wolfsloh 14
Evangelische Jugend	Hainstädter Straße 24 (Evangelisches Pfarramt)
Fastnachtsfreunde St. Wendelinus	Oliver Möser Wendelinusstraße 10
Förderverein der Johannes-Gutenberg-Schule Hainstadt e.V.	Holger Metschan Hanauer Straße 14 63526 Erlensee
Förderverein St. Wendelinus Hainstadt e.V.	Hans Joachim Passlack Heinestraße 5a
Formel 1 Motorsportfreunde	Michael Hölzel Auheimer Straße 14
Freie Turnerschaft 1910	Volker Giese Bachgasse 13
Freiwillige Feuerwehr Hainstadt 1889	Joachim Gensert Amselweg 3
Freundeskreis für Kapelle und Haus Gabriel e.V.	Dr. Klaus Manfred Deller Friedhofstraße 47
Geflügelzuchtverein 1907	Gerhard Eppert Hauptstraße 105
Gesangverein „Germania“ 1859 e.V.	Ulrike Peckhaus Hainstädter Straße 15
Gesangverein „Harmonie“ 1885 e.V.	Christian Blümel Feldstraße 1
Gewerbeverein Hainburg e.V.	Andreas Grosser Auf das Loh 24
1. Hainstädter Schachclub 1950 e.V.	Rolf Schumacher Aussiger Straße 2
1. Hainstädter Skat-Club	Joachim Wenzel Gartenstraße 81
Katholische Arbeitnehmer KAB	Gerhard Dassinger Friedrichstraße 30

Katholische Jugend „St. Wendelinus“	Fabienne Kauck Kirchplatz 3
Kegelsportverein KV Hainstadt	Jürgen Götz Gersprenzweg 6 63071 Offenbach
Kinderhaus Hainstadt gem. e.V.	Manfred Geis Liebfrauenheidenstraße 15
Kleingartenbauverein	Norbert Scherer Schubertstr. 12
Kulturausschuss Hainstadt	Jürgen Junker Wilhelmstraße 34
1. Motorsportclub Hainstadt e.V. im ADAC	Roland Reidel Marienstraße 6 63549 Ronneburg
Musikgesellschaft „Eintracht“ 1888	Roger Daus Dürerstraße 7
NABU Ortsgruppe Hainburg	Manfred Gutermuth Kirchstraße 68
Radfahrerclub „Mövia“ 1921 e.V. Hainstadt/Main	Rainer Windt Am Langen Gewinn 1
Reit- und Fahrverein Hainstadt e.V.	Aileen Appel Liebfrauenheidenstraße 19
Reservistenkameradschaft Hainburg	Jürgen Kray Beethovenstraße 12
Schützengesellschaft 1904 e.V.	Mirko Bindemann Am alten Bahnhof 17 63456 Hanau
Schützengilde 1990 e.V. Hainstadt	Marianne Wittich Taususstraße 12
Schutzgemeinschaft Deutscher Wald	Kommissarisch Peter Fischer Hauptstraße 44
Seniorenhilfe „Hand in Hand“	Astrid Goll Kappesweg 13
SG Hainburg	Erik Schnabel Offenbacher Landstraße 27
Sozialverband VDK, Hessen/Thüringen e.V. Ortsgruppe Hainstadt	Karl-Heinz Porsch Peterswälder Straße 23
Sportvereinigung 1879 Hainstadt	Marika Schultz Lessingstraße 19
Tennisclub HTC 1959 e.V. Hainstadt	Antje Dukatz, Am Katzenfeld 4
Tierschutzverein Seligenstadt und Umgebung e.V.	Wido Paskert Friedrich-Ebert-Straße 29 63500 Seligenstadt
Tischtennisclub 1939 Hainstadt e.V.	Stefan Georg Goethestraße 8a
Verein für deutsche Schäferhunde	Carmen Loehr Birkenstraße 5
Verein für Kinder	Denise Fischer Am Kiefernain 12
Winni's Puppenhaus Museum e.V.	Winfried Gärtner Paradiesgasse 16

Vereine und Verbände im Ortsteil Klein-Krotzenburg

Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Ortsgruppe Seligenstadt/Hainburg/Mainhausen	Michael Hollerbach Dudenhöfer Straße 32 63500 Seligenstadt
Angelsportverein „Einigkeit“ e.V.	Dirk Wolf Querstraße 6
Arbeitskreis Asyl	Edmund Schwab Gutenbergstraße 15
Arbeitskreis Ehemalige Synagoge Klein-Krotzenburg	Thorwald Ritter Liebfrauenheidestraße 14
Brieftauben-Verein „Mainbote“ 08167	Ansgar Botzem Friedrichstraße 20 63538 Großkrotzenburg
Bund der Vertriebenen Ortsverband Klein-Krotzenburg	Marianne Werner Erzbergerstraße 20
Deutsches Rotes Kreuz Ortsvereinigung Klein-Krotzenburg	Walter Seidler Hochstraße 9 63829 Geiselbach
DGB-Ortskartell Hainburg	Frank Winter Friedrich-Ebert-Straße 8
DLRG-Ortsgruppe Hainburg	Geschäftsführer: Klaus Weber Herderstraße 11
Eisenbahnfreunde Hainburg	Norbert Böcher Peterstraße 1, 63456 Hanau
Fastnachtsausschuss der örtlichen Vereine und Verbände	Christoph Kopp & Thomas Blumör Friedrich-Ebert-Straße 101
Filmgemeinschaft Klein-Krotzenburg	Wolfgang Barth Krotzenburger Straße 25
Freiwillige Feuerwehr Klein-Krotzenburg e.V.	Thomas Merget Friedrich-Ebert-Straße 100
Freizeitteam Klein-Krotzenburg e.V.	Harald Reis Ostring 19
„Frohsinn“ 1857 e.V.	Gottfried Frickel Wilhelm-Leuschner-Straße 11
Gemeinschaft örtlicher Vereine und Verbände	Karl-Georg Bub Friedrich-Ebert-Straße 101
Heimat- und Geschichtsverein Hainburg e.V.	Stefan Becker Händelstraße 10 63500 Seligenstadt
Interessengemeinschaft für Pony- und Pferdesport	Thomas Manger Porschestraße 12
Judoclub	Daniel Andres Edith-Stein-Weg 14
Junge Union Hainburg	Lukas Buhl Kirchstraße 41
JUSOS	Maximilian Meyer Martinstraße 39
Klein-Krotzenburger Heimatverein	Dieter Distel Spessartstraße 40
Kleintierzuchtverein „Hassia“ e.V.	Claudia Brücher Gartenstraße 77

Kolpingfamilie	Sonja Brauneis Kurt-Schumacher-Straße 19
Kunstfreunde Hainburg e.V. Motorsportclub e.V.	Thomas Fäskorn Jürgen Gehre Babenhäuser Straße 34 63110 Rodgau
Notengarten Hainburg	Torsten Haus Erzbergerstraße 20
Obst- und Gartenbauverein	Heinz Brauneis Ostring 5
OFC-Fanclub „Ostkreis-Power“	Klaus Fisch Kurt-Schumacher-Straße 34 63110 Rodgau
Pfadfinder Klein-Krotzenburg	Paul Schwab Blumenstraße 2
Radsportvereinigung 1905 e.V.	Jürgen Flohr Uferstraße 4
rc-sonntagsfahrer e.V. Modellsportverein Reitsportgemeinschaft „In den Mainauen“ e.V.	Frank Windt Blumenstraße 8 Rebecca Hornberger Pfaffenbrunnenstraße 67 63456 Hanau
Reitsportvereinigung Klein-Krotzenburg e.V.	Sigrid Bergmann Theodor-Heuss-Straße 2
Schulförderverein (Kreuzburgschule)	Rukiye Tunc Paradiesgasse 2
Schulförderverein (Johannes-Kepler-Schule)	Thomas Roth Kettelerstraße 80
Schützengesellschaft „Gut Schuß“ 1962 e.V.	Djura Sabo Reichenberger Ring 27
Sozialverband VDK, Hessen/Thüringen e.V. Ortsverband Klein-Krotzenburg Sport-Club Klein-Krotzenburg	Hans-Joachim Kempf Schleusenstraße 6 Stephan Eisentraud Kurt-Schumacher-Straße 35
Sportgemeinschaft „Germania“ 1915 e.V.	Michael Berthel Konrad-Adenauer-Straße 58
1. Tennisclub 1973 e.V.	Axel Althen Am Breitenbach 12 63500 Seligenstadt
Türkisch-Islamischer Kulturverein	Mehmet Tezgör Siemensstraße 6
Turnerschaft 1882 e.V.	Thomas Petzold Madame-Cherier-Straße 49 63500 Seligenstadt
Verein der Hundefreunde 1954 e.V.	Roland Boeck Daimlerstraße 10
Verein für die Betreuung an der Johannes-Kepler-Schule e.V. Volkschor 1881 e.V.	Büro Johannes-Kepler-Schule Kanalstraße 27 Thorsten Krammig Wilhelm-Leuschner-Straße 33
Volkshochschule Hainburg	Birgit Hofmeister Wilhelm-Leuschner-Straße 10

Die Hainburger Vereine und Verbände haben das Wort:

Angelsportverein „Einigkeit“ 1934 e.V Klein-Krotzenburg

Die Angelsaison 2021 war, wie alle Bereiche des Lebens, geprägt durch die Corona-Krise. Dennoch konnten wir sowohl bei den Senioren als auch bei der Jugend Vereinsfischen durchführen.

Bei den Senioren und der Jugend wurden im abgelaufenen Jahr je sechs Gemeinschaftsfischen durchgeführt. Danach ergab sich folgendes Ergebnis:

- Senioren: 1. Rico Schnabel
 2. Dirk Wolf
 3. Rene Schnabel
- A-Jugend: 1. Luis Kracun
 2. Moritz Assenheimer
 3. Luka Kracun
- B-Jugend: 1. Lina Hölzl
 2. Phil Dressler
 3. Bennet Merget

Schwerpunkt der Jugendarbeit des Vereins ist, den Jugendlichen den Umgang mit dem Angelgerät beizubringen, die richtige Behandlung der Fische und den Umwelt- und Gewässerschutz zu vermitteln. In der Zeit von April bis September findet jeweils Dienstags das Training unter der Leitung von Lisa Staab und Denis Kopp statt. Einer der Höhepunkte im Vereinsjahr ist das jährlich stattfindende Zeltlager am Vereinsgewässer. Interessierten Jugendlichen oder deren Eltern steht unsere Jugendleiterin Lisa Staab gerne für Fragen zur Verfügung.

Kontaktadressen:

1. Vorsitzender: Dirk Wolf, Querstr. 6
 63512 Hainburg, Tel. 015253582409
- Jugendleiter: Lisa Staab, Konrad-Adenauer-Str. 44
 63512 Hainburg, Tel. 017670673827

Leider konnten dieses Jahr Corona-bedingt weder unser Seefest noch unsere Forellenessen stattfinden. Auch interne Veranstaltungen wie der beliebte Familien- und Helferabend sowie Fischen mit befreundeten Angelvereinen mussten leider ausfallen.

AMU – Arbeitsgemeinschaft „Mensch + Umwelt“ gem. e.V.

Die Arbeitsgemeinschaft ist eine parteiunabhängige Aktionsgruppe für Umwelt- und Naturschutz. Sie wurde im Jahr 1977 auf Grund der Umweltverschmutzung durch Hainburger Ziegeleien und geplante Kraftwerkserweiterungen gegründet.

Vereinszweck ist die Anregung, Einleitung und Durchführung aller Maßnahmen um bestehende Umweltgefahren zu mindern, zu beseitigen und absehbare Umweltgefahren möglichst frühzeitig zu verhindern, sowie Vorstellungen für eine menschenfreundlichere Umwelt aufzuzeigen. Im



Jahre 2003 erhielt die Arbeitsgemeinschaft den Umweltpreis des Kreises Offenbach. Zum 40-jährigen Vereinsjubiläum wurde im Jahr 2017 ein Baum-des-Jahres Rundweg mit Startpunkt am Tannenhof angelegt. Flyer hierzu liegen in den Rathäusern aus oder können über die Homepage der AMU (QR-Code scannen) heruntergeladen werden.

Hervorzuheben sind für 2021 umfangreiche Pflegemaßnahmen für den Baum-des-Jahres Rundweg. Es erfolgten Nachpflanzungen für den Jahresbaum 2018, die Esskastanie, am Werniggraben und den Jahresbaum 2002, den Wacholder an der Liebfrauenheide. Der Jahresbaum 2021 ist die Stechpalme. In Abstimmung mit dem Revierförster, Herrn Herrmann, wurde hier auf eigene Bestände aus der Waldabteilung 42 zurückgegriffen und einige Exemplare in die Waldabteilung 35 (Speckweg) verpflanzt. Neben dem regelmäßigen Freischnitt der gepflanzten Bäume, auch mit Unterstützung durch den Revierförster, ist das Anbringen von Verbissschutz und die Kennzeichnung mit Pflanzenportraits auf Infotafeln zu erwähnen.

Im Dezember 2021 beschloss die Gemeindevertretung die Teilnahme der Gemeinde Hainburg an dem Challenge-Solar-„Wattbewerb“. Nach Registrierung durch die Verwaltung übernimmt die AMU die Durchführung der Photovoltaik-Kampagne. Ziel ist die Verdoppelung der Photovoltaikstromerzeugung in Hainburg unter Mitwirkung der Gemeinde, Gewerbetreibenden und Wohngebäudebesitzer.

Wer sich für Natur und Umwelt engagieren möchte, ist jederzeit willkommen. Einblicke gibt die Homepage amu-hainburg.de – persönliche Auskünfte erteilen die Vorstandsvorsitzenden Susan Ritter (Telefon 6 96 00) und Michael Sterker (Telefon 82 56 57).



Pflanzung von vier Säulenwachholdern durch Aktive der AMU an der Liebfrauenheide.

Arbeitskreis Asyl

Circa 270 Geflüchtete wohnen in Hainburg, in der Gemeinschaftsunterkunft des Kreises Offenbach, in den Unterkünften der Gemeinde Hainburg und in privat vermieteten Wohnungen. Die Bewohner kommen aus Krisengebieten wie zum Beispiel Afghanistan, Iran, Pakistan, Somalia, Eritrea, Äthiopien, Syrien, Türkei und anderen Ländern. Die Bewohner sind vor Krieg, Gewalt und Diskriminierung in ihren Heimatländern geflüchtet und viele sind unter Lebensgefahr nach Deutschland gekommen. Sie wissen zum Teil nicht wie es ihren Eltern, Partnern und Kindern geht oder wo sie sich befinden. Viele sind traumatisiert und gesundheitlich angeschlagen.

2021 war es nicht möglich, dass der Arbeitskreis Asyl Hainburg größere Veranstaltungen organisieren konnte, auch die Lernhilfe und Deutschkurse im Deutschkursraum der Siemensstraße ruhten. Trotzdem wurden der Kontakt und die Hilfestellung für die Geflüchteten im Hintergrund fortgesetzt. Die Ehrenamtlichen betreuen, aufgrund der Coronapandemie, überwiegend einzelne Familien – mit Telefonieren und Skypen, Treffen und Ausflügen im Freien, Begleitung bei Arztbesuchen und Schulangelegenheiten, alles mit gegenseitiger Rücksichtnahme und Beachtung der Hygieneregeln.

Die Fahrradwerkstatt im Kinderhaushof fand weiter freitags ab 17 Uhr statt. Auch die monatlichen Besprechungen der Ehrenamtlichen, Kreis- und Gemeindebediensteten fanden statt und die Vernetzung mit den Flüchtlingsinitiativen des Kreises wurde aufrechterhalten.

Mitstreiter*innen sind jeder Zeit willkommen,

Kontaktpersonen sind Maria Schwab (Tel. 68265) und Susan Ritter (Tel. 69600),
E-Mail: susan.ritter@t-online.de.



Zum Nikolaustag gab es für die Kinder eine Überraschung

Arbeitskreis „Ehemalige Synagoge Klein-Krotzenburg“

Im Jahr 2021 hat der Arbeitskreis „Ehemalige Synagoge Klein-Krotzenburg“ Pandemie-bedingt nur wenige Veranstaltungen durchführen können: Ein Filmabend und der Besuch des Jüdischen Friedhofs in Steinheim, der Begräbnisstätte der zur Israelitischen Gemeinde Steinheim zählenden Hainstädter Juden, sowie der Öffnung des Jüdischen Friedhofs Klein-Krotzenburg am Denkmaltag im September. Dort wurden zwei Tontafeln zu zwei Gräbern mit den Namen der dort bestatteten Frauen gestellt, die bisher wegen der zerstörten Grabsteininschrift nicht benannt waren.



Zusammen mit dem Heimat- und Geschichtsverein Hainburg fand am Denkmaltag auch ein Rundgang in Hainstadt zu den Spuren jüdischen Lebens statt, nämlich zu Standorten von Häusern, wo bis zur Vertreibung in der Nazizeit Bürger jüdischen Glaubens ihre Wohnungen und Geschäfte hatten. Die Verlegung von Stolpersteinen der politisch Verfolgten Karl und Adolf Röhl und Wilhelm Borst sowie die Anbringung einer Gedenktafel für die ermordeten und geflüchteten jüdischen Bürger von Hainstadt konnte noch nicht erfolgen, ebenso wie eine Publikation zu den Euthanasieopfern und politisch Verfolgten.

Vor 80 Jahren, am 17. September 1942, wurde per Lastwagen vom Rathaus Hainstadt aus, das Ehepaar Rollmann nach Darmstadt verbracht und von dort ins Ghetto Theresienstadt deportiert.



Stolpersteine

Der Arbeitskreis Ehemalige Synagoge Klein-Krotzenburg wird koordiniert von Petra Herold, Edmund Schwab und Thorwald Ritter, die für Anregungen und Mitarbeit dankbar sind.

Das Programm für 2022 ist bei den Koordinatoren erhältlich.

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) Ortsverband Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen

Auch 2021 wurden wieder Landschaftspflegemaßnahmen in und rund um Hainburg mit Unterstützung von Ehrenamtlichen und Bundesfreiwilligendienstlern des NABU-Kreisverbandes durchgeführt wie Obstbaumschnitt und Entbuschungen auf den Streuobstwiesen, Bekämpfung der Herkulesstaude und Mulchen von Brachflächen, Freischneiden von Tümpeln und Pflanzungen.

Mit dem Erwerb eines Grundstückes am Ende der Wiesenstraße und seiner naturgemäßen Herrichtung wurde die Möglichkeit für Naturerfahrung und -bildung für Kinder in Hainburg eröffnet. Zusammen mit der Bücherstube Klingler wurde zu zwei Lesungen zu Wildkatze und Fledermäusen eingeladen. Die Initiative für eine Kinder- und Jugendfarm traf sich soweit wie möglich am letzten Samstag im Monat im „Hainburger Naturschutzzentrum (HAINZ)“. Seit Juni 2019 hat auch ein Biber am Bachgraben und auf dem Grundstück seine Spuren hinterlassen und Tümpel und Bach mit drei Dämmen aufgestaut. Inzwischen hat der Biber das Areal Richtung Main wieder verlassen und mehrere Nutrias bevölkern und besuchen den Tümpel des Grundstückes.

Mit Schulkindern aus Hainstadt und Klein-Auheim fand im Herbst wieder Apfelernte und Keltern statt.

Der am 22. Januar 1988 gegründete BUND Ortsverband Seligenstadt-Hainburg-Mainhausen lädt (oft zusammen mit anderen Naturschutzverbänden und Gruppen) zu Informationsveranstaltungen, Exkursionen und Arbeitseinsätzen ein, über die in der Presse Hinweise erfolgen. Ein Jahresplan und weitere Informationen sind erhältlich bei dem Vorsitzenden des Ortsverbandes:

Thorwald Ritter, Liebfrauenheidestr. 14, Hainburg, Tel. 69600 oder
e-mail susan.ritter@t-online.de oder www.bund-seligenstadt.de.



Zur Apfelernte hatte der BUND Ortsverband an den Schönfelder Weg eingeladen.

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Ortsgruppe Hainburg e.V.

DLRG Hainburg zwischen Normalität und Ausnahmezustand

Wie für fast alle Vereine startete auch das Jahr 2021 für die DLRG Hainburg unter Pandemiebedingungen: Das Vereinsleben ruhte, Trainings und Prüfungen konnten nicht stattfinden, Vorstandsarbeit fand in Videokonferenzen oder per Umlaufbeschluss statt und die Jugendarbeit musste ebenso pausieren.

Als Anfang der Winter vorbei war und sich der Frühling dem Ende neigte, näherte sich auch die Eröffnung des Badesees. Die ersten Vorbereitungen wurden getroffen, um Anfang Juni mit der Badeseeröffnung auch den Wachdienst zu besetzen und das Schwimmtraining unter Auflagen wieder aufzunehmen. Über die große Zahl der Ehrenamtlichen, die trotz langer Pause der Vereinsarbeit bereit waren, im Wachdienst oder beim Schwimm- und Rettungsschwimmtraining als Trainer:innen den Verein zu unterstützen, ist der Vorstand der DLRG Hainburg sehr dankbar.

Obwohl das traditionelle Pfingstzeltlager zum zweiten Mal ausfallen musste, bot der Sommer für die Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit, am Badesee zu übernachten. Insbesondere wenn ab 20 Uhr die Badegäste gegangen sind, wird der Badesee zum Abenteuerspielplatz. Dann werden noch Runden mit dem Tretboot gedreht, auf Surfbrettern gepaddelt und am Lagerfeuer Stockbrot gebacken. Ein Erlebnis, das Kinder und Jugendliche in Hainburg nur bei der DLRG erleben können. Ende September, als das Wetter und der Badesee zu kalt wurden, wechselte die DLRG mit dem Training wieder in das Hallenbad in Großkrotzenburg. Trotz besonderer Auflagen, die durch Corona im Hallenbad nötig sind, konnte die DLRG weiterhin Training stattfinden lassen und so insbesondere für die Kinder ein Stück Normalität erhalten.

Durch die lange Zeit ohne Schwimmkurse in den Jahren 2020 und 2021 haben leider viele Kinder nicht Schwimmen lernen können. Da Schwimmfähigkeit überlebenswichtig ist und die Anzahl der Kinder, die zeitgleich im regulären Schwimmtraining am Donnerstag schwimmen lernen können, durch Corona zusätzlich eingeschränkt ist, bietet die DLRG Hainburg seit diesem Herbst einen zusätzlichen Seepferdchenkurs im Schwimmbad der Joseph-von-Eichendorff-Schule an.

Um das Schwimm- und Rettungsschwimmtraining in diesem Umfang anzubieten, ist die DLRG Hainburg auf die Arbeit ihrer ehrenamtlichen Trainer:innen angewiesen. Dafür sendeten sie auch im Jahr 2021 wieder einige Rettungsschwimmer:innen aus den eigenen Reihen auf Lehrgänge des Kreis- oder Landesverbandes, um sie weiterzubilden und die Qualität des Trainings zu sichern.

Auch die Einsatzmannschaft der DLRG Hainburg war 2021 sehr aktiv. Neben regelmäßigen Aus- und Fortbildungen zum Beispiel zur Technik, Sicherheit, Strömungsrettung und mit dem Motorrettungsboot, wurden die Einsatzkräfte auch drei Mal alarmiert, um Tier- und Menschenleben zu retten.



Ende 2021 wählte die DLRG Hainburg einen neuen Vorstand. Neuer 1. Vorsitzender ist Joe Reiter, 2. Vorsitzender Patrick Wilhelm, Schatzmeister Klaus Weber, stellv. Schatzmeisterin Carina Hain, Leiterin Einsatz Selina Rohe, stellv. Leiter Einsatz Marco Friedl, Leiterin Ausbildung Ayla Sattler, stellv. Leiter Ausbildung Frank Hebeisen, Schriftführung Katja Kastl, Beisitzer Dennis Schönfeld und Geraldine Herold. Ein großer Dank gilt den ehemaligen Vorstandsmitgliedern, die über viele Jahre die Arbeit des Vereins geprägt haben. Mit dem neuen Team freut sich die DLRG Hainburg auf ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022!

E.F.H. – Europäischer Freundeskreis Hainburg e.V.

Ein schweres Jahr liegt auch 2021 hinter dem EFH Hainburg

Viele Vorhaben wie das Treffen mit den Partnergemeinden, das traditionelle Herbstfest konnten Coronabedingt leider wieder nicht stattfinden. Trotzdem wurden im Rahmen der Möglichkeiten kleine Ausflüge in die nähere Umgebung gemacht.

Zu einer Radtour zum Gasthaus Döbert in Dudenhofen trafen sich die Mitglieder des EFH am 10.7.2021 am Feuerwehrhaus in Hainstadt. Bei einer Rast am Wasserwerk Rodgau konnte uns ein Vereinsmitglied interessantes dazu erzählen. Nach ein paar schönen Stunden und einem guten Essen traten die Radler wieder den Heimweg an.



Zu einer Planwagenfahrt fuhren die Mitglieder und Freunde des EFH am 16.10.2021 nach Groß Umstadt. Mit dem Wagen des Weinhandel Wörner fuhren die Teilnehmer mit Weinprobe zu den Weinlagen, dem Otzberg und zum Stachelberg hinauf. Nach einem guten Essen in der Gaststätte „Altes Haus“ wurde der Heimweg angetreten.



E.F.H. – Europäischer Freundeskreis Hainburg e.V.
Heidi Rackensperger
Zum Wolfsloh 14, 63512 Hainburg, Tel. 06282-5114

Fastnachtsfreunde St. Wendelinus-Hainstadt e.V.

Auch bei den Fastnachtsfreunden konnten in diesem Jahren Veranstaltungen, wie das Ebbelwoifest, die jährliche Klausurtagung und insbesondere die drei Galasitzungen nicht stattfinden. Auf der Mitgliederversammlung am 17. September wurde der alte Vorstand auch als neuer Vorstand wieder gewählt. So bleibt Oliver Möser Vorsitzender und Jürgen Junker sein Vertreter. Schriftführer ist und bleibt Alexander Böhn und die Kasse führen Anja Junker und Ivonne Möser. Als Beisitzer im Vorstand wählte die Versammlung Jürgen Harrer, Björn Catherey, Patrick Schmidt, Rainer Zaigler, Bernd Gesser, Klaus Ruiner und Sven Rachor.



Einen närrischen Höhepunkt im Vereinsleben stellte die im Jahre 2021 nun schon zum achten Mal unter der Verantwortung der Fastnachtsfreunde stattfindende Inthronisierung des Hainstädter Prinzenpaares dar. Diese wurde mit großem Erfolg am 12.11.2021 in der Sporthalle in Hainstadt durchgeführt und das Prinzenpaar Sophie I. und Prinz Vejko I. dem närrischen Volk präsentiert.

Die drei Galasitzungen in der Hainstädter Sporthalle mussten aufgrund der Corona Pandemie leider abgesagt werden; alle drei Sitzungen waren am 12.11. bereits so gut wie ausverkauft. Die Fastnachtsfreunde hoffen im kommenden Jahr 2023 wieder drei tolle, stimmungsgeladene Sitzungen durchführen zu können.

Dass die „Haaschter Fassenacht“ trotz Pandemie mittlerweile zu einem Markenzeichen geworden ist, zeigten die Aktiven der Fastnachtsfreunde. So nutzen die Aktiven die Zeiten des Lockdowns, um die neuen Vereinsräume im Vereinshaus an der Eisenbahnstraße zu renovieren und haben sich hier ein schönes Vereinsheim mit der Möglichkeit zum Tanz- und Gardetraining geschaffen. Ein großes Dankeschön muss an dieser Stelle allen Handwerkern und Freiwilligen gesagt werden, die hier tätig waren. Auch die nächsten Projekte sind hier schon in Planung.



Das Bild zeigt den Elferrat mit den Ehrengästen bei der Einweihung und Segnung der neuen Vereinsräume am Vereinsheim am Bahnhof.

Weitere Informationen, Bilder und kommende Termine stehen auf der Homepage der Fastnachtsfreunde unter <http://www.fastnachtsfreunde-hainstadt.de> bereit.

Freie Turnerschaft 1910 e.V. Hainstadt

Ein Leben für die FTH – Landesehrenbriefe für Renate und Hans Heck

In unserer schnelllebigen Zeit sind Mitgliedschaften in einem Verein von 47 bzw. 70 Jahren auf vielfältige Art und Weise ehrenamtlich engagiert, ist das etwas ganz Besonderes.

Die Beiden haben mehr als die Hälfte ihres Lebens damit verbracht, dem Verein und damit auch der Gemeinde und der ganzen Gesellschaft zu dienen.

Hans Heck hat bereits beim Bau des ersten Vereinsheims der Freien Turner 1955, als Lehrling im elterlichen Betrieb, mitgewirkt und den Dachstuhl gefertigt und aufgeschlagen.

Zahlreichen Kindern und Jugendlichen hat er als Ausbilder im Spielmannszug die (Quer-)flöten-töne beigebracht. Noch heute, im stolzen Alter von fast 84 Jahren, ist er für die Pflege und Instandhaltung des Vereinsheims samt Sportgelände, verantwortlich.

Seine Frau Renate kümmerte sich von 1985 – 2020 sehr erfolgreich um die Finanzen des Vereins und hat, so nebenbei, viele Jahre die Turnabteilung kommissarisch geleitet und wieder auf Vordermann gebracht.

Daß die Freien Turner heute, mit knapp 350 Mitgliedern, davon die Hälfte Kinder und Jugendliche, mit einem modernen und viel genutzten Vereinsheim, und mit einem soliden finanziellen Fundament bestens für die Zukunft gerüstet sind, ist zu großen Teilen ein Verdienst von Renate und Hans Heck. Durch ihr unermüdliches ehrenamtliches Engagement haben sie den Verein zu einem festen und nicht mehr wegzudenkenden Bestandteil der Hainburger Vereinsfamilie gemacht.

Für diese außergewöhnliche Leistung wurden beide in einer Feierstunde am 8. November 2021 im Winterrefektorium des Regio-Museums in Seligenstadt ausgezeichnet. Im Beisein von Hainburgs Bürgermeister Alexander Böhn, dem Ersten Beigeordneten Christian Spahn, dem Gemein-

devertretervorsteher Oliver Möser und dem Kreistagsvorsitzenden Volker Horn erhielten beide, aus den Händen von Landrat Oliver Quilling und Landtagsvizepräsident Frank Lortz, den Ehrenbrief des Landes Hessen. Die Freien Turner waren durch den 1. Vorsitzenden Volker Giese und Vorstandsmitglied Gerhard Merget vertreten und gratulierten stolz den Geehrten für deren vorbildlichen Einsatz.



Durch die Auflösung des Spielmannszuges und den coronabedingten Ausfall aller geplanten FTH-Veranstaltungen bleibt nur noch der folgende Bericht von den Aktivitäten unserer Turnabteilung.

Was bei den Handballern so alles geschah, kann im Beitrag der SG Hainburg nachgelesen werden.

Turnen

Leider hat Corona uns immer noch im Griff.

Aus diesem Grund musste unsere schöne und allseits beliebte Waldweihnacht im Jahr 2020 leider ausfallen, sowie die im Jahr 2021 verschoben werden.

Lange Zeit hat unser Training geruht, allerdings hat eine Gruppe unermüdlich Zuhause über Zoom online trainiert. Dazu hat jeder das Material nach Hause mitbekommen. Es war schön, dass man auf diese Weise in Kontakt bleiben konnte.

Ab April wurde das Training auf unserem Vereinsgelände unter strengen Hygienebestimmungen in allen Gruppen wieder aufgenommen.

Nach den Herbstferien ging es dann für alle in die Halle, und auch der „Tag des Kinderturnens“ konnte unter 3G-Regeln stattfinden.

Die Kids hatten an diesem Tag viel Spaß sich an den Stationen zu bewegen.

Wir hoffen im neuen Jahr wieder durchstarten zu können, und unseren Mitgliedern Aktivitäten zu ermöglichen. Denn in der Gruppe macht Bewegung mehr Spaß und fördert das soziale Miteinander.

Unsere Parkourkids in action:



Unser Tag des Kinderturnens





Freiwillige Feuerwehr Hainstadt 1889 e.V.

Unser Feuerwehrverein, der aktuell um die 1120 Mitglieder verzeichnet, unterstützt die drei Abteilungen der öffentlichen Feuerwehr. Die Einsatzabteilung mit ihren ca. 60 Einsatzkräften ist hierbei die größte Sparte. Wichtig ebenso wie die Einsatzabteilung ist die Jugendfeuerwehr, in der aktuell 14 Jugendliche lernen was es heißt eine Feuerwehrfrau oder Feuerwehrmann zu werden. Und dann last but not least unsere Ehren- und Altersabteilung, die die vorgenannten Abteilungen so gut es geht unterstützt und mit Rat und Tat zur Seite steht.



Alle Kameradinnen und Kameraden sind Teil unseres Feuerwehrvereins. Sie sind jedoch nur ein ganz kleiner Teil davon. Ohne den Verein würden viele Aktionen und Veranstaltungen nicht stattfinden können. Wir freuen uns über jedes aktive und passive Mitglied, das in unserem Verein ist oder es vielleicht bald sein wird. Vereinsmitglied zu sein heißt nicht unbedingt, dass man auf Einsätze fahren muss. Jede Mitgliedschaft unterstützt die Arbeit rund um die Sicherheit unserer Bürgerinnen und Bürger in Hainburg.



Es wird leider immer schwieriger junge Menschen zu motivieren sich für ihre Mitmenschen einzusetzen. Aber wir geben nicht auf und machen immer wieder Werbung für die Jugendfeuerwehr. So auch in den Herbstferien, wo die Ferienbetreuung der Villa Hainburg und Villa Gutenberg der Feuerwehr Hainstadt einen Besuch abstatten konnten. Bei dieser Gelegenheit lernten die Kinder wie man einem verrauchten Raum entkommen kann, welche Fahrzeuge wir haben und wie vielseitig unsere Einsatzkleidung ist. Auch technisches Wissen wurde vermittelt.

Zum Beispiel wie man mit Luft einen PKW anheben kann. Was hier kurz und leicht für Kinder verständlich vermittelt wurde, lernen unsere Jugendlichen in der Jugendfeuerwehr eingehender.



Sie lernen also nicht nur wie man sicher und bedacht einen Brand löscht. Nein, auch wie man sich in schwierigen Situationen verhält, immer mehr Sozialkompetenz entwickelt und natürlich die physikalischen Gesetze in die Tat umsetzt. All das und noch viel mehr kann man bei der Jugendfeuerwehr lernen. Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz. Während der Pandemie zwar etwas schwieriger, aber wer

mal auf unsere JF-Homepage www.jf-hainstadt.de schaut, sieht was unsere Jugendlichen schon alles erlebt haben. So wagten wir in diesem Jahr sogar einen Ausflug auf die Wasserkuppe. Das war ein wirklich schöner und aufregender Tag im Freien mit Kletterwald und Sommerrodelbahn. Auch über Facebook oder Instagram ist unsere Jugendfeuerwehr vertreten und hat bereits über 800 Abonnenten, die sich für unsere Tätigkeiten und Aktionen interessieren.

Alle Jugendlichen zwischen 10 und 16 Jahren sind eingeladen mal bei der Jugendfeuerwehr vorbeizuschauen. Wir treffen uns aktuell außerhalb der Ferien mittwochs ab 18:00 Uhr am Feuerwehrhaus.



Einsatzabteilung und Verein haben dieses Pandemiejahr auch gut genutzt. Gemeinsam wurde ein Platz geschaffen, der es ermöglicht im Freien zusammen zu sitzen und sich nach Einsätzen, Ausbildung oder Aktionen zu erholen und auszutauschen. Ebenso konnte dieser Platz auch gut für Besprechungen genutzt werden. Der Garten hinter dem Feuerwehrhaus

wurde so umgestaltet, dass hier nun auch Übungsmaterial abgestellt werden kann, wie z. B. alte PKWs zum Üben von Verkehrsunfällen. Eine Sitzgelegenheit unter einem großen Zelt bietet auch bei Regen Schutz und macht Sommerabende durch seine schöne Beleuchtung einfach gemütlich.



Mit dem Familientag konnten wir besonders der Ehren- und Altersabteilung einen schönen Rahmen bieten, sich wieder mit den Einsatzabteilungsmitgliedern auszutauschen. Da das Feuerwehrhaus ein öffentliches Gebäude der Gemeindeverwaltung ist, durfte das Gebäude nur zu Zwecken der Vorbereitung und Durchführung vom Brand- und Katastrophenschutz genutzt werden. So wurde die

Ehren- und Altersabteilung ausgeschlossen. Da unser Sommerfest sowie auch der Vereinsausflug dem Virus zum Opfer gefallen sind, konnten wir uns im Sommer zumindest unter der 3-G-Regel im Freien und bei einer anderen Lokation treffen, um uns einfach mal ein bisschen auszutauschen, zusammen etwas zu essen und einen gemütlichen Nachmittag miteinander zu verbringen.

Wie andere Vereine auch haben wir unsere Vereinsjubilare zu ehren. Insgesamt ehren wir in diesem Jahre 38 Jubilare für ihre lange Vereinszugehörigkeit. Leider können auch in diesem Jahr die Ehrungen nicht im Feuerwehrhaus stattfinden, sodass die Urkunden und Gutscheine vom Vorstand zu den Jubilaren nach Hause gebracht wurden.

Für 25 Jahre Vereinszugehörigkeit gratulieren wir Horst Endlich, Brigitte Fischer, Arne Göhler, Helga Heidelberg, Hans-Otto Kerkenkamp, Lisa Lotz, Norbert Merz, Gerhard Netzsch, Patrick Rachor, Norbert Rocker, Rolf Schumacher, Ira Thoma, Carola Wilhelmi, Harald Wolf und Ingrid Wolf.

Für 40 Jahre gratulieren wir Christoph Bayer, Ralf Blüml, Kai Bohnwagner, Jürgen Dutine, Werner Fertig, Richard Grell, Peter Herdt, Erik Korb, Stefan Korb und Vito Zaffarana.

50 Jahre Vereinstreue erreichen Norbert Becker, Reiner Blitz, Helmut Brabant, Norbert Kern, Helmut Krammig, Edgar Müller, Wolfgang Schwarz, Dieter Wich, Edith Winter-Rudolph, Josef Winter und Franz Ziegler.

Für stolze 65 Jahre Vereinszugehörigkeit gratulieren wir Horst Wolf und Josef Wenzel sogar für ganze 70 Jahre. Vielen Dank, dass ihr so viele lange Jahre treue Mitglieder seid.

Übung macht den Meister, heißt es immer. Damit die Mitglieder der Einsatzabteilung auch wissen, was sie im Einsatzfall zu tun haben, müssen Standardscenarien immer wieder geübt werden, denn im Ernstfall muss es richtig schnell gehen. Daher sind die Ausbildungsabende sehr wichtig. Was Anfang des Jahres noch Online erfolgen musste, konnte im Laufe des Jahres wieder in Präsenz stattfinden.



Im Frühjahr konnte für eine kleine Gruppe an Atemschutzgeräteträgern sogar eine ganz spezielle Ausbildung gemeinsam mit Kameraden aus Klein-Krotzenburg unter 3 G+ durchgeführt werden. Unter Aufsicht durfte jeder Teilnehmer am eigenen Leib die Erfahrung machen, welche Kraft und Energie das Element Feuer hat und wie Wasser hierauf wirkt, wenn man es richtig oder falsch einsetzt. Eine ganz besondere und seltene Erfahrung, die besonders den jüngeren Teilnehmern für ihre Weiterentwicklung sehr nützt.

Im Herbst konnte eine gemeinsame Abschlussübung mit der Feuerwehr Klein-Krotzenburg stattfinden. Es galt Personen aus verrauchten Räumen unter dem Dach des Mehrfamiliengebäudes zu retten und die Brandbekämpfung durchzuführen. Bei solch einer Übungs-Einsatzlage konnten die Mannschaften ihr gelerntes Wissen einsetzen und üben.

In den vergangenen Jahren stellt man beständig fest, dass die Automobilindustrie immer größer werdende Schritte in Richtung Zukunftstechnologien macht. Die Fahrzeuge werden nicht nur moderner und schnittiger, sondern auch sicherer und stabiler.



Was gut für die Insassen ist, stellt jedoch für Rettungskräfte immer größer werdende Hindernisse da. Daher gab es von der Gemeinde Hainburg kurz vor Weihnachten für beide Ortsteile je ein neues hydraulisches Rettungsgerät, welches die Einsatzkräfte nun in Ihren Ausbildungen näher kennen lernen und austesten werden, um auch weiterhin schnellstmögliche Hilfe bei Verkehrsunfällen leisten zu können.

Die ständige Ausbildung ist sehr wichtig, das zeigten auch die über 70 Einsätze, die im Jahr 2021 für die Feuerwehr Hainstadt angefallen sind. Hier hat sich auch die vom Verein beschaffte Drohne wieder bewährt. Denn durch dieses Einsatzgerät konnten Einsatzlagen wie z. B. Personen-



suche auf dem Main oder die Hochwasserbeobachtung einfacher und schneller abgearbeitet werden. Auch unsere Drehleiter hat durch ihre Eigenschaften in diesem Jahr Einsätze gemeistert, zu der größeren Drehleitern nicht in der Lage gewesen wären. Besonders in die engen Stichstraßen von Reihenhäusern kommt sie hinein und kann auch dort Personenrettungen aus dem oberen Stockwerk durchführen.

Am 29.06.2021 legte Joachim Gensert seinen Eid als Wehrführer und Thomas Fertig seinen Eid als Stellvertretender Wehrführer vor dem Bürgermeister Alexander Böhn ab. Somit hat die Feuerwehr Hainstadt eine neue Wehrführung, welche es während der bestehenden Pandemie auch nicht einfach hat, in ihr Amt einzufinden. Zum Glück haben beide bereits Erfahrungen in der Führungsebene, da sie diese Ämter bereits vor einiger Zeit ebenfalls innehatten.



Was in unseren Breitengraden diesen Sommer ein wenig gefehlt hat, bekam Griechenland mit voller Wucht ab. Tagelang konnten wir in den Nachrichten mit Schrecken beobachten, was Hitze in Verbindung mit Feuer bewirken kann. Große Teile Griechenlands verschwanden unter Rauchschwaden, die Feuerherde breiteten sich aus und die örtlichen Einsatzkräfte kämpften bis zur Erschöpfung gegen das Feuer. Deutschland und weitere EU-Länder wurden schlussendlich zur Hilfe gebeten. So machte sich auch eine Delegation aus dem Land Hessen auf den Weg. Hierfür haben sich aus unseren Reihen Christian Golosek und Tim Gläser zur Unterstützung gemeldet.

Am 28.11.2021 fand der Ehrenempfang der Gemeinde Hainburg statt. Bürgermeister Alexander Böhn ehrte hier zusammen mit Erstem Beigeordneten Christian Spahn und Stellvertretenden Gemeindebrandinspektor Thorsten Zeizinger langjährige Mitglieder beider Einsatzabteilungen.

Für 40 Jahre aktiven Dienst in der Einsatzabteilung Hainstadt erhielten Jürgen Dutine, Joachim Gensert, Erik Korb und Martin Modrack den Ehrenbrief der Gemeinde Hainburg.

Die Anerkennungsprämie des Landes Hessen wurde für 20 Jahre aktiven Feuerwehrdienst an Thomas Fertig überreicht.



Da nicht alle Jubilare anwesend sein konnten gratulieren wir Kai Bohnwagner (40 Jahre), Horst Wolf (65 Jahre) und Edwin Franz (70 Jahre) ebenfalls für ihre langjährige freiwillige Tätigkeit im Dienste der Bevölkerung Hainburgs.



Durch erfolgreichen Abschluss von diversen Lehrgängen wurden befördert zur Feuerwehrfrau Fabienne Hammann, zum Feuerwehrmann Julian Gensert sowie Maximilian Siebert. Alexander Dutine und Pascal Gensert sind zu Löschmeistern befördert worden.

In die Einsatzabteilung wurden Julian Gensert und Louis Gurzawski übernommen. Dafür sind Jürgen Grein und Wido Paskert von der Einsatzabteilung zur Ehren- und Altersabteilung gewechselt.

Uns ist die Aufrechterhaltung der Einsatzfähigkeit enorm wichtig, daher müssen und wollen wir alle geforderten Maßnahmen befolgen, die uns auferlegt werden. Da uns das so gut gelungen ist, konnten wir auch im Jahr 2021 alle Einsätze gut abarbeiten. Die Pandemie ist auch für unsere Einsatzabteilungsmitglieder sehr belastend. Man muss bedenken, dass sie das alles freiwillig machen und sich nur durch FFP2 Maske und ggf. Desinfektion schützen können, um eine Infektion des Virus einzuschränken. Auch die Einsatzabteilungsmitglieder machen sich Sorgen wegen der ganzen Lage, denn sie gehen nach den Einsätzen wieder zu ihren Familien oder auf die Arbeit zu den Arbeitskolleginnen und Kollegen. Dennoch sind unsere Kameradinnen und Kameraden immer zur Stelle. Dies setzt ein hohes Maß an Nächstenliebe und Verantwortungsbewusstsein voraus und hierfür danken wir der Einsatzabteilung für Ihre ständige Hilfsbereitschaft sehr. Wir haben ganz wunderbare Kameradinnen und Kameraden, die für das Wohl unserer Gemeinde alles tun.

Habt ihr Lust bekommen unsere Einsatzabteilung, die Jugendfeuerwehr oder den Verein näher kennen zu lernen, dann schaut auf unsere Kanäle. Hier gibt es aktuelle Berichte und weitere Bilder www.feuerwehr-hainstadt.de • www.jf-hainstadt.de • Facebook und Instagram.

Freiwillige Feuerwehr Klein-Krotzenburg e.V. gegründet 1891

Einsatzabteilung

Da das Jahr 2021 auch für die Feuerwehr immer noch mit hohen Auflagen behaftet war und ein persönliches Treffen zur Ausbildung nicht möglich gewesen ist, wurde das Übungsjahr online begonnen.

Zu einer besonderen Ausbildung konnten jeweils sechs Mitglieder jeder Ortsteilwehr im April aufbrechen. Unter Corona-Auflagen wurde eine Atemschutzübungsanlage in Külshcim besucht, in der die Feuerwehrangehörigen bei Realbränden den Umgang mit Feuer, Rauch und Hitze bei ihrer Arbeit unter fachlicher Anleitung vertiefen konnten. Ab Mitte Mai konnte aufgrund weiter zurückgenommener Auflagen zumindest in kleinen Gruppen wieder gemeinsam geübt und limitiert auch Lehrgänge auf Kreisebene besucht werden. Da die Atemschutzübungsstrecke in Rödermark aufgrund der anhaltenden Pandemie nicht betrieben wird, haben sich die ehrenamtlichen Atemschutzgerätewarte zum Erhalt der Tauglichkeit als Atemschutzgeräteträger, eine jährlich notwendig durchzuführende Belastungsübung nach Vorgaben des Landes Hessen einfallen lassen. Kurzerhand wurde das Feuerwehrhaus in Klein-Krotzenburg mit diversen Etappen eingerichtet und nahezu alle Atemschutzgeräteträger in Hainburg durch die selbst erstellte Anlage geschickt.

So konnte, zwar mit deutlich erhöhtem Aufwand für Haupt- und Ehrenamt und trotz der scharfen Auflagen zum Schutz der Bevölkerung, dennoch jeden Donnerstag eine Ausbildungsveranstaltung durchgeführt werden, um eine jederzeit gut einsatzfähige Mannschaft zu erhalten.

Das ist nicht zuletzt auf die Bereitschaft der Feuerwehrangehörigen, sich neben der im Mai und Juni durchgeführten Schutzimpfung, zusätzlich zu jeder besuchten Übung einem Covid-19-Schnelltest zu unterziehen, zu verdanken.

Aus dem Einsatzgeschehen heraus begann das Jahr für die Einsatzkräfte nicht wie vermutet mit Einsätzen in der Silvesternacht, sondern mit einem Einsatz, der bereits am 08.12.2020 begann und die Einsatzkräfte ganze 308 Tage bis in den Oktober 2021 auf den Plan rief. Beim vermutlich längsten Einsatz in der Geschichte der Feuerwehr Hainburg handelte es sich um den Betrieb des durch den Katastrophenschutz des Landes Hessen im Ortsteil Klein-Krotzenburg stationierten Großaggregates. Hier wurde das Impfzentrum des Kreises Offenbach in Heusenstamm aufgrund fehlender Strombindung in den ersten Wochen mit Energie versorgt sowie nach Anbindung an das örtliche Stromnetz als Ausfallreserve bereitgehalten. Insgesamt wurden in 1404 Betriebsstunden 113330 kWh Strom produziert, 130 Personenstunden waren hierzu für Wartungs- und Kontrollaufgaben im Einsatz.



Betrieb des durch den Katastrophenschutz des Landes Hessen im Ortsteil Klein-Krotzenburg stationierten Großaggregates am Impfzentrum des Kreises Offenbach in Heusenstamm.

Neben mehreren Einsätzen mit Tieren in Not unterstützen die Einsatzkräfte den Rettungsdienst bei fünf Einsätzen mit Hubrettungsgerät und Personal.

Drei Einsätze brachten gleich beide Ortsteilwehren auf den Plan, als es im Mai und im September hieß „Feuer mit Menschenleben in Gefahr“. Glücklicherweise war in allen Fällen bei Eintreffen der Feuerwehr keine Person mehr im Gebäude. Ein Brand stellte sich als Kaminbrand heraus, der durch die Ortsteilfeuerwehr Hainstadt abgearbeitet werden konnte. Ein Brand in einer Küche konnte von einem Trupp unter Atemschutz rasch abgelöscht werden und ein umgefallener Ethanol-Tischkamin wurde durch die Bewohner bereits vor Eintreffen der Feuerwehr gelöscht und so wurde ebenfalls größerer Schaden verhindert.

Im Bereich der Schleuse wurde im März eine eher unübliche Alarmierung ausgelöst. Hier hatte ein Bürger ein aus dem Main heraus gespanntes und am Geländer befestigtes Seil gemeldet. Die hinzugerufene Polizei vermutete schlimmeres und bat die Feuerwehr um Amtshilfe. Glücklicherweise hatte hier lediglich ein Magnetschatzsucher (sog. Magnetangler) einen sehr starken Magneten befestigt. Die Polizei konfiszierte den Magneten und der Einsatz war für die Feuerwehr beendet. Im August wurde jedoch eine Person im Wasser gemeldet. Hier waren beide Hainburger Wehren zur Rettung der Person alarmiert. Da der Main die Grenze zwischen den Landkreisen Offenbach und Main-Kinzig bildet, werden bei derartigen Meldebildern auch die Kräfte aus Großkrotzenburg alarmiert, die bei diesem Einsatz die Person in der Schleusenkammer aus dem Wasser retten konnten.

Auch in der überörtlichen Hilfe waren die Einsatzkräfte in 2021 rege tätig. So wurden die Feuerwehren Neu-Isenburg Anfang Juni und die Feuerwehr Rödermark Ende Juni nach Starkregenereignissen mit Mannschaft und Gerät beim Auspumpen von vollgelaufenen Räumen unterstützt. In beiden Fällen waren mehrere Stunden Arbeit zur nachbarlichen Hilfe notwendig, um die angefallenen Einsatzstellen bewältigen zu können.

Die Feuerwehr Rodgau erhielt bei einem größeren Brandereignis, die Feuerwehren Dietzenbach und Rödermark bei einem Austritt gefährlicher Stoffe jeweils Unterstützung durch die in Hainburg stationierte Messkomponente des Gefahrstoffzuges im Landkreis Offenbach.

Im weiteren Verlauf des Jahres unterstützten die Einsatzkräfte die Feuerwehr der Stadt Seligenstadt bei einem Brand in einem Gewerbegebiet sowie in einem Sondergebäude mit einem Löschzug, sowie bei einer Personenrettung mit Mannschaft und Gerät. Die Feuerwehr Mainhausen wurde bei einem ausgedehnten Wohnhausbrand mit Atemschutzgeräteträgern aus Klein-Krotzenburg unterstützt.

Glücklicherweise gab es 2021 keine größeren Brände im Hainburger Gemeindewald, die das Eingreifen unserer Feuerwehr gefordert hätte.

So fielen bis zum 13.12.2021 für Hainburg insgesamt 133 Einsätze an. 54 davon wurden durch die ehrenamtlichen Kräfte der Feuerwehr im Ortsteil Klein-Krotzenburg abgearbeitet.*

* Die Zahl kann nicht mit den Einsatzzahlen aus den Vorjahren verglichen werden, da die Einsätze der hauptamtlich beschäftigten Kräfte seit Januar separat gezählt werden. So wurden durch die hauptamtlich beschäftigten Kräfte 24 Einsätze der gesamt 133 anfallenden Einsätze in Hainburg geleistet, ohne die ehrenamtlichen Kräfte von ihrer Arbeitsstelle wegholen zu müssen.

Jugendfeuerwehr

Auch bei der Jugendfeuerwehr war das Ausbildungsjahr geprägt von wechselnden Ausbildungsformaten. So startete das Jahr für die Jugendlichen und deren Ausbilder mit Online-Abenden, bevor ab Mitte Juni wieder vor Ort am Feuerwehrhaus unter entsprechenden Auflagen geübt werden konnte. In den Ausbildungen bekommen die Jugendlichen im Alter von zehn bis 17 Jahren feuerwehrtechnische Themen theoretisch aber vor allem praktisch und altersgerecht nahegebracht. Dabei werden Freundschaft und Kameradschaft gefördert und natürlich kommt auch der Spaß und genügend Abwechslung nicht zu kurz.

So organisierten die Ausbilder unter anderem für die Jugendlichen in der ersten Ferienwoche im Juli eine Ferienfreizeit mit einem spannenden Freizeitprogramm. Die Gruppe traf sich jeden Nachmittag am Feuerwehrhaus und unternahm von Montag bis Freitag verschiedene Aktivitäten. Angefangen von einem Ausflug in die Alte Fasanerie in Klein-Auheim, über einen Schwimmbadausflug nach Seligenstadt, einem Tag mit beliebten Zeltlagerspielen, einer Fahrradtour mit Adventure Golf in Alzenau bis hin zu einer Fahrt inklusive Ausbildung auf dem Feuerwehrboot und einem gemeinsamen Abschlussgrillen.



Fahrt inklusive Ausbildung auf dem Feuerwehrboot bei der Ferienfreizeit.

Hast du Lust bei der Jugendfeuerwehr mitzumachen und bist zwischen 10 und 17 Jahren? Dann komme Dienstagsabend ab 18:30 Uhr am Feuerwehrhaus vorbei und tauche in die Welt der Feuerwehr ein. Die Mitgliedschaft ist kostenfrei. Wir freuen uns auf dich.

Kinderfeuerwehr

Die Feuerwehr Hainburg bietet für Kinder der Gemeinde Hainburg eine Kindergruppe an. Mitmachen können Kinder von sechs bis zehn Jahren. Interessierte Kinder dürfen gerne vorbeikommen.

Der Übungsplan hängt am Schaukasten am Feuerwehrhaus Klein-Krotzenburg öffentlich aus.

Die Kinderfeuerwehr gibt Kindern einen ersten Einblick in die Arbeit einer Feuerwehr, wobei Spiel und Spaß nicht zu kurz kommen. Zentrale Themen sind die Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung. Zudem werden Ausflüge, Aktionen und soziale Projekte angeboten. Die Fotos entstanden dieses Jahr bei der Weihnachtsaktion, bei der Weihnachtskarten für die Bewohner des Agaplesion Simeonstift Seniorenheim in Klein-Krotzenburg gebastelt wurden.



Yannick Müller übergibt stellvertretend für alle Beteiligten der Weihnachtsaktion die Weihnachtsgrüße an Frau Graziel vom Simeonstift.

**Hast du auch Lust bei der Kinderfeuerwehr mitzumachen?
Dann komm vorbei und habe Spaß mit uns.**

Bei Rückfragen steht Conny Müller unter der Telefonnummer 06182/7749101 zur Verfügung.

Verein

Das Vereinsjahr verlief wie schon in 2020 sehr ruhig. Zwei besondere Veranstaltungen standen dennoch an:

Neuer Vereinsvorstand und Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Rahmen der Jahreshauptversammlung

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung des Feuerwehrvereins, die Ende September in der Kreuzburghalle stattgefunden hat, wurde der Vereinsvorstand gewählt.

Nach einstimmiger Widerwahl bilden den geschäftsführenden Vorstand Thomas Merget, Sascha Müller, Marc Sattler und Jasmin Merget. Als Beisitzer gehören Cathrin Fischer, Jürgen Müller, Thomas Keitzl, Peter Kolb, Richard Kopp, Jennifer Panzer, Harald Schwab, Ron Schwab und Christian Spahn sowie Markus Wedel und Ramon Franz (kraft Amtes als Wehrführung) dem Vorstand an. Die Amtszeit des neu gewählten Vorstands beläuft sich auf drei Jahre. Diese wurde aufgrund der nicht stattfindend könnenden Jahreshauptversammlung vergangenen Jahres um ein Jahr verkürzt. Gleichzeitig wurde damit ermöglicht, im Jahr 2024 die Wahlen in der Einsatzabteilung, Jugendfeuerwehr und dem Verein im selben Jahr durchführen zu können.

Neben der Wahl wurden zahlreiche Ehrungen für langjährige Vereinstreue durchgeführt. Für 70 Jahre Mitgliedschaft wurde Paul Kaiser ausgezeichnet, für 65 Jahre Gottfried Kreß und Eckfried Laber, für 50 Jahre Werner Merget, Otto Laber, Kurt Merget, Berthold Rohe, Rolf Schwab, Rolf Wöllstein, Dieter Bätz, Arno Merget, für 40 Jahre Peter Dinkel, Roland Kins, Josef Rohe, Norbert Witte, Gabriele Deutschbein, Mihael Lehmann, Axel Witte, Sigrid Zirkel und für 25 Jahre Nadine Klein, Gerhard Pfeil, Ramon Franz, Monika Merget, Frank Oberesch, Anita Staab, Inge Wasserbauer.



Die Geehrten für langjährige Vereinstreue

Grillfestluft für daheim

Auch dieses Jahr bot die Freiwillige Feuerwehr Klein Krotzenburg am letzten Samstag im Juli ihre traditionellen Grillsteaks vom Schwenkgrill für zu Hause. Getreu dem Motto: „Unser groß Fest gebts des Joar werre net, awwer schee dasses dehaam genaussu schmeeggt!“

Die Steaks und weitere Köstlichkeiten konnten am Feuerwehrhaus in umweltfreundlichen Verpackungen abgeholt werden. Auch der angebotene Lieferservice wurde von einigen genutzt. Insgesamt wurde die Aktion von der Hainburger Bevölkerung gut angenommen. So war der Grill ab 17:00 Uhr zwei Stunden lang ohne Pause im Einsatz.

Freundeskreis für Kapelle und Haus St. Gabriel e.V. in Hainburg

In der Mitgliederversammlung des Freundeskreises für Kapelle und Haus St. Gabriel zeigten sich die Anwesenden mit der Arbeit des Vorstandes zufrieden. Die geschäftsführenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig wiedergewählt. Dr. Klaus Deller, Harald Schicke sowie Schatzmeisterin Anna Zorn und Schriftführerin Petra Klassert können ihre Arbeit fortsetzen. Wiedergewählt wurden auch die Beisitzer Alois Blumör, Annette Laber und Steffen Berger. Für Christoph Albrecht und Sigrid Vollert, die sich nicht mehr zur Wahl stellten, wurden Peter Eckrich sowie Thomas Gabriel als Beisitzer neu hinzugewählt.



Foto von Erhard Bonifer: „Geschäftsführender Vorstand wiedergewählt: Im Bild von links sitzend: Dekan Dieter Bockholt, Harald Schicke, Dr. Klaus Deller, Petra Klassert, Anna Zorn, von links stehend: Steffen Berger, Klaus Klug, Thomas Gabriel, Annette Laber, Alois Blumör.

Als geistliches Zentrum und Ort der Spiritualität kann St. Gabriel mit seinen Möglichkeiten und seinen Angeboten ein Leuchtturm im Pastoralen Weg, in der Ökumene und im Austausch mit allen Glaubensrichtungen werden. Dazu gehören die Fortführung der Erw8-Gottesdienste mit einem musikalischen Gast, kleinem Konzert und Frühstück an den ersten Sonntagen im Monat, sowie der zukunftsweisenden EinSatz-Gottesdienste als Wortgottesdienste, die Reihe „Beschwingt – Lyrik und Musik am Abend“ und neue spirituelle Angebote, wie Stille-Meditationsangebote, Vorträge zu aktuellen Themen und Lesungen. Als Musikzentrum und Ort für Kunst und Kultur werden in St. Gabriel neben dem Einzel- und Ensemble-Unterricht neue musikalische Projekte (Musicals, Oratorien) erarbeitet. Der Freundeskreis hofft, dass das Musical „Adam und Efa“ zur Aufführung gebracht werden kann. Thomas Gabriel hat neu ein Konzert für Trompete und Orgel komponiert, das er in Hainburg zur Uraufführung bringen möchte und mit seinen Musikkollegen hofft er, das Neujahrskonzert „Mit Orgel, Pauken und Trompeten“ im Mai nachholen zu können. Neue Folgen der Gesprächskonzertreihe „Intervalle-Kammermusik im Gespräch“ sind geplant und auch die Kindermitmachkonzerte werden unterstützt und sind zu einem wichtigen Angebot des Musikzentrums geworden. Gemeinsames Singen mit der Liederbibel, das große Resonanz beim Sommerfest des Freundeskreises fand, soll auf breiterer Basis in St. Gabriel und im Umkreis angeboten werden. Im Gespräch ist auch ein Wochenende der Jugend mit Chorgesang. Eine Fotoausstellung der Fotofreunde Seligenstadt zum Thema „Stille“ ist für Mitte des Jahres im Kreuzgang der Klosteranlage geplant. Als Kinder- und Jugendhilfe Zentrum und Ort der Pädagogik werden in St. Gabriel Kinder und Jugendliche aus konfliktbelasteten Familien betreut und unter Einbindung musikalischer Angebote, wie Chor- und Einzelunterricht gefördert. Wichtig und besonders im Fokus für den Freundeskreis sind dabei die „Ketteler Musiktage“. Hier werden Kindern und Jugendlichen durch die Kraft der Musik und der Kunst mit Gesang, Tanz und Schauspiel Möglichkeiten geboten, sich zu artikulieren und Selbstvertrauen und Lebensfreude zu gewinnen.

Im August 2021 lud der Freundeskreis zu einem Sommerfest ein. Es konnte gefeiert werden und wurde gefeiert als Ersatz für viele Veranstaltungen, die pandemiebedingt nicht in St. Gabriel stattfinden konnten. Es fand großen Zuspruch. Es gab ein abwechslungsreiches musikalisches Programm, einen Festgottesdienst und gemeinsames Singen von Lieblingsliedern aus der Liederbibel zum krönenden Abschluss.



Festgottesdienst beim Sommerfest des Freundeskreises mit dem Vokalensemble von St. Gabriel unter der Leitung von Johannes Wallbaum.

Weitere Informationen unter www.freundeskreis-st-gabriel.de

Frohsinn 1857 e.V. Klein-Krotzenburg

Auch 2021 war für den Männerchor Frohsinn, bedingt durch die Corona-Pandemie, ein sehr schwieriges Jahr. Nachdem die Renovierungsarbeiten im Thekenbereich abgeschlossen wurden galt es sich mit dem Wiedereinzug ins Vereinsheim in Geduld zu üben. Anfang Juni wurde der Männerchor auf eine weitere harte Probe gestellt: Plötzlich und unerwartet verstarb unser langjähriger aktiver Sänger Joachim Mickler. Ende Juni trafen die Sänger sich zu einer außerordentlichen Sängerversammlung auf dem Freigelände der Hassia. Hier wurde besprochen, wie bei sinkenden Inzidenzzahlen, unter Beachtung der gesetzlichen Auflagen, ein Singstundenbetrieb wieder möglich ist. Im August war es endlich soweit. Die Sänger trafen sich zu ihrer jährlichen Radtour um danach, unter Corona konformen Auflagen, den Singstundenbetrieb wieder aufzunehmen.

Ab Ende September bereitete sich Männerchor mit Dirigent Dirk Eisermann auf die Teilnahme am Totengedenktag auf dem Friedhof vor. Einem Liedbeitrag zur Gedenkfeier der ÖVV folgten 2 weitere Liedbeiträge an der Urnenwand. Hiermit gedachte der Chor den verstorbenen Mitgliedern, bei denen es leider nicht möglich war, zur Beisetzung gesanglich die letzte Ehre zu erweisen.

Auch in diesem schwierigen Jahr überbrachten die Vorstandsmitglieder im Dezember Dankesworte, Urkunden und Präsente an unsere diesjährigen Jubilare. Für 70 Jahre aktives Singen wurde Josef Hohl geehrt, 50 Jahre aktives Singen Theo Scholz und Walter Mück und 40 Jahre aktiv Singen Gottfried Frickel und Roger Klein. Ende November musste der Singstundenbetrieb aufgrund der steigenden Infektionszahlen erneut eingestellt werden. Dadurch fiel auch das geplante Weihnachtssingen auf dem Platz der Begegnung an der St.Nikolaus-Kirche aus.

Vorstand, Dirigent und alle Sänger hoffen inständig, dass möglichst bald wieder regelmäßig mittwochs im Vereinsheim gesungen werden kann. Bis dahin wünschen wir allen eine gute und infektionsfreie Zeit bis es wieder heißt: Der Männerchor singt wieder!



70 Jahre singt Josef Hohl (Mitte) im Frohsinn Männerchor – eingerahmt von den Vorsitzenden Gottfried Frickel und Bernd Dassinger (v.l.n.r.).

Christoph Knoch
Männerchor Frohsinn

Cantare

Wie auch im letzten Jahr, wurde es im Cantare Frohsinn ein klein wenig leiser. Aufgrund der Pandemie mussten auch wir eine längere Pause im Probenbetrieb einlegen. Dennoch konnten wir zumindest in den Sommer- und Herbstmonaten zusammenkommen und wieder gemeinsam musizieren, um einige neue Stücke einzuüben, aber auch altbekannte Lieder zu trällern.

Die Wiederaufnahme der Probe wurde schlussendlich von einem kleinen Auftritt an der Liebfrauenheide zum Gedenken unserer verstorbenen Vereinsmitglieder gekrönt.

Ende November musste der Probenbetrieb erneut aufgrund der hohen Inzidenzwerte eingestellt werden. Unsere Stimmen sind jedoch nach wie vor keinesfalls verstummt! Wir lassen uns nicht unterkriegen, hoffen auf ein vielversprechendes Gesangsjahr 2022 und wünschen all unseren Sängerinnen und Sängern sowie passiven Mitgliedern Gesundheit und Durchhaltevermögen.



Cantare im Herbst 2021 bei einer Singstunde in der St.Nikolaus Kirche unter der Leitung von Andreas Schwab.

Geflügelzuchtverein 1907 Hainstadt

Da im Jahr 2020 Corona-bedingt überhaupt keine Veranstaltungen stattfinden konnten, freuten wir uns doch sehr, dass im Jahr 2021 drei Treffen der Vereinsmitglieder zustande kamen:

Die Jahreshauptversammlung wurde im Juli durchgeführt.

Das Grillfest im August fand bei schönem Wetter im Garten des 1. Vors. Gerhard Eppert statt. Bei Steaks, Würstchen und einem reichhaltigen Salatbuffet, Bier und kalten Getränken wurde über das gemeinsame Hobby gefachsimpelt und Erfahrungen und Tips ausgetauscht.

Leider ist die Zahl der Züchter stark rückläufig, aber das sollte die launige Stimmung des Abends nicht trüben.

Am Züchterabend konnte der 1. Vors. Gerhard Eppert für 60-jährige Mitgliedschaft Dieter Reinhard ehren, er wurde zum Ehrenmitglied ernannt.

Für 25-jährige Mitgliedschaft wurden Marcel Eppert und Lothar Engel geehrt.

Leider ist es dem GZV nicht mehr möglich eine Lokalgeflügelchau auszurichten.



Trotzdem bleibt das Vereinsleben aktiv und wir haben die Hoffnung nicht aufgegeben, dass sich vielleicht doch noch junge Leute für die Geflügelzucht begeistern können.

Gerhard Eppert, 1. Vorsitzender
Hauptstr. 105
63512 Hainburg
Tel. 06182 / 6 66 28
e-mail: gzv-hainstadt@t-online.de

Gemeinschaft der örtlichen Vereine und Verbände Klein-Krotzenburg e. V.

Die Gemeinschaft der örtlichen Vereine und Verbände ist der Zusammenschluss aller angeschlossenen Vereine und dient seit ihrer Gründung 1961 dem kulturellen und sportlichen Geschehen in der Gemeinde.

Als Koordinator der zahlreichen Veranstaltungstermine von 37 Vereinen und Verbänden wird ein Vereinskalendar geführt, der auch jährlich in das Jahrbuch der Gemeinde übernommen wird. Aktualisierungen werden im Laufe des Jahres auf der Homepage der ÖVV: www.Övv-klein-krotzenburg.de vorgenommen.

Der Vorstand repräsentiert die Vereine und Verbände bei Veranstaltungen, er steht diesen für Fragen zur Vereinsführung und sonstigen Vereinsbelangen zur Verfügung. Er führt im Namen aller Vereine Jubiläumsehrungen und auf Antrag für Mitglieder Ehrungen durch.

Oberstes Ziel der ÖVV ist die Anerkennung und Förderung des Ehrenamtes. Durch die Ehrungen sollen beispielhafte ehrenamtliche Leistungen und Verdienste der in der ÖVV zusammengeschlossenen Organisationen und deren Mitgliedern öffentlich anerkannt und gewürdigt werden. Hierdurch soll die Attraktivität des Vereinslebens in der Gemeinde erhöht werden, damit weitere Bürger zur Mitwirkung in unseren Vereinen und Verbänden angeregt werden. Letztendlich ist damit die Aufgabe verbunden, das sportliche, kulturelle und gesellschaftliche Leben in unserer Gemeinde zu bereichern und allen Bürgern bewusster zu machen.

In den bis zu viermal jährlich stattfindenden Delegiertenversammlungen werden vereinsübergreifende Themen behandelt, diskutiert und es können Erfahrungen untereinander ausgetauscht werden.

Das Jahr 2021 hat nur wenige Aktivitäten zugelassen zu denen man auch persönlich in Kontakt kommen konnte. So konzentrierte man sich auf angebotene Onlineseminare aus dem Bereich Vereinsmanagement und bildete sich weiter. Verbandsintern konnte die neue Satzung verabschiedet werden. Die beantragte Gemeinnützigkeit wurde durch das Finanzamt genehmigt und die Beantragung zur Eintragung in das Registergericht wurde gestellt.

Die Würdigung von herausragendem ehrenamtlichem Engagement konnte so nur im geringen Umfang wahrgenommen werden. So wurde der Sport Club 1995 Klein-Krotzenburg mit den Vorsitzenden Stephan Eisentraud und Larissa Dötsch für 25 Jahre Vereinsbestehen geehrt.

Für ihr Erreichen der Meisterschaft in der Bezirksklasse konnten die weibliche B-Jugend und die 1. Männermannschaft für die Meisterschaft in der Bezirksklasse A und den Aufstieg in die Bezirksoberliga der Handballspielgemeinschaft SG Hainburg, bestehend aus der Freie Turnerschaft Hainstadt und der Turnerschaft 1882 Klein-Krotzenburg e.V, geehrt werden.

Geehrt wurde an der Delegiertenversammlung am 09.09.2021 der langjährige Erste Vorsitzende der örtlichen Vereine und Verbände Dieter Distel. Dieter hatte im Jahr 2019 auf eigenen Wunsch sein Amt als 1. Vorsitzender an Karl Georg Bub übergeben. Herr Bub bedankte sich bei ihm für die insgesamt 8-jährige Vorstandsarbeit. In dieser Zeit nahm er an einer Vielzahl von Veranstaltungen in der Gemeinde Hainburg teil. Er organisierte den Seniorennachmittag und Volks- trauertag. Für das Maifest der ÖVV war er bereits vor seiner Vorstandsarbeit aktiv. Dieter Distel

ist weiterhin Gründungsmitglied und Vorsitzender des Heimatvereins Klein-Krotzenburg seit 2006. Er war Mitglied in der Gemeindevertretung und verschiedenen Ausschüssen, so konnte er auch die Interessen der ÖVV vertreten. Für diese aktiven Leistungen erhielt Dieter Distel die Ehrenmedaille in Gold, die Ehrenurkunde der ÖVV überreicht sowie einen Geschenkkorb.



Zu den festen Veranstaltungen der ÖVV zählt seit vielen Jahren der Volkstrauertag. Hier nehmen die Vereinsvertreter mit Ihren Vereinsfahnen teil und gedenken ihrer verstorbenen Mitglieder. Im November 2020 wurde der Volkstrauertag ohne Teilnahme der Vereine durchgeführt. Im November 2021 trafen sich die Fahnenabordnungen der Vereine vor der evangelischen Kirche und nach Abschluss des Gottesdienstes begab man sich zum Friedhof. Hier begann die Feierstunde mit kurzen Ansprachen des ersten Beigeordneten Christian Spahn und des Vorsitzenden der örtlichen Vereine und Verbände Karl-Georg Bub. Im Anschluss gab es einen Liedvortrag des Männerchores vom Frohsinn 1857 e.V. Klein-Krotzenburg, an den sich einige besinnliche Gedanken von Pfarrerin Kathrin Brozio anschlossen. Die Kranzniederlegung erfolgte durch den Ersten Beigeordneten Christian Spahn, dem Ersten Vorsitzenden der ÖVV Karl-Georg Bub mit Elke Hofmann und für den VDK Hans-Joachim Kempf. Ein besonderer Dank gilt unserer Pfarrerin Frau Kathrin Brozio für die besinnlichen Worte und das Gebet, wodurch der Volkstrauertag im Jahr 2021 einen würdevollen Rahmen bekam.



Wir wünschen trotz aller widrigen Umstände allen Vereinen eine mit viel Hoffnung und Zuversicht erfolgreiche Arbeit und bedanken uns für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Wir hoffen, dass im Jahr 2022 bald wieder ein reges Vereinsleben stattfinden kann.

ÖVV-Fastnachtsausschuss

Da kann selbst Gott Jokus das Lachen vergehen: Keine Sitzungen, keine Maskenbälle, keine Kappenabende, keine Umzüge, keine spontanen Partys – auf vieles mussten die Klein-Krotzenburger Fastnachter auch im Jahr 2021 verzichten – nachdem bereits im Vorjahr wegen eines tragischen Todesfalls die Saalfastnacht abgesagt werden musste. Nun machte das Coronavirus den Klein-Krotzenburger Närrinnen und Narren einen dicken Strich durch die Rechnung. Doch die Fastnachter ließen sich nicht unterkriegen und riefen zu einer besonderen Mitmachaktion auf.

Vor dem Feuerwehrhaus am Platz der Republik hatten die ÖVV-Elfer über die närrischen Tage ein großes Banner in den Fastnachtsfarben und mit einem trotzig-fröhlichem Motto aufgehängt. Alle Närrinnen und Narren waren aufgerufen, ihre Verbundenheit mit der Fastnacht durch ein Foto vor diesem Banner auszudrücken. Das konnte dann per E-Mail an den ÖVV-Fastnachtsausschuss geschickt werden, der aus allen eingesendeten Fotos eine große Collage macht, die bei nächster Gelegenheit öffentlich präsentiert werden soll.

Außerdem konnten die beiden Krotzenburger Supermärkte, Edeka und Rewe, für eine weitere Fastnachtsaktion gewonnen werden. Sie verkauften an den närrischen Tagen „Helau-Tüten“ mit allem, was zu einer Fastnachtsparty daheim gehört. Den Erlös der hervorragend angenommenen Aktion spendeten Edeka und Rewe zugunsten der Klein-Krotzenburger Fastnacht.

Im Sommer kehrte dann fast so etwas wie Normalität ein. Die Planungen für das beliebte ÖVV-Hofweinfest konnten, unter Corona-Bedingungen, aufgenommen werden. Unter dem Motto „Weck, Worscht, Wein, Gebabbel“ veranstaltete der Fastnachtsausschuss am zweiten Septemberwochenende unter strengen Hygieneauflagen auf dem Gelände des Kleintierzuchtvereins Hassia das Weinfest. Alle der jeweils 250 Gäste an den beiden Abenden mussten sich vorher anmelden sowie geimpft, genesen oder getestet sein. Auf dem Festgelände galt: Wer geht oder steht, der stets eine Maske trägt. An den Tischen konnten die Masken abgenommen werden.

Traditionell wurde am ersten Festabend die Weinprinzessin gekürt. Die Weinprinzessin war in diesem Jahr Stefanie I. (Sattler).

Trotz dieser Auflagen waren sich Veranstalter und Gäste am Ende einig: Es war ein gelungenes Fest und es tat einfach gut, endlich wieder gemeinsam feiern zu können.



Vorstand des Fastnachtsausschusses und Sitzungspräsident mit der Weinprinzessin Stefanie I.

Noch im Oktober plante der ÖVV-Fastnachtsausschuss voller Elan die Fastnachtskampagne 2021/2022, die mit einem närrischen Waldspaziergang am 13. November zur Rentnerhütte im Krotzenburger Wald eröffnet wurde. Dort kamen ÖVV-Elfer und Aktive coronakonform unter freiem Himmel zusammen, um nach mehr als zwei Jahren endlich mal wieder gemeinsam zu feiern. Bei dieser Gelegenheit konnten auch die Ehrung langjähriger und besonders verdienter Elfer nachgeholt werden. Jeweils auf 33 Jahre Mitgliedschaft im Elferrat der ÖVV konnten bereits in 2020 Gottfried „Geoff“ Frickel, das Gesicht der Krotzenburger Fastnacht, der langjährige Sitzungspräsident Wolfgang Barth, der leider verhindert war, und der „Prinzenpaar-Chauffeur“ Walter Seidler zurückblicken. Prinzenpaar-Sucher Thomas Größer feiert in diesem Jahr 33-jährige Mitgliedschaft im Elferrat der ÖVV. Frank Euler wurde für elf Jahre als „ÖVV-Elfer“ geehrt. Als „Neu-Elfer“ wurde Marc Friedrich in den ÖVV-Fastnachtsausschuss aufgenommen.



Die Jubilare des Elferrates mit dem Vorstand des Fastnachtsausschuss.

Doch nur wenige Tage später sah sich der Vorstand des ÖVV-Fastnachtsausschusses erneut vom Corona-Alltag eingeholt. Angesichts stark steigender Infektionszahlen, überlasteter Kliniken und der insgesamt unsicheren Perspektive sah man sich gezwungen, die Saalfastnacht auch in 2022 abzusagen. Unter den gegebenen Umständen ist fröhliches Feiern schlicht unmöglich.

Und so endete das Jahr 2021 für die Fastnachter so traurig wie es begann. Denn im Januar musste der ÖVV-Fastnachtsausschuss bereits Abschied nehmen von Paul Ott, der im Alter von 75 Jahren verstorben ist. Mit Paul Ott hat die Klein-Krotzenburger Fastnacht ein Original verloren. 1989 eroberte er als Prinz Paul I., gemeinsam mit seiner Prinzessin Simone I. (Simone Schrauder), die Herzen der Klein-Krotzenburger Närrinnen und Narren im Sturm. Seit 1990 gehörte Paul Ott dem Elferrat der ÖVV an – zuletzt als Ehrenelfer.

Viele Jahre bereicherte Ott als Aktiver die Fremdensitzungen der Klein-Krotzenburger Fastnacht. Unvergessen ist beispielsweise sein Auftritt als Solist des Volkschors-Quartetts, bei dem er mit „Ja, wir feiern die Fastnacht“ auf der Melodie von „I'm looking for freedom“ den Klein-Krotzenburger David Hasselhoff gab. Der Schreinermeister war auch ein steter Stimmungsgarant bei zahllosen Elfer-Aktivitäten und ein engagierter Helfer auch hinter den Kulissen der Krotzenburger Fastnacht. Für seine besonderen Verdienste wurde Paul Ott 2012 mit dem „Goldenen Vlies“ geehrt.

Ein besonderer Dank gilt Axel Hampe für das zur Verfügung stellen der Fotos.

Gesangverein Germania 1859 e.V. Hainstadt

Der Gesangverein Germania 1859 e.V. Hainstadt ist mit über 160 Jahren der ortsälteste Verein im Ortsteil Hainstadt. Dies bedeutet jedoch nicht, dass der Verein in die Jahre gekommen ist, ganz im Gegenteil. Man kann Stolz auf seine erfolgreiche Kinder- und Jugendarbeit sein.

Der Verein besteht aktuell aus einem gemischten Chor und einem Kinder- und Jugendchor.

Bei der letzten Mitgliederversammlung wurde der Vorstand durch Gundolf Lukas verstärkt.



Aufgrund der großen Pandemie im Jahr 2021 war das Vereinsleben der Germania recht eingeschränkt. Dies betraf aber alle Vereine gleichermaßen.

Der Kinder- und Jugendchor, unter der Leitung von Thomas Gabriel, hat auch in diesem Jahr, trotz der Pandemie ein paar spannende Projekte gehabt. So wurde im November gemeinsam mit dem Kirchenchor Heidenheim in der dortigen Dreifaltigkeitskirche, dass von Thomas Gabriel geschriebene Nachhaltigkeitsoratorium „Eine Welt“ uraufgeführt. Hier wurden die Kinder und Jugendlichen stürmisch gefeiert. Im Dezember wurde der musikalische Weihnachtskalender der Musikzentrum St. Gabriel mit einem musikalischen Beitrag unterstützt. So konnten trotz Pandemie einige Auftritte gemeistert werden.

Der gemischte Chor hatte im Jahr 2021 einen Taktstockwechsel. Johannes Walbaum, der bisherige Leiter des Chores, hat sein Engagement im Musikzentrum St. Gabriel ausgeweitet und ist dort zeitlich mehr gefordert. Von daher half er bei der Suche nach einem neuen Dirigenten mit und unterstütze den Vorstand hierbei.



Der Dirigent des Kinderchores Thomas Gabriel, vielen im Kreis wohl bekannt, wurde darauf angesprochen und nach einigen Gesprächen und Proben, konnte man ihn auch als Leiter für den gemischten Chor gewinnen. Das Konzept von Thomas Gabriel und des Vorstandes überzeugte beide Seiten, so dass man sich entschied einen gemeinsamen Weg zu gehen.



Alle Feste und Konzerte musste der Vorstand leider absagen. Jedoch laufen bereits jetzt schon die Planungen für das neue Jahr. Sobald es wieder möglich ist, wollen die Sänger natürlich die ausgefallenen Konzerte nachholen.

Wer Interesse am Singen hat, ist herzlich willkommen. Gerne kann man auch erstmal ganz ungezwungen reinschnuppern. Die Sängerinnen und Sänger freuen sich über jedes neue Gesicht.

Probe Gemischter Chor: Donnerstag, 19.15 – 21.45 Uhr unter der Leitung von Thomas Gabriel im Vereinsheim am Bahnhof

Probe Kinderchöre: Donnerstag, ab 16.15 Uhr unter der Leitung von Thomas Gabriel im Vereinsheim am Bahnhof

www.germania-hainstadt.com

www.facebook.com/GV.Germania.1859.e.V.Hainstadt

Gesangverein Harmonie 1885 e.V. Hainstadt

Das Jahr 2021 war wieder durch die Corona-Pandemie geprägt. Alle geplanten Veranstaltungen mussten ausfallen, der Chorgesang erfolgte wie im vergangenen Jahr eingeschränkt.

Und doch gibt es in diesem Jahr einiges aus der Harmonie zu berichten.

Seit **25 Jahren** leitet der Musikpädagoge und Dirigent **Michael Knopke** den Männerchor des „Gesangvereins Harmonie“ in Hainstadt.

Im Juni bedankte sich der Chor für 25 erfolgreiche Jahre unter seiner Leitung während einer kleinen Feierstunde auf dem Gelände der „Freien Turner“.

Der Vorsitzende des Männerchores, Christian Blümel, überreichte mit humorigen Worten Geschenke und Grüße des Vereins. Anschließend händigte der Ehrevorsitzende German Georg eine selbstgedrechselte Pfeffermühle aus; sie steht für das temperamentvolle Engagement des Dirigenten und wurde verbunden mit dem Wunsch nach vielen weiteren gemeinsamen Jahren der erfolgreichen Zusammenarbeit überreicht.



Viele Grüße richtete C. Blümel von Ute Hermstorf, der neuen Vorsitzenden des Sängerkreises aus und überreichte in ihrem Namen die Ehrenurkunde und silberne Ehrennadel für 25 Jahre Chorleiter vom Deutschen Chorverband, dem hessischen Sängerbund und dem Sängerkreis Offenbach.

Der Männerchor erarbeitet unter seinem Dirigenten klassische Kompositionen, Chorliteratur zeitgenössischer Komponisten, Schlager-, Operetten- und Musicalmelodien. Zahlreiche Kon-

zerte gemeinsam mit dem Frauen- und jungen Chor finden stets eine große Resonanz in Hainburg und Umgebung.

Während der Mitgliederversammlung des Vereins im September 21, die aus Sicherheitsgründen in der Hainstädter Sporthalle stattfand, wurden die Jubilare des Männerchores durch den dreiköpfigen Vorstand, bestehend aus Ellen Mühlhauser, Christian Blümel und Patrick Funk, für ihre langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Die Anwesenheit geladener Festgäste, wie Landrat Oliver Quilling, Bürgermeister Alexander Böhn, Ehrenvorsitzender German Georg und der beiden ehemaligen Vorsitzenden Bernd Ohms und Siggie Roet, gaben der Veranstaltung einen würdigen Rahmen.

Geehrt wurden:

Herr German Georg, 70 J. Vereinsmitglied, davon 55 Jahre aktiv
Herr Norbert Kemmerer, 60 J. Vereinsmitglied und aktiver Sänger
Herr Wilfried Wessely, 60 J. Vereinsmitglied und aktiver Sänger
Herr Rolf Günther, 50 J. Vereinsmitglied und aktiver Sänger
Herr Günther Hagemann, 25 J. Vereinsmitglied und aktiver Sänger

Siegfried Roet, als Vertreter des Kreises Offenbach, überreichte den aktiven Sängern eine Urkunde sowie eine Anstecknadel im Namen des Deutschen Chorverbandes.

Für 60 Jahre pass. Mitgliedschaft wurden Herr Reiner Flick und Herr Erwin Böhn geehrt, denen eine Urkunde sowie ein Präsent überreicht wurde.

Die im Herbst 2020 geplante, aus Pandemiegründen jedoch abgesagte Feier anlässlich des 25jährigen Bestehens des Frauenchores wurde an diesem Abend nachgeholt.

Frau Mühlhauser gab einen Rückblick in die Vereinsgeschichte und berichtete von der Gründung des Frauenchores.

Im November 1995 beschloss der damalige Vorstand einen Frauenchor zu gründen. Bereits drei Wochen später, am 6.12. 1995, erfolgte die Gründungsversammlung bei der auch der Ehrenvorsitzende German Georg anwesend war. Insgesamt 17 Sängerinnen unterzeichneten gemeinsam mit den beiden Vorsitzenden Bernd Ohms und Siegfried Roet die Gründungsurkunde.

Bereits am 20.12.1995 konnte eine Chorleiterin, Frau Marion Ballweg, verpflichtet werden, am 10. Januar 1996 fand die erste Chorprobe statt.

Innerhalb kürzester Zeit traten weitere Damen in den neu gegründeten Chor ein, der seinen ersten offiziellen Auftritt im November 1996 hatte.

Im Januar 1998 übernahm unser jetziger Chorleiter Volker Kolle den Frauenchor.

Seitdem wuchs der Chor, gemeinsam mit seinem Chorleiter, zunehmend zu einer gut funktionierenden Einheit zusammen. Gemeinsam erarbeiten sie sowohl altbekanntes wie modernes Liedgut in unterschiedlichen Sprachen und begeistern mit neuen Ideen. Der Chor entwickelte sich qualitativ kontinuierlich weiter und wuchs im Laufe der Jahre auf 50 Sängerinnen an, die mit viel Freude und Engagement ihrem Hobby, dem Gesang nachgehen. Aus dem Frauenchor heraus entstand der „junge Chor“. Die kleine, aber feine Truppe verstärkt die beiden anderen Chöre bei allen Veranstaltungen der Harmonie.

Geehrt wurden an diesem Abend

Frau Barbara Jäkel, 25 J aktive Mitgliedschaft

Frau Barbara Hönnekens, 25 J. Mitgliedschaft, jetzt pass.

Frau Marianne Krause, 25 J. Mitgliedschaft, jetzt pass.

sowie für 25 Jahre Mitgliedschaft und Gründungsmitglied Frau Elli Georg (pass.)

Frau Monika Hechler, jetzt pass.

Frau Christa Fertig, aktive Sängerin

Frau Siglinde Hiller, aktive Sängerin

Frau Brigitte Kriesche, aktive Sängerin



Ellen Mühlhauser und Siegfried Roet überreichten den Jubilarinnen eine Urkunde des Vereins und ein Präsent, die Gründungsmitglieder bekamen zusätzlich einen Blumengruß, die aktiven Sängerinnen erhielten dazu eine Urkunde und Anstecknadel des Deutschen Chorverbandes.

Siegi Roet wurde, unterstützt von seinem Kollegen Bernd Ohms, für seine Verdienste zur Gründung des Chores zum Ehrenmitglied ernannt. Noch heute fehlt er bei keiner Veranstaltung „seines Frauenchores“.

Landrat Oliver Quilling und Bürgermeister Böhn überreichten aus diesem Anlass Geschenke in Form von finanziellen Zuwendungen. Ein Ständchen, dem ein kleiner Umtrunk folgte, beendete die offiziellen Feierlichkeiten.

Während der anschließenden Mitgliederversammlung mit Neuwahlen konnte der alte Vorstand im Amt bestätigt werden. Für Ellen Mühlhauser und Kerstin May, die nicht mehr zur Verfügung stehen, wurden Mascha Fertig in den Vorstand und Gerhard Fertig als 2. Rechner in den erweiterten Vorstand gewählt.



Voller Hoffnung auf 2022 gibt der Verein folgende Termine für 2022 bekannt:

25. März	Mitgliederversammlung
10. Juli	Sommerkonzert des Frauenchores
19. August	Weinfest auf dem Kirchplatz
10. September	Konzert des Männerchores

1. Hainstädter Schach-Club 1950

Die Saison 2021/2022 konnte nach Einigungen über den Modus hinsichtlich der fortwährenden Pandemielage gestartet werden. Der 1. HSC bestreitet die aktuelle Saison mit einer Ligamannschaft, die in die Bezirksoberliga aufgestiegen ist, und einer Pokalmannschaft. In der Bezirksoberliga konnte sich die Hainstädter Mannschaft nach herausragenden Partien an die Tabellenspitze setzen.

Leider musste die Saison jedoch wieder abgebrochen werden, da die steigenden Inzidenzwerte einen gewissenhaften Fortbetrieb der Ligaspiele unmöglich machten.

Gleicher Grund verhinderte einen Start der Ligen für unsere Damen- und Jugendmannschaft. Zum ersten Mal seit Gründung plante der 1. HSC die Teilnahme an der Seniorenliga – auch diese konnte leider noch nicht starten.

Die alljährige Stadtmeisterschaft musste dieses Jahr erneut ausfallen. Erstmals wurde auch die Vereinsmeisterschaft abgesagt. Die Umstände haben auch dazu geführt, dass im Gegensatz zu den Jahren vor der Pandemie keine überregionalen Erfolge erspielt werden konnten.

Für das laufende Schuljahr bot der 1. Hainstädter Schach-Club Schulschach-Kurse an. Diese wurden geleitet von Rolf Schumacher durchgeführt und erfreuten sich großer, positiver Resonanz.

Der 1. HSC freut sich über eine weitere Auszeichnung bei den „Sternen des Sports“. Nach den letzten Auszeichnungen für die Arbeit im Jugend- und Frauenbereich konnte auch das diesjährige Konzept überzeugen. Hierbei ging es darum, vereinsangehörige Eltern zu entlasten und Kinder zu fördern, indem nicht nur Schachtraining über Online-Videositzungen stattfand, sondern auch Schulstoff, der nicht völlig durchdrungen wurde, wiederholt und erklärt wurde. Da insbesondere Fachleute aus u. A. der Chemie, der Informatik und auch der Mathematik unter unseren hilfsbereiten Mitgliedern zu finden sind, konnten weiterführende Einblicke und eine fachlich fundierte Wissensvermittlung sichergestellt werden.

Neben all den Schachaktivitäten sollen das Vergnügen und das gemütliche Vereinsleben natürlich nicht zu kurz kommen. In Zeiten von Corona stehen wir deshalb vor der besonderen Herausforderung, ein solches überhaupt angemessen zu ermöglichen. Unser durchdachtes Hygienekonzept führte dazu, dass wir gemäß den Auflagen schnell wieder den Präsenzbetrieb aufnehmen konnten und das Wohl- und Gesundheitsbefinden von allen Teilnehmern sicherstellen konnten. Nun werden auch die Internetpräsenz weiter ausgebaut, sowie das Zusammenfinden auf digitalen Wegen gefördert. Vor dem Hintergrund des aktuellen Booms des Online-Schachs freuen wir uns, interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger für unser Präsenzangebot zu begeistern.

Schach als Strategie- und Denkspiel mit hohem Bildungswert fördert die Konzentrationsfähigkeit und leistet einen großen Beitrag in der heutigen Wissensgesellschaft. Das Schachspielen im Verein fördert die sozialen Kontakte und es entwickelt sich so manche Freundschaft. Als digital sehr gut durchführbare Tätigkeit erweist es sich als Knotenpunkt, das – wenn auch nicht unbedingt in Person – dazu führt, dass Leute zusammenkommen und einen Teil von Gemeinschaft miterleben können, wo es an anderer Stelle nicht möglich ist.



Der Schachclub würde sich freuen, wenn interessierte Frauen und Männer an den Trainingsabenden freitags ab 20.00 Uhr im Vereinsheim, Hauptstr. 82, Hainstadt, vorbeischauen würden. Für den Neu- oder Wiedereinstieg stehen unsere Mitglieder gerne als Trainingspartner zur Verfügung.

Jugendtraining und Spaß bieten wir freitags 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Vereinsheim für Schüler und Jugendliche (auch Anfänger), die wir gerne zur Verstärkung unserer Jugendmannschaft für die nächste Saison vorbereiten möchten.

Der Vorstand besteht derzeit aus:

1. Vorsitzender	Rolf Schumacher	2. Vorsitzender	Andreas Spahn
Schatzmeister	Siegfried Kämper	Schriftführer	Tobias Spahn
Jugendleiter	Alexander Kempf	Turnierleiter	Jürgen Kempf
Pressewart	Markus Bodensohn	Ehrenamtsbeauftragter	Joachim Krüger

Homepage: www.schachclub-hainstadt.de

„Hand in Hand“ – Seniorenhilfe Hainburg

Der Verein „Hand in Hand“ Seniorenhilfe Hainburg wurde vor 24 Jahren mit 25 Mitgliedern gegründet. Bis heute können wir 157 Mitglieder verzeichnen. Unsere Hilfsdienste beinhalten mit Schwerpunkt: Besucherdienste, begleitete Fahrten zu Ärzten, Krankenhäusern und Behörden in der Umgebung, sowie Hilfe bei Einkäufen. Dabei gehen wir davon aus, dass die Dienste den altersgemäßen Möglichkeiten der Helfenden entsprechen und wir den professionellen Institutionen keine Konkurrenz machen.



Zu einem geselligen Vereinsleben mit festen Veranstaltungen im Jahresablauf gehören ein Krepplnachmittag, ein Heringsessen, ein Grillfest im Sommer, ein zünftiges Oktoberfest und im Dezember ein Adventskaffee. Wir freuen uns über den großen Zuspruch bei unseren Veranstaltungen. Zum Jahresprogramm gehören auch 2 Busausflüge.

Im Mai 2022 werden wir unser 25 jähriges Jubiläum im größeren Rahmen bei der Musikgesellschaft Eintracht feiern.

Leider mussten wir unsere Aktivitäten 2021 aufgrund der Corona-Pandemie stark einschränken. Es konnte nur die Mitgliederversammlung im Oktober stattfinden. Da unsere helfenden Hände selbst zur Risikogruppe gehören, mussten wir auch die Hilfsangebote bis Juni einstellen.

Wir sind jedoch guter Hoffnung, dass wir unsere Vereinsarbeit im nächsten Jahr wieder aufnehmen können.

Wer Interesse und Lust hat, bei uns mitzumachen, kann sich bei

Astrid Goll 1. Vorsitzende, Tel.: 69427

oder in der Sprechstunde, die jeden Montag von 10.00 Uhr – 11.00 Uhr

im DRK-Heim Hainstadt, Tel.: 990585 informieren.

Oder über unsere Homepage: www.handinhand.hainburg-lebt.de

Heimat- und Geschichtsverein Hainburg e.V.

Leider ist in der derzeitigen Situation ist unser Vereinsleben weiterhin sehr stark eingeschränkt. Über die dennoch erfolgten Aktivitäten des Heimat- und Geschichtsvereins Hainburg e. V. soll hier berichtet werden. Dank gebührt unverändert vor allem Klaus Pairan, der mit Hilfe von Karlheinz Bodensohn regelmäßig unsere Schaufenster in der Elisabethenstraße 8 in Hainstadt neu zu Themen aus Hainburgs Geschichte dekoriert. Die Osterausstellung bereicherte 2021 ein seltener Eierdurchleuchter mit dem die Qualität der Eier geprüft wurde. Neben anderen Bildern des Hainstädter Malers Miltz stellten sie auch ein dreiteiliges Bild mit Maria und zwei Engel aus, wobei seine Töchter von Miltz Modell für die Engel standen. Im Sommer wurden Ausstellungen mit Landwirtschaftlichen Themen zusammengestellt, dabei auch zweiteilige Kuhhufeisen. Diese stammten aus der Zeit, als die Landwirte meist noch mit einem Kuhfuhrwerk auf das Feld fuhren. Auch Gerätschaften der Diamant- und Lederindustrie waren Themen verschiedener Schaufensterausstellungen die im 4 – 6-wöchigen Abstand wechselten. Zur Adventszeit und zum Jahreswechsel gibt es dann wie immer die beliebten Weihnachtsausstellungen wozu wir auch immer von privater Seite zahlreiche Leihgaben erhalten. Dem Verein wurden 2021 auch wieder verschiedene historische Gegenstände und Bilder geschenkt, die im Laufe des kommenden Jahres auch die Schaufenster zieren werden.

Im Sommer 2021 konnten wir unsere Jahreshauptversammlung durchführen. Die dabei stattfindende Vorstandswahl ergab, dass als Beisitzerin Nicole Linke neu hinzugekommen ist. Unverändert ist Klaus Pairan und Gerhard Kins Beisitzer, Nico Peters Schriftführer, Klaus Weber Schatzmeister, Karlheinz Bodensohn stellv. Vorsitzender und Stefan Becker Vorsitzender.

An öffentlichen Veranstaltungen konnten wir im Sommer nur einen Ausflug in den Spessart anbieten. Unter Führung von Stefan Becker ging es zuerst zu einer geologischen Besonderheit und dann zu einem Keltischen Ringwall, bei dem ein kleines Stück der ehemaligen Wehrmauer rekonstruiert war. Der Abschluss fand bei einem Naturfreundehaus statt.

Für das Jahr 2022 haben wir derzeit noch keine festen Termine geplant. Die Durchführung von Ausstellungen, Führungen und Vorträge können aufgrund der Corona-Pandemie nur kurzfristig geplant und durchgeführt werden. Diese werden wir auf unserer Internetpräsentation unter www.hgv-hainburg.de und den Zeitungen veröffentlichen.

Judo-Club Klein-Krotzenburg

Irgendwann muss alles zu Ende gehen und so endete auch beim Judoclub Klein-Krotzenburg e.V. 2021 eine Ära.

Werner Zeschik beendete nach sage und schreibe 46 Jahren als erster Vorsitzender seine aktive Vorstandstätigkeit.



Grund genug für seinen Verein, ihn im Rahmen des Jahresabschlussstrainings gebührend zu verabschieden. Der zweite Vorsitzende und langjährige Weggefährte Werners, Michael Wich, ließ es sich hierbei nicht nehmen, Werner mit persönlichen Worten und einem Überblick über sein, ganz und gar seinem Sport verschriebenen, Leben zu verabschieden.

Bereits als 15-jähriger begann Werner mit dem Judo, damals noch bei ASAHI Hainstadt. Als dieser sich 1969 auflöste und der Judoclub Klein-Krotzenburg als Nachfolgeverein gegründet wurde, war Werner eines der Gründungsmitglieder; 1975 wurde Werner erster Vorsitzender des Vereins und hatte dieses Amt bis 2021 inne.

Aber nicht nur abseits, sondern auch auf der Matte konnte Werner einige Erfolge feiern. Nach einem dritten Platz bei den Deutschen Juniorenmeisterschaften sowie bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften wurde er in den Bundesligakader des JC Rüsselsheim berufen, für welchen er sieben Jahre in der höchsten deutschen Judoliga kämpfte und eine Vizemeisterschaft feiern konnte.

Werners Nachfolge als erster Vorsitzender tritt Daniel Andres an, der zweite Vorsitzende und der Kassenwart bleiben mit Michael Wich und Ralf Schmitt unverändert.

Neu- und Wiedereinsteiger aller Altersklassen sind herzlich eingeladen mit uns zu trainieren; Kinder von sechs bis vierzehn Jahre trainieren mittwochs und freitags von 18:00 bis 19:30 Uhr, Jugendliche ab vierzehn Jahre und Erwachsene jeweils im Anschluss an die Kinder von 19:30 bis 21:00 Uhr im Dojo des JC in der Radsporthalle in Klein-Krotzenburg. Da wir gerne wieder eine Liga-Mannschaft aufstellen möchten, würden wir uns besonders über Zuwachs freuen, der hieran ebenfalls Interesse hätte.

Kontakt bei Rückfragen gerne über
vorstand@judoclub-kleinkrotzenburg.de,
über unsere Homepage www.judoclub-kleinkrotzenburg.de
oder persönlich zu den Trainingszeiten.

JfV Hainburg-Seligenstadt e.V.

In den ersten Monaten des Jahres 2021 konnte zwar wegen des Corona-Lockdowns kein Trainingsbetrieb stattfinden, Trainer und Betreuer hielten aber ständig auf unterschiedlichste Weise Kontakt zu ihren Spielern. In die Lockdown-Phase fielen auch das Jugend-Osterturnier in Hainstadt und der EDEKA-Hallencup der SG Germania. Dies bedeutete für die Stammvereine des JfV erhebliche finanzielle Einbußen.

Nach den langen Monaten der Entbehrung ist der JfV Hainburg-Seligenstadt, dem die Jugendfußballer der Spvgg. Hainstadt, der SG Germania Klein-Krotzenburg und der SF Seligenstadt seit 2018 angehören, dann voller Vorfreude in das zweite Halbjahr 2021 gestartet. Nach intensiven Vorbereitungen und Sichtungen aller Mannschaften konnten dann 9 Groß- und 15 Kleinfeldmannschaften mit 44 Trainer*innen und Betreuer*innen nach den Sommerferien in die Saison 21/22 starten – endlich und mit großer Freude. Die große logistische Herausforderung, den Spiel- und Trainingsbetrieb auf 3 Sportgeländen in Hainburg und Seligenstadt zu koordinieren, meisterten die JfV-Verantwortlichen wie gewohnt souverän.

Im August/September starteten die Mannschaften mit Freundschafts- und Qualifikationsrunden. Bei den G- und F-Junioren setzt der JfV auf die neue Spielform FUNino und nahm auch entsprechend teil. Diese Spielform hat sich zwar noch nicht in allen Vereinen im Kreis OF durchgesetzt, wird aber immer beliebter und wird auch die Zukunft des Kinderfußballes in den kommenden Jahren sein.

Alle Leistungsmannschaften des JfV schafften die Kreisliga-Qualifikation. Damit spielen die E-Junioren in der höchsten Liga ihrer Altersklasse. Gleiches gilt für die D-Junioren, die in ihre dritte Gruppenliga-Saison starteten. Nachdem im Herbst die Meisterschaftsrunden begonnen haben, belegen alle Mannschaften gute Tabellenplätze. Die A-Junioren überwintern sogar punktgleich mit der TSG Neu-Isenburg an der Spitze der Kreisliga-Tabelle.

Mit Beginn der Meisterschaftsrunde konnte in Hainstadt auch der neuen Kunstrasen in Betrieb genommen werden – eine Freude für die Kids und eine Anschaffung, die die Zukunft der Fußballabteilung sichert. Große Anstrengungen und viele Arbeitsstunden wurden hier von Seiten der Projektgruppe geleistet. Hierfür möchten sich die Jugendfußballer recht herzlich bedanken und großen Respekt und Anerkennung für diese ehrenamtliche Arbeit aussprechen. Ein kontinuierlicher Trainings- und Spielbetrieb ist für den Jugendfußball in Hainburg enorm wichtig und ein essentieller Bestandteil der Jugendarbeit in der Gemeinde.



Im September fuhren unter der Regie der Spvgg. Hainstadt mehrere JfV-Mannschaften mit Spielern aus den 3 Stammvereinen übers Wochenende in das Jugendzentrum Ronneburg. Hier

waren Teambildung und große Trainingsprogramme angesagt. Es gab gemeinsame Grillabende, Freundschaftsspiele und weitere Veranstaltungen.

Im Dezember hat uns Corona leider wieder eingeholt und so konnten auch in 2021 keine gemeinsamen Jugend-Weihnachtsfeiern in der Sporthalle in Hainstadt und auf dem Sportgelände bei der SG Germania stattfinden.

Trotz allen Widrigkeiten schauen die Verantwortlichen des JFV optimistisch in die Zukunft der Jugendfußballer. Der Verein verzeichnet seit dem Sommer einen großen Zulauf in allen Jahrgängen. Das bestätigt den Vorstand in seiner Arbeit und gibt Zuversicht für das neue Jahr und die Weichenstellung der Saison 22/23.

Der JFV-Vorstand dankt allen Mitgliedern, Freunden und Förderern für die Treue und Unterstützung auch in diesen schwierigen Zeiten. In diesem Sinne wünschen wir allen Mitbürgern ein gutes und gesundes neues Jahr.

*Für den Bericht Evelyn Buttgerit und Michael Berthel
JFV-Vorstand*

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung, Hainstadt

Das Jahresprogramm für das Jahr 2021 wurde weitgehend durch die Corona-Pandemie eingeschränkt. Es mussten viele Veranstaltungen ausfallen.

Unter Einhaltung der Corona Regeln jedoch in einer Passionsandacht, im März, das selbst gestaltete Fastentuch von Dekan Pfr. Dieter Bockholt geweiht werden.



Im Juli fand unsere alljährliche Wallfahrt auf der Liebfrauenheide statt. Gleichzeitig war es ein Gedenken an den 20. Todestag unseres Diözesanpräses Monsignore Manfred Gärtner.

Im Oktober war der Bezirkstag der KAB Main Rodgau im Kloster in Seligenstadt. Nach dem Bericht des Vorsitzenden und des Kassierers fanden Neuwahlen statt.

Unsere traditionellen Adventsbetrachtungen an den vier Adventssamstagen konnten nicht auf der Liebfrauenheide stattfinden, sondern wurden in die Pfarrkirche St. Wendelinus Hainstadt verlegt.

Alle unsere Veranstaltungen fanden unter den vorgeschriebenen Corona Regeln statt.

Wir als K A B sind auch in Zukunft dazu bereit, unseren Beitrag für eine lebendige Pfarrgemeinde zu leisten.

Kontaktpersonen der KAB Hainstadt sind:

Präses Pfarrer D. Bockholt, Telefon 4319

G. Dassinger, Telefon 5395

G. Fertig, Telefon 60850

Kinderhaus Hainstadt gem. e.V.

Der Verein **Kinderhaus Hainstadt** tritt seit seiner Gründung 1977 in Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und den am Ort tätigen Vereinen für eine kinderfreundliche Umwelt ein. Aus der Aktion Ferienspiele Hainstadt, die 1976 die ersten Sommerferienspiele durchführte, entstand der Verein, der von 1981 bis 2011 einen offenen Kinderhort in der Liebfrauenheidestraße 15 betrieb und seit 1984 ein Angebot der offenen Jugendarbeit an verschiedenen Standorten organisiert.



Unter dem Motto RAUS! Fanden die 45. Sommerferienspiele statt: Hier vor dem Stationen-Lauf im Liebfrauenheidewald.

2021 fanden die **45. Sommerferienspiele** mit verändertem Konzept für alle Hainburger Kinder statt. Unter dem Motto RAUS! (Rad Ausflüge Und Sonstiges) trafen sich etwa 100 Kinder zu täglichen Radtouren und Erkundungen an sieben verschiedenen Standorten in Hainburg (Freie Turner, Evang. Gemeindehaus, Vereinshaus am Bahnhof, Kinderhaushof, Germania-Sportplatz, Paradies und Badeseesee).

Der **Jugendclubraum „Keller“**, der bereits seit 1997 im Vereinshaus am Bahnhof besteht, diente als Proberaum für drei Rockbands: Shervan, Pinguine und Dying was yesterday. Auch die Betreuung von Jugendlichen, die Sozialstunden leisten müssen, wurde fortgesetzt.

Auf einem Grundstück des BUND in der Wiesenstraße traf sich die **Initiativgruppe Kinder- und Jugendfarm** soweit möglich am letzten Samstag im Monat und ermöglichte zahlreiche Aktivitäten der Naturbeobachtung und Obsternte.

Ehrenamtliche des Kinderhausvereins sind im Hainburger Ehrenamtsbüro, in der Flüchtlingshilfe, der Radwerkstatt und im Repair Café involviert.

Interessierte können die Termine des Vereins auf der Webseite www.kinderhaus-Hainstadt.de erfahren.

Kontakt: Kinderhaus Hainstadt e.V., Liebfrauenheidestraße 15, Tel.: 06182-69600

Kleingartenbauverein Hainstadt 1923 e.V.

Das Jahr starteten wir mit 80 aktiven und 29 passiven Mitgliedern. Neu war für unseren Verein, die enorme Nachfrage nach freien Gärten. Durch die schwierige Corona Zeit schätzten immer mehr junge Familien einen Platz im Grünen und bewarben sich um einen der beliebten Pachtgärten.



Wie auch im vergangenen Jahr konnten leider keine Veranstaltungen stattfinden. Doch die Jahreshauptversammlung fand unter Berücksichtigung aller aktuellen Corona Maßnahmen am 3. Juli 2021 auf dem Vereinsgelände der Anlage B vor dem Vereinshaus statt. Dieses Jahr standen die Vorstandswahlen im Vordergrund und der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

v.l.n.r. unten Norbert Eyer (Kassierer), Norbert Scherer (1. Vorsitzender), Mario Curcic (2. Vorsitzender), Sandra Eyer (Schriftführerin)

v.l.n.r. oben Beisitzer Walter, Bock, Sigrid Scherer, Silvia Raikovic, Ivana Curcic, Fatma Nguyen Van, Wahlleiter Bürgermeister Alexander Böhn

Der neue Vorstand möchte schnellstmöglich das Vereinshaus renovieren und beginnt mit der Planung der 100 Jahrfeier im Jahr 2023.

**Sie haben eine Feierlichkeit mit bis zu 60 Personen
und suchen noch eine gemütliche Location?
Sie suchen einen Platz wo sie in Ruhe feiern können?
Dann sind sie bei uns richtig!
Unser Vereinsheim können Sie mieten!**

Wir haben Platz für 50 – 60 Personen im Innenbereich. Außen können bis zu 200 Gäste Platz finden. Wir bieten einen komplett möblierten Gasträum mit Tischen und Stühlen, eine Küche mit Spülmaschine, Herd, Mikrowelle, Kühlschrank und Kaffeemaschine.

Wir stellen das Geschirr zu Ihrer Feier, ebenso wie Besteck, Tassen und Gläser. Zur Benutzung unserer Räumlichkeiten gehört auch unsere überdachte Terrasse mit einigen Biertischgarnituren sowie einer großen Rasenfläche. Parkplätze sind auch reichlich vor dem Gelände vorhanden.

Auf unserer Homepage: <http://kgbv.hainburg-lebt.de> finden Sie unter dem Link Vermietung alle wichtigen Informationen und Möglichkeiten wie sie mit uns in Kontakt treten können. Dort finden sie auch ein Buchungsportal, bei dem sie sofort prüfen können, ob Ihr Wunschtermin noch frei ist.

Für weitere Fragen und Anregungen können Sie sich gern an unseren

1. Vorsitzenden Herrn Norbert Scherer wenden: Tel. 0172 6707098 oder
e-Mail: vorstand@kgbv.hainburg-lebt.de

Klein-Krotzenburger Heimatverein e.V. gegr.2006

Jahresbericht für 2020/21 und Ausblick 2022

Durch die politischen Einschränkungen der Corona-Pandemie war es dem Klein-Krotzenburger Heimatverein in den vergangenen zwei Jahren nicht möglich sein Vereinsleben in der gewohnten Art und Weise durchzuführen.

Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Leben in der, ehemals selbständigen, Gemeinde Klein-Krotzenburg dem Vergessen zu entreißen. Dazu zählen das Brauchtum im Jahres- und Lebenslauf, das private, meist bäuerliche Leben, das alte Handwerk und der Handel, das gesellschaftliche und gesellige Leben, aber auch die politischen, historischen und kirchlichen Ereignissen der vergangenen Jahrhunderte.

Dem versucht man in vielfältigen Veranstaltungen Rechnung zu tragen.

Die Eckpunkte des Vereinslebens richten sich nach dem Brauchtum im Jahreslauf:

Das Kreppelcafé am Fastnachtsdienstag, die Kräutersuche an Maria Himmelfahrt, der Grenzgang am letzten Sonntag im September, Kerbkaffee an der Krotzenburger Kerb am ersten Oktoberwochenende und als Jahresabschluss die Weihnachtsfeier.

Zwischen diesen Terminen liegen die Stammtischabende die sich immer mit einem bestimmten Thema befassen, sowie die regelmäßig stattfindenden Babbelfcafé jeweils am Freitagnachmittag.

Im Jahr 2020 beschränkte sich das Jahresprogramm auf zwei Stammtischabende unter anderem über die Entwicklung der Klein-Krotzenburger Straßennamen in den vergangenen 150 Jahren und dem traditionellen Grenzgang.

2021 sah es nicht viel besser aus. Es fand wiederum der Grenzgang im September statt, sowie ein Stammtisch im November. Der hatte allerdings ein sehr aktuelles Thema: „Von der Pest zu Corona: 400 Jahre Seuchen in Klein-Krotzenburg und wie man damit umging.“ Der Referent Dieter Distel kam zu dem Schluss, dass sich die Maßnahmen zur Eindämmung der Seuche damals und heute unglaublich ähnlich waren.

Im Oktober wurde dann die 2020 ausgefallene Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahlen nachgeholt. Es gab keine wesentlichen Veränderungen, bis auf den Wechsel im Amt der Schatz-

meisterin. Als Nachfolgerin von Helga Keck wurde Iris Kelm-Weih gewählt. Helga Keck arbeitet allerdings weiter im Vorstand mit und ist unter anderem für die Mitgliederbetreuung zuständig.



Im Babelcafé war geplant, aktuelle Themen aufzugreifen. Doch nach dem Start im August 2019 mit dem Heilpraktiker und Physiotherapeuten Bernd Krammig zum Thema Organspenden und Transplantation, verhinderte Corona die Fortführung.

Haben Sie Lust bekommen, einmal vorbeizuschauen? Dann besuchen Sie doch einmal einen unserer nächsten Stammtische oder Babelcafés. Die Termine können der Presse entnommen werden oder melden Sie sich bei einer unserer Kontaktadressen: Dieter Distel (5205) und Liesel Sattler (5784)

1. Vorsitzender:

Dieter Distel • Spessartstr. 40 • 63512 Hainburg • Tel. 06182-5205 • E-Mail: dieter.distel@gmx.net

Klein-Krotzenburger Heimatverein Termine 2022:

- | | |
|---------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 08. April | Jahreshauptversammlung |
| 22. April | Ausstellungseröffnung, Thema: „Gelebte Frömmigkeit“ am Beispiel der Bewohner in der Fahrstraße 64 von 1885 bis 2015 |
| 14. August | Kräutersuche ab 16 Uhr |
| 11. September | Tag des offenen Denkmals |
| 25. September | Grenzgang ab 14 Uhr |
| 03. Oktober | Kerbmontagskaffee ab 14 Uhr |
| 09. Dezember | Weihnachtsfeier ab 19.30 Uhr |

Klein-Krotzenburger Kinderchor

Wie bei allen anderen Akteuren in der ÖVV, fielen natürlich auch die Auftritte des Krotzenburger Kinderchores in der Fastnachtsskampagne aus. Wir wollten den Kindern aber wenigstens eine kleine Freude machen. Also ist das Betreuerinnen – Team mit Bollerwagen losgezogen und hat jedes Kind daheim besucht um den Button der ÖVV, ein paar Süßigkeiten und gute Laune vorbei zu bringen.

Die Proben konnten im ersten Halbjahr leider nicht durchgeführt werden.



Nach den Sommerferien hatten die Kinder dann viel Spaß bei den Outdoor – Proben auf dem Hassia Gelände.



Der volle Elan für neue Projekte wurde coronabedingt bald wieder gedämpft.

Folglich mussten auch wir die gemeinsamen Singstunden wieder einstellen, um unsere Kinder und alle Angehörigen zu schützen. In der letzten Singstunde 2021 hatten wir die Kinder mit einem kleinen Nikolausgeschenk dann in die Weihnachtsferien geschickt.

Auch wenn wir nicht genau wissen, wann der Alltag wieder einkehren kann, blicken wir freudig auf alles, was noch kommt und was uns das Gesangsjahr 2022 bringen wird. Sobald die Proben wieder aufgenommen werden, stehen spannende Projekte an, für die wir uns jeder Zeit über neue Sängerinnen und Sänger freuen!

Falls wir dich angesprochen haben und Du auch Lust hast, bei uns mit zu singen, Spaß zu haben und eine tolle Gemeinschaft zu genießen, dann bist Du herzlich willkommen! Denn Singen macht Spaß und tut gut!

Unsere Chorproben finden immer donnerstags im Vereinsheim in der **Krotzenburgerstr. 23** statt:
 16.30 – 17.15 Uhr für die Kleinen bis einschließlich 3 Klasse
 17.00 – 17.45 Uhr für die Großen ab der 4. Klasse

Ansprechpartner:

Manuela Hollmann (Volkschor) Tel: 06182/991976

Bernd Dassinger (Frohsinn) Tel: 06182/990220

Kleintierzüchterverein Hassia Klein-Krotzenburg

Kleintierzüchter in den Startlöchern

Noch und wohl auf absehbare Zeit bremst in diesen Tagen vor dem Jahreswechsel die Pandemie. Wenn die Zeiten wieder besser werden, will der Kleintierzüchterverein Hassia Klein-Krotzenburg 1909 e.V. bereit sein und sich nach Möglichkeit 2022 mit einem kleinen Fest im öffentlichen Leben zurückmelden. Ob im Frühjahr oder Sommer und in welcher Form, wird der Vorstand noch entscheiden.

Die für alle harte Zeit der Lockdowns und Einschränkungen seit März 2020 hat die Hassia vergleichsweise gut überstanden. Stolz sind wir darauf, dass wir auf dem Höhepunkt der ersten und zweiten Corona-Welle anderen Vereinen aus Klein-Krotzenburg, darunter Sängern, Musikern und Fastnächtern, mit unserem Vereinsheim und seinem weitläufig überdachten Vorplatz ein provisorisches Probe- und Festlokal anbieten konnten.



Erstmals seit dem Frühjahr 2019 konnte Ende August 2021 wieder eine Jahreshauptversammlung stattfinden. Dabei gab es einen Wechsel an der Spitze des Vorstandes: Die bisherige Vorsitzende Claudia Brücher stellte sich aus Zeit- und Gesundheitsgründen nicht mehr zur Wahl, arbeitet aber als Protokollführerin weiter im Vorstand mit. Neue Erste Vorsitzende wurde Karin Klemt. Als bewährter Zweiter Vorsitzender und Platzwart steht ihr Aniello Mauro zur Seite. Kassiererin ist weiterhin Maria Rohe, neuer Schriftführer Oliver Klemt. Außerdem gehören dem Vorstand Michael Koitka als Zuchtwart Geflügel, Manfred Rohe als Zuchtwart Kaninchen, Jenni Maier als Beisitzerin und Franz Kemmerer als Ehrenvorsitzender an.

Wie vor zwei Jahren zählt der Verein derzeit, Ende 2021, 64 Mitglieder. Darin enthalten sind vier Neuaufnahmen, darunter auch aktive Tierhalter. Im Moment sind alle 15 Parzellen auf unserem Zuchtgelände am Mittelweg belegt. Gehalten werden in erster Linie Hühner, außerdem Tauben, Kaninchen, Puten, Enten und Ziergeflügel.

Eine Lokalschau hat es bei der Hassia schon seit längerer Zeit nicht gegeben, allerdings hat ein Züchterpaar aus Klein-Krotzenburg seine Tiere im November 2021 mit Erfolg bei der Geflügelschau des Kreisverbandes in Dietzenbach präsentiert. Hier wollen wir in den kommenden Jahren mehr tun und unsere Mitglieder motivieren. Unser Hobby wieder mit einer eigenen Schau vorzustellen, den Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Hainburg und Umgebung die Freude am Umgang mit den Tieren zu vermitteln und uns mit dem, was wir tun, dem fachkundigen Urteil der Preisrichter zu stellen, ist ein mittelfristiges Ziel.

Denn schließlich ist gewissenhafte Kleintierzucht nicht zuletzt ein Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt. Alte Haustierrassen überleben, weil Hobbyzüchter sich jenseits wirtschaftlicher oder kommerzieller Interessen dafür ins Zeug legen. Erfolgreiches Züchten erfordert Zeitaufwand, Geduld, Tierliebe und Sachkenntnis, die im Verein bewahrt und weitergegeben wird. Außerdem ein gewisses Maß an Idealismus, denn reich werden kann man als Geflügel- oder Kaninchenzüchter in einem Verein nicht. Der persönliche Ertrag an Zufriedenheit und Lebensgefühl ist freilich nicht mit Gold aufzuwiegen.

Kolpingfamilie Klein-Krotzenburg

Auch im vergangenen Jahr haben Sonja Brauneis als Vorsitzende und Freddy Müller als Stellvertreter unsere Kolpingfamilie geleitet.

Einige Aktivitäten fanden auch in diesem zweiten Corona-Jahr statt.

Im März bereitete die Kolpingfamilie das Fastenessen mit Grüner Soße und Eiern vor, das dieses Mal, nach Vorbestellung, ausgeliefert wurde. Die Aktion war ein voller Erfolg, 1.200,- Euro konnten für Miserior verbucht werden.

Auch unsere Altkleidersammlungen zugunsten sozialer Projekte wurden im Frühjahr und Herbst durchgeführt

Die Gebetsstunde am Gründonnerstag im Chörchen unserer Kirche wurde von der Kolpingfamilie vorbereitet.

Der Weltgebetstag in Steinheim wurde besucht und auch das Jugend-Banner und Altkolping-Banner kamen zum Einsatz.

Die Mitgliederversammlung fand am 18.11.21 statt. Hier wurden Sonja Brauneis und Freddy Müller als Vorsitzende in ihrem Amt bestätigt.

Ein großer Erfolg war die Aktion „Mein Schuh tut gut“ im Dezember zugunsten des Kolpingwerkes. Viele nahmen die Gelegenheit wahr, ihre gebrauchten Schuhe zu spenden.



Zum Kolping-Gedenktag am 18.11.21 mit dem Motto „Schenke der Welt ein menschliches Gesicht“ wurde zum Gottesdienst in unsere Kirche eingeladen. Im Anschluss daran erfolgten die Ehrungen langjähriger Mitglieder:

65 Jahre:

Rainer Heller

60 Jahre:

Walter Albert,
Manfred Wesner,
Norbert Gregori, Heinz Werner

40 Jahre:

Christel Albert, Maria Rohe,
Rosemarie Kreß, Margot
Werner, Maria Peter,
Christel Wesner, Monika Albert,
Gerhard Albert

25 Jahre:

Alexander Gensler, Gerhard
Rohe, Wolfgang Größer, Patrick
Gensler, Florian Kraus, Marco
Pisarzowski, Thomas Brauneis

Ein besonderes Augenmerk wurde im vergangenen Jahr auf unser Paradiesgelände gelegt, das schon viele Jahre von der Kolpingfamilie bewirtschaftet wird. Eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen kümmerte sich das ganze Jahr über regelmäßig um die Pflege des Außengeländes und Instandsetzungsarbeiten an der Hütte. Auch ein gebraucht erworbenes Eingangstor wurde aufgearbeitet. Die Arbeiten erfolgten unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen. Das Paradies soll auch weiterhin als Familiengelände attraktiv bleiben.

Kulturausschuss Hainstadt 1951 e.V.

Kulturausschuss auch in Pandemiezeiten Ansprechpartner für übergeordnete Vereinsbelange.

Die Vereine in Hainstadt können auch in Pandemiezeiten auf ihren Dachverband, den Kulturausschuss Hainstadt (KH), setzen. Das KH-Vorstandsteam um seinen Vorsitzenden Jürgen „Jotjot“ Junker hat auch in den für viele Vereine schweren Zeiten Info-Veranstaltungen und Abstimmungstermine zu allen Fragen des Vereinslebens organisiert, zuletzt mit dem Hainburger Sportcoach Thomas Petzold. Dieser gab den Vereinsvertretern bei der jüngsten KH-Mitgliederversammlung Tipps für die Beantragung von Fördermitteln und für Weiterbildungsangebote.

Auch die Koordination, wie Vereine in Pandemiezeiten mit Vereinsfesten umgehen, erfolgte gemeinsam mit dem Chef des Ordnungsamtes Christoph Kopp.

Wichtig für den Kulturausschuss ist es, auch in diesen besonderen Zeiten an Traditionen festzuhalten. Dazu gehört auch das Gedenken an die Verstorbenen am Volkstrauertag mit einer Rede des Vorsitzenden des KH am Friedhof Hainstadt.



Der Kulturausschuss hofft auf eine Normalisierung des Vereinslebens in diesem Jahr und steht als Ansprechpartner für alle Vereinsvertreter zur Verfügung.

Kunstfreunde Hainburg e.V.

Auch das Jahr 2021 der Kunstfreunde war stark von der Corona-Pandemie geprägt. Viele geplante Veranstaltungen der Kunstfreunde konnten leider nicht stattfinden.

Weiterhin hatten die Kunstfreunde im Jahr 2021 einen Todesfall zu beklagen. Im April verstarb Friedrich Flörke im Alter von 93 Jahren, Ehrenmitglied und Gründer des Vereins. Die Kunstfreunde danken ihm für seine Unterstützung und langjährige Treue und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Das Herbsttreffen der Kunstfreunde im Freien wurde von den teilnehmenden Mitgliedern gut angenommen. Es gab einen gemütlichen Plausch am Lagerfeuer bei Glühwein und Plätzchen.





Wegen der hohen Infektionslage und der schwierigen Rahmenbedingungen für eine Vernissage, hatten die Kunstfreunde die schmerzhafteste Entscheidung getroffen, auch in diesem Jahr ihre beliebte Jahresausstellung erneut nicht stattfinden zu lassen.

Motorsportclub Klein-Krotzenburg e.V. im DMV und VFV

Der MSC Klein-Krotzenburg e.V. ist ein vielseitig engagierter Motorsportverein, der über das Jahr verteilt zahlreiche Veranstaltungen durchführt. Hierbei wird Gemeinsamkeit, Geselligkeit und Gastlichkeit großgeschrieben.

2022 feiert der Verein sein 70-jähriges Vereinsjubiläum und beginnt im Januar mit dem Enduro Frühstart, gefolgt von der Jahreshauptversammlung im Februar. Am Vatertag im Mai findet die Hessische Vesper mit einem Wertungslauf zur Hessischen Trial Meisterschaft (HTM) statt.

Lediglich unsere Hauptveranstaltung, das 4-Stunden-Mofarennen, welches im September stattfindet, konnte 2021 erfolgreich durchgeführt werden. Der Helfer- und Familienabend mit den Sportlerehrungen im November und das Nikolaustrial mit Nikolausfeier im Dezember bilden den Jahresabschluss. Bei dieser Auswahl an unterschiedlichen Veranstaltungen ist für jedes Mitglied was dabei. Je nach Interesse kann an den Veranstaltungen aktiv teilgenommen werden oder man unterstützt den Verein aktiv als Helfer.

Jede Woche treffen sich die Trial Fahrer:innen zum gemeinsamen Trainieren auf dem Vereinsgelände. Während der Pandemie ist das Training streng nach dem Hygienekonzept des MSC im Einklang mit der Corona-Kontakt und Betriebsbeschränkungsverordnung geregelt. Aktuelle Informationen finden Sie hierzu stets auf der Homepage. Zusätzlich zum heimischen Training werden einige Trainingslager besucht, die unter fachkundiger Anleitung dabei unterstützen, seine Leistungen stets zu verbessern.

Für alle Trial-Interessierten können die Trainingszeiten und Kontaktdaten auf der Homepage nachgelesen werden. Hier finden Sie auch viele Artikel über das aktive Vereinsleben.

Der absolute sportliche Höhepunkt des Jahres war zweifellos das 11. 4-Stunden-Mofarennen, dem 3. Lauf zum DMV Mofa-Cup 2021, wo am 4. September 31 Teams auf der Rennstrecke am Fasanengarten an den Start gingen. Vor dem Start, während des Trainings und des Rennens, wurde im Fahrerlager fleißig geschraubt. Oft mussten die Mechaniker improvisieren, um die Rennmofas bei diesem Härtestest wieder zum Laufen zu bringen. Schließlich zählt, wer nach vier Stunden Fahrzeit die meisten Runden gefahren hat.

Das Rennen teilte sich in vier Rennabschnitte auf: ein Halbmarathon, ein Sprint, ein Rennen und ein Marathon. Vier Stunden gaben die Fahrer ihr Bestes und holten aus ihren Mofas alles raus auf der Jagd nach den meisten Runden. Auch dieses Jahr nahm wieder ein Elektro-Mofa-Roller teil und konnte sich wacker gegen die „Klassiker“ behaupten.

Im Jahr des 70-jährigen Vereinsjubiläums stellt sich der Verein im Rahmen seiner vielseitigen Veranstaltungen vor und lädt hierzu alle herzlich ein, vorbeizuschauen und mitzumachen.

www.msc-home.de



4 Stunden Mofarennen 2021



Nikolaustrial 2021

Artikel und Bilder: Carmen Lausch

Musikgesellschaft Eintracht 1888 Hainstadt e.V.

Für das Jahr 2021 waren wieder zahlreiche musikalische und vereinsbedingte Aktivitäten geplant.

Doch es sollte wieder alles anders kommen. Alle Aktivitäten mussten aufgrund der aktuellen Situation abgesagt werden. Die regelmäßigen Proben fielen der Pandemie zum Opfer. Alle Veranstaltungen wurden abgesagt.

Das legendäre Bohnensackfest an Christi Himmelfahrt musste ebenso wie einige geplanten kleineren Veranstaltungen ebenfalls ausfallen. Ein Lichtblick war der geregelte Probenbetrieb ab Mitte Juni. Allerdings konnten wir nur mit einer Rumpfruppe proben.

Anfang November fand ein Treffen von ehemaligen Aktiven statt. Bei Kaffee und Kuchen wurde in Erinnerungen geschwelgt. Aus dem Fundus einiger Mitglieder und dem Archiv der MGE konnten das ein oder andere Bild sowie alte Filme angesehen werden.

Trotz der Pandemie standen auch musikalische Aktivitäten auf dem Programm. Wie in jedem Jahr wurde die Feierstunde zum Volkstrauertag musikalisch gestaltet. Ebenso ließen wir es uns nicht nehmen, traditionell an Heilig Abend im Simeonstift weihnachtliche Weisen zu spielen.

Wir hoffen, dass die Infektionszahlen im moderaten Rahmen bleiben, wir endlich wieder ordentlich proben können und auch wieder vor großem Publikum musizieren dürfen.

Bleiben Sie gesund

Roger Daus, 1. Vorsitzender

NABU – Naturschutzbund Deutschland e.V. – Gruppe Hainburg

Zwei neue Blühwiesen wurden von unseren Aktiven in diesem Jahr auf Gemeindegrund neu angelegt. Die Gemeinde stellte ein Streifen parallel zur Landstraße in Klein-Krotzenburg (Ortsseite) und die Baugenossenschaft Hainstadt ein Areal von 156 m lang und 3 m breit zur Verfügung.

Turnusmäßig wurden die jährliche Mahd auf den Streuobstwiesen und der Hecken- und Obstbaumschnitt fortgeführt.

Neben der monatlichen Wasservogelzählung im Winterhalbjahr auf dem Main und angrenzenden Stillgewässer, erfolgte die Steinkauzkontrolle und -kartierung auf den Streuobstwiesen. Dazu wurden die Turmfalken und ihr Nachwuchs erfasst. Erfreulicherweise wurde in diesem Jahr wieder eine Schleiereulenbrut im Europahaus festgestellt. In der katholischen Kirche Ortsteil Klein-Krotzenburg konnte in Kooperation mit den Verantwortlichen ein weiterer Schleiereulenkasten installiert werden.

Ein Generationenwechsel im Vorstand wurde im Zuge von Neuwahlen bei der Mitgliederversammlung am 09. September vollzogen. Steffi Plackinger und Axel Riegelmann stehen nun an der Spitze der NABU Gruppe. Brigitte Fecher wurde im Amt der Kassenwartin und Jörg Grimmer als Pressewart im Amt bestätigt.



Gebührend wurden die ausscheidenden Vorstandsmitglieder Ewald Erlacher und Roland Schulz sowie Manfred Gutermuth, der weiterhin als Besitzer den Vorstand unterstützt, verabschiedet.

In Kooperation mit der Johannes-Kepler Schule wurde ein großes Insektenhaus gebaut und an einem geeigneten Ort auf dem Schulgelände platziert. Praktischer Naturschutz und lernen in der Natur stehen dabei für die Schüler*innen im Vordergrund.

Endlich konnten wir wieder unsere Jubilare ehren. Nach einer Pause in 2020 wurden nun alle gekommenen Jubilare aus 2020 und 2021 festlich zu ihrem Jubiläum empfangen. Dem Jahr 2020 zuzuordnen wurden Mitglieder für 50 Jahre (1), 40 Jahre (4) und 25 Jahre und dem Jahr 2021 zuzuordnende Mitglieder für 40 Jahre (3) und 25 Jahre (4) geehrt.

Brigitte Riegelmann hat eine neue Kindergruppe (NAJU) gegründet. Grundschul Kinder werden zusammen die Natur erleben und vieles Wissenswertes in und über die Natur spielerisch in der Gemarkung Hainburg miteinander teilen.

Ca. 20 Gäste begleiteten uns in diesem Jahr bei bestem Wetter zu einer Fledermaus-Abendexkursion im NSG Langhorst. Mit 5 Detektoren konnten mehrere Arten detektiert und auch gesehen werden. Zahlreiche Kinder konnten neben der frischen Luft und der Bewegung, auch viel Interessantes über die fliegenden Säugetiere von Hartmut Müller, der die Exkursion leitete, erfahren.

Wir treffen uns jeden Donnerstag in unseren Vereinsräumen gegenüber vom Bahnhof um 19:30 Uhr. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Obst- und Gartenbauverein Klein-Krotzenburg

Schnittlehrgang in der Obstanlage

Bei mildem Novemberwetter lauschten zahlreiche Obstbaumfreunde den Ausführungen von Karsten Liebelt, Gartenbau-Ingenieur und Betriebsleiter des Naturerlebnisgartens vom Main-ÄppelHaus Lohrberg Streuobstzentrum e.V. (<http://www.mainaepfelhauslohrberg.de>).

Neben einer interessanten theoretischen Einführung in die Regeln des Baumschnitts zeigte er auch Maßnahmen, junge Bäume zu „erziehen“ und bei alten, verwilderten frühere Nachlässigkeiten nach und nach behutsam zu korrigieren. Bei einem Gang durch die Obstanlage konnten die Teilnehmenden dann beobachten, wo bei besonders herausfordernden Bäumen Schere und Säge angesetzt werden müssen, um die Bäume zu neuem Wachstum und Ertrag anzuregen.

Mit großem Fachwissen wusste Herr Liebelt Antwort auf die vielen aufkommenden Fragen und zeigte kurzweilig am lebenden Objekt, wann welcher Ast am Baum gekeilt, auf- und abgebunden, was in welchem Jahr zurückgeschnitten oder wann besser abgewartet wird, um die gewünschte Form zu erhalten.



Im Anschluss wurde bei der traditionellen Erbsensuppe mit Wurst noch lebhaft gefachsimpelt – eine hervorragende Gelegenheit für die jüngeren Teilnehmer*innen, von den Erfahrungen der älteren Generation zu profitieren.

Nach einhelliger Meinung der 40 Teilnehmer*innen soll der Schnittlehrgang wieder regelmäßig in das Jahresprogramm des Obst- und Gartenbauverein Klein-Krotzenburg e.V. aufgenommen werden. Diesen Zuspruch nimmt das Vorstandsteam rund um den 1. Vorsitzenden Steffen Born gerne auf und versucht auch in Zukunft einen jährlichen Schnittlehrgang für die Vereinsmitglieder sowie Gartenfreunde anzubieten.



Der Vorstand

Bericht: Monika Schulz

Fotos: Christina Born

Ostkreis Power O.F.C. Fanclub

Ostkreis Power O.F.C. Fanclub

Wir haben einen Traum... 25 Jahre OKP und Aufstieg des OFC in die 3. Liga.

Coronabedingt müssen wir das Jahr flexibel planen....

Wir hoffen jedoch auf das Frühjahr/Sommer, um das Jubiläum mit verschiedenen Feierlichkeiten zu gestalten.

Beispielhafte Planungen sind:

- Wasserhäuschentour durch Offenbach bis zum Stadion
- Fahrradtour zu den Gründungs- und alten Spielstätten der Kickers
- Kickerstag mit OKP Feierlichkeiten
- Busausflug zu unseren Freunden nach Leverkusen ggf. mit Übernachtung und weiteren Überraschungen
- Auswärtsfahrten
- Jubiläumsfeier/Weihnachtsfeier

Aktuelle Informationen erhaltet Ihr beim:

STAMMTISCH jeden 1. Freitag im Monat im Gasthaus Zum Löwen
Krotzenburger Str. 5 · 63512 Hainburg/Klein-Krotzenburg,
per Email und in der örtlichen Presse

Werdet Mitglied in unserem familiären Fanclub und lasst uns gemeinsam vom Kleinkind bis zu den Großeltern unsere Kickers unterstützen. ROT UND WEISS ein Leben lang...

www.ostkreis-power.de

Pfadfinder Klein-Krotzenburg e.V.

Pfadfinder im Lockdown!

In Anbetracht der immer weiter steigenden Infektionszahlen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie war zu Beginn des Jahres 2021 nicht im Entferntesten an ein geregeltes Vereinsleben zu denken. Von Woche zu Woche stiegen die Zahlen von erkrankten und verstorbenen Menschen und die ersehnten Impfstoffe waren im Januar noch in weiter Ferne. Das öffentliche und kulturelle Leben lag auf Eis.

Im 1. Quartal 2021 fanden keine Veranstaltungen statt. U.a. wurde die geplante Jahreshauptversammlung auf unbestimmte Zeit verschoben und die Arbeiten an der Daxberghütte beschränkten sich auf Kontrollfahrten sowie Lüften und das Entfernen von Spinnweben und anderen „Besuchern“.

Das zweite Quartal begann mit den ersten Impfungen und kleineren Lockerungen von Beschränkungen. Besonders schön war der Moment als unser Stammlokal „Zum Löwen“ im Biergarten (also im Freien) wieder besucht werden konnte. Endlich wieder von Angesicht zu Angesicht kommunizieren und die aktuellen Neuigkeiten austauschen – das hatte uns so gefehlt. Das Eintragen in Listen zur Kontaktverfolgung störte uns dabei nicht im Geringsten.

Auch die Belegung der Daxberghütte war wieder möglich, wenn auch nur für Personen aus einem Haushalt. Für die Hütte war dies sehr wichtig da die Natur und die Tierwelt schon eine komplette Übernahme anvisierten. Unsere Familienfreizeit mit Zelten und Lagerfeuer über Fronleichnam fiel auch in diesem Jahr dem Virus zum Opfer. Genauso alle anderen Aktionen bei denen Personen aus mehreren Haushalten teilgenommen hätten, so auch das Kulturangebot der kath. Bücherei „Kultur am Fluss“ welches wir immer gerne mit einer Dienstübernahme unterstützen.

Weitere Erleichterungen kamen erst zum dritten Quartal als die ersten Personen ihre zweite Impfung erhalten hatten. Gemeinsame Aktionen waren aber immer noch die Ausnahme, viele genossen die neuen Freiheiten erst mal im Kreise ihrer Familien. Bekannte Vereinsfeste und auch das Pfarrfest wurden richtigerweise schon frühzeitig abgesagt, da an eine gesicherte Planung nicht zu denken war.

Gerade als die Infektionszahlen Ende des 3. Quartals zurückgingen gab es eine Trendwende und im Oktober und November schossen die Zahlen wieder in die Höhe – leider.

Wir nutzten noch die Möglichkeit eine Jahreshauptversammlung in Präsenz und 2G stattfinden zu lassen und trafen uns am 09. November zur Versammlung mit Jahresberichten aus 2019 und 2020 und einer Neu- (Wieder-) Wahl des Vorstandes. Aufgrund der geringen Aktivitäten ging der Kassenbericht unseres Kassierers in der Form in die Geschichte ein, dass er der mit Abstand überschaubarste Bericht der Vereinsgeschichte war.

Der für den 3. Advent geplante Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Erbach im Odenwald wurde Ende November storniert.



2022 gibt es 60 Jahre Pfadfinder in Klein-Krotzenburg. Ob und wie wir dieses kleinen Jubiläumsgedenken entscheiden wir kurzfristig.

Wir wünschen allen Freunden und Bekannten alles Gute für das neue Jahr.

Paul Schwab, 1. Vorsitzender

Vereinsanschrift:

Pfadfinder Klein-Krotzenburg e.V.

Blumenstraße 2, 63512 Hainburg, Tel.: 06182 / 992981

Radfahrer-Club Mövia 1921 e.V. Hainstadt

Kunstradsport

Wie bereits den Großteil des Jahres 2020 fanden Pandemie-bedingt zu Jahresbeginn keinerlei Kunstradsport-Wettkämpfe statt. Der erste Wettbewerb, der wieder mit Beteiligung einer Mövia-Athletin stattfinden konnte, war im April 2021 das Deutsche Meisterschaft – Halbfinale der Junioren – mit strengem Hygienekonzept und unter Ausschluss von Zuschauer. Selina Blumör nutzte ihre Chance und schaffte mit Platz 12 die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft der Junioren.



Bei der Deutschen Meisterschaft in Amorbach meisterte Selina dann die Aufgabe mehr als gut und belegte mit neuer persönlichen Bestleistung einen tollen 15. Platz!

Inken Berg und David Rauer gingen bei der German Masters Serie an den Start und konnten dort Platzierungen zwischen Platz 6 und Platz 8 belegen. Höhepunkt der Saison war der Gewinn des Deutschland-Cups in Schwaneweide und damit verbunden die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft Elite in Moers. Dort konnten sie ihre gute Saison mit Platz 6 abschließen.

Aktuell werden die Sportler/innen Selina Blumör, Inken Berg und David Rauer im hessischen Landeskader gefördert. Mia Schulz, Annika Schneider und Helene Steinmann trainieren im E-Kader des Bezirks Main-Spessart-Rhön. Für das kommende Jahr hoffen wir, dass alle Mövia Sportler wieder bei Wettkämpfen ihr Können unter Beweis stellen können.

Stadtradeln 2021

Die Mövia freute sich über die Goldmedaille beim 2. Hainburger Stadtradeln!

Mit 10.250 erradelten Kilometern lieferten sich die 33 Mövia-Radler*innen im September mit dem letztjährigem Sieger Green Team und der Freiwilligen Feuerwehr Klein-Krotzenburg 3 Wochen lang ein spannendes Rennen um die ersten Plätze.

Geführte Radtouren

Die diesjährigen Radfahrten mit Hans-Peter Halbritter fanden wieder nur eingeschränkt statt: Nachdem die Juni-50km-Tour nach Rödermark (Foto) und Einkehr am Rathausplatz führte ging es im August zur Lengfeldsmühle bei Hergertshausen. Im September radelte das RTF-Team dann bei jeweils 70 km-Fahrten nach Groß-Umstadt und Heusenstamm. Bei kühlen 11 Grad und Sturmschäden wurde die Oktobertour zum Schluchthof (44 km) abgekürzt.



Neue Abteilung: Tanzgruppe

Sehr gefreut haben wir uns über einige neue Mitglieder rund um Matthias Kemmerer und Martina Schulz, die Freitags (alle 14 Tage) von 19 – 21 Uhr Trainings – z. B. Discofox – in unserer Vereinshalle anbieten.

Wir hoffen, nächstes Jahr endlich unser Jubiläumsfest zum 100. Geburtstag feiern zu können und planen folgende Events:

- 13.03.2022 Hessenmeisterschaft Junioren und Elite im Kunstradfahren
 in der Kreuzburghalle
- 24.04.2022 Jubiläumsfeier im Foyer der Kreuzburghalle
- 24./25.06.2022 Hoffest im Zelt am Vereinsheim
- 25.06.2022 Radtag mit vielfältigem Programm rund ums Rad beim Vereinsheim

Alles Wissenswerte, Infos und natürlich auch Bilder gibt es im Netz unter www.moevia.de.

R. S. V. 05 Radsportvereinigung 1905 e.V. Klein-Krotzenburg

Die Radsportvereinigung 1905 Klein-Krotzenburg e.V. bietet allen interessierten Radsportfreunden die Möglichkeit, sich in einer ihrer Abteilungen (Radball, Einradfahren, Radtouristik, Indoor-Cycling, Radwandern, Tanzsport und Kickboxen) fit zu halten. Neben den sportlichen Aktivitäten organisiert der Verein auch gesellige Veranstaltungen wie z. B. Maskenbälle, Sommerfeste, Pflege der Kerbtradition, Familienabende und vieles mehr. Zusätzlich engagiert sich die Radsportvereinigung aktiv im Bereich der Seniorenbetreuung und richtet die jährlichen Seniorennachmittage der Gemeinde Hainburg in Verbindung mit der Gemeinschaft der örtlichen Vereine und Verbände (ÖVV) aus.

Radball

Radball ist eine Radsportart, bei der mit speziellen Fahrrädern in 2er-Mannschaften auf Tore gespielt wird. Dabei wird der ca. 500 – 600 Gramm schwere Ball in der Regel mit dem Vorderrad „gekickt“. Ziel ist es, mehr Tore zu erzielen als der Gegner. Dabei spielen Schnelligkeit, ein gutes Reaktionsvermögen, taktische Geschicklichkeit und ein gutes Gleichgewichtsvermögen eine entscheidende Rolle.

Im Training werden die Kinder und Jugendliche darauf vorbereitet, bei den Qualifikationsspielen zur Hessenliga und den Bezirksmeisterschaften teilzunehmen.

Trainingszeiten: Donnerstags: 18.00 bis 19.30 Uhr,
Ansprechpartner: Colin Flohr, Tel.: 0162-9063166

Einradfahren und Freestyle-Fahren

Bei dieser Sportart werden hauptsächlich der Umgang und das Beherrschen des Einrads geübt, bis hin zum Erlernen von artistischen Elementen, welche dann bei den sogenannten Skill-Level-Prüfungen möglichst fehlerfrei vorgeführt werden müssen. Zusätzlich wird auch das Fahren in einer Gruppe (Reigen) trainiert. Da das Einrad gleichzeitig ein Sport- und Spielgerät ist, kommt auch der Spaßfaktor im Training nicht zu kurz.

Trainingszeiten: nach Absprache,
Ansprechpartner: Simone Schirholz, Tel.: 01575-6108347

Radtouristik

Kernveranstaltung der Abteilung ist die Ausrichtung des traditionellen Volksradfahrens in Verbindung mit unserem Sommerfest.

Das Volksradfahren ist eine ca. 25 km lange Rundfahrt, die auch für Familien mit Kindern leicht zu bewältigen ist. Jeder Teilnehmer nimmt automatisch an einer Verlosung teil, zusätzlich winken den drei teilnehmerstärksten Gruppen attraktive Preise. Mitmachen kann jeder, von jung bis alt, einzeln oder mit der Familie und Freunden, als Verein oder Privatmannschaft.

Darüber hinaus gibt es die wöchentlichen Trainingsfahrten mit dem Rennrad (März bis Oktober) und dem Mountainbike (Oktober bis März). Außerdem besteht die Möglichkeit, sich beim Indoor-Cycling das ganze Jahr über fit zu halten.

Trainingszeiten: Mrz. bis Okt.: Di. ab 17:00 Uhr,
Okt. bis Mrz: Do. ab 18:00 Uhr (Indoor Cycling)

Ansprechpartner: Peter Walter, Tel.: 06182-65135

Radwandern

Seit vielen Jahren ist die mit hohem Stellenwert in der Vereinshierarchie etablierte Radwandergruppe aktiv. Es werden jährlich, z. T. auch mehrtägige Radtouren, Ausflüge und Wanderungen organisiert und veranstaltet, die von einer großen Anzahl von Vereinsmitgliedern und Fans begeistert angenommen werden. Alle zwei Jahre wird zusätzlich ein großer Vereinsausflug organisiert.

Ansprechpartner: Dieter Euler, Tel.: 06182-68746

Tanzsportabteilung

Die Tanzsportgruppe „Styles an Elements“ besteht momentan aus 10 – 12 Tänzerinnen, die mit viel Spaß und voller Motivation an neuen Choreographien arbeiten und auch eigene Vorschläge („Moves“) einbringen dürfen. Dabei orientiert man sich an unterschiedlichsten Tanzstilen von Disco-Fox, über HipHop bis hin zu Zumba-Tanzelementen. Zuwachs ist jederzeit herzlich willkommen und erwünscht!

Trainingszeiten: Mo. + Mi. von 17.30 bis 19.00 Uhr,
Ansprechpartner: Jenny Beez, Tel.: 0178-5107544

Kickboxen

Kickboxen ist eine Kampfsportart, bei der das Schlagen mit Füßen und Händen wie bei den Kampfsportarten (Karate oder Taekwondo) mit konventionellem Boxen verbunden wird. Das Mindestalter beträgt 14 Jahre.

Trainingszeiten: Mo. + Do. von 19.15 Uhr bis 21.00 Uhr,

Ansprechpartner: Alexander Knetsch, Tel.: 06182-22164

Alle interessierten Jugendlichen, die die genannten Radsportarten oder Tanzen und Kickboxen erlernen möchten, sind herzlich zu einem Schnuppertraining in die Georg-Flohr-Radsporthalle eingeladen. Da das Coronavirus momentan einen geregelten Trainingsablauf immer noch massiv erschwert, holen Sie sich bitte zuvor aktuelle Informationen bei den jeweiligen Abteilungsleitern ein.

Weitere Infos können auf unserer Homepage www.rsv1905.de eingesehen werden.

Reit und Fahrverein Hainstadt e.V.

Das Jahr 2021 war wieder ein sehr turbulentes und unbefriedigendes Jahr.

Auf Grund des erneuten Lock Downs konnten wir weder unseren traditionellen Neujahresumtrunk noch den geliebten Kinderfastnachtsumzug genießen.

Der Verein nutzte die Zeit des Lock Downs und kaufte neue tolle Sprünge für die Anlage. Nun stand einem Training unter neuen Bedingungen nichts mehr im Wege.

Leider kam es wieder einmal anders.

Auch der im April geplante 3 tägige Dressur und Springlehrgang musste auf den letzten Drücker abgesagt werden.

Da sich die Situation mit dem Coronavirus im Sommer etwas beruhigt hatte, nutzten wir die Chance im Mai unsere Jahreshauptversammlung mit Ehrungen zweier langjähriger Mitglieder unter Pandemiebedingungen auf unserem Vereinsgelände im Freien abzuhalten.



Ebenfalls im Mai besuchte uns der Reit und Fahrverein Seligenstadt einen Sonntag zu Trainingszwecken mit mehreren Reitern und Pferden.

Mitte Oktober konnte dann endlich der lang ersehnte 3-tägige Dressur- und Springlehrgang unter der Leitung von FN Trainer Sven Goggi abgehalten werden. Es konnten sich Teilnehmer des Vereins und der umliegenden Vereine viel Wissen und Trainingsmethoden abgreifen und sich auf die Wintersaison vorbereiten.

Auf Grund der erneut steigenden Zahlen der Pandemie im Herbst/Winter mussten wir leider auf eine vereinsinterne Weihnachtsfeier in einem Restaurant verzichten. Es wurde kurzerhand ein kleiner Umtrunk mit Lagerfeuer unter Corona-Bedingungen auf dem Vereinsgelände veranstaltet.

Natürlich steht die Pflege der Pferde und die Freude mit den Tieren beim Reiten im Jahresverlauf an erster Stelle. Auch die Pflege und der Erhalt der Anlage, die erst Training und damit Erfolg beim Reitsport ermöglicht, ist Priorität im Jahresverlauf des Vereinslebens, was in diesen sehr komischen Zeiten leider wieder mal viel zu kurz kam.

Am Reitsport interessierte Mitbürger sind auf der Reitanlage am Katzenfeld gerne willkommen. Zum Reitunterricht stehen jedoch leider keine vereinseigenen Pferde zur Verfügung.

Kontaktadresse: Aileen Appel, 1. Vorsitzende
Liebfrauenheidestr. 19
63512 Hainburg

Telefon: 0177-2330129
Telefax: 06182-65673
eMail: aileen.appel@gmx.de

Schützengesellschaft 1904 e.V. Hainstadt

Leider haben wir wieder ein Jahr unter Coronabedingungen hinter uns. Viele Vereinsaktivitäten, darunter auch das Training mussten unter erschwerten Bedingungen stattfinden.

Unser Jedermannschießen musste 2021 leider auch wieder ausfallen. Wir hoffen aber, dass dies 2022, am 16. Juni 2021 am Fronleichnamstag auf unserem schönen Bogenplatz stattfinden kann.

Wie bereits im Jahr davor, haben wir dieses Jahr wieder die beliebten Vereinsturniere Albrecht-Dehmer-Turnier und Adlerschießen zusammengelegt. Vormittags wurde beim 3D-Parcours auf Tierattrappen geschossen und nachmittags ging es dem kunstvoll gestalteten Adler an den Kragen bzw. an die Flügel (für die Ritter) und den Kopf (für den König). Die erfolgreichen Schützen waren im Jahr 2021 die Ritter Wendelin Laber und Marvin Hörschelmann. Unser neuer Schützenkönig ist Johann Ettl. Für alle Anwesenden gab es wie immer ein leckeres Essen.



Anfang November fand unser Halloweenturnier statt. Die Challenge bestand dieses mal darin, entsprechende Punkte beim Schießen zu sammeln, um auf einem separaten Spielplan zum Ziel zu gelangen. Der Sieger erhielt eine halloweenmäßige Trophäe. Am Lagerfeuer konnten sich dann alle Teilnehmer aufwärmen.



Als letztes Event im Jahr stand unser Adventsschießen auf dem Plan. Die Wetterbedingungen waren diesmal leider eher ungünstig. Alle Schützen haben aber tapfer dem Regenschauer getrotzt. Aufgewärmt haben wir uns dann bei Glühwein und Kartoffelsuppe.

Wir schauen voll Zuversicht auf das nächste Jahr und hoffen, dass wir wieder alle unsere Aktivitäten durchführen können.

Wenn auch Sie mal diesen schönen Sport bei uns kennenlernen möchten, kommen Sie einfach mal zu den Trainingszeiten auf unseren Platz. Mehr Informationen über unseren Verein finden Sie auf unserer Internetseite www.schuetzengilde-hainstadt.de. Sie können sich auch gerne direkt an unsere Vereinsvorsitzende Marianne Wittich wenden, Telefon: 06182/69974.

SG-Hainburg

es war einmal im März 2020.

In diesem Monat waren das letzte Mal unsere beiden Sporthallen bestens besucht. Sportler, Zuschauer, Fans sowie Eltern gingen ganz unbeschwert unserem geliebten Hobby, dem Handballspielen und -zuschauen, nach.

Das „es war einmal“ verleiht dem Satz bewusst noch mehr Märchenstunde. Wäre diese Realität jemanden vor ein paar Jahren aufgetischt worden, hätte ihn jeder als Spinner abgetan.

Wie wir aber alle schmerzlich erleben mussten ist es leider genau so eingetreten. Um im Jargon der Märchen zu bleiben enden diese ja bekanntlich mit der Floskel „Ende gut, alles gut.“ Genau das soll und wird auch bei der SG Hainburg so sein.

Wir sind zurück! Trainieren seit Mai 2021 wieder fleißig und freuen uns endlich nach der gefühlt längsten Vorbereitung, die es je gegeben hat, unser Können auf der Platte zu zeigen. Gerade für den Vorstand und die Trainer ist dadurch das Licht am Ende des Tunnels immer heller und das Pandemieende somit in greifbarer Nähe. Wir können endlich wieder Ziele und Aufgaben definieren, diese dann ausarbeiten und so einsetzen, dass sie in der Ausrichtung unseres Vereins auch Sinn ergeben.



Damen 1 der SG Hainburg



Jugendtraining im Freien

Hier muss auch dringend erwähnt werden mit welcher märchenhafter Unterstützung unsere treuen Sponsoren uns in dieser ungewissen Zeit unterstützt haben. Fast alle sind ein Teil der SG Hainburg geblieben. Großer Dank an Euch!

Online-Events, Online-Vorstandssitzungen, ständiges studieren von neuen Verordnungen, trainieren im Winter auf Spielplätzen und Natostraße, sich ausprobieren in 2er Sportarten, der komplette Verzicht auf alle eigenen Veranstaltungen... All das hat unseren Verein die letzten 1,5 Jahre sehr gefordert und leider nur auf einem ungewohnt niedrigen Niveau am Laufen gehalten.

Was anfänglich vielleicht sehr interessant war lässt einen aber auch sehr schnell ernüchternd feststellen: „Das sind wir nicht!“ Wir sind ein Verein, eine Sportart welcher der den persönlichen Kontakt zum Mensch mehr als braucht. Eine lebende Gesellschaft, die Nähe und den Austausch mit unseren Sportlern, Mitgliedern, Helfern und Zuschauern fest in die Agenda geschrieben hat. Das sind wir, das ist die SG Hainburg und genau das werden wir jetzt auch wieder aufgreifen und fortführen. Feste feiern, unser eigenes Turnier veranstalten, Turniere besuchen, in der Kreuzburghalle und Großsporthalle stehen und fachsimpeln, um Siege kämpfen, neue Mitglieder in unsere Gemeinschaft aufnehmen, Kindern in ihren persönlichen und sportlichen Bereichen weiterentwickeln. Wir packen es an!



Trikotübergabe Jugend EVO

Auf eine hoffentlich tolle Saison 2021/2022. Und möge diese auch von Anfang an bis Ende gespielt werden. Weil wenn sie nicht gestorben ist (und das ist die SG Hainburg ganz sicher nicht), dann spiele die SG Hainburg auch noch in hundert Jahren. Story Ende

Sportliche Grüße

Der Vorstand der SG Hainburg

Sport Club Klein-Krotzenburg 1995 e. V.

Der Sport Club 1995 Klein-Krotzenburg erlebte eine denkwürdige Saison 2020/2021.

Mit strengen Auflagen startete die Spielzeit am 01.09.2020 ohne Doppel. Wegen steigender Corona-Zahlen wurden alle Tischtennis-Aktivitäten am 30.11.2020 gestoppt. Der Hessische Tischtennis-Verband plante, die Vorrunde nach dem 01.02.2021 fortzuführen und auf die Rückrunde zu verzichten. Leider war dies nicht möglich, sodass wie im Vorjahr die Saison 2020/2021 abgebrochen und für ungültig erklärt wurde. Sowohl die Verbandsspiele als auch die Turniere wurden nicht durchgeführt.



Da die Mannschaften innerhalb einer Klasse sehr unterschiedliche Anzahlen von Spielen absolvierten, sind die Tabellenplätze nur teilweise aussagekräftig. Ein Auswerten der Einzelleistungen war nicht möglich.

Mannschaft	Spielstärke	Begegnungen	Tabellenplatz	Punkte
Damen	Bezirksoberliga Gruppe 2	2 von 8	5	2:2
1. Herren	Bezirksklasse Gruppe 8	3 von 9	8	1:5
2. Herren	Kreisliga Ost	2 von 6	5	2:2
3. Herren	2. Kreisklasse Ost	4 von 7	2	5:3
Jungen 18	Bezirksoberliga	3 von 7	8	0:6

Mit einem von der Gemeinde genehmigten Hygieneplan durfte am 07.06.2021 das Training wieder aufgenommen werden. So waren die fünf Mannschaften für die Verbandsrunde gerüstet, die am 01.09.2021 startete. Die Klasseneinteilung blieb unverändert, da die vorangegangene Saison abgebrochen worden war, wodurch keine Auf- und Abstiegsregeln greifen konnten. Es kehrte eine langersehnte Normalität ein, die das Treffen miteinander wieder erlaubte.



*Der Vorstand während der Jahreshauptversammlung von links nach rechts
sitzend: Klaus Schwarz, Larissa Dötsch, Stephan Eisentraud, Manuela Schick
stehend: Jürgen Simon, Simone Hofmann, Angelika Schwarz, Heinz Heindel, Christian Knaf*

Im Foyer der Kreuzburghalle fand die Jahreshauptversammlung am 23.07.2021 unter Corona-Auflagen statt. Nach dem Kassenbericht erfolgte die Entlastung des Vorstandes. Bei den Neuwahlen des Vorstandes wurden im Amt bestätigt: Larissa Dötsch (2. Vorsitzende), Jürgen Simon (Sportwart) und Angelika Schwarz (Schriftführung). Im kommenden Jahr stehen die übrigen Ämter zur Wahl, die wie folgt besetzt sind: Stephan Eisentraud (1. Vorsitzender), Klaus Schwarz (Kassierer), Manuela Schick (Jugendleiterin), Christian Knaf (Gerätewart), Heinz Hendel (1. Beisitzer), Simone Hofmann (2. Beisitzerin) und Marco Schwarz (3. Beisitzer). Kassenprüfer sind Jürgen Reuter und Jürgen Hertrich.

Bei Kaiserwetter wurde das 25-jährige Bestehen des Vereines am 14.08.2021 mit einem Jahr Verspätung nachgeholt. Stephan Eisentraud blickte auf die Vereinsgeschichte zurück. 1936 gründete Georg Mahler die Tischtennisabteilung bei der SG Germania in Klein-Krotzenburg. Fast 60 Jahre lang konnten viele Meisterschaften und Turniere gewonnen werden. Am 01. Februar 1995 trafen sich die Mitglieder der Tischtennisabteilung der SG Germania in der Gaststätte „Zum Löwen“, um den neuen Verein „Sportclub 1995 Klein-Krotzenburg“ zu gründen und sich somit von dem Hauptverein zu lösen. Herr Christian Spahn vertrat den Herrn Bürgermeister Alexander Böhn, und stellte heraus, dass es nicht selbstverständlich ist, wenn in dieser tragischen Zeit jedes

Mitglied dem Verein treu bleibt. Er dankte für die Einladung mit einem Scheck von der Gemeinde und einer Zuwendung von der Sparkasse. Frau Elke Hofmann und Herr Jürgen Flohr repräsentierten die ÖVV (Gemeinschaft der örtlichen Vereine und Verbände Klein-Krotzenburg e. V.). Sie schlossen sich den Glückwünschen zum Jubiläum an und überreichen die aussagekräftig gestaltete Urkunde, ein Geldgeschenk und einen Blumengruß für Larissa Dötsch.



Jubiläumsfest



Hohe Gäste

Der Vorstand ist für die Treue der Mitglieder dankbar, niemand hat den Verein in dieser schweren Zeit verlassen!!

Im September wurden die Kreismeisterschaften der Erwachsenen beim TTV Offenbach und des Nachwuchses beim TTC Langen durchgeführt. Das waren die ersten Turniere nach zwanzig (!) Monaten Corona-Einschränkungen.

Am 03.10.2021 fanden die Vereinsmeisterschaften statt, die wieder mit Doppelkonkurrenz ausgetragen werden durften. Im Einzel siegte Luca Baum als einziger Spieler gegen den Vereinsmeister Marius Obst. Simone Hofmann wiederum gewann ihr einziges Spiel gegen Luca Baum. Im Einzel Gruppe A entschieden bei Punktgleichheit haarscharf die Satzbilanzen. So blieb die Veranstaltung nicht ohne Kuriositäten. Das Doppel Reuter/Baum siegte mit voller Punktzahl.

- Sieger, Einzel, Gruppe A: Marius Obst
- Sieger, Einzel, Gruppe B: Tobias Hertrich
- Sieger Doppel: Jürgen Reuter / Luca Baum

Es bleibt zu hoffen, dass uns die Corona-Pandemie die Spielzeit nicht wieder stoppt und wir die Saison 2021/2022 mit allen Verbandsspielen und Turnieren genießen können.

Im Tischtennis sind Einzelkämpfer in einer Mannschaft eingebunden. So vermittelt unsere Sportart die hohen Werte wie Fairness, Kampfgeist und Zusammenhalt der Mannschaft gleichermaßen.

Ansprechpartner:

- 1. Vorsitzender: Stephan Eisentraud, Kurt-Schumacher-Str. 35, 63512 Hainburg, Tel. 06182/67522
- Jugendleiterin: Manuela Schick, Ruhlandstraße 22, 63741 Aschaffenburg, Tel. 06021/5821995

Trainingszeiten:

Dienstag

- 18:00 – 19:30 Uhr Jugendtraining Turnhalle der Kreuzburgschule
- 20:00 – 22:00 Uhr Aktivtraining Turnhalle der Kreuzburgschule

Donnerstag

17:00 – 20:00 Uhr Jugendtraining Turnhalle der Kreuzburgschule
20:00 – 22:00 Uhr Aktiventraining Turnhalle der Kreuzburgschule

Freitag

18:00 – 20:00 Uhr Jugendtraining Kreuzburghalle
20:00 – 22:00 Uhr Aktiventraining Kreuzburghalle

Weitere Infos unter: <https://www.sc1995kkb.de/aktuell/>

Text: Angelika Schwarz, Schriftführerin

Fotos: Vereinsmitglieder

SG GERMANIA

Sportgemeinschaft Germania 1915 e.V.
Klein-Krotzenburg am Main



Obwohl das Vereinsleben im Jahr 2021 bis zur Jahresmitte Corona bedingt nahezu brach lag, kann die Germania auf ein aktives und lebendiges Vereinsjahr zurückblicken – unter dem Motto „trotz Einschränkungen das Mögliche möglich gemacht“. Ab Juni und bis Dezember zeigte sich der starke Zusammenhalt der Mitglieder, Freunde und Förderer der Germania in einem frequentierten Vereinsleben sowohl im Sport als auch in der Gemeinschaft.

Sportlich ist die Germania zum Jahresende 2021 mehr als im Soll. Sowohl die 1. Mannschaft (Gruppenliga) als auch die 2. Mannschaft (B-Klasse) stehen im oberen Tabellendrittel. Die Germania kann auf eine gute Mischung aus erfahrenen und jungen Spielern bauen. Die Heranführung und Integration der Eigengewächse aus der Jugend funktioniert prima. Für 2022 steht die sportliche Konsolidierung und Weiterentwicklung des nach zwei weniger erfolgreichen Spielzeiten jetzt wieder erreichten Entwicklungspfads sowohl der 1. als auch der 2. Mannschaft auf dem Plan.

In der Jugend (JfV Hainburg-Seligenstadt) tragen die Idee bzw. Notwendigkeit der Kooperation Früchte und der lange Atem der Verantwortlichen – ohne nervös zu werden – zahlt sich aus und ist vielversprechend für die Zukunft. Die Germania erweist sich als stabiler und verlässlicher Ruhepol und als attraktive sportliche Adresse für die eigenen, aber auch für ehemalige, jetzt höherklassig spielende, Jugendspieler – bis hoch zur A-Jugend. (siehe auch den Bericht des JfV Hainburg-Seligenstadt).

Die Germania kann trotz der massiven Corona bedingten Einnahmeausfälle – insbesondere bei Veranstaltungen und in der Vereinsgastronomie – eine solide Finanzlage vorweisen. Dafür gilt der Dank den treuen Mitgliedern und Sponsoren. Im Ehrenamt gehen bei der Germania Kontinuität und Verjüngung Hand in Hand, die Mehr-Generationen-Gemeinschaft harmoniert und die Vereinsverantwortlichen sehen keine Veranlassung, von dieser Vorgehensweise in 2022 abzuweichen.

Die Germania geht mit hoher Motivation in das Jahr 2022 und hat fest vor, sportlich und gesellschaftlich an den positiven Sommermonaten 2021 anzuknüpfen und Ausgefallenes nachzuholen. Das bewährte Konzept der Gaststätte und Bewirtung der Außentheke im Ehrenamt wird fortgesetzt.

3 Höhepunkte des Vereinslebens im Jahr 2021 (abseits des Geschehens auf dem Platz) sollen hier kurz und exemplarisch aufgezählt werden:

- Fluthilfe-Aktion: Beim Benefizabend der Germania Ende Juli zugunsten der deutschen Flutopferhilfe kamen viele spendenfreudige Gäste zusammen, so dass – aufgerundet von der Germania – 2.000 Euro auf das Konto des „Aktionsbündnisses Deutschland hilft“ überwiesen werden konnten.
- Jahreshauptversammlung und Jubilar-Ehrung: In seinen Jahresberichten zeigte sich der Vorstand optimistisch, dass die Germania nach den Einschränkungen und Verwerfungen der Corona-Pandemie bald wieder zurück in die Erfolgsspur findet. Im Anschluss wurden 20 Jubilare, die es zusammen auf genau 855 Jahre Treue zum Verein bringen, entsprechend gewürdigt und geehrt.
- Trachtengaudi: Anstelle – aufgrund der Einschränkungen durch Corona – des großen Oktoberfestes, das die Germania üblicherweise am Vorabend des Tages der Deutschen Einheit in der Boccia-Halle feiert, lud der Verein zu einer Trachtengaudi unter der Veranstaltungshalle am Sportgelände ein. 250 Besucherinnen und Besucher, die sich vorher online anmelden und sich an die 3G-Regel halten mussten, feierten eine fröhliche Party.

Die Germania bedankt sich für Zuspruch, Unterstützung und Treue der Mitglieder, Freunde und Förderer des Vereins, hofft auf eine Fortsetzung in 2022 und wünscht allen eine gutes Jahr 2022 – in dieser Zeit vor allem Gesundheit.



Jahreshauptversammlung



Trachtengaudi

SPORTVEREINIGUNG 1879 e.V. HAINSTADT AM MAIN

Die Spvvg. Hainstadt bietet ein vielfältiges Sport und Freizeitangebot. Jeder hat die Möglichkeit die Angebote nach seinen persönlichen Fähigkeiten wahrzunehmen und zu nutzen. Inklusion ist bei der Sportvereinigung selbstverständlich.

Engagierte- und qualifizierte Trainer und Übungsleiter sind wichtig für den Verein. Daher unterstützt die Spvvg. Hainstadt diese auch bei Fortbildungen oder zusätzlichen Ausbildungen. Wer Lust hat eine Aufgabe im Verein zu übernehmen oder Übungsleiter zu werden, der ist immer herzlich Willkommen. Informationen dazu gibt es beim Vorstand oder in den einzelnen Abteilungen.

Der Verein blickt trotz der Corona-Pandemie auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Trotz vieler Veranstaltungsabsagen und Einschränkungen im Sportbetrieb, wurde die Zeit, in der Sport möglich war vielfältig durch die Abteilungen genutzt.

Kunstrasen und LED Flutlichtanlage

Leuchtende Augen bei der Spvvg. Hainstadt und ein Meilenstein in der Vereinshistorie. Die knapp 500.000 € teuren Kunstrasenbauarbeiten wurden nach 8 Wochen Bauzeit Anfang November 2021 abgeschlossen. Eine offizielle Einweihungsfeier und ein Eröffnungsspiel sind im Jahr 2022 geplant.

In den ersten Wochen der Bauphase wurde der alte Tennenplatz abgetragen und die Baufläche eingemessen. Anschließend wurden zwei Ballfangzäune mit einer Gesamtlänge von 130 m an der Seite sowie im Hinter-Tor-Bereich errichtet. In der zweiten und dritten Woche wurde der Platz mit Kantensteinen eingefasst und die Pflasterarbeiten für die Gehwege gestartet.

In der folgenden Zeit wurde das Feinplanum für den Platz erstellt sowie die Elastikschicht aufgetragen. Im Anschluss folgte die Verlegung des Kunstrasen der Marke Polytan sowie die Verfüllung des mikroplastikfreien Platzes mit Kork und Sand. Das Feld wurde mit einer Barriere eingefasst und die Tore, Eckfahne und Auswechsellkabinen aufgestellt.

Zum Abschluss des Gesamtprojekts wurde die Flutlichtanlage saniert. Die neuen LED-Lampen und die intelligente Lichtsteuerung sparen bis zu 70 % Energie und tragen somit zum Klimaschutz bei. Diese Baumaßnahme konnte dank der Unterstützung der Gemeinde Hainburg, des Kreis Offenbach, des Land Hessen sowie einer Klimaschutz-Bundesförderung durch die Sportvereinigung umgesetzt werden.





Die Sportvereinigung Hainstadt bedankt sich, neben der Gemeinde Hainburg, dem Kreis Offenbach und dem Land Hessen, besonders bei allen Sponsoren & Privat-Spendern die dieses Projekt mit ihrem finanziellen Beitrag kräftig unterstützt haben.

Fußball Herren I + II

Die Saison 2021/2022 startete bei der ersten Mannschaft mit durchwachsenen Ergebnissen. Zur Winterpause steht das Team um Trainer Stefan Ernst im Mittelfeld der Tabelle. Die Mannschaft hat genügend Potenzial um noch einen weiten Schritt in der Tabelle nach vorne zu machen. Die Mannschaft wird alles daran setzen die eine gute Rückrunde zu spielen.



1. Mannschaft

Die zweite Mannschaft von Trainer Siro Di Falco konnte sich nach anfänglichen Schwierigkeiten einige sehr wichtige Siege erarbeitet und steht zur Winterpause mit 16 Punkten auf dem 7. Tabellenplatz in der Kreisliga B. Das ist die beste Saisonleistung seit vielen Jahren und stimmt sehr positiv für den Rest der Saison.

Die Abteilung bedankt sich bei allen Helfern, die regelmäßig bei der Bewirtung auf dem Sportplatz unterstützen. Ein großer Dank geht auch an alle Sponsoren & Partner, die uns Jahr für Jahr auch während der Corona-Pandemie die Treue halten.



2. Mannschaft

Alte Herren

Es war der 24. Oktober 1857 als ein paar verwegene Jungs im englischen Sheffield auf die Idee kamen einen Verein zu gründen. Klingt bis dato jetzt nicht so spektakulär, das bahnbrechende dabei war, dass es sich um den ersten Fußballverein der Welt handelte.

Von England aus schwappte diese neu Spielform schnell aufs europäische Festland und natürlich auch in unsere Gemeinde und so wurde um die Jahrhundertwende auch in Hainstadt angefangen Fußball zu spielen. Dieser Tradition folgend, treffen sich jeden Mittwoch um 19.00 Uhr 15 – 20 Männer mittleren Alters (ab ca. 30), die versuchen, Fußball und Ästhetik formvollendet auf dem neuen Kunstrasen am Katzenfeld zu zelebrieren.



Sofern es Pandemien und sonstige Unwägbarkeiten zulassen, spielen wir etwa 15 Freundschaftsspiele bzw. Turniere im Jahr. Meistens wird im freundschaftlichen Rahmen danach eine Kleinigkeit gegessen und noch gefachsimpelt, warum der hängende Neuner rauten mäßig an die Dreier-, Vierer- oder Fünferkette gelegt wurde. Ausflüge, der beliebte Alte Herren Maskenball und das Familienkoppelfest runden den Jahreskalender gekonnt ab.

Jede/r/in/* der/die/das sich jetzt angesprochen fühlt, kann/darf/muss sich gerne uns/wir/ihr/sie anschließen.

Schiedsrichter

Das Jahr 2021 begann für die Schiedsrichtersaison etwas verspätet, durch Lockdown und damit fehlenden Freundschaftsspielen bzw. Punktrunden in den unteren Klassen. Mit einigen Einsätzen als Schiedsrichterassistenten konnten Mika Choteschovsky (JFV Hainburg-Seligenstadt) und Felix Krück bei Freundschaftsspielen der Junioren Bundesliga so langsam wieder Schiedsrichterluft schnuppern. Die Schiedsrichtersitzungen fanden weiterhin regelmäßig virtuell statt. Ab Anfang Juni durften aufgrund der sinkenden Corona-Zahlen auch wieder Freundschaftsspiele stattfinden und die weiteren Einsätze unserer Schiedsrichter waren gesichert.

Im Juni 2021 hat Lars Künkel (JFV Hainburg-Seligenstadt) als Schiedsrichter sein erstes Spiel geleitet und inzwischen ist er regelmäßig als Schiedsrichter an den Wochenenden unterwegs.

Im Juli 2021 stand die jährliche Kreisleistungsprüfung für alle Schiedsrichter des SRVGG Offenbach auf dem Programm. Mika Choteschovsky und Felix Krück gehören zusätzlich dem Schiedsrichter Talentkader an und dort wurden auch in der ersten Jahreshälfte einige virtuelle Events angeboten, damit es nicht langweilig wurde. Der Talentkader hat zusätzlich noch ein Treffen im Juli gehabt, bei dem ein HIT Test absolviert wurde und im Anschluss eine schriftliche Prüfung abgeleistet werden musste. Der Talentkader trifft sich regelmäßig zu verschiedenen Lehrgängen oder Fußballspielen, dabei werden gemeinsam Spiele in der Hessenliga oder Regionalliga beobachtet und im Anschluss die Schiedsrichterleistung analysiert. Im September wurde mit dem Talentkader ein gemeinsamer Ausflug zum Fussballgolf nach Karben unternommen, um sich auf die neue Saison „Einzuschießen“ und um das Teambuilding zu fördern.

Die letzten Monate im Jahr konnten die Schiedsrichter, im Vergleich zum Vorjahr, Spiele regulär leiten, es wurde glücklicherweise nicht verfrüht die Saison abgebrochen.

Zertifizierte Rückensportkurse

Die Sportvereinigung Hainstadt bietet zwei Kurse an, die als Präventionskurs durch die gesetzlichen Krankenkassen zertifiziert sind und bezuschusst werden.



Im November 2020 wurde die Sportvereinigung Hainstadt und die Übungsleiterin Frau Dr. Elke Schmidt für ihre Kursangebote ausgezeichnet. Diese Auszeichnung wird vom Deutschen Turnerbund für besondere Leistungen auf dem Gebiet des Gesundheitssports vergeben. Gleichzeitig wurde der Verein zum wiederholten Mal mit dem Gütesiegel „Sport pro Gesundheit“ ausgezeichnet, das der Deutsche Turnerbund in Zusammenarbeit mit der Bundesärztekammer für gesundheitsorientierte Sportangebote vergibt.

Der Kurs „**Ganzkörpergymnastik – sanft und effektiv**“ ist ein 75-minütiges Gesundheitssportprogramm zur **Prävention von Rückenbeschwerden**. Jeweils Dienstags findet ein rückengerechtes Fitnessprogramm für Männer und Frauen statt und zwar von 19.15 Uhr bis 20.30 Uhr in der Schulturnhalle, Schulstraße in Hainstadt. Das Konzept des Kurses ist zugeschnitten auf

- Personen mit Bewegungsmangel
- Personen mit besonderen Belastungen des Haltungs- und Bewegungsapparats,
- Personen mit schwach ausgeprägter Muskulatur
- Personen mit Haltungsschäden und spezifischen Rückenbeschwerden.



Die Trainingsstunden umfassen einen flotten Mobilisations-, Ausdauer- und Kräftigungsteil nach Musik. Daran schließt sich ein funktionelles Training zur Ganzkörperkräftigung an. Mit gezielten Übungen werden Rücken-, Rumpf- und Bauchmuskulatur gestärkt und unterstützen so die Wirbelsäule bei ihrer täglichen Aufgabe. Immer wieder werden Therabänder, Hanteln, Redondo-Bälle und andere Handgeräte zur Unterstützung des Rückentrainings verwendet. Entspannungsübungen und einfache Elemente aus der Massage gehören zum Ausklang der Stunden.

Der Kurs „**Fit und Gesund**“ ist ein 60-minütiges Gesundheitsprogramm zur umfassenden Stärkung der Fitness – mit dem Schwerpunkt Ganzkörpertraining.

Kursbeginn ist jeweils am 1. Dienstag im September und am 1. Dienstag im Februar. Interessierte können jederzeit in das Kursprogramm hineinschnuppern.

Ganzkörpergymnastik – sanft und effektiv 19.15 – 20.30 Uhr
Fit und Gesund 20.30 – 21.30 Uhr

Schulturnhalle der Johannes-Gutenberg-Schule, Schulstraße, Hainstadt

Im Jahr 2021 wurde das Gesundheitsprogramm zeitweise umgestellt auf ein digitales Kursangebot, weil während der dritten Welle der Corona-Pandemie kein Sport in den Hallen getrieben werden durfte. Frau Dr. Schmidt bot in dieser Zeit ein Rückensportprogramm für das Wohnzimmer an.

Information bei der Trainerin Frau Dr. Elke Schmidt, Tel. 069/172063,
Email dr.elke.schmidt@t-online.de

Jumping Fitness, Zumba, Fitness

Definition Fitness: gute körperliche Verfassung, Leistungsfähigkeit [aufgrund eines planmäßigen sportlichen Trainings] Warum bieten wir neben der klassischen Vereinsangebotenen Fitness an?

Wir wollen unseren Mitgliedern ein breites Angebot und ein abwechslungsreiches Training anbieten. Das bedeutet, dass wir das Training „planmäßig“ vorbereiten und uns mit Fort- und Weiterbildungen auf dem neusten Stand halten. Mit der richtigen Musik und in der Gemeinschaft macht das Schwitzen auch doppelt so viel Spaß. Die Besonderheit am Kurssystem ist, dass nicht nur Mitglieder, sondern auch Nicht-Mitglieder teilnehmen können. Die Gemeinschaft, die passende Musik und ein motivierter Trainer/in sind das was Group-Fitness ausmacht.

Ende 2020 hat sich Lisa Eyrich leider aus dem Vereinsleben zurückgezogen, nachdem sie neben den anderen Trainerinnen zwei Jahre Jumping Fitness und Shadow Boxing Kurse geleitet hat. Die Sportvereinigung Hainstadt bedankt sich hiermit auch nochmals herzlich für Lisas jahrelanges Engagement und wünscht ihr nur das Beste für die Zukunft.

Die Trainerinnen Stephanie Mereu, Maria, Greco, Sarah Petreszin, Juana Mestre Gomez und Corinna Beier werden weiterhin mehrfach pro Woche Jumping Fitness und- Zumba Kurse leiten. Dazu kommt noch der einmal in der Woche stattfindende Jumping Kids Kurs.

Jumping Fitness – Fitness für Jedermann

Hüpfend Kalorien verbrauchen und das auch noch zu mitreißender Musik – Trampolin Training macht Spaß und ist extrem effektiv. Der Abnehmeffekt soll bis zu 70 Prozent größer sein als bei anderen Cardio-Sportarten wie Joggen oder Fahrradfahren. Doch das Trampolin-Workout eignet sich nicht für jeden.

Anders als bei Sportarten wie Joggen oder Tennisspielen – für die kleine, ruckhafte Bewegungen typisch sind – federt das Trampolin Bewegungen vor allem bei Absprung und Landung ab. Daher gilt Jumping-Fitness als besonders gelenkschonend. Es ist somit eine geeignete Sportart bei Gelenkproblemen und Arthrose. Das Training hilft auch dabei, Krampfadern vorzubeugen.

Jumping Fitness ist gelenkschonend

Anders als bei Sportarten wie Joggen oder Tennisspielen – für die kleine, ruckhafte Bewegungen typisch sind – federt das Trampolin Bewegungen vor allem bei Absprung und Landung ab. Daher gilt Jumping-Fitness als besonders gelenkschonend. Es ist somit eine geeignete Sportart bei Gelenkproblemen und Arthrose. Das Training hilft auch dabei, Krampfadern vorzubeugen.

Trampolin-Workout: Kombination aus Kräftigung, Ausdauer und Balance

Das schnelle Auf und Ab sowie Vor und Zurück beansprucht um die 400 Muskeln. Die Kombination aus rasanten Sprüngen und langsamen, kraftvollen Bewegungen macht das Workout zu einem idealen Kraftausdauertraining für den ganzen Körper. Weil das Training auch die Tiefenmuskulatur aktiviert und kräftigt, zeigen sich bereits nach kurzer Zeit Erfolge, wie zum Beispiel straffere Oberschenkel.

Durch die ständige Spannung des Rumpfes, die für die Sprünge nötig ist, festigen sich auch der Bauch und der untere Rücken merklich. Bei regelmäßigem Training verbessert sich nicht nur die Fitness und Beweglichkeit, sondern auch die Koordination und Balance.

Faszientraining

Durch dauerhaften Stress, zu wenig Bewegung oder zu starke sowie ungünstige körperliche Belastung können deine Faszien verkleben. Genau diese Verklebungen kannst du durch das Faszientraining wieder lösen.

Vom Faszientraining kann jeder profitieren. Sportlern kann es helfen, den Muskelkater zu reduzieren und Verhärtungen durch Sportverletzungen zu lösen. Doch auch für weniger Aktive, die etwas für ihre allgemeine Gesundheit tun wollen oder deren Faszien verklebt sind, eignet sich das Training.

Wie funktioniert Faszientraining?

Durch die Springübungen aktivieren wir die Vernetzung der Faszien.

Auch das Dehnen ist Bestandteil des Faszientrainings. Damit erinnern die Faszien-Dehnungen etwas an Yoga-Übungen.

Das Workout mit einer Faszienrolle oder mit Faszienbällen ist das wohl bekannteste Faszientraining. Dabei wird mit einer festen Schaumstoffrolle oder Bällen gearbeitet, die es in verschiedenen Stärken gibt. Dadurch kannst du die Durchblutung der einzelnen Körperteile steigern und für eine Stimulation des Bindegewebes sorgen.

Wechsel zwischen Be- und Entlastung wirkt sich zudem positiv auf deinen Rücken aus, da dieser gestärkt wird. Durch das ständige Ausbalancieren erhältst du eine aufrechte Wirbelsäule und trainierst deine Rückenmuskulatur. Alle Infos auf der Vereinswebsite.

Zumba

Zumba ist ein Fitness-Konzept, das Elemente aus Aerobic und „Latin-Dance“ verbindet. Perfekt, um sich mit viel Spaß und Energie auszupeinern. Einsteiger sind herzlich willkommen, die Trainerinnen freuen sich auf Euch!

Fit ab 50

Die Gruppe der Sportvereinigung 1879 e.V. „Fit ab 50“, ist eine gemischte Gymnastikgruppe. Unsere Trainerin ist Frau Ute Wich, die es sehr gut versteht Männer und Frauen sportlich zu integrieren.



Unsere Gymnastik besteht aus Aufwärmung zu flotter und passender Musik, Kräftigung der Muskulatur und der Wirbelsäule und Übungen, um einfach fit zu bleiben.

Ab Sommer 2021 hat sich eine neue Gruppe gebildet, die Outdoor Gruppe. Wir haben also eine Indoor und eine Outdoor Gruppe, was auch sehr gut angenommen wird. Die Pandemie hat uns gezwungen, neue Ideen umzusetzen und auf die hygienischen Vorschriften zu achten.

Auch der Spaß kommt nicht zu kurz. Wir freuen uns jedes Jahr auf unseren gemeinsamen Ausflug, der natürlich auch sportlich und gesellig ist. Neue Sportbegeisterte sind herzlich willkommen.

Nordic Walking

Die Nordic-Walking-Gruppe trifft sich jeden Mittwoch im Sommer um 17.30 Uhr bis 18:45 Uhr. Vom Treffpunkt Königsberger/Gablonzer Str. laufen wir unterschiedliche Strecken, hauptsächlich in Wald und Feld.



Es ist ein ideales Herz-Kreislauftraining in der Natur.

Wer sich angesprochen fühlt, kann sich gerne unter Inge Kuschel Tel. 06182 / 3088226 oder unter inkusch33@gmx.net melden.

Über neue Mitläufer freut sich die Gruppe sehr.

Fit in den Abend

Unser Training findet montags von 18 – 19 Uhr in der Großsporthalle statt. Das Training ist ein umfassendes, gemischtes Programm von Ausdauer und Krafttraining, sowie Wirbelsäulentraining, -Koordination und Prävention. Auch Bauch, Beine, Po kommen nicht zu kurz. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen und dürfen bis zu 3 Mal kostenlos teilnehmen.



Showtanz und Fassenacht: Tanzgruppe SKYDANCERS



Kampagne 2020/2021 CANCELLED

Das Training findet immer dienstags von 20:15 – 22:00 Uhr in der Sporthalle der Sportvereinigung statt. Die Gruppe wird trainiert von Fabienne Kauck.

In der Hoffnung, dass es bald wieder die Fassenacht gibt, so wie wir sie lieben!

Die SKYDANCERS.

Tanzgruppe Footloose



Die Showtanzgruppe „Footloose“ trainiert montags von 19:15 Uhr bis 21:00 Uhr in der Sporthalle, Offenbacher Landstraße. Wir trainieren für verschiedene Auftritte, z. B. verschiedene Feste und private Feiern. Jährlich steht der Tanz unter einem anderen Motto, welchen wir auf der Galasitzung der Fastnachtsfreunde St. Wendelinus Hainstadt tanzen.

Die Gruppe besteht aus aktuell 15 Tänzerinnen im Alter von 17 bis 29 Jahren. Trainiert wird die Gruppe von Julia Maikranz. Wer auch Lust hat bei uns zu tanzen, kann gerne jederzeit im Training vorbeischaun. Wir freuen uns auf dich.

Kindertanzen

Bei uns wird das Tanzbein geschwungen. Unsere kleinen „Lollipops“ im Alter von 4 – 6 Jahren haben das Vergnügen mit kreativem Tanz, Spiel und Spaß jeden Donnerstag um 16 – 17 Uhr bei der Sportvereinigung Hainstadt ihre Hüften zu schwingen. Mit verschiedenen Liedern bewegen wir uns alleine, gemeinsam oder mit bunten Tüchern durch den Raum.



Bei den etwas Älteren im Alter von 7 – 12 Jahren ebenfalls jeden Donnerstag von 17.00 – 18.15 Uhr, die „Butterfly Crew“, geht es dann schon los mit einer richtigen Choreographie. Mit Musik von verschiedenen Künstlern studieren wir mit einer Menge Spaß einen Tanz ein.

Kinderturnen

Im Kinderturnen der Spvgg. Hainstadt ist jedes Kind herzlich willkommen. Selbstverständlich auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen/einer Behinderung. Bereits seit 2012 arbeitet der Verein erfolgreich inklusiv und möchte noch mehr Kindern die Teilnahme an den vielfältigen Turngruppen ermöglichen.

Jedes Kind das Hilfe bei der Ausführung der Übungen benötigt erhält selbstverständlich Unterstützung durch die ausgebildeten Turnhelfer. Das gilt für alle die Kinderturngruppen. So hat jedes Kind die Möglichkeit ohne Begleitung teilzunehmen. Beim Eltern-Kind-Turnen unterstützen die Eltern ihre Kinder.

Jungs Turnstunde

Im Breitensportturnen der Spvgg. Hainstadt sind alle Jungs ab der 1. Klasse herzlich willkommen. Jeden Dienstag trainieren wir in der Großsporthalle.

Kraft, Ausdauer und Schnelligkeit wird altersgerecht in unterschiedlichen Bewegungsparcours und Spielen trainiert. Leichte Turnelemente werden ausprobiert und geübt. Der Spaß steht im Vordergrund. Schnupperstunden sind jederzeit möglich.

Die Jungs und die Trainerinnen freuen sich auf jeden Neuzugang!

Mädchen Turnstunde

In der Mädchen-Turngruppe sind derzeit mehr als 18 Mädchen im Alter von 6- 12 Jahren. In der Turnstunde werden turnerische Elemente am Boden, Barren, Balken und Sprung erlernt. Dabei steht der Spaß am Turnen im Vordergrund.

Motorik, Kraft und Beweglichkeit werden altersentsprechend geschult.

Die Turnstunden finden in der Großsporthalle an der Königberger Str. in Hainstadt statt:

Kleinkindturnen:	Freitag	15:00 – 16:00 Uhr
	Freitag	16:00 – 17:00 Uhr
Eltern-Kind- Turnen:	Freitag	17:00 – 18:00 Uhr
Mädchen-Turngruppe:	Freitag	18:00 – 19:30 Uhr
Jungen-Turngruppe:	Dienstag	17:00 – 18:00 Uhr

Bei Interesse gerne zu den Turnstunden kommen oder Kontakt über die Vereinswebsite www.spvgg1879.de aufnehmen.

Die Montagssportler

Klein aber fein ist die Abteilung der Montagssportler. Es gibt sie es seit über 50 Jahren. Die Mitglieder sind in der Altersgruppe zwischen 35 und 80 Jahren. Geturnt wird jeden Montag von 18:30 bis 20:00 Uhr in der Großsporthalle in Hainstadt. Die Übungsstunde beginnt mit einer halben Stunde Gymnastik zum Aufwärmen. Danach wird eine Stunde Fußballtennis gespielt. Beim Fußballtennis handelt es sich um eine Mischform der beiden Sportarten Fußball und Tennis. Wer Interesse hat, kann sich gerne unsere Übungsstunde ansehen oder daran teilnehmen. Wir freuen uns über jeden, der bei uns mitmachen möchte.



1. Tennisclub 1973 e.V. Klein-Krotzenburg

Meisterschaft für Damen in der Verbandsliga und Junioren U18 in der Bezirksliga B

130 Kinder und Jugendliche sind ein neuer Rekord beim 1. TC Klein-Krotzenburg

Auch 2021 wirkten sich die Beschränkungen zur Corona-Pandemie auf den Betrieb der Medenspiele aus. Der ursprünglich geplante Beginn der Runde am 9. Mai wurde schließlich auf den 26. Juni verschoben. Dadurch zog sich das Ende der Spiele bis zum 18. September hin.

Die Mitgliederversammlung konnte nach zwei Jahren Pause 2021 wieder stattfinden. Der Verein zählt 346 Mitglieder. Mit aktuell 130 Kindern und Jugendlichen erreichte der 1. TC eine Rekordanzahl. Es gab keine Corona bedingten Austritte zu verzeichnen. Die Versammlung bestätigte in ihre Ämtern Dr. Axel Althen (1. Vorsitzender), Judith Kaufhold (Sportwartin), Roland Wemelka (2. Sportwart und Jugendwart), Sven Kaufhold (Kassenwart), Karl-Heinz Riedel (Pressewart) und Cornelia Fricker (2. Jugendwartin). Michaela Steinke löste Doris Jochum als Schriftführerin ab.



Der Vorstand des 1. TC (von links): Dr. Axel Althen, Judith Kaufhold, Roland Wemelka, Sven Kaufhold, Michaela Steinke und Karl-Heinz Riedel. Auf dem Bild fehlt Cornelia Fricker.

Elf Mannschaften bei den Aktiven und neun im Nachwuchsbereich kämpften in der Medenrunde um Punkte. Die Damen errangen im dritten Anlauf die Meisterschaft in der Verbandsliga und damit die Berechtigung zum Aufstieg in die Hessenliga. Die in die Gruppenliga aufgestiegenen Damen II landeten auf Platz acht und stiegen damit wieder ab. Den fünften Rang erreichten die Damen III in der Bezirksliga A. Von den vier Damen40-Teams belegte das erste Rang vier in der

Verbandsliga. Die 40 II sicherten mit Platz sechs den Verbleib in der Bezirksliga A. In der gleichen Liga erreichten die 40 III Rang fünf. Platz fünf belegten auch die 40 IV in der Bezirksliga B.



Das Meisterteam der Damen mit den Gratulanten: Roland Wemelka, Tatjana Gebhardt, Josefine Kaufhold, Darina Müller, Charlene Müller, Julia Sauer, Lara van Tiggelen, Judith Kaufhold und Sven Kaufhold (von links)

Die Herren konnten sich nach ihrem Aufstieg im Jahr zuvor mit dem sechsten Platz in der Bezirksliga A halten. Die Herren 50 landeten in der Hesseliga auf dem siebten Platz und stiegen ab. Rang fünf belegten die 50 II in der Bezirksoberliga. In der Hessenliga holten die Herren 60 Platz sechs.

Beim Nachwuchs erreichten die Juniorinnen U18 in der Kreisliga A den zweiten Platz. Der fünfte Rang bedeutete für die U15 den Klassenerhalt in der Bezirksliga A. Die U15 II wurden Sechste in Kreisliga A.

Bei den Junioren holten die U18 die Meister in der Bezirksliga B. Die U18 II wurden Zweite in der Kreisliga B. Mit Platz neun stiegen die U15 aus der Bezirksoberliga ab. Mit demselben Rang mussten die U15 II den Abstieg aus der Bezirksliga B hinnehmen.



Sie feierten die Meisterschaft der Junioren U18 (von links): Sportwartin Judith Kaufhold, David Rembert, Benedikt Luck, David Albrecht, Samuel Pütz, Leonard Kofler und Jugendwart Roland Wemelka. Auf dem Bild fehlt Finn Hoffmann.

Laura Schilling und Nicolas Obst hießen die Sieger bei den diesjährigen Clubmeisterschaften. Schilling siegte im Finale gegen Alexandra Michel 6:1, 6:4. Obst setzte sich im spannenden Endspiel mit 6:2, 5:7, 10:7 gegen Dominik Pape durch. Anja Seifert wurde bei den Damen Dritte durch einen Sieg gegen Francesca Thommessen. Bei den Herren belegte Till Herrmann Platz drei, er gewann gegen Thomas Michel.

Das jährliche Skatturnier fiel auch in diesem Jahr aus, weil sich zu wenig Teilnehmer gemeldet hatten. Grund dürfte der Verlauf der Corona-Pandemie gewesen sein. Deswegen musste auch vorweihnachtliche Feier für den Nachwuchs 2021 abgesagt werden.

Karl-Heinz Riedel

Tennisclub HTC 1959 e.V. Hainstadt

TC Hainstadt spendet für DUMUSSTKÄMPFEN!

Schon zum 2. Mal veranstaltete der TC Hainstadt das allseits beliebte Turnier der Legenden. Bei diesem Turnier starten jeweils Teams aus 5 Spielerinnen und Spielern. Da bei diesem Event der Spaß im Vordergrund steht wird bei der Teamaufstellung auf ein ausgeglichenes Verhältnis von erfahrenen Spielern und Neueinsteigern geachtet. Gespielt werden jeweils Doppel oder Mixed gegen andere Teams. Zum Abschluss des mehrwöchigen Turniers veranstalteten die Teammaster ein gelungenes Abschlussfest. Sowohl die Teilnehmergebühren, der über 40 Teilnehmer, als auch alle Einnahmen der Abschlussfestes ergaben eine stolze Summe von 1.200,- €.

Im Rahmen der DUMUSSTKÄMPFEN! Tennis-Trophy 2021 beim TEC Darmstadt übergab TC Hainstadtmitglied Dr. Johannes Coy den Verantwortlichen der gemeinnützigen Organisation Daniel de Boer und Geschäftsführer Michael Franken einen Scheck über diese Summe.

Die DUMUSSTKÄMPFEN!-Initiative geht auf die beiden Freunde Andrea Petkovic und Jonathan Heimes zurück. Sie galten einst als Ausnahmetalente im deutschen Tennis und träumten von der Weltspitze. Doch ihre Wege trennten sich früh. Während Andrea in die Weltklasse aufstieg, kämpfte Johnny gegen den Krebs und ums Überleben. Gemeinsam haben sie die gemeinnützige Initiative DUMUSSTKÄMPFEN! für an Krebs erkrankten Kinder ins Leben gerufen. Am 08.03.2016 – nach über 12 Jahren Kampf – wurde Jonathan Heimes von seinem Leid erlöst. Den Kampf hat er nicht verloren. Johnny ging als Gewinner, denn er hinterließ mit DUMUSSTKÄMPFEN! große Fußspuren. Seine Initiative lebt durch seine Familie und seine Freunde weiter und kämpft nach wie vor für an Krebs erkrankte Kinder und Jugendliche.



v.l.n.r. Daniele de Boer (DMK), Dr. Johannes Coy (Vertreter des TC Hainstadt), Michael Franken (DKM) bei der Scheckübergabe

Vereinsmeister und Jubilare

Im Rahmen einer kleinen Vereinsmeisterschaftsfeier am Ende der Saison freute sich die 1. Vorsitzende Antje Dukatz, zusammen mit dem Gemeindevertetervorsteher Oliver Möser Jubilare und Vereinsmeister des TC Hainstadt zu ehren. Die Vorsitzenden hob in Ihrer Ansprache besonders den Sponsor REWE Likej hervor, der den Verein jetzt schon seit Jahren mit Spenden in jeglicher Art unterstützt.

Insgesamt 11 Jubilare, die alle über 25 Jahre dem Tennisverein die Treue halten, wurden geehrt. Präsente gab es für Marion Schmied-Döbert (25 Jahre), Zeljko Kurelia (30 Jahre), Gila Aufhammer-Ochmann (35 Jahre), Sandor Netzsch (35 Jahre), Ingrid und Günther Böhn, Edeltraud Kasper, Thomas Kasper, Erich und Roswitha Schmidt und Rudolf Kaller (alle für 45 Jahre).

Oliver Möser lobte bei dieser Gelegenheit die hervorragende Vereinsarbeit des TC Hainstadt, insbesondere in der Coronakrise und überreichte einen Scheck der Sparkasse Langen-Seligenstadt für die Jugendarbeit des Vereins.

Erfolgreich beendet wurden die Jugendclubmeisterschaften in den Altersklassen unter 9 Jahre, unter 10 Jahre, unter 12 Jahre und unter 15 Jahre.

Jugendwart André Jansen ehrte in der Altersklasse U9 Félicie Jansen für den ersten Platz, gefolgt von Theo Habermann und Nicklas Böhn.

In der U10 siegte Johannes Aufhammer vor Paul Huss und Thomas Zahn.

In der Klasse U12 setzte sich Jean-Pierre Möser durch, gefolgt von Zoé Jansen und Tom Stähler.

Finn Stähler siegte in der U15, Levi Egner und Julian Jansen belegten Rang 2 und 3.

Die Erwachsenen spielten in gemischten Gruppen in den Kategorien Profis, Semi-Profis, Doppel/Mixed.

In der Klasse Profis konnte sich erstmals Matthias Kaiser, vor Überraschungsfinalist Dennis Weida und Sabine Jaschik durchsetzen.

In der Kategorie Semi-Profis verfolgten die Zuschauer ein spannendes Finale der Neueinsteiger. Hier setzte sich Peter Junga durch. Lisa Limbach und Frank Blümör belegten die Ränge 2 und 3.

In der Mixed/Doppel Konkurrenz fiel das Finale leider krankheitsbedingt aus. So dass die Paarung Dennis Weida/André Schitter kampfflos den Meistertitel errang. Auf den weiteren Plätzen landeten Daniela Wittman/Robney Beck vor Kerstin Kaiser/Matthias Kaiser.



Gewinner und Platzierte der Clubmeisterschaften v.l.n.r. Kerstin Kaiser, Matthias Kaiser, Frank Blumör, Peter Junga, Oliver Möser (Gemeindevertretervorsteher), Lisa Limbach, Hubert Große-Venhaus (Vorstand), Sabine Jaschik, Antje Dukatz (Vorstand), Dennis Weida, Gila Aufhammer-Ochmann (Vorstand)



Clubmeister und Platzierte der Jugendclubmeisterschaften 2021 des TC Hainstadt

Eltern-Kind-Turnier

Mit über 30 Teilnehmern war die erste Auflage des Eltern-Kind-Turniers ein toller Erfolg. Verwöhnt von der spätherbstlichen Sonne spielten Eltern bzw. Paten mit Kindern und Jugendlichen mit großem Engagement und Freude im Doppelmodus zeitlich begrenzte Matches aus. Jede Paarung hatte mindestens 3 Matches. Zwischen den Spielen war ausreichend Zeit die kulinarischen Köstlichkeiten der Clubhauswirte Marianne und Rosario Petino zu genießen. Die Sieger durften ihre Schläger mit einem Schleifen schmücken. Viel Lob und Anerkennung gab es für die beiden Ideengeber und Veranstalter des Turniers Frank Blumör und Arthur Seidel für den reibungslosen Ablauf. Eine Wiederholung 2022 ist bereits geplant.



Gewinner der Profi-Gruppe v.l.n.r. Foto: Gewinner der Profi-Gruppe v.l.n.r. André Schitter, Julian Jansen, Simone Müller, Arthur Seidel (Turnierleitung), Levi Egner, Jens Bodensohn, Björn Müller, Sebastian Stähler, Finn Stähler

Tischtennisclub 1939 Hainstadt e.V.

Tischtennis für Jung und Alt

Auch im Jahr 2021 hat die Pandemie die Vereinsarbeit beim TTC Hainstadt entscheidend geprägt und beeinflusst. Die Trainings konnten im zweiten Halbjahr wieder regelmäßig nach unserem Hygienekonzept und entsprechend der aktuellen Corona Verordnungen stattfinden. Auch der Ligabetrieb für die Jugend und die Erwachsenen konnte für die laufende Saison wieder aufgenommen werden. Auf Feiern wie beispielsweise eine gemeinsame Weihnachtsfeier oder ein Sommerfest hat der Verein in diesem Jahr noch verzichtet. Für private Feiern ist im erlaubten Rahmen die Vermietung unserer Tischtennishalle wieder angelaufen.

Im Moment kann der TTC Hainstadt in sportlicher Hinsicht sehr zufrieden sein.

Gegen Ende der Vorrunde belegt die 1. Mannschaft den 3. Platz in der 1. Kreisklasse Ost und die 2. Mannschaft belegt in der 3. Kreisklasse Ost den 2. Platz mit Chancen zum Aufstieg.

Auch die beiden Jugendmannschaften schlagen sich wacker.

Trainingszeiten sind:

Erwachsene:

dienstags von 18:30 – 21:00 Uhr in der Tischtennishalle, Lessingstraße 1 in Hainstadt und freitags von 20:00 – 22:00 Uhr in der Großsporthalle, Königsberger Straße.

Schüler- und Jugendliche:

mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr Tischtennishalle, Lessingstr. 1 und freitags 18:00 – 20:00 Uhr in der Großsporthalle, Königsbergerstraße.

Senioren: dienstags und donnerstags 09:00 – 11:00 Uhr in der Tischtennishalle, Lessingstr. 1.

Alle, die gerne mal ins Tischtennis schnuppern wollen sind herzlichst willkommen.

Jahreshauptversammlung und Ehrungen beim TTC 1939 Hainstadt e.V.

Am 07.07.2021 fand die Jahreshauptversammlung des TTC 1939 Hainstadt e.V. in der Tischtennishalle statt. Nach der Eröffnung und Begrüßung durch die Vorsitzenden Stefan Georg und Jörg Nordquist wurde zügig in die Tagesordnung eingestiegen. Zunächst wurde der verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Es folgten die Berichte der Vorsitzenden. Schwerpunkte dabei waren Änderungen im Vorstand und die Erläuterungen zu den getroffenen Maßnahmen um einen geordneten Trainingsbetrieb während der anhaltenden Corona Epidemie aufrecht zu erhalten. Weiterhin wurde während der vergangenen Monate die Digitalisierung im Verein vorangetrieben. So können nun die Vorstandsmitglieder auf eine Arbeitsplattform zugreifen, um wichtige Dokumente einzusehen. Außerdem kann der Belegungsplan der Halle online aufgerufen werden. Die Vorstandsmitglieder tagten in den letzten Monaten bereits per Videokonferenz.



Von links: Birgit Jung, Daniel Jung, Jörg Nordquist, Lucy Gruß, Stefan Georg, Elke Czwak, Maximilian Redanz, Maximilian Meyer und Frank Fertig

Es folgte der Bericht der Schatzmeisterin Birgit Jung und der Revisoren. So konnte aufgrund einer strengen Ausgabenpolitik ein positives Ergebnis erwirtschaftet werden. Der Gewinn wird größtenteils zum Abbau von Kreditschulden durch Sondertilgungen eingesetzt. Anschließend wurde einstimmig die Entlastung des Vorstandes beschlossen. Über die sportlichen Aktivitäten berichteten Sportwart Frank Fertig sowie die Betreuer der Jugendmannschaften Lucy Gruß und Daniel Jung. Im Mittelpunkt stand natürlich der Abbruch der Verbandsspiel Saison aufgrund von Corona-Auflagen. Jedoch werden derzeit sämtliche Vorbereitungen getroffen, um im Herbst mit jeweils zwei Herren- und Jugendmannschaften an den Start gehen zu können. So findet das Training der Jugendmannschaften in Zukunft zu den üblichen Trainingszeiten unter der Leitung von Max Redanz und Daniel Jung statt.

Für 70 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde Waldemar Bodensohn und für 25 Jahre Viktor Stoll geehrt.

Die Herrenmannschaften

In die Saison 2021/22 sind zwei Herrenmannschaften in der 1. und 3. Kreisklasse Ost an den Start gegangen. Derzeit belegen beide Teams vordere Plätze in der jeweiligen Konkurrenz.

Vereinsmeisterschaften

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften wurden am 31. Oktober 2021 in der Tischtennishalle ausgetragen. Zunächst wurde in zwei Gruppen mit den Qualifizierungsspielen (jeder spielte gegen jeden) in der Einzelkonkurrenz gestartet. Entsprechend der Ergebnisse der Qualifizierungsrunde wurde die Endrunde mit den jeweils besten 4 Spielern der beiden Gruppen ausgetragen. Es wurde auf 3 Gewinnsätze gespielt. Viele Spiele konnten erst im 5. Satz entschieden werden. Das Endspiel im Herren Einzel bestritten Stefan Georg und Frank Fertig. Letztendlich konnte sich Stefan Georg durchsetzen und trägt somit den Titel des Vereinsmeisters im Einzel. Zweiter wurde Frank Fertig. Der dritte Platz wurde nicht ausgespielt und somit von Frank Böhn und Gerhard Korb belegt.

In der Doppelkonkurrenz wurde jeweils einem Spieler mit einem vorderen Ranglistenplatz ein Spieler der weiter hinten in der Rangliste steht zugelost. So kam es zu ebenfalls zu vielen spannenden Spielen, deren Ausgang nicht vorhergesagt werden konnte. Vereinsmeister im Doppel wurden Daniel Jung und Frank Hentschel. Den zweiten Platz belegten Gerhard Korb und Thomas Fertig. Am Ende der Vereinsmeisterschaften wurden die Sieger vom Sportwart Frank Fertig mit Pokalen und Urkunden geehrt.



Teilnehmer von links hinten: Thomas Fertig, Christian Bornhorst, Gerhard Korb, Stefan Georg (Vereinsmeister und Vorsitzender), Frank Hentschel, Daniel Jung, Frank Fertig, Jörg Nordquist (Co-Vorsitzender)

Unsere Schüler und Jugendlichen

Ligabetrieb und Training

Für die Teilnahme in der Kreisliga wurden je eine Mannschaft Jungen 15 und 18 gemeldet. Beide Teams belegen einen Platz in der Tabellenmitte. Zur Zeit nehmen an den Trainingstagen ca. 25 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 – 18 Jahren teil.

Vereinsmeisterschaften Schüler und Jugend

Hier die jeweils ersten drei Gewinner der Altersgruppe:

„Jungen 15“

1. Simon Block
2. Timo Blumör
3. Jannik Rachor

„Jungen 18“

1. Lucy Gruß
2. Gabriel Petz
3. Tim Ladwig

Seniorentischtennis

Im August 2021 wurde seitens des Vorstandes und einiger aktiver Mitstreiter das Projekt: „Seniorentischtennis beim TTC Hainstadt“ gestartet. Nach gut drei Monaten wurde die erste Bilanz gezogen. An den Trainingstagen (Dienstag und Donnerstag jeweils von 9 bis 11 Uhr) nehmen meistens zwischen 8 und 12 Senioren aus der gesamten Umgebung teil. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen sich über die sportliche Betätigung und dem Spaß der beim Spiel mit dem kleinen weißen Ball immer wieder aufkommt.

Wer auch noch Interesse hat kann einfach zu den Trainingszeiten vorbeikommen. Die Teilnahme ist kostenlos.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Senioren TT. Vorsitzender Jörg Nordquist (links) und Co-Vorsitzender Stefan Georg (zweiter von rechts)

Hinweis

Weitere Informationen zu Aktivitäten des TTC 1939 Hainstadt e.V. und zur Hallenvermietung für private Feiern findet man auf unserer Homepage www.ttc-hainstadt.de

Turnerschaft 1882 e.V. Klein-Krotzenburg

Die TKK Familie ist trotz Pandemie stabil geblieben und verzeichnet zum Redaktionsschluss über 1.290 Mitglieder in ihren insgesamt 7 Abteilungen.

Im TKK Vorstand haben wir weiterhin einen Frauenanteil von 80 % und eine sehr gute, transparente und dynamische Mischung aus jungen Nachwuchskräften und erfahrenen Vorstandsmitgliedern. **Teamwork, Ehrenamt leben** und die **Gemeinschaft** macht die Begeisterung und den Erfolg der TKK aus.

In den 7 Abteilungen sind über 60 Personen ehrenamtlich tätig. Hier engagieren sich über 55 Übungsleiter und arbeiten als Team in der Vereinsfamilie zusammen und leben täglich das TKK Leitbild.

Vorstand 2021/2022



Gesamtvorstand 2021 / 2022 der Turnerschaft 188 2 Klein Krotzenburg e.V. plus Sportkreisvorsitzender Jörg Wagner und Ehrenvorsitzender des Sportkreises Peter Dinkel

Schlaglichter 2021

- ✓ Der Vorstand hat 3 Leitlinien entwickelt und gelebt:
 1. Wir sehen Corona als Chance – wir jammern nicht – wir werden aktiv
 2. Wir stehen füreinander ein und kümmern uns um ALLE (auch um Nichtmitglieder)
 3. Wir schauen über den Tellerrand – wollen Mut machen – wollen Vorbild sein
- ✓ Januar: Während dem Lockdown Start der „8 Online-Sportangebote/Woche“ – auch für Nichtmitglieder kostenfrei
- ✓ ab Mai: Outdoor-Angebote für Kinder bis 14 Jahre
- ✓ ab Juni: wieder Indoorsport (10 Erwachsene in optischen Bewegungsfeldern (2 * 3 Meter)) nach unserem erstellten Hygienekonzept.
- ✓ Die Bodyfit-Kurse kommen weiterhin 2 mal pro Woche als Livestream aus der Halle (auch in 2022 für Nichtmitglieder kostenfrei)
- ✓ erstmals Angebot der TKK Ferienakademie
- ✓ Projektverein bei der „Offensive Kinderturnen“ des Deutschen Turnerbundes
- ✓ Fortführung des prämierten Projektes **Fit-KidSS** (Kinder integrieren durch Sport & Spaß)

- ✓ Fortführung des ausgezeichneten Projektes **IdSuS** (Integration **d**urch **S**port und **S**prache)
- ✓ Herausgabe der Vereinszeitschrift „**TKK Inside**“ (Auflage: 1.500) Rückblick und Ausblick
- ✓ etc ...

Auszeichnungen 2021

- ✓ **1. Platz im Projekt „Schule und Verein“** – Auszeichnung durch den Landessportbund und das Hessische Kultusministerium.
- ✓ **1. Platz „Stern des Sports“** auf Kreisebene (großer bronzenener Stern)
- ✓ **3. Platz „Stern des Sports“** im Hessenfinale (silbener Stern)
- ✓ Auszeichnung Projekt **„Näher dran“** – Sportjugend Hessen und AOK
- ✓ **Stützpunktverein des Sportjugend Hessen** im Programm „Integration durch Sport“
- ✓ Kooperation mit der **Deutschen Sportjugend** „Wir bringen Kids in Bewegung“
- ✓ Übergabe Berufsurkunde Sport-Coach an Thomas Petzold durch Landtagsvizepräsident Lortz und Landrat Quilling
- ✓ Anerkennung als **Einsatzstelle** FSJ und BFD



3. Platz Landesfinale „Stern des Sports“ mit Minister Peter Beuth, Sven Blatter (VVB Maingau), Thomas & Dunja Petzold (TKK)

Ausblick 2022

Happy Birthday TKK (140 Jahre jung – modern – offen)

„Sport erleben mit der TKK“

- 30.04.2022 Tanz in den Mai (TKK Turnhalle)
- 10.05.2022 JHV TKK (TKK Turnhalle)
- 11.06.2022 Tag der offenen Tür, Dankeschön-Tag, Hainburg bewegt sich, Spendenradeln, Tag des Ehrenamtes, Mitmachstationen, etc. – mit Foodtruck, Weinstand und mehr (Kreuzburghalle)
- 12.06.2022 Turnvorführnachmittag, Tombola, Flaniermeile, Klettermobil, Flashmob, Verpflegung, etc. (Kreuzburghalle)
- 24.09.2022 Disco-Time „Just White“ (TKK Turnhalle)

Wir freuen uns auf sportbegeisterten Zuwachs in allen Alters- und Interessensgruppen. In allen Gruppen ist ein unverbindliches und kostenfreies Schnuppertraining möglich. Den aktuellen Trainingsplan kann man unserer Homepage oder auf Facebook entnehmen.

Internet: www.tkk-1882.de
E-Mail: vorstand@tkk-1882.de
Infotelefon: 0176 44 70 56 50
Facebook: [turnerschaft1882](https://www.facebook.com/turnerschaft1882)
Instagram: [#turnerschaft1882](https://www.instagram.com/turnerschaft1882)
[#sghainburg](https://www.instagram.com/sghainburg)
[#newgeneration.tkk](https://www.instagram.com/newgeneration.tkk)
[#dancecompanytkk](https://www.instagram.com/dancecompanytkk)
[#gardeduotkk](https://www.instagram.com/gardeduotkk)



Wir bedanken uns auch für die Unterstützung und sehr gute Zusammenarbeit insbesondere mit der Gemeinde Hainburg, dem Kreis Offenbach und dem Sportkreis Offenbach.

Abteilung Boccia/Boule

Das Berichtsjahr 2021 war – wie überall – durch die den Spielbetrieb stark einschränkenden und häufig wechselnden Coronamassnahmen geprägt.

Im ersten Halbjahr konnte die Boccia/Boulehalle nicht komplett bespielt werden; erst der Sommer brachte erste Lockerungen, die zumindest einen eingeschränkten Spielbetrieb erlaubten. Allerdings sahen eine ganze Anzahl von Spielern sowohl aus dem Boccia – wie auch aus dem Boulebereich aus Vorsicht vor möglichen Ansteckungen vom Erscheinen ab.



Immerhin hatte die Abteilung im Oktober einen sportlichen Höhepunkt zu verzeichnen, als nämlich 5 Spieler an der Boccia Weltmeisterschaft in Alassio/Italien unter der Schirmherrschaft des Fürst Albert von Monaco teilnahmen. Von den 28 beteiligten Nationen belegte die ausschließlich aus Spielern der TKK bestehende deutsche Mannschaft einen herausragenden 5. Platz.





Höhepunkt des Jahres war dann das Internationale Bocciaturnier am 20./21. November 2021 mit der Teilnahme von 20 Mannschaften aus 6 Nationen unter strikter Beachtung der zu diesem Zeitpunkt geltenden 3G Coronaregeln. Das Turnier wurde von einem Zweierteam aus Italien gegen eine französische Mannschaft aus der Gegend von Metz gewonnen.

Wenige Tage zuvor fand die reguläre Mitgliederversammlung der Abteilung statt, in der der bisherige Vorstand weitgehend erneut gewählt wurde, allerdings unter Ausscheiden der bisherigen Beisitzer Werner Gieles und „Pino“ Zaccaria und Neubestellung von Dagmar Müller und Joachim Holzhauer.

Entscheidender Schwerpunkt des Berichts ist allerdings auf die angespannte finanzielle Situation der Abteilung zu legen. Infolge der Pandemie gehen der Abteilung erhebliche Einnahmen verloren durch abgesagte Turniere – inklusive Sponsoren –, fehlende externe Spielgruppen, das ausgefallene Oktoberfest der Germania Klein Krotzenburg und weiteres. Mit den derzeit 42 Mitgliedern hat die Abteilung aber zum Betrieb der Halle jährlich eine Summe zwischen 7 bis 9.000,- Euro aufzubringen.

Allein die Heizkosten (Flüssiggas) haben sich zum Vorjahr von 0,53 Euro pro Liter auf 1,03 Euro fast verdoppelt, bei einem Jahresverbrauch von ca. 6200 Litern eine erdrückende Summe.

Zur Linderung der finanziellen Not haben aber beigetragen die Einstufung der Halle als Sporthalle mit daraus folgender Bezuschussung durch das Land Hessen (Dank an Thomas Petzold), Zuschüsse und Spenden der Gemeinde Hainburg und der Sparkasse Langen Seligenstadt, die auch einen wesentlichen Beitrag für einen in der Halle installierten Defibrillator geleistet hat. (Dank an Herrn Bürgermeister Alexander Böhn und die SLS, vertreten durch Herrn Stefan Krauss).

Es bleibt die Hoffnung, dass der Sportbetrieb im neuen Jahr nicht erneut durch Coronamassnahmen eingeschränkt oder gar eingestellt werden muss.

Showtanz bei der TKK:

„Dance-Company TKK“

Die Showtanzformation „Dance-Company“ ist seit vielen Jahren ein Aushängeschild der TKK. 18 tanzerfahrene Damen bieten Showtanz auf höchstem Niveau und erfreuen das Publikum jedes Jahr mit ihren ausdrucksstarken und mitreißenden Choreographien und fantasievollen Kostümen. So steht der Name „Dance-Company TKK“ über die Ortsgrenzen hinaus für professionellen Showtanz. Dunja Petzold trainiert die Tanzgruppe seit über 23 Jahren erfolgreich und ist für die Choreographie verantwortlich. Während der Pandemie ging es darum, den Kontakt untereinander und das gemeinsame Training aufrecht zu erhalten. So wurde während des Lockdowns online daheim trainiert und eben online ein gemeinsames Glas Sekt nach dem Training getrunken. Nach dem Lockdown ging das Tanztraining mit großer Freude und Engagement wieder los. Umso größer war die Enttäuschung nach der Kampagnenabsage. Dennoch findet weiterhin Training statt, denn neben dem Tanzen freut man sich auf den Austausch in der Gruppe und den gemeinsamen Sport.



Die Dance-Company während einem Auftritt der letzten stattfindenden Kampagne in 2020

Jugend-Showtanzgruppe „Dance-Power“ (vormals Girlie-Power-Gruppe)

Mittlerweile besteht die Gruppe nun seit 10 Jahren und wird von Dunja Petzold trainiert. 21 Pandemiebedingt hatte auch diese Gruppe in 2021 keine Auftritte und Turniere. Dennoch wurde auch hier regelmäßig weiter getanzt. Während des Lockdowns im online Training alleine zu Hause, dann in Bewegungsfeldern in zwei geteilten Gruppen und ab Sommer endlich wieder gemeinsam in der Halle. Gruppenevents wie der gemeinsame Besuch des Badesees und die alljährliche Turnhallenübernachtung runden das Training ab und fördern die Freundschaften, die seit vielen Jahren bestehen. Die Liebe zum Tanzen verbindet und so werden die Tänzerinnen auch im zweiten Jahr ohne Fastnacht weiter trainieren und sich auf eine Fastnacht im Jahr 2023 freuen.



Das Bild zeigt die Gruppe nach ihrem letzten Turnier im März 2020, das erfolgreich mit dem 3. Platz abgeschlossen wurde.

Jazztanz für Mädchen:

Ab 4 Jahren bietet die TKK Jazz- und Showtanz für Mädchen in 4 altersspezifischen Gruppen an. Neben dem Training von Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination werden Tanzchoreografien erarbeitet. Die Freude am Bewegen zu Musik wird in der Gruppe kreativ gefördert. So erfreuen sich alle Tanzgruppen großer Beliebtheit und sind mit bis zu 25 Kids pro Gruppe sehr gut besucht.

„Heartbeats“

Mädchen ab der 5. Klasse trainieren montags von 18.00 – 19.00 Uhr mit Maris Petzold und Marlene Flügel.

„Tiptoes“

Mädchen der 3. und 4. Klasse tanzen montags von 17.00 – 18.00 Uhr bei Maris Petzold und Paula Sonnberger.

„Raindrops“

Mädchen der 1. und 2. Klasse tanzen montags von 16.00 – 17.00 Uhr bei Maris und Kiana Petzold.

„Flummis“

Mädchen im Vorschulalter ab 4 Jahren können bei Dunja und Kiana Petzold mittwochs von 15.00 – 16.00 Uhr erste Tanz- und Bewegungserfahrungen sammeln.

Garde Duo TKK

Maike Staab und Larissa Schrauder bilden das Garde Duo der TKK.

Die beiden Tänzerinnen haben sich 2016 ihren Namen gemacht und tanzen seitdem auf verschiedenen Fastnachtsbühnen, sowie den Fremdensitzungen der ÖVV. Sie beide sind tänzerisch und turnerisch veranlagt, was ihnen Gardetanz zu einer perfekten Kombination aus klassischem Gardetanz und verschiedenen Akrobatik- und Turnelementen macht. Das Garde Duo konnte sich bereits 3 Mal in Folge vor der Jury des Gardeturniers in Großkrotzenburg beweisen und belegte 2017, 2018 und 2019 den ersten Platz in der Kategorie Paartanz. Zudem sind die beiden Tänzerinnen im Gesamtvorstand aktiv und tanzen in der Dance Company.

Abteilung Skigymnastik

Ohne Vorbereitung auf die Wintersaison geht man auf den Pisten in vielerlei Hinsicht ein Risiko ein, auf das man lieber verzichten sollte. Die richtige Skigymnastik hilft dagegen nicht nur auf der Piste, sondern sorgt auch dafür, dass du auch ansonsten richtig fit bist.

Die Turnerschaft 1882 Klein-Krotzenburg e.V. bietet mit Ihrer Abteilung Skigymnastik eine hervorragende Möglichkeit, richtig fit durch den Winter zu kommen, aber auch noch vieles mehr.

Von September bis April findet jeden Montag um 20:00h in der TKK-Turnhalle in der Jahnstraße, Klein-Krotzenburg, für interessierte Erwachsene ein ausgewogenes Training zur allgemeinen Fitness und Ausdauer statt. Eine erfahrene Trainerin führt die Teilnehmer/innen durch das Training mit Aufwärmübungen, gezielter Gymnastik mit eingestreuten Power-Elementen, Dehnungsübungen und Entspannungsphasen. Sehr zu empfehlen! Das Training erfolgt mit jeweils geeigneter Musik-Begleitung und es werden je nach Übung diverse Kleingeräte eingesetzt.

Zurzeit besteht die kleinste Abteilung der Turnerschaft aus 30 Mitgliedern. Wir freuen uns auch auf weitere Ski- und Gymnastikbegeisterte, die als Gäste oder als neues Mitglied an dem Training teilnehmen wollen.

In den Sommermonaten von Mai bis August bietet die Abteilung Skigymnastik Nordic Walking an, das ebenfalls wöchentlich montags, allerdings um 19:00h startet. Die Teilnehmer laufen je nach gewünschter Intensität in unterschiedlichen Gruppen auf diversen Strecken durch die Waldregion der Gemeinde. Zusätzlich findet einmal jährlich eine Herbstwanderung mit einer Einkehr in zünftigen Gaststätten in den umliegenden Mittelgebirgen wie Spessart, Taunus, Odenwald oder Rhön statt. Die gemeinsame Weihnachtsfeier sowie ein gemeinsamer Skiurlaub runden das Angebot der TKK-Skigymnastik ab. Der letzte gemeinsame Ski-Urlaub fand in 2020 in Mayrhofen/Zillertal statt.



2021 mussten wir diesen Event jedoch coronabedingt ausfallen lassen. Hoffen wir auf das baldige Ende der Pandemie!

Doch findet nun auch in der Wintersaison 2021/22 wieder das allwöchentliche Training der TKK-Abteilung Skigymnastik statt. Wir freuen uns auf rege Beteiligung und natürlich auch auf Gastbesuche, nach wie vor montags um 20:00h in der Jahnhalle in Klein-Krotzenburg. Es werden wie immer auch Gästekarten für Nichtmitglieder des Vereins von September bis Ende Dezember und von Januar bis April angeboten. Also! Nicht auf die lange Bank schieben, einfach mal reinschnuppern und mitmachen!

Weitere Infos holt Ihr Euch bei Erich Weisbecker unter Tel.: 0175 941 3909

Abteilung Tanzen

Monatelange Tanzpause zum Jahresanfang

Die Paare konnten wegen der Corona-Regeln erst Ende Mai wieder trainieren

Auch im Jahr 2021 waren die Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie wieder ein Thema bei den Tänzerinnen und Tänzern. Das Jahr begann mit einer Pause für das Tanzen. Erst ab Ende Mai durfte das Tanztraining unter aktuellen Corona-Hygienebedingungen wieder stattfinden. Trainerin Karin Flügel arbeitete mit ihrem Partner daran, die in Vergessenheit geratenen Tanzschritte und – Kombinationen wieder ins Gedächtnis zu rufen.



Helmut und Heike Rode bedankten sich bei Trainerin Karin Flügel mit einem Geschenkkorb für ihre Arbeit, die von allen Tanzpaaren gelobt wurde.

Einen kleinen Lichtblick gab es: Die Mitgliederversammlung der Tanzsportabteilung konnte im November endlich wieder stattfinden. Sie war in den beiden Vorjahren Corona bedingt verschoben worden. Der Vorsitzende Helmut Rode berichtete über die aktuelle Situation und ging auf die Ereignisse seit der letzten Versammlung ein.

Bei den Wahlen wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder einstimmig bestätigt: Erster Vorsitzender bleibt Helmut Rode, Zweiter Vorsitzender Rolf Herberg, Kassenwartin Christina Hertrich, Schriftführerin Heike Rode und Pressewart Karl-Heinz Riedel.



Sie führen die Tanzsportabteilung der TTK: Karl-Heinz Riedel, Heike Rode, Helmut Rode, Christina Hertrich und Rolf Herberg (von links).

Der Ausfall vieler Trainerstunden hatte bei allen Nachteilen auch positive Seiten: Schatzmeisterin Christina Hertrich musste aus der Kasse weniger Geld für das Trainerkosten ausgeben. Auch Ausgaben für Veranstaltungen und Ausflüge fielen auch nicht an. Insgesamt stehe die Abteilung finanziell auf stabilen Füßen, berichtete Hertrich.



Beim letzten Training 2021 freuten sich die Paare auf weihnachtliche Tanzmusik.

Nachdem im Herbst die Corona-Fallzahlen wieder gestiegen und die Einschränkungen verschärft worden waren, entschloss man sich dazu, auch die Weihnachtsfeier abzusagen.

Karl-Heinz Riedel

TKK Tennisabteilung

Auch 2021 war für unsere TKK Tennisabteilung ein schwieriges Jahr, das geprägt war von den Vorschriften und Hygienemaßnahmen bedingt durch die Corona Pandemie.

So mussten wir auch in diesem Jahr auf viele Veranstaltungen verzichten. Ein Sommerfest oder auch eine Weihnachtsfeier mit vielen Gästen konnten nicht stattfinden, da die Gefahr einer Infektion trotz möglicher 3G Regeln einfach zu groß war. Alle haben das sehr bedauert und wir hoffen sehr, dass es 2022 wieder möglich sein wird, gemeinsam schöne Stunden auf der Tennisanlage zu verbringen.

Da die Corona Zahlen im Sommer 2021 für den sportlichen Bereich noch überschaubar waren, konnten die Medenspiele ausgetragen werden. Allerdings wurde der Start auf den Frühsommer verschoben und erst spät nach den Sommerferien beendet. Die Damen50 erspielten in der Gruppenliga auf Landesebene einen hervorragenden 2. Tabellenplatz und mussten sich nur in einem direkten Vergleich dem Sieger im letzten Spiel der Saison geschlagen geben. Die Damen beendeten die Saison mit dem 5. Platz in der BezirksligaB, die Damen30 mit dem 2. Platz in der BezirksligaA, die Damen40 sicherten sich mit dem 1. Platz in der BezirksligaB den Aufstieg in die BezirksligaA und die Herren50 treten auch nächstes Jahr in der Kreisklasse A an.



Damen50 Gruppenliga/Landesebene

Im Jugendbereich traten an: U12 und U15 gemischt BezirksligaA, Junioren U10, U12 und U15 KreisklasseA. Alle belegten in ihren Gruppen gute mittlere Plätze.

Ein Highlight für die Tenniskinder war die Zeltübernachtung auf der Tennisanlage. Betreut von Gertrud Grein, Sarah Koch und Ron Schwab spielten die Kinder ihre Clubmeisterschaft aus und nach vielen sportlichen Fitnessübungen und Spielen waren alle am Abend müde und zufrieden.

Die vereinsinternen Clubmeisterschaften in allen Disziplinen konnten mit großer Beteiligung stattfinden. Bei den Endspielen am 25.09.21 wurden die Zuschauer mit spannenden Spielen

belohnt. Ebenso regen Anklang fanden die zwei im Sommer angebotenen Schleifchenturniere. Die Sieger konnten sich über schöne Sachpreise freuen.



Teilnehmer des Schleifchenturniers

Die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen des Vorstandes und Berichten des Vorstandes, der Kassenwartin, des Sportwartes und der Jugendwartin fand am 22.10.2021 statt. In Kürze war der Vorstand wiedergewählt. Ingrid Wenzel und Robert Werner bilden weiterhin den Vorsitz, verstärkt durch Sandra Dörig Kassenwartin, Presse Birgit Hofmeister, Sportwarte Jens Koch und Janik Weih, Gertrud Grein und Ron Schwab Jugendwarte, Wirtschaftsausschuss Petra Hunsrucker-Werner, Lydia Wurzel, Gertrud Pollich, Kathrin Goetzki und Dirk van Zoggel, Beisitzer Iris und Frank Weih sowie Petra Jäger.



Neuer Tennis Vorstand 2021

Ein Dankeschön geht unsere Corona-Beauftragten Ron Schwab und Janik Weih, die immer gut informiert waren und die die ständig geänderten Regeln auf aktuellen Plakaten auf der Anlage veröffentlicht haben sowie an unsere Mitglieder, die sich an die Hygiene- und Abstandsregelungen auf unserer Anlage gehalten und damit ihren Anteil dazu beigetragen haben, unseren Sport auch in Zeiten der Corona-Pandemie auszuüben.

Weitere Informationen unter www.tkk-1882.de

Abteilung Turnen

Die Abteilung Turnen besteht mittlerweile aus 714 Mitgliedern (351 Erwachsene und 363 Kinder/Jugendliche) und bietet ein vielseitiges Bewegungsangebot, das über das eigentliche „Turnen“ weit hinausgeht. Die Geschicke der Turnabteilung werden von Dunja und Thomas Petzold geleitet, die auch als Ansprechpartner zur Verfügung stehen.

Unsere Gruppen sind nach Jahrgängen oder Leistungsvermögen eingeteilt, damit alle Kinder und Jugendliche bestmöglich gefördert und trainiert werden können.

Momentan bietet die Turnabteilung folgende Sportangebote:

- ✓ Eltern-Kind-Turnen
- ✓ Mädchenturnen
- ✓ Jungenturnen
- ✓ Jazz- und Showtanz für Mädchen
- ✓ Showtanz
- ✓ Gardetanz
- ✓ Fitnesskurse (Bodyfit)
- ✓ Gymnastikangebote
- ✓ Jumping-Fitness-Kurse
- ✓ Yoga Workshops
- ✓ Zumba-Fitness® Workshops
- ✓ Sport- und Bewegungsangebote im zertifizierten „Fit-KidSS“ Projekt
- ✓ Bewegungsprojekte an beiden Hainburger Grundschulen und der Kita Tabaluga
- ✓ MoMent – Bewegungsangebot für Menschen mit Handicap

Die Abteilung Turnen ist zudem erneut Projektverein bei der bundesweiten Offensive Kinderturnen gewesen und wurde außerdem für mehrere Projekte mit einem Stern des Sports ausgezeichnet.

Das Trainerteam Dunja Petzold, Maris Petzold, Maike Staab, Maleen Stengel, Marlene Flügel, Lara Jäger, Kylie Krain, Lena Albrecht, Kiana Petzold, Luise Flügel, Nadine Friedrich und Paula Sonnberger turnt und tanzt mit den zahlreichen Kids in Doppelbesetzung. Trainingszeiten sind dem aktuellen Trainingsplan der TKK zu entnehmen.

Eltern-Kind-Turnen:

Schon ab dem 1. Lebensjahr können unsere Kleinsten im Eltern-Kind-Turnen erste Bewegungserfahrungen sammeln. Die einzige Voraussetzung zum Mitturnen ist das sichere Laufen. Bis zum Eintritt in den Kindergarten und somit ins reguläre Kinderturnen bewegen sich die Kleinkinder hier zusammen mit ihren Eltern an abwechslungsreichen Stationen. Zudem stehen Bewegungslieder mit Tanz und Gesang, Spielen und Austoben auf dem Programm.

Kinderturnen:

Ab 3 Jahren werden unsere Turnkinder in verschiedenen Turngruppen von unserem engagierten und fachlich kompetenten Trainerteam betreut. Eingeteilt in verschiedene Altersgruppen werden die Kinder ihrem Können nach spielerisch ans Turnen herangeführt. Die TKK bietet abwechslungsreiche Stunden mit Bewegungsspielen sowie klassisches Geräteturnen an. Aber auch die Förderung von Koordination, Geschicklichkeit sowie Beweglichkeit kommt nicht zu kurz. Je älter die Kinder sind, desto anspruchsvoller gestalten sich die Turnstunden, die dem jeweiligen Leistungsvermögen der Kinder angepasst sind. Dabei kommen alle Turngeräte zum Einsatz.

Jumping-Fitness

Als erster Verein im Ort hat die TKK diesen Trendsport im Januar 2016 in sein Fitnessangebot aufgenommen. Ein energiegeladenes Trampolin-Workout zu Powermusik trainiert im Intervallbereich das Herz-Kreislauf-System und festigt alle Muskelgruppen des Körpers auf gelenkschonende Art. Seit dem Start 2016 bis heute bieten unsere 5 ausgebildeten Jumping-Instructorin-

nen Mona Appel, Eva Haubner, Dunja Petzold, Michelle Merget und Jessica Burghaus bis zu 8 wöchentliche Kurse zu unterschiedlichen Tagen und Zeiten an.

Gruppenspecials nach Wunsch und Themen-Specials runden das Angebot ab. So gab es auch dieses Jahr Oktoberfest-Jumping oder Fastnacht-Jumping. Aber auch mehrere Mannschaften oder Firmengruppen hatten großen Spaß beim TTK-Jumping. Im Frühjahr 2022 werden nun 20 neue Bellicon Trampoline angeschafft um diesen Fitnesstrend auf hochwertigen Trainingsgeräten fortzuführen.



Fitness und Gymnastik: Bodyfit-Kurse



In drei wöchentlichen „Bodyfit-Kursen“ findet Cardio- und Intervalltraining, Toning und Stretching für den kompletten Körper statt. Unter Leitung der Sportlehrerinnen Dunja Petzold, Norma Thieme und Eva Haubner findet so ein abwechslungsreiches Workout mit unterschiedlichen Schwerpunkten und Zusatzgeräten statt.

Zwei wöchentliche „Bodyfit-light“-Kursen runden das Angebot ab. Die lizenzierten Übungsleiterinnen Monika Müller und Margarete Schwab bieten hier sanfte Gymnastik und gesundheitsbewusste Sportgymnastik an.

In allen Kursen kann jederzeit eingestiegen werden. Auch ein kostenloses Schnuppertraining ist möglich. In den Bodyfit-Kursen besteht zudem auch für Nicht-Mitglieder die Möglichkeit mit zu trainieren. Über die Homepage und über Facebook sind jeweils die aktuellen Trainingstermine einsehbar.

Die Bodyfit-Kurse am Montag und Donnerstag werden auch in 2022 weiterhin live aus der Turnhalle gestreamt. Die Teilnahme über Zoom ist für Mitglieder und auch Nichtmitglieder kostenfrei möglich. Die Zugangsdaten hierfür gibt es unter thomas.petzold@ttk-1882.de.

MoMent

Moment steht für motorisches und mentales Training.

Das Projekt wurde von der Diakonie Hessen in Zusammenarbeit mit dem Landessportbund konzeptionell erarbeitet und wird seit Januar erfolgreich bei der TKK angeboten.

Ziel ist es, auch im Alter selbständig und beweglich bleiben. Daher ist hier die Zielgruppe ältere Menschen und Menschen mit „Handicap“. Mit Hockergymnastik, Koordinationstraining, Sturzprophylaxe und vielem mehr wird den Teilnehmern die Möglichkeit geboten, ihre körperliche und geistige Fitness zu trainieren und zu festigen. Bewegung erhält die Alltagskompetenz und fördert die Bewegungssicherheit. Zudem fördert Mobilität eine unabhängige Lebensgestaltung und ist daher enorm wichtig. Die Teilnehmer erreichen die Turnhalle über einen ebenerdigen Seiteneingang. Natürlich kommt der Spaß und die Geselligkeit nicht zu kurz.

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen (Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer, Behinderten und Rentner)

Ortsverband Hainstadt

Der Sozialverband VdK vertritt die Interessen der Menschen mit Behinderungen, der Seniorinnen und Senioren und der sozialversicherten Arbeitnehmer/-innen bundesweit.

Deutschlandweit gehören über 2,0 Millionen Mitglieder, davon über 275.000 im Landesverband Hessen-Thüringen unserer solidarischen Gemeinschaft an.



Der Ortsverband Hainstadt zählt aktuell 589 Mitglieder, der Aufwärtstrend hält an, was wir unter anderem als Zeichen für die Qualität unseres Angebotes vor Ort verstehen.

Sie können unseren Ortsverband auch im
Internet unter www.vdk.de/ov-hainburg-hainstadt
besuchen.

Unsere E-Mail-Adresse ist im Menüpunkt „Kontakte“ zu finden.

Natürlich kommt auch die Geselligkeit in unserem Ortsverband nicht zu kurz.

Informationsnachmittage und Ausflüge bieten Abwechslung und schaffen Kontakte.

Leider mussten wegen Corona alle Veranstaltungen für die Jahre 2020/2021 abgesagt werden.

Auch die Weihnachtsfeier musste aufgrund der Corona-Kontaktbeschränkungen ausfallen. Allerdings wollten die Verantwortlichen des Ortsverbandes die Ehrungen langjähriger Mitglieder trotzdem unter Einhaltung der Schutzregeln vornehmen.

Daher statten der Vorsitzende Karl-Heinz Porsch und die Frauenbeauftragte Anneliese Herrmann allen Jubilaren, die seit 25 Jahren dem Ortsverband angehören einen Besuch ab: Neuß Norbert, Wenzel Joachim und Westenberger Susanne erhielten Urkunden und Präsente. Für ihre zehnjährige Treue zum Verband erhielten 36 Mitglieder ihre Urkunden mit einem Anschreiben per Post.

Für 2022 sind wieder Veranstaltungen geplant, sollte das Corona zulassen.

Unsere Mitglieder sind vom Angebot „von Menschen für Menschen“ begeistert und würden sich freuen, auch Sie im Kreise des VdK Ortsverbandes zu begrüßen und kennenzulernen.

Besuchen Sie uns einfach auf unserer Internetseite: www.vdk.de/ov-hainburg-hainstadt.

VdK Hainstadt – das „Wir“ macht stark

Verein für Kinder gem. e.V.

Der „Verein für Kinder“ fokussiert sich auf die ganzheitliche Sprachförderung im Kindergarten- und Grundschulalter. Mit unseren Honorarkräften ermöglichen wir es Kindern spielerisch und dem jeweiligen Alter angemessene Förderung im Themenbereich der Sprache zu erleben. Durch die aktuelle Pandemie mussten die Angebote für längere Zeit aussetzen. Zum Glück können wir, zumindest im Kindergarten, seit einigen Wochen wieder intensive Sprachförderung stattfinden lassen. Die Kurse in der Grundschule sollen auch zeitnah wieder ermöglicht werden. Frau Julika Borsche wird uns hier weiterhin unterstützen und die Englischgruppen übernehmen.

In unserer Ev. Kindertagesstätte „Am Kiefernain“ arbeiten wir zurzeit mit Gruppen in sogenannten Tandems, was heißt das eineinhalb bis zwei Gruppen im Zusammenschluss arbeiten. Da eine Vermischung der jeweiligen Tandems und somit der Kinder nicht möglich ist, arbeiten unsere Honorarkräfte, Sonja Utzelmann, Tanja Moro, Uschi Bellinger, Margarete Fertig und Tanja Lehmann ausschließlich in den zugeteilten Tandems. Trotz einiger Hindernisse sind wir froh, dass dies nun möglich ist.

Neben den Änderungen und Vorgaben durch die Pandemie, gab es in diesem Frühjahr einen weiteren Wechsel. Margarete Fertig hat ihr Amt als 1. Vorsitzende im Verein abgelegt und an Denise Wich weitergegeben.

Der Verein soll der heutigen Zeit bestmöglich angepasst und dafür unter anderem digitalisiert werden. Hierzu wurde bereits eine Homepage angelegt, welche unter der untenstehenden Adresse zu erreichen ist. Die Homepage wird künftig für die Vorstellung unserer Honorarkräfte, Weitergabe von Informationen und als Plattform für diverse Formulare genutzt werden. Auch die Anmeldung für neue Mitglieder ist hier zu finden.

www.vfk-hainburg.de

Unsere E-Mail-Adresse hat sich ebenfalls auf folgende geändert:

info@verein-fuer-kinder-hainburg.de

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und hoffen, dass uns dann wieder alle Türen offen stehen um eine angemessene Sprachförderung anbieten zu können.

Volkschor 1881 Klein-Krotzenburg e.V.

140 Jahre Volkschor

Das Jahr 2021 hätte für den Volkschor ein großes Jahr werden sollen, da wir unser 140-jähriges Jubiläum feiern wollten. Die Vorbereitungen wurden schon früh getroffen. Aufgrund der Pandemie mussten wir leider alle Veranstaltungen absagen – wir hoffen sehr, dass wir 2022 all dies mitsamt der Ehrungen für langjährige Mitglieder nachholen können

Hoffen wir, dass wir im neuen Jahr wieder mit unserem Dirigenten Volker Kolle proben können. Wer Interesse am Singen hat, ist jederzeit willkommen!

Unsere Singstunden sind :

Gemischter Chor (traditionelle und moderne Literatur): Dienstags 19.30 – 20.30 Uhr

Cross Voices (moderne Literatur in deutsch und englisch): Dienstags 20.30 – 21.30 Uhr

Adresse: Krotzenburgerstr.23

Kontakt: Thorsten Krammig Tel: 06181/4698

Manuela Hollmann Tel: 06182/991976



Das Bild zeigt den Volkschor im Jahr 1895

„Cross Voices“

Pandemiebedingt hatte auch Cross Voices im ersten Halbjahr keine Möglichkeit mit Ihrem Dirigenten Volker Kolle im Vereinsheim zu proben, geschweige denn öffentliche Auftritte durch zu führen. Zwischenzeitlich behalf man sich mit Onlineproben, später mit Proben im Freien unter Einhaltung der Abstandsregeln. Mit dem Ende des Sommers wurden die Proben wieder im Vereinsheim aufgenommen. Man war zuversichtlich, setzte sich neue Ziele, wie das Lichterfest in der Adventszeit und natürlich unsere Auftritte zur Fastnacht. Doch dann, der Verlauf des Restjahres 2021 ist wohl allgemein bekannt.



2019 vor Corona war es noch schön kuschelig, so soll es bitte wieder werden. Wir sind geimpft/ genesen!

Tanzgruppe „Diamonds“

Die Tanzgruppe „Diamonds“ hat sich im September 2006 gegründet, sie besteht aus 20 jungen Frauen.

Wir treten nicht nur bei Fremdensitzungen sondern auch bei Geburtstagen, Hochzeiten, Jubiläen, Firmenveranstaltungen und vielem mehr auf! Wir sind ein Highlight für jede Veranstaltung!



Der klassische Showtanz trifft bei und auf Elemente des Gardetanzes und der Akrobatik. Auch unsere Hebefiguren sind ein Blickfang. Vom deutschen Schlager über Oldies, Rock und Pop Evergreens bis hin zu den aktuellen Charts ist bei unseren Tänzen für jeden etwas dabei!

Tanzgruppe „Young Diamonds“

Seit Mai 2007 gibt es eine junge Tanzgruppe „Young Diamonds“. Sie besteht aus 20 jungen Frauen.



Tanzgruppe „Diamonds Duo“

Seit Januar 2015 gibt es das „Diamonds Duo“, das erste Krotzenburger Duo. In dieser Formation zeigen zwei junge Damen Ihr Können, Gardeelemente, Hebefiguren und auch akrobatische Elemente gehören dazu. Auch diese Gruppe steht unter der Leitung von Sabrina Salg.

Kontakt: www.diamonds-vc.de • info@diamonds-vc.de

VHS – Volkshochschule Hainburg

Die **VHS-Hainburg** trägt in einem hohen Maße zum kulturellen und gesellschaftlichen Leben in unserer Gemeinde bei und gibt vielen Menschen die Möglichkeit, sich beruflich und privat weiterzubilden und ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten.

Die Covid-Pandemie erschwerte uns seit fast zwei Jahren das Leben. Das Jahr 2021 war wieder geprägt von der Pandemie. Angesichts der steigenden Corona-Infektionszahlen hatten Bund und Länder im März 21 eine Verlängerung des Lockdowns bis zum 18.04.2021 beschlossen. Die Planung des 1. Semesters lag bereits vor. Doch aufgrund dieser Situation musste das Frühjahrssemester 2021 komplett abgesagt werden.

Die Inzidenz-Werte waren im Sommer endlich gesunken. Wir waren alle froh und voller Hoffnung! So konnten wir im Herbst/Winter 2021 wieder unter strengen Hygieneregeln ein neues Kursprogramm anbieten und starteten am 06.September voller Zuversicht. Die Einhaltung der



Hygieneregeln wurde von allen Teilnehmern gut befolgt und umgesetzt. Die VHS-Kurse konnten bis Dezember mit Ausnahme einiger Kochkurse alle erfolgreich durchgeführt werden.

Im 2. Halbjahr 2021 wurden etwa 100 VHS-Kurse angeboten.

Unter der Rubrik **Gesundheit** fand man:

Rückenfitness, Rückenfitness und Schulter Spezial, Wirbelsäulengymnastik, Bauch-Beine-Po, BBP & Stretch, Power Yoga, Power-Aerobic, Pilates, Frühspport, Gesundheitsgymnastik, Aroha, Gymnastik für den Beckenboden, Rücken und Bauch, Osteoporose Gymnastik, Stuhlgymnastik, Ganzkörperworkout, Ganzkörpertraining und Dehnung, Body-Art, Body-Fit, Bodystyling, Body-toning, Tanzfitness, Zumba, Entspannungskurse für Kinder, Entspannungsgymnastik, Achtfaches Achtsamkeitstraining, Mental Balance, Yin Yoga, Hatha-Yoga, Yoga Sanft, Yoga & Pilates Mix, Stuhl-Yoga, Qi-Gong, Nordic Walking, Entspannung mit Klangschalen, Wild- und Heilkräuterführung und verschiedene Kochkurse.

Im Fachbereich **Gesellschaft, Psychologie, Kultur, Gestalten** waren die Kurse:

Psychologie NLP I und II, Malen mit Kindern für Anfänger und Fortgeschrittene, Zeichenkurse für Erwachsene Aquarell und Pastell, Acrylmalerei, Kalligraphie und Nähkurse im Angebot.

Der **Sprachbereich** umfasste Deutsch als Fremdsprache, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch in verschiedenen Lernstufen.

Vorträge zum Thema Natur, „Namibia – farbenprächtige Wildnis“ und „Naturreise durch Deutschlands Osten“ sowie historische Ortsrundgänge mit folgenden Themen: „Wein-Bier-Apfelwein“, „Die Gnadenkapelle der Liebfrauenheide“, „Gerstenkorn und Hopfendolde“, „November im Totenmonat“ und „Mit dem Nachtwächter unterwegs“ ergänzten das umfangreiche Angebot.



Teilnehmer des Historischen Ortsrundgangs, „Gerstenkorn und Hopfendolde“ mit Dieter Distel.

Wir alle sind aufgefordert, soziale Kontakte und Begegnungen auf das Notwendige zu beschränken, um die weitere Verbreitung von Corona zu stoppen. Dabei haben wir besonders den Schutz unserer Gesundheit zum Wohle aller Kursleiter* innen und Kursteilnehmer*innen im Blick.

Für uns alle waren die letzten zwei Jahre ein ständiges Wechselbad der Gefühle. Wir haben jedoch gelernt flexibel mit der neuen Situation umzugehen. Auch für das neue Semester können wir noch keinen Regelbetrieb garantieren und müssen weiter mit Abstandsregeln, Gesichtsmasken und Teilnehmerbegrenzungen leben, damit wir ihre Sicherheit garantieren können.

Das neue Frühjahrssemester 2022 erscheint nach den Weihnachtsferien und wird wieder an alle Haushalte Hainburgs verteilt. Semesterbeginn ist der 01.02.2022.

Aktuelle Informationen zum Infektionsschutz in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie finden Sie auf unserer Homepage unter www.vhs-hainburg.de

Informationen erhalten Sie unter:

VHS Hainburg, Leiterin Birgit Hofmeister Tel. 898551, Mail: vhs@hainburg.de
www.vhs-hainburg.de

Winni's Puppenhaus Museum e.V.

Winni's Puppenhaus Museum nutzte die Zeit der Zwangsschließung aufgrund der Pandemie zur Renovierung und Verschönerung der Räumlichkeiten. Helle Wände und eine neue Beleuchtung sorgen nun für eine freundliche Atmosphäre. Am 28. Mai fanden unter Corona-Bedingungen Filmaufnahmen von OF-TV im Museum und danach im Studio in Heusenstamm statt. Nach etlichen Wochen der Schließung öffnete im Juni das Museum wieder seine Türen für die Öffentlichkeit.

Die erste Gruppe, die am 13.06. wieder im Museum begrüßt werden konnte, war eine Fahrradgruppe des ADFC aus Aschaffenburg. 13 Kinder der Ferienspiele Hainstadt waren am 27.08. zu Besuch und ihr Mittagessen hielten sie im angrenzenden Zelt ab. Eine ausgelassene Stimmung war angesagt. Danach leider die erneute Schließung.

Nachdem die Lockerungen wieder aufgehoben wurde, besuchte am 08.09. eine Gruppe der USS Bildung GmbH aus Offenbach das Museum und anschließend die Werkstatt in der Paradiesgasse. Die jungen Leute werden bei USS in verschiedenen Bereichen ausgebildet und bauen gerade selbst ein Puppenhaus. Sie waren dankbar für viele Anregungen und Ideen.

Am 12.10. konnte eine Gruppe des Reisedienst Happ mit 31 Personen vom Vorsitzenden im Museum begrüßt werden. Anschließend daran folgte das Mittagessen im Ristorante da Leone in Obertshausen. Frisch gestärkt ging es dann zu Köhler-Küsse und danach nach Seligenstadt zum Kaffeetrinken ins Kloster Cafe.

Eine Woche später kam eine Gruppe vom Reisedienst Bonte mit 47 Personen, die das gleiche Programm absolvierten wie die vorherige Gruppe, allerdings noch mit einer geführten Stadtbesichtigung Seligenstadt.

Aufgrund der Pandemie mussten in diesem Jahr viele Buchungen storniert werden. Erfreulicherweise liegen bereits für das nächste Jahr einige Anmeldungen vor, allerdings unter Vorbehalt. Es bleibt abzuwarten, wie sich die derzeitige Lage weiter entwickelt.



Die Öffnungszeiten des Museums sind wie gewohnt
Samstag und Sonntag von 11:00 – 17:00 Uhr, Montag bis Freitag nach Anmeldung.

Winni's Puppenhaus Museum e.V.

Vorsitzender: Winfried Gärtner

Paradiesgasse 16, 63512 Hainburg

Tel.: 06182-5188, Mobil: 01577-23 87 691

Unsere Kirchengemeinden berichten

Katholische Pfarrgemeinde St. Wendelinus Hainstadt

Im Jahr 2021 musste das traditionelle „Trompeten- und Orgelkonzert“ am Neujahrstag unter der Leitung von Thomas Gabriel in der Pfarrkirche St. Wendelinus coronabedingt ausfallen.

Die Sternsingeraktion konnte nur unter strengen Corona-Auflagen stattfinden. Kindergruppen durften den Segen nicht in die Häuser bringen. Stattdessen wurden von den Gruppenleitern vorbereitete Tütchen mit Segenswünschen an die Haushalte verteilt. Mit den beiliegenden Überweisungsträgern hatten die Empfänger die Möglichkeit, ihre Spende für die Sternsingeraktion zu überweisen. Trotz aller Einschränkungen wurde auf diesem Weg ein hervorragendes Ergebnis erzielt.

Die stets heißersehnte „Fünfte Jahreszeit“ musste zum Leidwesen der Fastnachtsfreunde St. Wendelinus und deren Anhängern vollständig entfallen.

Der ökumenische Weltgebetstag der Frauen konnte in St. Nikolaus stattfinden. Der Gottesdienst fand unter Coronabedingungen statt. Frauen aus Vanuatu hatten diesen Gottesdienst zum Thema „aktiv werden und etwas für den Umwelt- und Klimaschutz tun“ vorbereitet.



Trotz des Lockdowns, der sich bis Ende Mai hinzog, durften Gottesdienste unter strengen Corona-Auflagen stattfinden. Da nicht alle Gemeindemitglieder die Möglichkeit hatten, die Gottesdienste zu besuchen, waren sie am Palmsonntag wieder eingeladen, Palmsträußchen, ein wichtiges österliches Symbol, in die Kirche zu legen und später geweiht wieder abzuholen.

In der Fastenzeit fanden „Stille-Andachten“ mit Impulsen zur Meditation statt. An die Gläubigen, denen es nicht mehr möglich ist, am Gemeindeleben teilzunehmen, wurden kleine Tütchen mit einem Ostergruß verteilt.

Viele traditionelle und selbstverständliche Ereignisse mussten wieder ausfallen, bzw. verschoben werden: Prozessionen, das Große Gebet, unser Pfarrfest, der Kerbkaffee, die Seniorenfrühstücke, die Seniorengymnastik „Locker vom Hocker“ und das Zeltlager.

Allerdings konnten die wöchentlichen Jugendtreffs und einige Sitzungen der Gremien stattfinden, ebenso waren Trauungen und Taufen wieder möglich.

Die Erstkommunionfeiern wurden wegen der geltenden Abstands- und Hygienevorschriften auf drei Sonntage im Mai verteilt.

Im Juni wurde Pfarrer Bockholt für eine letzte Amtszeit zum Dekan des Dekanates Seligenstadt gewählt. Im Rahmen des Pastoralen Weges begleitet er die Auflösung des Dekanates Seligenstadt, das zum 31. Juli 2022 mit den Dekanaten Rodgau, Dreieich, Offenbach und Rüsselheim zur „Region Mainlinie“ wird.

Zusätzlich übernimmt Dekan Bockholt bis zum 1. Februar 2022 die Administration der drei Gemeinden St. Johann Baptist, St. Nikolaus in Steinheim und St. Peter und Paul in Klein Auheim.

Die Firmvorbereitung wurde gemeinsam mit St. Nikolaus durchgeführt, es fanden im September ein Firmgottesdienst samstags in St. Nikolaus und zwei Firmgottesdienste sonntags in St. Wendelinus und statt.

In der Adventszeit wurden in der Pfarrkirche wieder Lichtergottesdienste als Phasen der Stille angeboten. Auch in dieser Zeit wurde mit einem adventlichen Gruß an die Gläubigen gedacht, denen es nicht mehr möglich ist, die Gottesdienste zu besuchen.

Wer sich weiter über Veranstaltungen, Gottesdienste, Gruppen der Pfarrei, Aktuelles und vieles mehr informieren möchte, ist eingeladen, die Webseite unter bistummainz.de/pfarrei/hainstadt zu besuchen.

Der Pastorale Weg im Pfarreienverbund Hainburg

Die kath. Kirchengemeinden St. Nikolaus und St. Wendelinus bilden seit Jahren den Pfarreienverbund Hainburg. Das bedeutet, dass einige pastorale Aufgaben zusammen wahrgenommen werden.

Das Große Gebet, die Lichtergottesdienste im Advent, die Vorbereitung der Jugendlichen auf die Firmung und einige gemeinsame Pfarrgemeinderatsitzungen sind Beispiele für eine gelungene Zusammenarbeit.

Da es in Zukunft weniger Gläubige, weniger Priester und pastorale Mitarbeiter*innen geben wird, hat das Bistum Mainz zu Pfingsten 2019 den Pastoralen Weg begonnen. Ziel des Pastoralen Weges ist es, gute Formen zu finden und zu bewahren, um unseren Glauben zu teilen, und gemeinsam unser Christsein zu leben. Konkret bedeutete dieses für unser Dekanat Seligenstadt, dass die Gemeinden St. Nikolaus und St. Johann Baptist in Steinheim, St. Petrus und Paulus in Klein Auheim, St. Wendelinus in Hainstadt, St. Nikolaus in Klein Krotzenburg, St. Margareta in Froschhausen, Mariä Verkündigung und St. Marcellinus und Petrus in Seligenstadt, St. Kilian in Mainflingen, St. Wendelinus in Zellhausen, St. Cyriakus in Klein Welzheim zu einer Pfarrei oder zu zwei Pfarreien zusammenwachsen sollten. Die Dekanatsversammlung hat nach zahlreichen Beratungen im Juli 2021 ein Votum für eine zukünftige Pfarrei abgegeben. Im November ist dieses Votum von der Bistumsleitung bestätigt worden.

In einigen Dekanatsversammlungen und Arbeitsgruppen wurde in den vergangenen zwei Jahren ein Konzept erarbeitet, wie eine Vernetzung der elf Pfarreien des Dekanates aussehen könnte. Im Frühjahr 2022 beginnt die zweite Phase des Pastoralen Weges, in der das pastorale Konzept erweitert und umgesetzt wird.

Für unseren Pfarreienverbund Hainburg bedeutet das, dass wir die guten Erfahrungen unserer Zusammenarbeit nun in eine größere Gemeinschaft können.

Für den Pfarrgemeinderat St. Nikolaus: Ute Maas

Für den Pfarrgemeinderat St. Wendelinus: Roswitha Voßmann

Kleiderlager-Basar „St. Wendelinus“ Hainstadt

Was tun mit aussortierter Kleidung und Waren, die zum Wegwerfen zu schade sind?

Wir, das Team des Kleiderbasar St. Wendelinus Hainstadt, freuen uns, wenn viele Bürger aus Hainburg und der näheren Umgebung uns ihre guterhaltene Kleidung, Schuhe, Tisch- und Bettwäsche, Gegenstände des täglichen Gebrauchs bringen. (Bitte beachten Sie, dass bestimmte Waren nicht angenommen werden können.)

Die gebrachten Sachen werden von uns sortiert und kommen in den Wiederverkauf. Was bei uns nicht verkauft werden kann, geben wir weiter, z.B. an Waisenhäuser und Behinderteneinrichtungen besonders in Osteuropa, für Obdachlose, in Erdbeben- und Überschwemmungsgebiete. Dabei nutzen wir auch persönliche Kontakte, um sicher zu gehen, dass die gut erhaltenen Kleidungsstücke auch tatsächlich bei den Bedürftigen ankommen.



Aus unserem reichhaltigen Sortiment kann jeder Bürger die Kleidung zu einem geringen Betrag erwerben. Mit diesen Erlösen konnten wir schon viele soziale Projekte und Hilfswerke unterstützen. Dies möchten wir auch weiterhin tun, und bitten die Bevölkerung ihre guterhaltenen Waren bei uns abzugeben und auch von dem Erwerb der Waren regen Gebrauch zu machen.

Sie finden uns in der Hainstädter Str. 22 a, neben dem evangelischen Pfarramt.

Öffnungszeiten: Montag von 10:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr, Warenannahme
Dienstag von 10:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr, Warenausgabe

Katholische Pfarrgemeinde St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

Wir vergessen euch nicht – der Tod in Corona-Zeiten

Im Frühjahr lag an der Liebfrauenheide für mehrere Wochen ein Corona-Gedenkbuch aus für alle, die an oder mit Corona verstorben sind. Hinterbliebene konnten an ihre Angehörige erinnern, in dem sie deren Namen, eine Gebet oder einen Text in einen Ordner einhefteten.



Am Sonntag, den 18. April fand der bundesweite Gedenktag aller an Corona-Verstorbenen statt. In Hainburg wurde in einem ökumenischen Gottesdienst in St. Nikolaus der Toten gedacht – unter anderem wurden die Namen der im Gedenkbuch aufgezählten Personen und Gedenktexthe vorgelesen.



Pfrin. Kathrin Brozio

Gemeindereferentin
Gabriele Sommer

Pastor
Andreas Enkelmann

Fotos: Gabriele Sommer

Erstkommunion mit Lindenduft und Bienengesumm

Am letzten Juni-Wochenende fanden aufgrund von Corona drei Erstkommunionfeiern statt: zwei in der Nikolauskirche und eine am Sonntagmorgen bei strahlendem Sonnenschein an der Liebfrauenheide. Ja – davon werden die Kinder später erzählen können, dass man neben dem Gesang auch die Bienen hat summen hören und der Lindenduft anstatt von Weihrauch den Platz erfüllte.

Es lag auf der Hand, in diesem Jahr den Regenbogen als Symbol zu wählen.

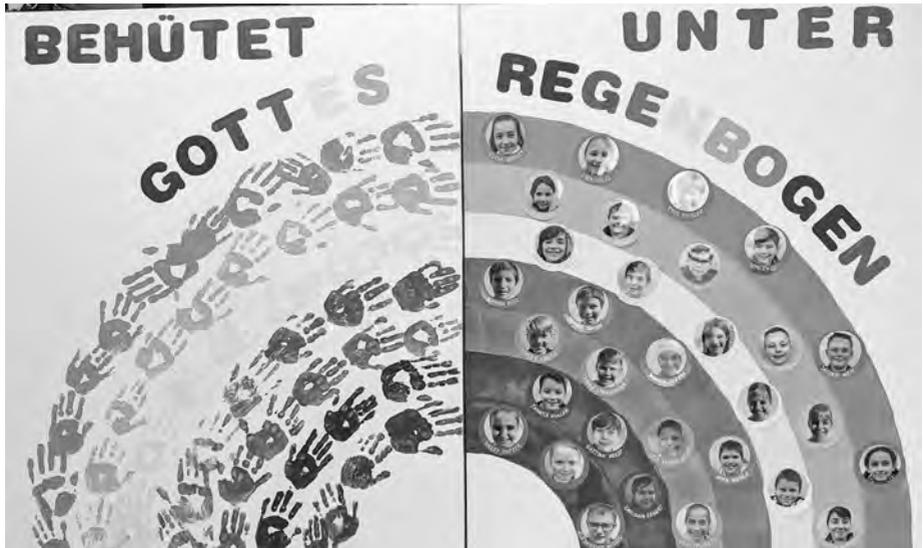


Foto: Gabriele Sommer

Ev. Kirchengemeinde Hainburg

Auch im Jahr 2021 hat die Pandemie das Leben der Evangelischen Kirchengemeinde mehr oder weniger stark geprägt. Seit den Sommermonaten konnten wir wieder Gottesdienste feiern, wenn auch unter strengen Hygienemaßnahmen. Das Familienzentrum öffnete mit seinen Angeboten in reduzierter Form. Die Konfirmationen waren ein weiteres Mal in den Herbst verschoben worden und fanden erneut in Kleingruppen statt. Bei aller gebotenen Vorsicht waren wir dankbar, dass wir doch zahlreiche Veranstaltungen in Präsenz bieten konnten. Gegen Ende des Jahres befinden wir uns durch die vierte Welle erneut in Reduktion, hohe Flexibilität ist nach wie vor gefragt. So manche Veranstaltung findet trotz der winterlichen Temperaturen im Freien – vorzugsweise im Kirchgarten in Klein-Krotzenburg – statt, beispielsweise ein Dankeschön-Abend für alle Ehrenamtlichen unserer Gemeinde.

Im Juni wurde der neue Kirchenvorstand gewählt, acht der bisherigen Kirchenvorsteher*innen sind erneut angetreten. Neu dabei sind Katharina Böhm und Dr. Marcus Paulat. Vorsitzender ist unverändert Wolfgang Barth, seine Stellvertretung hat Pfarrerin Kathrin Brozio übernommen. Viele Aufgaben warten auf das Gremium: Neben der bereits beschriebenen herausfordernden Situation der Pandemie steht ein Pfarramtswechsel an, da Pfarrerin Brigitte Rohde in den Ruhestand geht. Zudem wird der Kirchenreformprozess 2030 der EKHN in den Gemeinden Thema

sein. Im fusionierten Dekanat Dreieich-Rodgau ist Pfarrer Steffen Held zum Dekan gewählt worden, als neuer Propst hat Stephan Arras im Dezember die Propstei Starkenburg übernommen.



Die Flutkatastrophe im Ahrtal und in angrenzenden Gebieten hat unsere Gemeinde bewegt. Im Spätsommer starteten wir die Aktion „Hainburg backt“. Wir konnten uns nicht nur über eine riesige Auswahl an leckeren Torten und Kuchen freuen, sondern hatten den ganzen Nachmittag über zahlreiche Gäste im Kirchgarten. Das Spendenaufkommen war überwältigend: 10.725,22 €! An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön allen, die sich hier beteiligt haben. Einige Kirchenvorsteherinnen und Ehrenamtliche konnten sich bei einem Besuch in Bad Neuenahr selbst ein Bild von der dort noch immer verheerenden Situation machen.



Dankeschön-Abend für alle Ehrenamtlichen unserer Gemeinde.

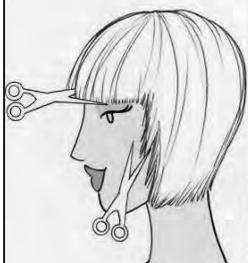


Im September verstarb unser langjähriger Pfarrer und Dekan Georg Blum (links im Bild). In seiner mehr als 35jährigen Amtszeit hat er viel bewegt und sich einen Namen gemacht, dazu zählt der Aufbau einer eigenen Gemeinde in Hainstadt und Klein-Krotzenburg im Jahr 1961, die 16 Jahre später nach der kommunalen Gebietsreform zur Evangelischen Kirchengemeinde Hainburg wurde, sowie sein Amt als Dekan des Ev. Dekanats Rodgau, das er 27 Jahre lang ausübte. Bis zu seinem Tod blieb er der Gemeinde intensiv verbunden. Ihm zu Ehren wurde in den Vorgarten an der Kirche in Klein-Krotzenburg ein Baum gepflanzt, der auch an sein politisches Engagement bei den Grünen erinnern soll. Verstorben sind ebenso der langjährige Kirchenvorsteher Friedel Flörke, der Leiter des Posaunenchores Hans-Hermann Belz und unsere frühere Kirchenmusikerin Eva Simmat. Wir werden uns an die Vier dankbar erinnern.

Am Vorabend des 3. Advent, traditioneller Termin von „Wir singen die Weihnacht ein“, haben wir in einem Abendgottesdienst im illuminierten Kirchgarten Klein-Krotzenburg unsere langjährige Kirchenmusikerin Bärbel Schuller in den Ruhestand verabschiedet.

Mit alternativ gestalteten Weihnachtsgottesdiensten wird das Jahr 2021 zu Ende gehen.

Pfarrerin Brigitte Rohde



Friseursalon

Gregori

Seit 1886 Familientradition

Bettenweg 10 ~ 63512 Hainburg ~ 06182/5389

www.salon-gregori-hainburg.alcina.de

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	Ruhetag
Dienstag und Mittwoch	Sind wir für unsere Kunden im Simeonstift da!
Donnerstag und Freitag	von 8:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	von 8:00 bis 13:00 Uhr

*Wir führen Kosmetik & Haarpflege-Produkte von Alcina
Und Haarpflege & Styling-Produkte von Paul Mitchell*

Qualität zu wählen, ist auch eine Art zu sparen!



Wartung & Reparatur von Fahrzeugen aller Hersteller

Siemensstr. 21
63512 Hainburg
(Klein-Krotzenburg)

- HU & AU Mi. & Fr.
- Reifenverkauf & Montage
- Motorinstandsetzung
- Klimageservice
- Windschutzscheiben-Erneuerung
- Unfallreparaturen

Tel: (06182) 92960 Fax: (06182) 929661

Übersicht der Betreuungsangebote der Tageseinrichtungen für Kinder in Hainburg

Kath. Kindertagesstätte Arche Noah		
Friedhofstraße 41, 63512 Hainburg/Hainstadt		
Leitung: Frau Manuela Wich		
Telefon 0 61 82 - 6 06 30	Telefax 0 61 82 - 89 85 27	e-mail: mail@arche-noah-hainburg.de

Kath. Kindertagesstätte Pater Johannes Blumör		
Friedhofstraße 41, 63512 Hainburg/Hainstadt		
Leitung: Frau Madeleine Schmitt		
Telefon 0 61 82 - 6 98 12	Telefax 0 61 82 - 99 29 70	e-mail: kita-pater-blumoer@t-online.de
Homepage: www.kita-hort-pater-blumoer.de		

Kath. Kindertagesstätte Pater Werner		
Delpstraße 1, 63512 Hainburg/Klein-Krotzenburg		
Leitung: Frau Anja Lohr		
Telefon 0 61 82 - 49 19	Telefax 0 61 82 - 84 17 44	e-mail: pwk@st-nikolaus-hainburg.de
Homepage: www.st-nikolaus-hainburg.de		

Kath. Kindertagesstätte St. Nikolaus		
Friedrich-Ebert-Straße 54, 63512 Hainburg/Klein-Krotzenburg		
Leitung: Frau Ivonne Weber		
Telefon 0 61 82 - 47 09	Telefax 0 61 82 - 82 86 31	e-mail: snkita@st-nikolaus-hainburg.de
Homepage: www.st-nikolaus-hainburg.de		

Ev. Kindertagesstätte „Am Kiefernhein“		
Am Kiefernhein 12, 63512 Hainburg/Hainstadt		
Leitung: Frau Isabelle Müller		
Telefon 0 61 82 - 46 27 und 99 137	Telefax 0 61 82 - 99 13 38	e-mail: kita.kiefernhein.hainburg@ekhn.de
Homepage: www.st-wendelinus-hainstadt.de		

Integrative Kindertagesstätte Tabaluga		
Blumenstraße 21, 63512 Hainburg/Klein-Krotzenburg		
Leitung: Frau Birgit Münch		
Telefon 0 61 82 - 6 96 77	Telefax 0 61 82 - 50 54	e-mail: tabaluga@behindertenhilfe-offenbach.de
Homepage: www.behindertenhilfe-offenbach.de		

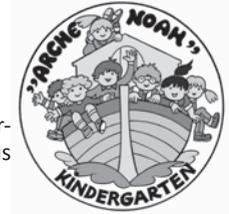
Hainburgs Kindergärten . . .

Kindertagesstätte Arche Noah

Kita Alltag trotz Pandemie

Auch in diesem Jahr hatte uns, wie überall, Corona fest im Griff.

Doch die Arche Noah lässt sich auch dadurch nicht unterkriegen und versucht für die Kinder, Eltern und die Mitarbeiter*innen das Beste daraus zu machen.



Hier ein kurzer Einblick unserer Aktionen in diesem Jahr:

- Zu Fasching bekamen wir viele Süßigkeiten von den Fastnachtsfreunden St. Wendelinus e. V. für die Kids, auch wenn das Prinzenpaar uns in diesem Jahr nicht persönlich besuchen durfte. Die Kinder der Arche Noah hatten am Faschingsdienstag trotzdem viel Spaß am Verkleiden.
- Auch in der Osterzeit war es den Kindern möglich, ihr eigenes Osterkörnchen zu basteln und mit nach Hause zu nehmen.
- Von der Gärtnerei Löwer bekamen wir unser Hoch Beet gesponsert, welches wir gemeinsam mit den Kindern bepflanzt und geerntet haben.
- Jedes Tandem unserer Regelgruppen hatte in diesem Jahr die Möglichkeit live zu erfahren, wie aus einer Raupe ein Schmetterling wird und die Kinder konnten zum Schluss die geschlüpften Schmetterlinge frei lassen.
- Für unsere Schulanfänger (Schu-wi-du) konnte leider in diesem Jahr nicht das gewohnte Programm stattfinden, doch unsere Abschiedsfeier in der Fasanerie, war, unter Hygiene Regeln, ein voller Erfolg.
- Auch war es uns möglich, weiter mit dem Team, an unserer Konzeption Entwicklung zu arbeiten.
- St. Martin haben wir auch unter strengen Hygienebestimmungen feiern können. Nach einem kurzen Martinsspiel im Garten und den Segen unseres Herrn Pfarrer Bockholt, sind unsere Kinder mit einem Weck Mann und ihren Laternen, mit ihren Eltern nach Hause gelaufen.
- Wir haben mit einer Bastelaktion eine Spende für die Flutopfer des Ahrtals einnehmen können, diese wurde dann persönlich von einer Mitarbeiterin überreicht.
- Während der Weihnachtszeit haben unsere Kinder die Weihnachtsgeschichte in ihren Gruppen erlebt, Weihnachtsgeschenke für ihre Eltern gebastelt und Gruppenintern Weihnachten gefeiert.

Wir hoffen, dass wir das kommende Jahr alle gesund und gut überstehen und alle bald wieder einen normalen Alltag erleben dürfen.



Pater-Johannes-Blumör Kita

Was war los bei UNS?

„Wer will fleißige Handwerker seh'n der muss zu uns in die KiTa geh'n, Stein auf Stein, Stein auf Stein, ja, das Dachgeschoss wird bald fertig sein“. Unter diesem Motto begann in der Kindertagesstätte des Pater Johannes Blumör das Jahr 2021. Der Schnee lag noch in der Luft und die Kinder waren in ihren Mützen und Schals eingepackt. Währenddessen wurden viele Kisten im Hort gepackt und unser Dachgeschoss wurde durch viele aktive Helfer leergeräumt.



An dieser Stelle nochmals ein riesiges Dankeschön! Der kühle Winter stimmte uns auf die bevorstehende Veränderung ein und wir wussten noch nicht so recht, ob wir dem weinenden oder dem lachenden Auge nachgeben sollten. Doch wir entschieden uns für das lachende Auge! Denn in der immer noch vorherrschenden Pandemie mit der ein oder anderen stürmischen Stunde gelang es uns in einen neu gewonnenen Alltag einzutauchen. So erlebten die Kinder wieder



Stück für Stück was es bedeutete schwierige Verhandlungen im Kindergartenalltag zu führen, Projekte zu erarbeiten sowie zu verfolgen und neue sportliche Rekorde aufzustellen. Im Rahmen der „Sauberes Hessen-Aktion“ wurden unsere Patenspielplätze, unser Waldgrundstück und das KiTa-Gelände ganz genau unter die Lupe genommen. Die Kinder des PJBs befreiten beispielsweise Wurzel, Büsche und Spielgeräte von vergammelten Plastiktüten und machten sich in diesem Zusammenhang wieder bewusst, dass dies für die Natur nicht gut ist und wir alle unsere Mülleimer nutzen sollten. Hieran knüpfte das Bepflanzen und Pflegen unserer Beete, um das Wachsen und Gedeihen hautnah zu verfolgen sowie die Ernte bei unseren täglichen Mahlzeiten hin und wieder zu schmecken.



Unser Herbst/Winter in der KiTa war bunt und bewegt. Wir trauten uns endlich einmal wieder in die Barbara Kapelle um gemeinsam mit Vincenzo Caterina unserem Pastoralreferenten einen Kinderwortgottesdienst zu Erntedank zu begehen. Die großen Kinderaugen warteten gespannt, was sich Stück für Stück unter einem großen Tuch versteckte. Ebenso hielten wir an St. Martin inne und durften dem Rollenspiel von Annika und Katja neugierig zuschauen. Hinterher erzählten die Kinder was die beiden nun vorgespielt hatten. Die großen und kleinen Philosophen diskutierten mit Andrea und Vincenzo Caterina, was jetzt eigentlich an diesem St. Martin so bewundernswert ist.



Auch dem Nikolaus waren wir in diesem Jahr auf der Spur! Nur haben wir den Spieß in diesem Jahr umgedreht und die einzelnen Gruppen der KiTa haben sich auf in den Wald gemacht, um nach dem Nikolaus Ausschau zu halten. Tatsächlich haben wir diesen mit unseren Liedern angelockt und wer hätte es gedacht: Er hatte auch für uns einen großen Sack mit Süßigkeiten und einem Nikolausgedicht mit dabei.



Nach diesem wieder sehr besonderen Jahr 2021 freuen wir uns auf das Jahr 2022 und denken positiv mit dem Motto:

**„Für Pillepalle
sind wir nicht zuständig!“**

Wir lassen uns einfach überraschen, was das neue Jahr für uns bereithält und bleiben spontan, flexibel und immer mit einem Lächeln auf den Lippen.

Madeleine Schmitt und Katja Lüft

Katholische Kindertagesstätte Pater Werner



Neue Wackelbrücke für die Kinder der KiTa Pater Werner

Durch eine Sicherheitsbegehung im Garten kam im Frühjahr heraus, dass unsere alte Wackelbrücke, die von den Kindern sehr gerne genutzt wurde, gesperrt werden musste und die Kinder durften sie nicht mehr betreten. Es dauerte dann noch eine ganze Weile, bis die neue Brücke geliefert wurde.

Anfang November war es dann endlich soweit: Die neue Wackelbrücke wurde geliefert und im Garten montiert. Dies war ein großes Ereignis, das alle Kinder unbedingt mit ansehen wollten! Leider dauerte es noch ganze zwei Wochen, bis das Fundament richtig durchgetrocknet war, so lange mussten die Kinder noch warten.

Aber am 18. November war der große Tag gekommen und es gab die offizielle Eröffnung der Wackelbrücke im Garten!



Einige Kinder durften die Absperrungen mit einer Schere durchschneiden.

Dann gab es kein Halten mehr! Alle Kinder der KiTa wollten die Brücke sofort benutzen, es gab eine lange Warteschlange. Die Kinder testeten die Brücke direkt auf Herz und Nieren – und die Brücke hält was sie verspricht!!



Vielen Dank auch an die Gemeinde Hainburg für die finanzielle Unterstützung!

(geschrieben von Felizitas Koschny für das Team der Pater Werner KiTa)

Katholische Kindertagesstätte St. Nikolaus

„Klein einsteigen – Groß rauskommen“

Wir sind die Katholische Kindertagesstätte St. Nikolaus im Ortskern von Klein-Krotzenburg, eine kleine Einrichtung bestehend aus zwei Kindergartengruppen und einer Kinderkrippe für Kinder unter drei Jahren. Nur zwei Gehminuten von der Pfarrkirche entfernt, ebenso ist die Johannes-Kepler-Schule direkt zu Fuß zu erreichen.



Wir legen sehr viel Wert auf Selbständigkeit und unterstützen die Kinder stets dabei, ihren Alltag, so gut es jeweils schon geht, alleine zu gestalten und zu bewältigen. Einige Abläufe haben sich so in den letzten Monaten und auch seit Beginn der Pandemie grundlegend verändert und weiterentwickelt. Hier wurde klar, die Kinder können noch aktiver in ihren Alltag mit eingebunden werden. Hier vor allem auch im Blick auf ihre eigenen Rechte.

Noch immer sind wir auf dem Weg zu einer Kindertagesstätte, in der Partizipation ganz selbstverständlich gelebt wird. Ein Weg, der noch immer, den ein oder anderen Stolperstein mit sich bringt.

„Im Sinne der Partizipation sind möglichst viele demokratisch an einem Entscheidungsprozess beteiligt..., so sollen Kinder in möglichst vielfältiger und altersentsprechender Weise partizipieren, um selbstständiges und verantwortungsbewusstes Handeln zu erlernen.“ Dies heißt manchmal auch einmal mehr als Erzieherinnen etwas aushalten, umdenken, andere Perspektiven eingehen und Neues gemeinsam aus Stolpersteinen zu gestalten. Es macht die Arbeit anders, rückt vermehrt von alten Erwartungen ab und öffnet den Blick auf die vielen Wege und Ideen der Kinder, die ganz unterschiedlich ans Ziel führen. Sie erfahren, dass sie bei Entscheidungen, die sie selbst betreffen, fest mitbestimmen können und ihre Rechte gesehen und geachtet werden.

Zum bevorstehenden Weltkindertag (20. September 2021), an dem die Kinder mit ihren Rechten und Bedürfnissen in den Fokus der gesellschaftlichen und öffentlichen Aufmerksamkeit rücken sollen, hatten die Kinder mit den Erzieherinnen gemeinsam überlegt, wie das Thema der Ampelschaltung nochmals aufgegriffen werden könnte. Hier wurde im letzten Jahr ein Brief an den Bürgermeister verfasst um eine Lösung zu finden für die damals vorhandene Zeitschaltung.

Die Kinder nutzen diese nicht nur bei gemeinsamen Ausflügen der jeweiligen Kindergarten-Gruppe, sondern auch täglich auf dem Weg in die KiTa und um wieder wohlbehütet nachhause zu kommen. Sie sichern Groß und Klein den Weg ab und geben vor allem Sicherheit im Straßenverkehr – und das von klein an. Da sollte für das Überqueren der Straße auch genug Zeit gegeben werden, so dass jeder Fußgänger ungefährdet auf der anderen Straßenseite ankommt. Und so wurde daraus eine gemeinsame „Demonstration“. Plakate und Ampeln wurden gestaltet, welche dann stolz in die Luft gestreckt wurden. Vor Ort gab es dann auch Sprecher der Kinder, die das Anliegen nochmals stellvertretend genau erklärten.





Wir merken, wie wichtig es ist, immer und immer wieder an solche alltäglichen Themen zu erinnern. So wird es nicht vergessen. Schritt für Schritt gestalten die Kinder so ihre Welt mit und machen beispielsweise ihren täglichen Fußweg ein Stückchen sicherer oder bringen weitere ihnen wichtige Themen mit ein.

Passend zum Thema „Partizipation“ bildete sich das pädagogische Team im Rahmen einer sogenannten BEP-Veranstaltung fort, welche eng angelehnt an den Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan ist (Thema: „Jede Stimme zählt, Kinderrechte und Partizipation im pädagogischen Alltag“). Hier wurde aufgezeigt, was noch möglich ist und wie in anderen KiTas bereits Partizipation stattfindet.

Es wurde klar, wir alle müssen klein einsteigen, damit wir dann groß rauskommen. Schritt für Schritt kommen wir so sicher ans Ziel um Kinderrechte und Partizipation noch mehr zu festigen.

Herzlichst,

Ihr Team der KiTa St. Nikolaus



Evangelische Kindertagesstätte „Am Kiefernain“

Die Evangelische Kindertagesstätte Am Kiefernain geht 2022 in ihr 55. Jahr.

In 55 Jahren hat sich viel getan bei uns. Viele Jahrgänge von Kindern wurden begrüßt und verabschiedet, ehemalige Kindergartenkinder sind Erwachsene, bringen inzwischen ihre eigenen Kinder und sogar Enkelkinder in die Einrichtung.

Unsere Kindertagesstätte hat im letzten Jahr ein neues Krippengebäude eröffnet. Mit dem neuen Haus ist nun Platz für 36 Krippenkinder im Alter von 10 Monaten bis 3 Jahren und 125 Kinder von 3 Jahren bis Schuleintritt.

Auch das Team der Kindertagesstätte hat sich verändert und ist größer geworden. 31 Fachkräfte, 4 Praktikanten, 4 Hauswirtschaftskräfte, 4 Reinigungskräfte und 3 Aushilfen sind zurzeit bei uns tätig.

Nach dem Leitungswechsel 2020 ist nun 2021 auch Mascha Fertig in den Ruhestand gegangen und das neue Leitungsteam wird durch **Jessica Herdt** ergänzt.

Frau Herdt ist stellvertretende Leitung für den Bereich Krippe, **Denise Wich** stellvertretende Leitung für den Bereich Kindergarten und **Isabelle Müller** hat die Gesamtleitung der Kindertagesstätte.

Auch 2021 war kein einfaches Jahr, wir haben in der Kindertagesstätte versucht, das Beste aus der aktuellen Situation zu machen.

Ausgefallene große Feste, Feste im Jahreskreis, die wir in all den Jahren zuvor gerne mit vielen Menschen gefeiert haben, sind kleiner geworden. Wir haben Alternativen gesucht und gefunden. So haben wir die Gottesdienste im Jahreskreis, Schulkinderverabschiedung, die Verabschiedung von Mascha Fertig und Feste wie St. Martin, Ostern und Ähnliches gemeinsam mit Abstand in unserem Garten gefeiert. Anders als sonst, dafür nicht weniger schön.

Trotz aller Bestimmungen versuchen wir, nach unseren Möglichkeiten, den Kindern einen sorgenfreien Alltag zu ermöglichen.

Viele aufregende Dinge sind 2021 passiert:

Nach einer langen Bauphase wird unser Garten nun Stück für Stück wieder hergestellt. Hier haben wir gemeinsam mit den Kindern, dem Team und der Gemeinde Hainburg überlegt, was wir brauchen und was davon umsetzbar ist.

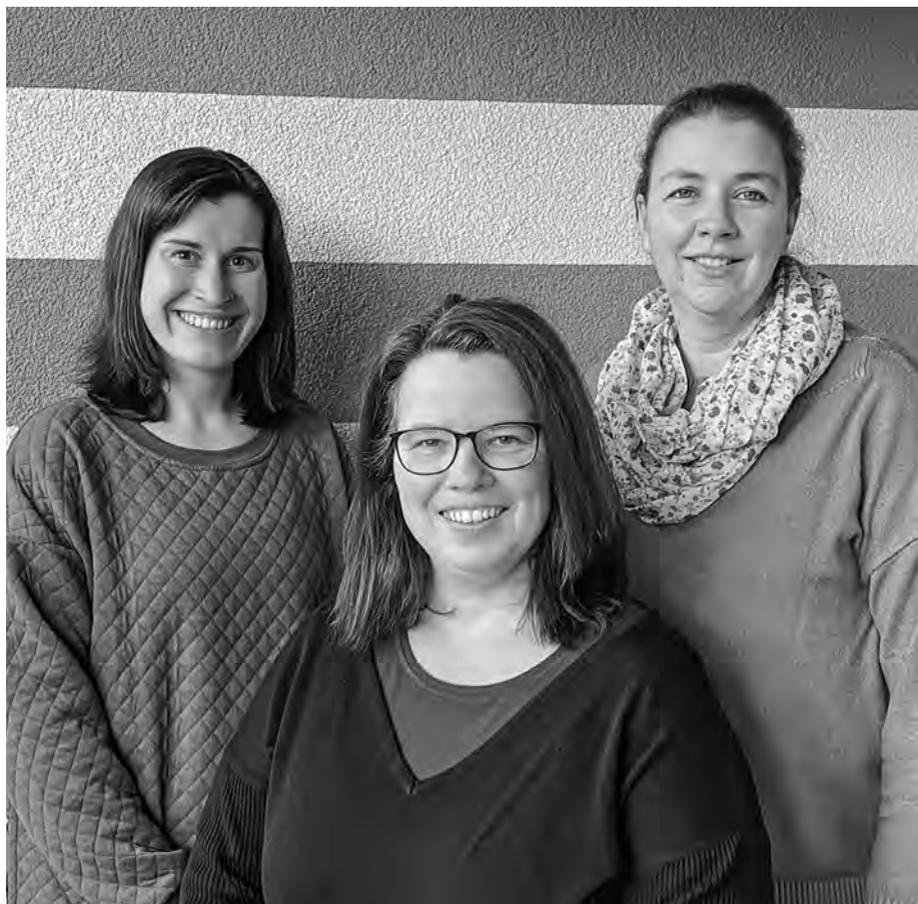
Durch eine große Spendenaktion haben wir Bäume, die für die neue Krippe weichen mussten, neu gepflanzt und schauen gespannt zu, wie diese nun wachsen und uns Schatten spenden.

Im Frühjahr wurden gemeinsam mit Edeka Westphal unsere Hochbeete wieder neu bepflanzt und wir haben das gepflanzte Gemüse geerntet und verarbeitet.

Manche Erzieher*innen haben zwischen der Krippe und der Kita ihre Stelle gewechselt und mussten sich von ihren alten Gruppen verabschieden und neu eingewöhnen.

Eine große Gruppe Kinder wurde im Sommer eingeschult und verabschiedet, dafür sind neue Kinder mit ihren Familien zu uns gekommen.

Bei einem sind wir uns alle einig: Langweilig ist so ein Kindergartenjahr bestimmt nicht.



von links Denise Wich, Isabelle Müller und Jessica Herdt

TABALUGA

Die Maulwürfe bauen eine neue Hütte

Die Kinder haben sich eine neue gemütliche Hütte gewünscht, in der sie auch mal vor Regen geschützt spielen können.



Dies haben wir uns Ende September zur Aufgabe gemacht. Gemeinsam haben wir uns einen schönen Platz gesucht. Dieser war auch schnell gefunden. Die Kinder haben mit den FSJ'lern angefangen eine tiefe Grube zu buddeln. Das hat eine längere Zeit gedauert, die Kinder haben ja nur ihre kleinen Schaufeln. Aber der Ehrgeiz war groß genug! Nachdem die Grube geschaffen war, ging es an den nächsten Arbeitsschritt.

Wir mussten eine Konstruktion für die Wände bauen. Wir haben also gemeinsam dicke Stämme gesucht, die wir dann als Eckpunkte eingebuddelt haben. Danach haben wir lange Stämme und Äste genommen und zwischen die Eckpunkte gelegt. Dies hat auch wieder eine längere Zeit in Anspruch ge-

nommen. Die Kinder sagten immer wieder: „Wow – wir sind schon ganz schön weit. Aber es dauert schon lange, vielleicht brauchen wir noch 10 Jahre dafür.“ Wir haben die Kinder darin bestärkt, dass wir ganz bald fertig sein werden.

Am 19.10.2021 war es dann soweit, die Wände standen und waren stabil genug, um den nächsten Schritt zu wagen. Es war Zeit, sich um das Dach der Hütte zu kümmern. Wir holten also 2 Planen und befestigten diese mit Schnüren an den Eckpunkten der Hütte.

Das Ergebnis kann sich sehen lassen, das Strahlen der Kinder zeigte uns, wie zufrieden und stolz sie auf ihr Kunstwerk waren.



Seitdem finden sich immer wieder kleine Gruppen im Haus zusammen, um gemeinsam zu spielen.

Die häufigsten Kommentare der Kinder waren: „Puh – endlich haben wir es geschafft. Sieht das toll aus.“

Möchten Sie mehr über unsere Arbeitsweise, unser pädagogisches Konzept und den Alltag in unserer Einrichtung erfahren:

Integrative Kindertagesstätte Tabaluga

Blumenstr. 21

63512 Hainburg

Tel. 06182-69677

tabaluga@behindertenhilfe-offenbach.de

www.behindertenhilfe-offenbach.de

Kindertagespflegepersonen in der Gemeinde Hainburg

Frau Gila Bechtloff-Vollmer	
Neue Ortsmitte	
Telefon: 0 61 82 / 53 93	e-mail: dreikaesehoch.gila@web.de

Frau Louiza Bougamza	
Klein-Krotzenburg	
Handy: 01522-3641617	e-mail: sonnenschein.hainburg@gmail.com
Homepage: https://www.tagespflegesonnenschein.info/das-konzept/	

Frau Michaela Simon		
Klein-Krotzenburg		
Handy: 0176-63152225	Telefon: 06182/993130	e-mail: die.familie.simon@gmail.com

Frau Grazyna Wulnikowski	
Handy: 0177-2393212	e-mail: grawul@gmx.de

Frau Fadime Yildiz	
Hainstadt	
Handy: 0157-38483186	e-mail: fadime87@hotmail.de



Frau Gila Bechtloff-Vollmer

Sie benötigen eine Tagesbetreuung für Ihr Kind?

Sie wünschen sich eine Betreuung, die Ihr Kind familiennah in einer kleinen Gruppe achtsam und liebevoll begleitet? Dann ist mein Angebot als „Tagesmutter“ bei uns zuhause vielleicht etwas für Sie.

Mein Name ist Gila Bechtloff-Vollmer, ich bin im November 1956 geboren, verheiratet und Mutter von 4 erwachsenen Töchtern, sowie Oma von 3 Enkelkindern. Ich wohne mit meinem Mann und meiner jüngsten Tochter in Hainburg / Kl.-Krotzenburg, in einer ruhigen Wohngegend in Waldnähe. Meine bei uns lebende Tochter ist bereits erwachsen und hält sich während der Semesterferien bei uns auf. Sie studiert in London.

Nach der Erlangung der Fachhochschulreife und dem Abschluss als staatlich geprüfte Betriebswirtin arbeitete ich 10 Jahre als Vorstandsassistentin in Frankfurt am Main. Da ich durch meine Töchter und Enkel häufig Kontakt mit Tagesmüttern hatte, kam mir die Idee, wieder in diesem Beruf zu arbeiten.

Mein Motto:

Zutrauen, Geborgenheit, Raum und Zeit – dies sind die Grundlagen für Wohlbefinden. Voraussetzung hierfür sind ein respektvoller Umgang und achtsame Pflege der Kinder in einer liebevollen Umgebung mit fürsorglichen Menschen.



Ich heiße **Louiza Bougamza** bin verheiratet und vierfache Oma von Drei Enkelchen. Ich wurde 1969 in Marokko geboren und bin seit 1986 Deutsche Staatsbürgerin. Zurzeit wohne ich mit meinem Ehemann und meiner jüngsten Tochter in einem Einfamilienhaus in Hainburg. Dort im Erdgeschoss mit Zugang zum Hof für Außenaktivitäten befinden sich auch die Räumlichkeiten für die Ausübung meiner Tätigkeit in der Kindertagespflege.

Ich bin in einer Großfamilie aufgewachsen und hatte schon in frühen Jahren die Verantwortung meinen Geschwistern gegenüber.

Zu meinen positiven Eigenschaften gehören Flexibilität, Aufmerksamkeit, Hilfsbereitschaft, Toleranz, Ehrlichkeit, Fürsorge und ein gutes Zeitmanagement.

Was mich als Mensch besonders kennzeichnet, ist meine Freundlichkeit, Belastbarkeit und Geduld.

Für die Kindertagespflege habe ich mich entschieden, um Kinder in ihrer individuellen Entwicklung zu begleiten, da es mir große Freude bereitet.





Liebe Eltern,

ich begleite als qualifizierte und zertifizierte Kindertagespflegeperson Ihre Liebsten im Alter von 1 – 3 Jahren individuell, liebevoll und bedürfnisorientiert in einer Kleingruppe von 5 Kindern.

Die Betreuung findet in der eigens dafür vorgesehenen und kindgerecht gestalteten Anliegerwohnung meines Hauses von MO. – FR. von 8:00 – 14:30 Uhr statt.

Neben regelmäßigen Spaziergängen, Tanzen und Singen, angemessenen Spiel- und Gestaltungsangeboten unterstützte, motiviere und fördere ich Ihre Kinder aktiv bei Ihrer körperlichen und geistigen Entwicklung.

Besonderen Wert lege ich auf die soziale-, sprachliche- und motorische Förderung, sowie die Ermutigung zur Selbstständigkeit und Kreativität.

Gerne können Sie einen ersten Einblick in meine Kindertagespflegestelle werfen.

Sie finden mich unter „**Tagesmutter Fadime Yildiz**“, bzw. unter

<https://tagesmutter-fadime-yildiz.business.site>

Ich freue mich von Ihnen zu hören.

Mit lieben Grüßen

Fadime Yildiz

E-mail: fadime87@hotmail.de

Mobil: 0157/38483186



Die Büchereien unserer Gemeinde



DIE BÜCHEREI

St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

Katholische Öffentliche Bücherei (KÖB)

St. Nikolaus Klein-Krotzenburg

Lesen – Reden – Leute treffen

Mit einem **Medienbestand von über 5.000 aktuellen** Büchern, Zeitschriften, Hörbüchern, DVDs sowie 17.500 elektronischen Medien präsentiert sich die Bücherei in der alten Zehntscheune als Familienbibliothek und Kommunikationszentrum. **Die Ausleihe ist kostenlos.**



Für das 17.000 Titel umfassende Angebot an elektronischen Medien der „Libell-e“ können sich alle Nutzer in der Bücherei freischalten lassen.

Coronabedingt konnten die gewohnten **Veranstaltungen** und **Leseförderprojekte** auch in 2021 nicht durchgeführt werden. Trotzdem wurde der Geburtstag des kleinen Raben Socke mit einer Stafette im Freien gefeiert. Der Sommerleseclub wurde – ohne Treffen – als kontaktloses **Sommer-Bücher-Bingo** durchgeführt.

Um der Nachfrage gerecht zu werden, ist der Bestand an **Tonies** – der Hörspielspaß fürs Kinderzimmer – auf 60 Erzähl-Figuren angewachsen.



Foto: Bonifer

In der neuen **Spiele-Ecke** stehen seit Oktober 25 Spiele für Kinder und Erwachsene zur Ausleihe bereit.

Die Spiele können für zwei Wochen kostenlos ausgeliehen werden, eine Verlängerung ist möglich.

„Wer nicht lesen will, darf hören!“ und darf aus dem erweiterten **Hörbuchbestand** auswählen. Texte und Hörspiele stehen auf CD, mp³ und digital zur Verfügung.

Ab sofort können sich alle **Familien mit 3jährigen Kindern** ein **kostenloses „Lesestart“-Set** für diese Altersgruppe in der Bücherei abholen. In den bunten Lesetaschen befinden sich ein altersgerechtes Buch, ein Ratgeber für Eltern mit Tipps rund ums Vorlesen und eine Lesetipp-Broschüre. Das Projekt „Lesestart“ wird durchgeführt von der Stiftung Lesen.

„**Bücher auf Rädern**“: Menschen, die aus alters- oder gesundheitlichen Gründen die Bücherei nicht aufsuchen können, haben die Möglichkeit sich Medien nach Hause bringen zu lassen.

Wer diesen kostenlosen Service nutzen möchte, meldet sich bitte!

Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten, Regeln und Dienstleistungen in Coronazeiten gibt es auf der Internetseite <http://buecherei.st-nikolaus-hainburg.de>

Das Medienangebot der Bücherei

1.000 Romane, 350 Sachbücher, **2.200 Kinder- und Jugendbücher**,
400 Sachbücher für Kinder
550 Hörbücher, 100 Literaturverfilmungen für Kinder, **60 Tonies**,
30 Zeitschriftenabonnements, 30 tiptoi-Medien,
17.500 eBooks, e Audio, eMagazine

Aktuelle Öffnungszeiten: Sonntag 10:30 Uhr – 12:00 Uhr
Mittwoch 16:00 Uhr – 18:00 Uhr

Kirchstr. 10, 63512 Hainburg, Telefon 06182/843823
buecherei@st-nikolaus-hainburg.de – <http://buecherei.st-nikolaus-hainburg.de>



Gemeindebücherei Hainburg, Ortsteil Hainstadt



Neue Ausleihtheke für die Gemeindebücherei Hainburg-Hainstadt

Die Gemeindebücherei Hainburg, Liebfrauenheidenstr. 15 in Hainstadt hat eine moderne Ausleihtheke erhalten. Möglich wurden die neuen Möbel durch einen Förderzuschuss des Landes Hessen und Mittel der Gemeinde Hainburg. Durch die Förderung konnten darüber hinaus viele neue Medien angeschafft werden.

Auch das digitale Angebot wurde ausgeweitet. Seit Oktober 2021 steht den LeserInnen das Portal „filmfreund.de“ zur Verfügung. Für die Nutzung des Streaming-Dienstes entstehen den LeserInnen keine Kosten, sie benötigen lediglich einen gültigen Benutzerausweis und können damit Filme im Internet mittels PC, Tablet, Smartphone oder internetfähigem Fernsehgerät anschauen. Das Angebot von „filmfreund.de“ umfasst Kinderfilme, Kindersachfilme, Naturdokumentationen, internationale Klassiker sowie Filme und Serien für Erwachsene. Jeden Monat kommen neue Filme hinzu. Stöbern Sie gerne mal unter „filmfreund.de“.

Ihre Ausweisnummer und das Passwort für den Streaming-Dienst erhalten Sie in der Bücherei.

Insgesamt stehen ca. 6.500 Medien zur Ausleihe bereit. Neu im Angebot sind seit 2021 die beliebten Tonie-Hörbuchfiguren, Mobi-Sticks (Hörbücher als USB-Stick), Mangas und englischsprachige Literatur. Auch ein breites Angebot an Zeitschriften wird angeboten.

Ab Februar 2022 können Gesellschaftsspiele für Kinder und Erwachsene ausgeliehen werden.

**Die neuen Öffnungszeiten: dienstags von 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr und
donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr.**



Die Hainburger Schulen berichten

Kreuzburgschule Hainburg

Haupt- und Realschule des Kreises Offenbach in Hainburg

Die Kreuzburgschule wird zurzeit von 470 Schülerinnen und Schülern (09.12.2021) besucht. Damit sind die Schülerzahlen im Vergleich zum vergangenen Jahr weiter gestiegen. Die Schülerinnen und Schüler werden in 23 Klassen von insgesamt 34 Lehrerinnen und Lehrern unterrichtet.

Im Januar wurde Rektor Eckhard Finger und Konrektorin Beate Ackermann in den Ruhestand verabschiedet. Am Montag, 1. Februar, trat Katharina Tröster die Stelle als stellvertretende Schulleiterin an der Kreuzburgschule an. Die Schulleitungsstelle ist trotz mehrfacher Ausschreibung unbesetzt.

Am 53. Mathematik-Wettbewerb des Landes Hessen nahmen die 8. Klassen unserer Schule teil. Die Kreuzburgschule konnte in diesem Jahr sowohl in der Real-, als auch in der Hauptschule den Kreissieger stellen.

Am 31. August 2021 wurden drei Realschulklassen und eine Hauptschulklasse im Jahrgang 5 eingeschult. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 bekamen am Anfang des Schuljahres einen Schulplaner, der vom Förderverein und mit Hilfe von Sponsoren zur Verfügung gestellt wurde, überreicht.

Trotz der pandemischen Lage konnten Praktika absolviert werden, eine Abschlussfeier im Klassenverband mit Eltern und Ehrengästen stattfinden und eintägige Klassenausflüge durchgeführt werden

Unter dem Motto „Zukunft fair gestalten“ fanden in diesem Jahr die Fairen Wochen in der Zeit vom 10. bis 24. September 2021 im Kreis Offenbach statt. Das Fairtrade-Schoolteam stellte an der Eröffnungsveranstaltung dem Publikum vor, welche Voraussetzungen für den Titel „Fairtrade-School“ erfüllt sein müssen. Zudem betreute das Team das Fairmobil vom Seligenstädter Weltladen beim Waldcafe Rapp (Waldhütte) und auf dem Schulgelände der Kreuzburgschule. Das Fairmobil war mit fair gehandelten Produkten ausgestattet, die zum Verkauf angeboten wurden.

In Zusammenarbeit mit der Bücherstube Klingler nahmen im Oktober mehrere Klassen der Kreuzburgschule an einer Lesung mit Dirk Reinhardt teil. Thema war sein aktueller Jugendroman „Perfect Storm“. Im November konnten wir den Tag der offenen Tür pandemiebedingt leider nicht durchführen. Interessierten Eltern und Grundschulern bieten wir Einzelführungen am Nachmittag an. Der Informationsabend zum Übergang in weiterführende Schulen fand aufgrund der pandemischen Lage dieses Jahr digital statt.

Am 03. Dezember 2021 stand für den 6. Jahrgang der Schulentcheid für den Vorlesewettbewerb an. In der weihnachtlich geschmückten Aula konnten die Klassensieger dem Alltag entfliehen und interessante Einblicke in Jugendbücher erhalten.

Nachmittagsbetreuung des Fördervereins der Kreuzburgschule

Kanalstraße 45, 63512 Hainburg / Klein-Krotzenburg

Vorsitzende: Tanja Beck

Telefon: 06182 - 782910

E-Mail: schulfoerdereverein@kreuzburgschule.de

Öffnungszeiten der Betreuung:

montags bis donnerstags 12:55 bis 15:00 Uhr

mit warmem Mittagessen

Johannes-Gutenberg-Schule

Musikalische Grundschule des Kreises Offenbach

Zu Beginn des Schuljahres besuchten 293 Schülerinnen und Schüler die Johannes-Gutenberg-Schule. 147 Kinder wurden an der Zweigstelle beschult, 146 Kinder an der Stammschule. In der Lehrerschaft gab es wenig Veränderungen – 35 Kolleginnen und Kollegen unterrichteten in 17 Klassen.

Seit vielen Jahren konnten die Einschulungen im Schuljahr 2020/2021 an den beiden Standorten wieder parallel stattfinden, da die Stelle der Konrektorin im Dezember 2019 mit Frau Carola Magnus besetzt werden konnte und die Schulleitung nun wieder komplett ist.

Da die Schule im September flächendeckend mit WLAN ausgestattet wurde, konnte das Projekt „Internet-ABC“ umgesetzt werden. Die Lehrkräfte nahmen an den entsprechenden Schulungen teil und es fand ein Elternabend statt. Die vierten Klassen erhielten im Rahmen des Sachunterrichts entsprechenden Unterricht.

Auch wurden die „Genussbotschafter“ im vierten Schuljahr gestartet. Mit Unterstützung des Fördervereins erhielt eine Kleingruppe den Unterricht „Ernährung“ und bereitete Speisen zu. Das Personal der beiden Schulkindbetreuungen hatte zuvor an den Schulungen der Sarah-Wiener-Stiftung teilgenommen.

Im November startete die Villa Hainburg an der Zweigstelle ihren Betrieb, sodass es nun an beiden Schulstandorten eine Betreuung vor Ort gibt. Auch musste ab November im „eingeschränkten Regelbetrieb“ unterrichtet werden, was viele Projekte unmöglich machte. Es gab ferner eine Aufhebung der Präsenzpflcht, was zu einer Mischung aus Distanz- und Präsenzunterricht führte. Kinder erhielten dafür die Möglichkeit, digitale Endgeräte des Kreises Offenbach ausgeliehen zu bekommen.

Im weiteren Verlauf des Schuljahres kam es dann zum Wechselunterricht und ab April galt die „Testpflicht“ in der Schule.

Viele Veranstaltungen fanden in diesem Schuljahr nur online statt – und alle Mitglieder der Schulgemeinde sind nun im Umgang mit digitalen Medien erprobt.

Die Johannes-Gutenberg-Schule nahm weiterhin am „Quereinstieg in den Schuldienst“-Programm des Landes Hessen teil und bot einer weiteren Lehrkraft die Möglichkeit, das Lehramt an Grundschulen zu erwerben.

Im März hatte die Schule einen großen Vandalismusschaden zu beklagen, der aber polizeilich aufgeklärt werden konnte.

Förderverein der Johannes-Gutenberg-Schule Hainstadt e. V.

Interessantes Jahr für Betreuungskräfte und Vorstand

Mit Übergabe des neuen Betreuungsgebäudes Ende 2020, der „Villa Hainburg“ durch Herrn Bürgermeister Alexander Böhn an den Verein konnte das Betreuungsangebot erweitert werden. Nun bieten wir unseren über 1120 Mitgliedern an beiden Standorten in gleicher Anzahl Betreuungsplätze für ihre Kinder an. Gleichwohl hatten damit unsere über 20 Mitarbeiter/innen nicht nur aufgrund der Corona Pandemie einiges an Veränderungen zu meistern. Es galt ein neues Betreuungsgebäude mit Leben zu füllen und den Standort zu konzipieren. Weiterhin hat sich in der Leitung der Standorte auch einiges verändert. War bisher Dagmar Euler-Machate mit ihren über 10 Jahren Erfahrung der Garant für das stete Wirken, so übergab sie den Staffelstab im Sommer 2021 an zwei neue Betreuungsleitungen. Der Verein hatte es sich zur Aufgabe gemacht für jeden Standort eine jeweils ansprechbare Kontaktperson für die Mitarbeiter, Lehrer, Eltern

und Kinder zu installieren. Ab Januar 2022 werden dann gemeinsam Magdalena Rösner (Villa Gutenberg) sowie Sigrid Scherer (Villa HainBurg) die Geschicke lenken und leiten.

Neu wurden auch einige Positionen im Vorstand des Fördervereins, welcher sich neu formiert hatte, besetzt. Als ersten Vorsitzenden wurde Holger Metschan in seinem Amt bestätigt, als zweiten Vorsitzenden wählte man neu in den Vorstand Norbert Scherer, als neue Kassiererin Andrea Reil sowie als neue Schriftführerin Miriam Karl. Komplettiert wird der Vorstand durch die Beisitzer Nico Peters und Felizitas Koschny.



Die Vereinsaktivitäten wie z. B. das allseits beliebte Musical der Kinder die gemeinsam mit Lehrern der Schule einstudiert werden, das Sommerfest, der Martinsumzug und vieles andere mussten leider aufgrund der derzeitigen Lage ausfallen. Der Verein ist für die Förderung und Unterstützung der Schülerinnen und Schüler, Schule und Lehrer zuständig.

Wir, also der Förderverein, haben derzeit zwei Säulen unserer Tätigkeit.

Dies ist zum einen die **Unterstützung der Schule, Lehrer und auch Ihrer Kinder** in der Möglichkeit der Anschaffung von Spielen, Büchern, Geräten für den Pausenhof, Unterrichtsmaterialien. Auch Instrumente für den Musikunterricht – eben alles das, was sich eine Schule nicht ohne Unterstützung leisten kann, aber für die Kinder großen Spaß, aber auch Lernerfolg bietet. Zusätzlich unterstützen wir bei kulturellen Ausflügen durch Übernahme der Transportkosten.

Dies ermöglichen Sie durch die Mitgliedschaft im Förderverein mit Ihrem Jahresbeitrag.

Darüber hinaus soll auch das Kursangebot durch den Förderverein nach der Corona-Krise wieder belebt und organisiert werden. Hierzu freuen wir uns über jeden, der ein Kursangebot bereit stellen möchte, sei es Bastelstunden, Lesenachmittage, Sport, etc. Wir stellen die Angebote in einem Kursheft zusammen und dann kann jedes Kind sich seinen Wunschkurs aussuchen und daran teilnehmen.

Auch unterstützt der Förderverein die Schule bei den Veranstaltungen wie dem Frühlingsfest, Sommerfest, St.-Martin-Umzug. Hier sorgen wir für die Organisation und Getränkeverkauf – der Erlös kommt natürlich auch wieder der Schule zu Gute.

Zum anderen verantworten und betreiben wir die Betreuungen „Villa Gutenberg“ an der Stammschule und „Villa Hainburg“ an der Zweigstelle. Beide Betreuungen stehen für Sie bereit, eine Mitgliedschaft im Förderverein ist hierfür allerdings die Voraussetzung.

Wir bieten Ihnen an beiden Standorten eine komplette Nachmittagsbetreuung mit Mittagstisch, Hausaufgabenbetreuung und pädagogischem Konzept, was natürlich auch den Spielspaß nicht zu kurz kommen lässt. Unsere hochmotivierten und pädagogisch geschulten Mitarbeitenden freuen sich auch auf Ihr Kind. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Betreuungsleitung des jeweiligen Standortes.

Allgemeine Informationen finden Sie hier:

<https://www.kigaroo.de/web/villa-gutenberg/contact> .

Wir freuen uns auf Sie! Sprechen Sie uns gerne an, werden Sie aktiv im Förderverein und unterstützen Sie unsere Arbeit.

Holger Metschan
(Erster Vorsitzender)

In Zukunft sollen die folgenden Ansprechpersonen gelten:

Förderverein der Johannes-Gutenberg-Schule e.V.

Träger der Betreuungsangebote an beiden Standorten der Johannes-Gutenberg-Schule
Schulstraße 5, 63512 Hainburg,

Mailadresse für Mitglieder und Vereinsangelegenheiten: vorstand@foerderverein-jgs.de

Anschriften und Zuständige für die Einrichtungen:

Villa Gutenberg

Betreuungsleitung Magdalena Rösner

Schulstraße 5 – Stammschule –

Tel: 06182/8261039

Plätze: 80

Villa Hainburg

Betreuungsleitung Sigrid Scherer

Breslauer Straße 41 – Zweigstelle

Tel: 06182/6405295

Plätze: 80

(Für beide Standorte gibt es ein gemeinsames Funktionspostfach)

bl@foerderverein-jgs.de

Öffnungszeiten:

Montags – Freitags:

11:40 – 17:00 Uhr

Betreuungsangebote während der Ferien

Johannes-Kepler-Schule Grundschule des Kreises Offenbach

Im Schuljahr 2020/2021, das leider ganz im Zeichen der Corona-Pandemie stand, besuchten 242 Schülerinnen und Schüler in zwölf Klassen und dem Vorlaufkurs für Vorschulkinder mit Migrationshintergrund die Johannes-Kepler-Schule. Zum Kollegium, das in diesen schwierigen Zeiten größten Einsatz und Flexibilität zeigte, gehörten 21 Lehrer/innen, zwei Lehrerinnen im Vorbereitungsdienst, eine Sozialpädagogin und zwei junge Erwachsene im „freiwilligen sozialen Jahr“. Die Schulleitung bildeten Sandra Dinter (Rektorin) und Isabel Knaf (Konrektorin).

Konnte zunächst noch im kleinen Rahmen auf dem Schulhof eingeschult werden und die Luftballons mit den Wünschen für die Erstklässler in den Himmel steigen, wurde das Schuljahr anschließend durch viele Einschränkungen bestimmt. So blieben die Klassen – unter strengen Hygienevorschriften – zunächst nur im Klassenverbund, ab Dezember wurde dann die Präsenzpflicht aufgehoben. Danach folgte eine lange Zeit im Wechselmodell mit Notbetreuung. Ab den Osterferien begleitete dann die Testpflicht den wieder gemeinsamen Alltag in der Schule.

Während der gesamten Zeit kam dabei dem Lernort „OASE“ – auch im Rahmen der Notbetreuung – eine wichtige Aufgabe zu. Begleitet von Lehrerinnen, der Sozialpädagogin und den beiden FSJlern konnten die Kinder an diesem alternativen Ort „sich Orientieren“, „Arbeiten“, „Spielen“ und „Entspannen“.

Neben der Abdeckung der regulären Stundentafel war es aufgrund der gesetzlichen Vorgaben in diesem Schuljahr nicht gut möglich, die vielen Förderkurse und Arbeitsgemeinschaften, die es sonst eigentlich gibt, anzubieten: So mussten in diesem Schuljahr die beiden „Singklassen“ als zusätzliche Musikstunde für alle Kinder sowie die Englisch-AG für Klasse 1/2 ausfallen. Auch das gemeinsame Projekt der JKS und der DLRG Hainburg „Fit für’s Wasser“ sowie die Kooperationen mit dem NABU konnten nicht fortgesetzt werden. Die Kooperation mit dem Notengarten konnte aufgrund der Möglichkeit des Onlineunterrichts hingegen weitergeführt werden.

Zahlreiche Schulangebote sowie etablierte schulische Aktionen mussten zudem ebenfalls entfallen. So konnte der bundesweite Vorlesestag, an dem „Prominente“ aus Hainburg den Kindern am Vormittag vorlesen, die Themenwoche „Hospiz macht Schule“ für die 3. Klassen unter der Leitung der ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hospizgruppe Seligenstadt und Umgebung genauso wenig stattfinden wie das Projekt „Kinder lernen helfen“ für die Viertklässler in Kooperation mit Klaus Weber von der DLRG und der Feuerwehr Klein-Krotzenburg. Auch die gemeinsamen Bundesjugendspiele auf dem Sportplatz und die sportlichen Schulwettbewerbe fielen der Pandemie zum Opfer.

Gegen Ende des Schuljahres gelang es dann aber doch noch einzelne Veranstaltungen für die Kinder auf die Beine zu stellen. Mit großer Freude wurde der Vorlesewettbewerb durchgeführt und die besten Leserinnen und Leserinnen der Johannes-Kepler-Schule gekürt. Zudem konnte jeder Klasse eine Instrumentenvorstellung geboten werden. Hierbei stellten Experten aus der Eltern- und Lehrerschaft sowie unser FSJler ein Instrument vor und ermöglichten dabei Konzertgefühle.

Auch wenn Vieles im Schulleben nur eingeschränkt möglich war, hat sich aber doch auf unserem Schulhof Einiges getan: So konnten die beiden neuen Pflanzbereiche mit vielen blühenden Blumen bestaunt werden, die neuen Sitzgruppen und das „grüne Klassenzimmer“ in Beschlag genommen werden und in das vom NABU gespendete und aufgebaute riesige Insektenhotel zogen die ersten Bewohner ein. Zum Ende des Schuljahres 20/21 begannen dann auch noch die Malerarbeiten und das hohe Schulgebäude bekam einen frischen Anstrich.

Förderverein der Johannes-Kepler-Schule Hainburg

Der Förderverein der Johannes-Kepler-Schule Hainburg (JKS) unterstützt bereits seit vielen Jahren die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte mit zusätzlichen Lehr- und Lernmitteln, für die keine öffentlichen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden. Ebenso werden gezielte Projekte der Schule sowie Ausflüge und Klassenfahrten finanziell durch den Förderverein unterstützt. Die einzelnen Aktivitäten und Investitionen werden regelmäßig in direkter Zusammenarbeit mit der Schulleitung geplant und abgestimmt.



So konnten in den vergangenen Jahren neben klassischen und regelmäßigen Anschaffungen von Unterrichts- und Bildungsmaterialien auch besondere Projekte durchgeführt und finanziert werden. Beispielsweise konnten auf dem Schulhof drei Sitzbankgruppen aufgestellt werden (Dank einer sehr großzügigen Spende), an denen die Kinder auch draußen gut arbeiten können.

Wir vom Förderverein arbeiten ehrenamtlich, so dass alle Einnahmen zu 100 % den Kindern zugute kommen. Unterstützen auch Sie den Förderverein und damit die Kinder der Johannes-Kepler-Schule durch eine Mitgliedschaft und / oder eine Spende, wir würden uns sehr freuen!

Weitere Einzelheiten können Sie gerne unserer Website www.foerderverein-jks-hainburg.de entnehmen.

Natürlich stehen wir Ihnen auch gerne persönlich, für Fragen und Informationen zur Verfügung. Sprechen Sie uns einfach an oder schreiben uns eine E-Mail an info@foerderverein-jks-hainburg.de, wir würden uns freuen.

Der neue Vorstand

Heike Heindel
1. Vorsitzender

Stefanie Vollert
2. Vorsitzende

Sandra Pirscher
Kassiererin

Gemeinnützige Baugenossenschaften

Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Hainstadt/Main

Wir über uns

Am 03.03.1949 wurde die Gemeinnützige Baugenossenschaft Hainstadt gegründet.

Bis heute haben wir 450 Reihenhäuser, 378 Mietwohnungen und 109 Garagen gebaut. Die Mitgliederzahl liegt konstant bei über 700 Mitgliedern.

Unser Ziel ist es weiterhin bezahlbaren Wohnraum für unsere Mitglieder zu schaffen bzw. zu erhalten. Im Jahr 2020 haben wir deshalb für Modernisierung und Instandhaltung rund € 671.000,00 eingesetzt. Große Einzelposten entfielen hier auf Objekte in der Königsbergerstraße und Offenbacher Landstraße. Die externen Arbeiten wurden von Unternehmen aus der Region ausgeführt.

Unsere Liegenschaften befinden sich alle im Hainburger Ortsteil Hainstadt und bieten für jeden Bedarf die richtige Wohnungsgröße: vier seniorenrechtliche Wohnanlagen, 1-Zimmer-Appartements sowie 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen.

Wir setzen uns für unsere Gemeinde ein

Wir sind uns unserer sozialen Verantwortung bewusst und unterstützen regelmäßig die Freiwillige Feuerwehr Hainstadt, die Ferienspiele, die ortsansässigen Kindertagesstätten, die Villa Gutenberg, den Verein für Kinder, das Deutsche Rote Kreuz sowie den Kinderfaschnachtszug in Hainstadt (sowie er denn stattfindet).

Die Natur ist uns wichtig

Zur Unterstützung der Bienen und Insekten haben wir wieder ein blühendes Nahrungsangebot anlegen lassen – am Ortsausgang von Hainstadt Richtung Klein-Auheim sowie an einem Streifen entlang des „Langen Gewann“.

Unser nächstes Projekt ist die Aufstellung eines Storchennestes in der Nähe der Kläranlage Hainstadt. Hier werden wir von der NABU (H. Gutermuth) und der Schlosserei Rühl (Seligenstadt) unterstützt.

Bambelbank (Bank zum Beine baumeln lassen)

Auch in diesem Jahr konnten wegen der Corona-Pandemie keine Weihnachtsfeierlichkeiten für unsere Senioren und Mitarbeiter stattfinden. Als Spende für Alle haben wir deshalb eine Bambelbank in Auftrag gegeben. Die Bank wird im Frühjahr voraussichtlich auf dem Weg zur Liebfrauenheide aufgestellt. Wir wünschen schon mal viel Freude beim „bambeln“!

Unsere Senioren treffen sich regelmäßig – normalerweise!

Jeden letzten Dienstag im Monat treffen sich die Senioren zum Spiele-Nachmittag – normalerweise. Alle Mitglieder über 60 Jahre sind herzlich dazu eingeladen. Es gibt ein großes, kostenfreies Kuchenbuffet und Kaffee. Danach werden ein paar Runden Bingo gespielt und anschließend finden sich kleinere Gruppen zu diversen Karten- bzw. Brettspielen zusammen. **Um unsere Senioren als Risikogruppe vor einer möglichen Corona-Ansteckung zu schützen, sind diese Treffen aktuell leider nicht möglich. Wir hoffen, dass diese Spielenachmittage in 2022 wieder stattfinden können.**



WILLKOMMEN DAHEIM

Baugenossenschaft
Hainstadt eG



Sommerfest

Unser Sommerfest musste in 2021 leider erneut wegen Corona ausgefallen. Nun hoffen wir auf ein schönes Fest am 27. August 2022.



Für Anfragen bzw. Anregungen steht allen Interessierten unser Team zur Verfügung.

Gemeinnützige Baugenossenschaft eG Hainstadt,
Lessingstr. 24, 63512 Hainburg, Telefon 06182 - 5447 – Fax 06182 - 65732
E-Mail: info@baugeno-hainstadt.de – Homepage: www.baugeno-hainstadt.de

Gemeinnützige Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg eG

Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg legt Bilanz vor Mit hohen Investitionen Wohnungen zukunftssicher machen

Die Modernisierung von Wohnungen und die energetische Sanierung der Bestandsgebäude waren wie in den vergangenen Jahren zuvor auch für die Berichtsjahre 2019 und 2020 Hauptanliegen der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg eG.

Das stellte Vorstandsvorsitzender Bernhard Bessel in den Mittelpunkt seines Berichtes in der am Mittwoch, den 15.09.2021, im Foyer der Kreuzburghalle stattgefundenen Mitgliederversammlung.

Die Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg bewirtschaftet zum 31.12.2020 20 Häuser mit 262 Wohnungen, 118 Garagen und 1 Geschäftsstelle.

In fast allen Häusern standen 2019/2020 umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen und Modernisierungen an.

Schwerpunkt war der Einbau neuer energiesparender Heizungen und Wärmedämmmaßnahmen. Insgesamt wurden dafür ca. 1,1 Mio. € aufgebracht.

Die größte Baumaßnahme dieser beiden Jahre war der Ausbau des Dachgeschosses in der Fahrstr. 104-106.

Die dadurch neu errichteten 4 Wohnungen und die Wärmedämmung des gesamten Hauses sowie der Einbau einer neuen Heizung verursachten Kosten von insgesamt ca. 992.000,00 €.

Damit hat die Genossenschaft in 2019/2020 über 2 Mio. € in ihre Häuser und Wohnungen investiert.

Dass diese Investitionen nicht nur für eine Reduzierung des klimaschädlichen CO₂-Ausstoßes sorgen, sondern sich auch für die Mieterinnen und Mieter lohnen, zeigt die Entwicklung der Heizkosten.

So konnten die Kosten für den Gasbezug in allen Häusern – trotz steigender Energiepreise – von ca. 170.000,00 € im Jahr 2017 kontinuierlich auf ca. 125.000,00 € im Jahr 2020 gesenkt werden. Trotz der aufgezeigten hohen Investitionen in den Bestand kann die wirtschaftliche und finanzielle Lage der Genossenschaft als unverändert gut bezeichnet werden.

Die stattgefunden Prüfung des Verbandes der Südwestdeutschen Wohnungswirtschaft e. V. hat dieses Gesamturteil voll und ganz bestätigt.

Eine ganz wichtige Kennziffer für diese positive Beurteilung ist sicher die Entwicklung der Eigenkapitalausstattung, die sich in den beiden Berichtsjahren weiter verbessert hat.

So ist bei einer Bilanzsumme von 8,55 Mio. € in 2019 das Eigenkapital auf 4,56 Mio. € angestiegen. Dies entspricht einer Eigenkapitalquote von 53,29 %.

Im Berichtsjahr 2020 stieg die Bilanzsumme auf 8,83 Mio. € und die Eigenkapitalquote betrug 52,47 %.

Beide Berichtsjahre schlossen insgesamt mit einem Jahresüberschuss (2019 mit ca. 144.000,00 €, 2020 mit ca. 73.000,00 €) ab.

Eine besondere Ehrung wurde dem ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied Hermann Schwab zuteil. Hermann Schwab ist 1961 Mitglied der Baugenossenschaft geworden und wurde bereits 1963 in den Aufsichtsrat gewählt.

Er hat dem Aufsichtsrat 38 Jahre ununterbrochen angehört und durch sein Fachwissen, seine Zuverlässigkeit und sein aktives Mitwirken in besonderem Maße zur positiven Entwicklung der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Klein-Krotzenburg beigetragen.

Dafür sprachen ihm Vorstand, Aufsichtsrat, Geschäftsführerin Maryse Mahler und alle anwesenden Mitglieder mit einem tosenden Applaus Dank und Anerkennung aus.



v. l.: Christian Spahn, Bernhard Bessel, Maryse Mahler, Rudolf Lewerth, Jürgen Gensert, Werner Merget, Alexander Adolph



v. l.: Christian Spahn, Rudolf Lewerth, Hermann Schwab, Bernhard Bessel

Made in Sud



Pizzeria, Panineria & Focacceria

- ITALIENISCHE SPEZIALITÄTEN -

Made in Sud bereitet Ihnen alle Gerichte stets mit frischen Zutaten und viel Liebe zu. Vor allem werden viele Spezialitäten mit hochwertigem, italienischem Aufschnitt belegt! Besuchen Sie jetzt unser gemütliches Ambiente und genießen Sie die charmante, süd-italienische Gastfreundlichkeit!

PASTA FRESCA PANINI FOCACCIA
ARANCINO PIZZA ANTIPASTI

Offenbacher Landstr. 37 // 63512 Hainburg

06182 9486894



Öffnungszeiten & Lieferzeiten

Di - So & Feiertage: 17 - 22 Uhr

www.mis-hainburg.de



Sie planen eine Feier? Sprechen Sie uns an!

Klein –

Marmor und Granit GmbH

Hauptstraße 151, 63512 Hainburg

Tel. 061 82 4643 | Fax 061 82 67621

www.marmor-klein.de

KLEIN
Marmor  Granit
Handwerk & Tradition seit 1928

HANDWERK und TRADITION SEIT 1928



WIR **LEBENSÄRÄUME//**

Innen // Wohnen, Küche, Bad,
Böden, Treppen
Aussen // Balustraden, Fassaden,
Eingangsgestaltung, Aussenanlagen

GRABMALE//

Einzelgrab, Doppelgrab, Urnenwand,
Baumgrab, Grabschmuck,
Ornamente, Nachbeschriftung

MATERIALIEN//

Marmor, Granit, Quarzit, Basalt,
Schiefer, Kalk und Sandstein

Der Marmeladenladen

Buhl's ECHT-HAUSGEMACHT!

Marmeladen & Gelees

Pestos & Chutneys

Senfsaucen

Hochzeitsmarmeladen

Essig Gewürze Feinkost

Geschenke

Kochkurse

und vieles mehr...

06182 - 89 89 37

www.der-marmeladenladen.de

Erzbergerstraße 4 Hainburg





Die Apotheke
ihres
Vertrauens



Greifen Apotheke

Klemens Schmitt

Offenbacher Landstraße 52
63512 Hainburg
Telefon 0 61 82 / 46 67
www.greifen-apotheke-hainburg.de



busser

Bauservice & Fuhrbetrieb GmbH

- Lieferung von Sand, Kies u. Schotter
- gesiebter Mutterboden
- Containerdienst
- Baggerbetrieb
- Erdarbeiten
- Recycling
- Abbruch

*Tel. 0 61 82 / 95 04 - 0 · www.busser-bauservice.de
Am Stehweg 12-14 · 63500 Seligenstadt-Froschhausen*

busser

Bauservice & Fuhrbetrieb GmbH

CONTAINERDIENST

Tel. 06182 / 9504 - 0

www.busser-bauservice.de

busser

Bauservice & Fuhrbetrieb GmbH

- Abbruch
 - Erdarbeiten
 - Recycling
- 

*Tel. 0 61 82 / 95 04 - 0 · www.busser-bauservice.de
Am Stehweg 12-14 · 63500 Seligenstadt-Froschhausen*

Hinweise für umweltfreundliches Verhalten

ABFALL-ABC

Mit den nachfolgenden Hinweisen möchte der Gemeindevorstand über die vielfältigen Angebote auf dem Gebiet der Entsorgung informieren. Nach wie vor sollte oberster Grundsatz eines umweltbewussten Verhaltens die **Vermeidung** von Abfall sein. Denn nur so lassen sich die wachsenden Müllberge in Grenzen halten.

Nicht weniger wichtig dürfte eine **Verminderung** der Abfälle durch die differenziert angelegte Getrenntsammlung sein. Ein Großteil des produzierten Mülls besteht aus wertvollen, wiederverwendbaren Stoffen (z. B. Papier, Glas, Metall, Bauschutt, Bioabfall u. a.). Deshalb wird in der Gemeinde Hainburg ein besonderer Schwerpunkt auf die **Verwertung** der Abfälle gelegt. Die Gemeinde nimmt bei der Wiederverwertung einen Spitzenplatz ein.

Die Gemeinde Hainburg hat in beiden Ortsteilen jeweils eine Sammelstelle für Wertstoffe eingerichtet. Die Öffnungszeiten der Sammelstellen sind:

OT Klein-Krotzenburg Bauhof, Dieselstraße 8	Mi.: 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr
	Fr.: 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr
und	Sa.: 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr
OT Hainstadt, Auf das Loh Sammelstelle	

Altbatterien

- Altbatterien gehören nicht in den Müll. Ausgediente Trockenbatterien (aus Taschenlampe, Radio usw.) nehmen folgende Firmen zurück:

OT Hainstadt: Fa. Wolfgang Schnabel, Offenbacher Landstraße 27
SONNEN-APOTHEKE, Königsberger Straße 75
JUWELEN · ATELIER KINS, Offenbacher Landstr. 15
Sammelstelle, Auf das Loh

OT Kl.-Krotzenburg: Fa. Elektro-Schwab GmbH, Friedrich-Ebert-Straße 76
REWE, Daimlerstraße 2
BAUHOF, Dieselstraße 8

Die geordnete Beseitigung der Altbatterien erfolgt über Fachunternehmen.

Geben Sie am besten bei ihrem nächsten Batteriekauf die Altbatterien an den Sammelstellen ab.

Altöl

- Öl aus dem Haushalt oder vom Ölwechsel nicht in den Kanal kippen. Der Handel (Großmärkte, Tankstellen, Autozubehörgeschäfte), der Motor- und Getriebeöle an den Verbraucher verkauft, ist verpflichtet, Altöl kostenlos zurückzunehmen. Im Bauhof wird Altöl **nicht** angenommen. Bei der Sonderabfallkleinmengensammlung wird Altöl nur in Kleinstmengen angenommen

Altpapier

- Altpapier (Zeitungen, Kataloge, Bücher usw.) gehört in die grüne Wertstofftonne. Es werden aber nur saubere und unverschmutzte Papierabfälle bzw. Kartons eingesammelt und abgefahren.

Am Bauhof und an der Sammelstelle Auf das Loh steht jeweils ein Altpapier-Container für sperrige Papierabfälle bzw. Kartons.

Altreifen

- Altreifen nimmt der Fachhandel zurück.

Altmetall

- Altmetall kann im Bauhof und in der Sammelstelle Auf das Loh abgegeben werden. Hierzu zählen z. B. Rohre, Fässer, Bleche, Kfz.-Teile (Auspuff u. ä.), Fahrräder und anderer Schrott.

Altmedikamente

- Altmedikamente können mit dem Restmüll entsorgt werden.

Autobatterien

- Autobatterien, die unbrauchbar sind, werden vom Altstoffhandel der Wiederverwertung zugeführt. Alte Autobatterien nimmt auch der Händler zurück, bei dem Sie ihre neue Batterie gekauft haben. Die Abgabe ist auch im Bauhof und in der Sammelstelle Auf das Loh möglich.

Bauschutt

- Bauschutt kann in Kleinstmengen am Bauhof und in der Sammelstelle Auf das Loh kostenlos abgegeben werden. Für die Anlieferung von Bauschutt in größeren Mengen (mehr als 2 Eimer) wird eine Gebühr erhoben. Bei Anfall von großen Mengen Bauschutt sind die betroffenen Bürger verpflichtet, selbst über Entsorgungsunternehmen für die umweltgerechte Entsorgung des Bauschuttes zu sorgen.

Kein Bauschutt ist Rigips, Ytong, Eternit und Glasbausteine.

DRK Altkleidersammlung

- Das DRK in Hainburg betreibt die Altkleidersammlung aus zwei Gründen. Einerseits erhalten wir dadurch genug gut erhaltene Kleidung, um benachteiligte Menschen damit versorgen zu können. Andererseits generieren wir durch den Verkauf von Überschüssen freie Mittel für soziale Projekte, die wir in ehrenamtliche Projekte wie beispielsweise im Katastrophenschutz, im Jugendrotkreuz oder in der Altenhilfe investieren können. Diese Einnahmen sind eine wichtige Quelle zur Finanzierung unserer Arbeit hier vor Ort in Hainburg.

Altkleider Container finden Sie an folgenden Orten:

Feuerwehrplatz Schillerstraße

Offenbacher Landstraße / Höhe Auto Lotz

Breslauer Straße / Ecke Offenbacher Landstraße

REWE Markt Likej Auf der Loh 1

Martinstraße Festplatz

Bahnhofstraße / Ecke Martinstraße

Auf der Loh Bauhof

Königsbergerstraße Großsporthalle

Elisabethenstraße

Bachgasse

Lessingstraße / Fußgänger Bahnunterführung Mühlgrabenstraße

Elektrogeräte

- Ausgediente Elektrogeräte (Toaster, Kaffeemaschinen, Heizlüfter, E-Herde, Trockner, Waschmaschinen u. ä.) können kostenlos im Bauhof und an der Sammelstelle Auf das Loh und in den Handelsgeschäften, die Elektrogeräte verkaufen, abgegeben werden. Bitte Lithiumbatterien aus den Geräten entnehmen.

Farb- und Lackreste

- Siehe Sonderabfälle.

Fernsehgeräte/Monitore

- Fernsehgeräte und Computermonitore können im Bauhof und auf der Sammelstelle Auf das Loh und in den Handelsgeschäften, die Elektrogeräte verkaufen, kostenlos abgegeben werden.

Gartenabfälle

- Gartenabfälle, die Sie nicht selbst kompostieren können (wie z. B. dicke Äste u. ä.) können Sie im Bauhof und in der Sammelstelle „Auf das Loh“ abgeben. Bei Gartenrodungen oder beim Fällen alter und großer Bäume, bei der sehr große Mengen Grünschnitt etc. anfallen, bieten wir einen sehr preiswerten Containerdienst an. Anfragen bitte direkt an die beauftragte Fa. Eisert, Großkrotzenburg, Telefon-Nr. 0 61 86 / 22 33.

Gelber Sack

- In diesen sog. „Gelben Sack“ gehören alle Verpackungen, die mit einem „Grünen Punkt“ gekennzeichnet sind. Der „Grüne Punkt“ ist ein Zeichen für verwertbare Verpackungen.

Sammeltermine entnehmen Sie bitte dem Müllabfuhrkalender.

Die Gelben Säcke sind an den Annahmestellen, im Bauhof und in den beiden Rathäusern erhältlich.

Bei Problemen im Zusammenhang mit der Einsammlung der Gelben Säcke wenden Sie sich bitte an die im Müllkalender angegebene Telefonnummer.

Die Gemeinde Hainburg hat hier keine Möglichkeit der Mitwirkung. Die Organisation der Sammlung, des Transportes und der Verwertung der Gelben Säcke liegt in der Verantwortung und Zuständigkeit der privatrechtlichen Rücknahmesysteme. Diese existieren unabhängig von dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungssystem.

Glas

- Behälterglas in die Altglas-Container werfen, die dafür in ausreichender Anzahl im gesamten Gemeindegebiet bereitstehen. Blaues Behälterglas gehört in den Container für Grünglas. Nicht in den Glascontainer dürfen: Flachglas, Glühbirnen, Bleiglas, Keramik, Steingut, Porzellan, Spiegel.

Ortsteil Hainstadt

Auf das Loh (Abfallsammelstelle)
Offenbacher Landstr. / gegenüber
Birkenstraße (Telefonzelle)
Trumauer Straße
Lessingstr. (Nähe TT-Halle)
Hauptstraße Ecke Mühlgrabenstr.
Elisabethenstr. (Alter Bauhof)
Martinstraße (Eingang Festplatz)
Lessingstr. Ecke Waldstr.
Gartenstraße (Altenwohnheim)
Offenbacher Ldstr. Ecke Breslauer Str.
Königsberger Straße (Sporthalle)
Gartenstraße Ecke Berliner Ring
Schillerstraße (Feuerwehrplatz)

Ortsteil Klein-Krotzenburg

Dieselstraße (Bauhof)
Triebweg (Altenheim Simeonstift)
Ecke Kurt-Schumacher-Str./Ludwig-Erhard-Str.
Triebweg (Sportzentrum)
Retzer Straße (Feuerwehr)
Uferstraße (Kläranlage)
Schillerplatz (Festplatz)
Krotzenburger Straße (Vereinsheim)
Ostring neben Spielplatz
Geschw.-Scholl-Str. (Bolzplatz)
Südring Ecke Gutenbergstraße
Daimlerstraße Ecke Siemensstraße
Zum Königsee

Die Altglassammelbehälter dürfen aber nur werktags in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr benutzt werden. Umweltbewusste Bürger halten sich an diese festgelegten Zeiten, um den Nachbarn das Leben nicht durch klirrendes Glas nach Feierabend, am Wochenende oder in der Nacht zu vergällen. **Altglas gehört nicht in die grüne Wertstofftonne.**

Hundekotbeutel

- erhältlich in beiden Rathäusern und dann in den Restmüll entsorgen.

Korken

- Echte Weinflaschenkorken und sonstige Korkreste können im Kinderhaus, Liebfrauenheidestraße 15, abgegeben werden. Sie werden der Wiederverwertung für Dämmmaterial und anders zugeführt.

Kühlschränke

- Kühlschränke gehören **nicht** zum Sperrmüll. Ausgediente Kühlschränke können im Bauhof und in der Sammelstelle Auf das Loh und in den Handelsgeschäften, die Elektrogeräte verkaufen kostenlos abgegeben werden.

Leuchtstoffröhren und LED-Lampen

- Im Bauhof als auch in der Sammelstelle in Hainstadt können Leuchtstoffröhren kostenlos abgegeben werden. Bei den Sonderabfallsammlungen werden diese nicht mehr angenommen.

Müllsäcke

- Müllsäcke können bei folgenden Geschäften gekauft werden:

OT Klein-Krotzenburg

Bauhof, Dieselstraße 8 (Während der Öffnungszeiten der Sammelstelle)
Schnabel, Kettelerstraße 15
Rathaus Klein-Krotzenburg, Standesamt, Krotzenburger Straße 9
Sonnenblume Heiko Heckwolf, Kirchstraße 47 – 49

OT Hainstadt

Bürgerbüro Gemeinde Hainburg, Hauptstraße 44
Einkaufskiosk Langheld, Eisenbahnstraße 34
Lebensmittel Di Cunta, Hauptstraße 48
Sammelstelle auf der Loh (Während der Öffnungszeit)
Sonnen-Apotheke, Königsberger Straße 75

Sonderabfälle

- Sonderabfälle oder Problemmüll (z. B. Farben, Lacke, Pflanzenschutz- oder Reinigungsmittel u. ä.) werden mehrmals im Jahr eingesammelt.
Anlieferungsmenge bis 100 kg. bzw. Liter-Flüssigkeiten werden nur in dichten und geschlossenen Behältern angenommen; kein Umfüllen am Fahrzeug. Tropffreie und spachtelreine Leergebinde sind kein Sondermüll und können dem Hausmüll beigegeben werden.
siehe Homepage der Gemeinde: www.Hainburg.de

Sperrmüll

- Brennbarer und nichtbrennbarer Sperrmüll aus Privathaushalten wird nach vorheriger Anmeldung bis zu 3 Mal jährlich kostenlos abgeholt (bis 3 m³).

Sperrmüll ist jener Abfall, der aufgrund seiner Größe (nicht seiner Menge) nicht in eine Mülltonne passt.

Nicht mitgenommen werden alle Wertstoffe (z. B. Äste, Zeitungen, Kartonagen, Glas, Almetalle, Elektrogeräte jeglicher Art usw.) sowie betriebliche Abfälle aus Handel und Gewerbe. Auch Säcke und Kisten mit Abfällen können nicht mitgenommen werden. **Ebenso ausgeschlossen ist behandeltes Altholz. Dieses gilt als besonders belastet und ist über zugelassene Entsorgungsfirmen zu entsorgen.**

Streugutbehälter

- Während der Wintermonate wird in besonderen Streugutbehältern Splitt für das Abstreuen der Gehwege bei Schnee- und Eisglätte bereitgehalten. Die Streugutbehälter stehen dann an folgenden Plätzen bei den Altglassammelbehältern:

1. Vereinsheim Krotzenburger Straße
2. Schillerplatz
3. Geschwister-Scholl-Straße
4. Sportplatz am Triebweg in Kkb.
5. Neue Ortsmitte, in der Konrad-Adenauer Ecke Ludwig-Erhard-Straße
6. Depot Heimat- und Geschichtsverein, Elisabethenstraße
7. Festplatz, Martinstraße
8. Lessingstraße Ecke Waldstraße (an den Glascontainern)
9. Sporthalle in der Königsberger Straße
10. Pater Blumör Kindergarten, am Trafohäuschen in der Gartenstraße

Textilien

- Im **Ortsteil Klein-Krotzenburg** an den meisten Sammelpunkten für Glascontainer (siehe Glas).
- Im **Ortsteil Hainstadt** an den meisten Sammelpunkten für Glascontainer (siehe Glas).
Gute, tragbare und saubere Kleidung kann außerdem in Klein-Krotzenburg im Kath. Pfarramt und in Hainstadt im Kleiderlager der Pfarrei, Hainstädter Str. 22a, abgegeben werden.

Umwelttipps

- Keinen Kaffeesatz, keine Teeblätter, Zigarettenkippen und Speisereste in die Toilette, kein Öl, keine Säuren und Laugen oder alte Arzneimittel dem Abwasser zuführen. Die Kläranlage verträgt und verarbeitet diese Stoffe nicht.
- Nach der gültigen Ortssatzung sind die Grundstückseigentümer verpflichtet, die Straßenreinigung vorzunehmen. Diese Pflicht erstreckt sich auf die Gehwege und die Fahrbahn bis zur Mitte der Straße vor dem jeweiligen Grundstück. Kehricht gehört in die Restmülltonne.
- Sprays, wenn möglich, nicht verwenden, da diese manchmal noch als Treibmittel Fluorchlorkohlenwasserstoffe enthalten, die für die Gesundheit und für die Ozonschicht der Atmosphäre (Klimaveränderungen) schädlich sind.

- Spülmittel sind nützlich, wenn sie richtig angewendet werden. Zuviel ist schädlich. Übermengen schaden der Haut, vermindern die Spülwirkung und belasten die Gewässer. Achten Sie beim Kauf von Spül- und Waschmitteln darauf, dass es Mittel gibt, die bis zu 99 % biologisch abbaubar – d. h. phosphatfrei – sind.
- Es geht nicht weißer als weiß. Deshalb können Sie durch sparsamen Einsatz von Waschmitteln wirksam sparen, die Wäsche schonen und die Gewässer von Phosphaten entlasten.

Ein wichtiger Hinweis für das umweltbewusste Waschen:

Der Härtegrad des Wassers in Hainburg beträgt 8,5 – 9 Grad, das entspricht dem Härtebereich 2. Auf den Waschmittelpackungen steht die Information, wie mit diesem Wasser bestmöglichst gewaschen werden kann.

- **Abgase:** Die regelmäßige Überprüfung des Vergasers, der Zünd- und Auspuffgase des Kraftfahrzeuges hilft die Umweltbelastung zu vermindern und Treibstoff zu sparen. Eine hohe Einsparung am Kraftstoffverbrauch erzielt, wer auf Kavaliertarts verzichtet und überhaupt ein wenig zaghafter mit dem Gaspedal umgeht.
- **Energie:** Eine Verringerung der eigenen Energiekosten und der Umweltverschmutzung kann auch im Haushalt mit einfachen Mitteln erzielt werden. Bei Beibehaltung eines nötigen Lebenskomforts ist Energieverschwendung nicht notwendig. Überheizung, schlechte Wartung, keine Isolierung, unnötige Geräte und Gedankenlosigkeit müssen nicht sein.
- **Lärm:** Mancher Rasen muss gepflegt werden. Dazu sollte aber ein Rasenmäher mit leisem Motor verwendet und die Mittagsruhe, der Feierabend und der Sonntag beachtet werden.
- Ein guter Nachbar ist auch, wer nicht ausgerechnet mittags und abends, wenn andere ausruhen wollen, in seiner Heimwerkstatt mit Hämmern, Sägen und Bohren beginnt. Ihn zeichnet auch aus, dass er Fernseher und Stereoanlage, Plattenspieler und Radio nur auf Zimmerlautstärke betreibt.
- **Praktischer Umweltschutz hilft Geld sparen –**

Wiederverwertung alter Handys

- Es sind Sammelboxen im Bürgerbüro und im Bauhof, Sammelstelle auf das Loh der Gemeinde, im Pfarrbüro St. Wendelinus, bei der Pfarrei St. Nikolaus, bei der ev. Kirchengemeinde sowie in der Moschee aufgestellt.

Wiederverwertung von CD's

- Es sind Sammelboxen im Bauhof und der Sammelstelle auf das Loh aufgestellt.

Bezirk 1: Klein-Krotzenburg (ohne Neue Orsmitte)

Bezirk 2: Klein-Krotzenburg, Neue Orsmitte

Bezirk 3: Hainstadt, vom Main bis zur Bahnhalle

Bezirk 4: Hainstadt, ab der Bahnhalle

Müllabfuhrkalender 2022

der Gemeinde Hainburg

OT Klein-Krotzenburg (Bezirk 1+2) und OT Hainstadt (Bezirk 3+4)

Restmülltonne
Biotonne
Papiertonne
Gelber Sack
Sonderabfall-Kleingemengensammlung

JANUAR		FEBRUAR		MÄRZ		APRIL		MAI		JUNI		
1 Sa Neujahr	1 Di	1 Di	1 Di	1 Di	1 Di	1 Fr	4	1 So	Maifeiertag	1 Mi	2 + 3	
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Sa	3 So	2 Mo	1	18	2 Do	2 + 3
3 Mo	3 Do	3 Do	3 Do	3 Do	3 So	3 So	3 Di	3 Di	4	19	3 Fr	4
4 Di	4 Fr	4 Fr	4 Fr	4 Fr	4 Mo	4 Mo	4 Mi	4 Mi	2 + 3	20	4 Sa	5 So
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Sa	5 Sa	5 Di	5 Di	5 Do	5 Do	2 + 3	21	5 So	6 Pfingstsonntag
6 Do	6 So	6 So	6 So	6 So	6 Mi	6 Mi	6 Fr	6 Fr	4	22	6 Mo	6 Pfingstmontag
7 Fr	7 Mo	7 Mo	7 Mo	7 Mo	7 Do	7 Do	7 Sa	7 Sa	1+2+3+4	23	7 Di	7 Di
8 Sa	8 Di	8 Di	8 Di	8 Di	8 Fr	8 Fr	8 Mo	8 Mo	1	24	8 Mi	8 Mi
9 So	9 Mi	9 Mi	9 Mi	9 Mi	9 Sa	9 Sa	9 Di	9 Di	2 + 3	25	9 Do	1 + 2
10 Mo	10 Do	10 Do	10 Do	10 Do	10 So	10 So	10 Mi	10 Mi	4	26	10 Fr	3 + 4
11 Di	11 Fr	11 Fr	11 Fr	11 Fr	11 Mo	11 Mo	11 Do	11 Do	2 + 3	27	11 Sa	11 Sa
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Sa	12 Sa	12 Di	12 Di	12 Do	12 Do	4	28	12 So	12 So
13 Do	13 So	13 So	13 So	13 So	13 Mi	13 Mi	13 Fr	13 Fr	4	29	13 Mo	1 + 2
14 Fr	14 Mo	14 Mo	14 Mo	14 Mo	14 Do	14 Do	14 Sa	14 Sa	1+2+3+4	30	14 Di	14 Di
15 Sa	15 Di	15 Di	15 Di	15 Di	15 Fr	15 Fr	15 So	15 So	1	31	15 Mi	3 + 4
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Mi	16 Mi	16 Sa	16 Sa	16 Mo	16 Mo	1	20	16 Do	Fronleichnam
17 Mo	17 Do	17 Do	17 Do	17 Do	17 So	17 So	17 Di	17 Di	Sonderabfall	21	17 Fr	17 Fr
18 Di	18 Fr	18 Fr	18 Fr	18 Fr	18 Mo	18 Mo	18 Do	18 Do	2 + 3	22	18 Sa	Sonderabfall
19 Mi	19 Sa	19 Sa	19 Sa	19 Sa	19 Di	19 Di	19 Do	19 Do	2 + 3	23	19 So	1+2+3+4
20 Do	20 So	20 So	20 So	20 So	20 Mi	20 Mi	20 Fr	20 Fr	4	24	20 Mo	1
21 Fr	21 Mo	21 Mo	21 Mo	21 Mo	21 Do	21 Do	21 Sa	21 Sa	1+2+3+4	25	21 Di	21 Di
22 Sa	22 Do	22 Do	22 Do	22 Do	22 Fr	22 Fr	22 Mo	22 Mo	1	26	22 Mi	1
23 So	23 Mi	23 Mi	23 Mi	23 Mi	23 Sa	23 Sa	23 Di	23 Di	1+2+3+4	27	23 Do	2 + 3
24 Mo	24 Do	24 Do	24 Do	24 Do	24 So	24 So	24 Mi	24 Mi	1+2	28	24 Fr	4
25 Di	25 Fr	25 Fr	25 Fr	25 Fr	25 Mo	25 Mo	25 Do	25 Do	1	29	25 Sa	25 Sa
26 Mi	26 Sa	26 Sa	26 Sa	26 Sa	26 Di	26 Di	26 Do	26 Do	Christi Himmelfahrt	30	26 So	26 So
27 Do	27 So	27 So	27 So	27 So	27 Mi	27 Mi	27 Fr	27 Fr	3 + 4	31	27 Mo	1
28 Fr	28 Mo	28 Mo	28 Mo	28 Mo	28 Do	28 Do	28 Sa	28 Sa	1	20	28 Di	28 Di
29 Sa	29 Do	29 Do	29 Do	29 Do	29 Fr	29 Fr	29 Mo	29 Mo	1	21	29 Mi	2 + 3
30 So	30 Mi	30 Mi	30 Mi	30 Mi	30 Sa	30 Sa	30 Di	30 Di	Sonderabfall	22	30 Do	2 + 3
31 Mo	31 Do	31 Do	31 Do	31 Do	31 Mo	31 Mo	31 Do	31 Do	1	23	31 Mi	31 Mi

EISERT Müllabfuhr
 Müllabfuhr/Containerdienst 24h fachgebundener Entsorgung

SONDERABFALL-KLEINGEMENGSAMMLUNG 2022 Klein-Krotzenburg
 24.02.22 15.30 - 17.30 Uhr Hinter dem Feuerwehrhaus
 17.05.22 16.00 - 17.30 Uhr Hinter dem Feuerwehrhaus

SONDERABFALL-KLEINGEMENGSAMMLUNG 2022 Hainstadt
 22.01.22 08.00 - 10.00 Uhr Friedhofstr./ An der Hasenleuchte
 24.02.22 13.00 - 14.30 Uhr am Feuerwehrhaus

18.05.22 14.00 - 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus
30.04.22 09.00 - 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus
17.05.22 13.00 - 15.00 Uhr am Feuerwehrhaus
17.05.22 14.00 - 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus
 Allgemeine Fragen zur Abfallabfuhr: Tel. 76 09 - 41, STEUERAMT

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Bezirk 1: Klein-Krotzenburg (ohne Neue Orsmitte)

Bezirk 2: Klein-Krotzenburg, Neue Orsmitte

Bezirk 3: Hainstadt, vom Main bis zur Bahnhalle

Bezirk 4: Hainstadt, ab der Bahnhalle

Müllabfuhrkalender 2022

der Gemeinde Hainburg

OT Klein-Krotzenburg (Bezirk 1+2) und OT Hainstadt (Bezirk 3+4)

Restmülltonne
Biotonne
Papiertonne
Gelber Sack
Sonderabfall-Kleingemengensammlung

JULI		AUGUST		SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER		
1 Fr	4	1 Mo	1	1 Do	2 + 3	1 Sa	2 So	1 Di	2 Fr	2 + 3	1 Do	2 + 3
2 Sa	1+2+3+4	2 Di	2	2 Fr	4	2 So	3 Mo	2 Mi	3	2 Fr	4	1+2+3+4
3 So	1	3 Mi	3	3 Sa	5	3 Mo	3 Mo Tag der dt. Einheit	3 Do	2 + 3	3 Sa	3	4 So
4 Mo	1	4 Do	2 + 3	4 So	4	4 Di	4	4 Fr	4	4 So	2	4 Advent
5 Di	4	5 Fr	4	5 Mo	1	5 Mi	1	5 Sa	1+2+3+4	5 Mo	1	49
6 Mi	4	6 Sa	4	6 Do	2 + 3	6 Do	2 + 3	6 So	4	6 Di	6	6 Di
7 Do	2 + 3	7 So	7	7 Mi	4	7 Fr	4	7 Mo	1	7 Do	1	7 Mi
8 Fr	4	8 Mo	1	8 Do	2 + 3	8 Sa	4	8 Di	1	8 Do	2 + 3	8 Do
9 Sa	4	9 Do	1	9 Fr	4	9 So	4	9 Mi	1	9 Fr	4	Sonderabfall
10 So	4	10 Mo	1	10 Do	2 + 3	10 Mo	1	10 Do	2 + 3	10 Sa	10	10 So
11 Mo	1	11 Do	2 + 3	11 So	4	11 Di	1	11 Fr	4	11 So	3	11 So
12 Di	1+2+3+4	12 Fr	4	12 Mo	1	12 Do	2 + 3	12 Sa	1	12 Di	1	12 Mo
13 Mi	1	13 Sa	4	13 Do	1	13 Mi	1	13 Do	2 + 3	13 So	1	13 Di
14 Do	2 + 3	14 So	1	14 Mi	1	14 Fr	4	14 Mo	1	14 Mi	2 + 3	14 Mo
15 Fr	4	15 Mo	1	15 Do	2 + 3	15 Sa	4	15 Do	2 + 3	15 Do	2 + 3	15 Do
16 Sa	1+2+3+4	16 Di	1	16 Fr	4	16 So	4	16 Mi	2 + 3	16 Fr	4	1+2+3+4
17 So	1	17 Do	1	17 Sa	Sonderabfall	17 Mo	1	17 Do	2 + 3	17 Sa	17	17 Sa
18 Mo	1	18 Mo	2 + 3	18 So	4	18 Di	1	18 Fr	4	18 So	4	18 So
19 Di	1	19 Fr	4	19 Mo	1	19 Do	2 + 3	19 Sa	1+2+3+4	19 Mo	1	19 Mo
20 Mi	1	20 Sa	4	20 Do	1	20 Mi	1	20 So	2 + 3	20 Do	20	20 Di
21 Do	2 + 3	21 Mo	1	21 Do	2 + 3	21 Fr	4	21 Mo	1	21 Mi	4	21 Mi
22 Fr	4	22 Do	1	22 Do	2 + 3	22 Sa	Sonderabfall	22 Di	2	22 Do	2 + 3	22 Do
23 Sa	Sonderabfall	23 Di	1	23 Fr	4	23 So	4	23 Mi	4	23 Fr	4	23 Fr
24 So	1	24 Mi	2 + 3	24 Sa	4	24 Mo	1	24 Do	2 + 3	24 Sa	4	24 Sa
25 Mo	1	25 Do	2 + 3	25 So	4	25 Di	1	25 Fr	4	25 Mo	1	25 So
26 Di	2 + 3	26 Fr	4	26 Mo	1	26 Do	2 + 3	26 Sa	1	26 So	1	26 Mo
27 Mi	1	27 Sa	4	27 Di	1	27 Do	2 + 3	27 So	1	27 Di	1	27 Di
28 Do	2 + 3	28 So	1	28 Mi	4	28 Fr	4	28 Mo	1	28 Mi	1	28 Mi
29 Fr	4	29 Mo	1	29 Do	2 + 3	29 Sa	4	29 Do	2 + 3	29 Do	2 + 3	29 Do
30 Sa	1+2+3+4	30 Di	1	30 Fr	4	30 So	4	30 Mi	4	30 Fr	4	30 Fr
31 So	1	31 Mi	4	31 Do	1	31 Mo	1	31 Do	1	31 Sa	1	31 Sa

EISERT Müllabfuhr
 Müllabfuhr/Containerdienst 24h fachgebundener Entsorgung

SONDERABFALL-KLEINGEMENGSAMMLUNG 2022 Klein-Krotzenburg
 25.08.22 15.30 - 17.30 Uhr Hinter dem Feuerwehrhaus
 17.11.22 16.00 - 17.30 Uhr Hinter dem Feuerwehrhaus

SONDERABFALL-KLEINGEMENGSAMMLUNG 2022 Hainstadt
 23.07.22 09.00 - 10.00 Uhr Festplatz Markstraße
 25.08.22 13.00 - 14.30 Uhr am Feuerwehrhaus

16.09.22 14.00 - 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus
22.10.22 08.00 - 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus
17.11.22 13.00 - 15.00 Uhr am Feuerwehrhaus
05.12.22 14.00 - 16.00 Uhr am Feuerwehrhaus
 Allgemeine Fragen zur Abfallabfuhr: Tel. 76 09 - 41, STEUERAMT

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Hofline für Gelbe Säcke: Tel. 050 0 / 122 22 55, Firma REMONDS

Bürgerscheckheft

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

sicher haben Sie bei einem Spaziergang oder bei einer anderen Gelegenheit schon einmal festgestellt, dass an irgendeiner Stelle im Gebiet unserer Gemeinde der Bürgersteig schadhafte oder eine Straßenlampe defekt ist.

Vielleicht hätten Sie auch gerne eine Anregung zu einer bestimmten Angelegenheit gegeben, aber letztendlich den Weg zum Rathaus gescheut. Dies möchten wir Ihnen wie schon in den letzten Jahren erleichtern.

Auf der folgenden Seite erhalten Sie zwei Postkarten als sogenannte „Bürgerscheckhefte“, mit denen Sie uns festgestellte Mängel an gemeindeeigenen Anlagen oder auch Anregungen der verschiedensten Arten mitteilen können.

Deshalb meine Bitte an Sie, machen Sie von diesen „Bürgerscheckheften“ Gebrauch.

Selbstverständlich können Sie uns auch weiterhin zu den bekannten Sprechzeiten persönlich oder auch telefonisch Ihre Wünsche und Vorstellungen mitteilen.

Ihr



Alexander Böhn
Bürgermeister

Als Beitrag zum aktiven Umweltschutz
wurde dieses Jahrbuch
auf chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt.

Diese Papiere werden aus Faserstoffen hergestellt, die ohne Chlor gebleicht sind. Anstelle von Elementar-Chlor setzt man u.a. Wasserstoffperoxid oder Sauerstoff ein. Bei der chlorfreien Bleiche entstehen keine chlorierten organischen Verbindungen mit Spuren von Dioxinen und Furanen, die die Abwässer belasten.



VBS - VOLKSBANK
SELIGENSTADT EG

Ihre Bank in Hainburg



kompetent. menschlich. nah.

GESCHÄFTSSTELLE HAINBURG

Kirchstraße 65
63512 Hainburg

Telefon: 06182 / 7 83 39 - 0
E-Mail: info@voba-seligenstadt.de

www.voba-seligenstadt.de



Wir vor Ort.

Wir bleiben! Denn neben guten Leistungen ist es für uns wichtig, für Sie vor Ort und da zu sein.

Wir beraten Sie gerne - vereinbaren Sie einfach online Ihren Wunschtermin.



www.sls-direkt.de/kontakt



Sparkasse
Langen-Seligenstadt